Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

DM 5,50 öS 41,- SFr 5,50 hfl 6,50 bfr 122 lfr 120

Nr. 12 Dezember 1998

47. Jahrgang

E13411



WERKSTATT

- Tender-Operation
- Altern leicht gemacht

Zukunftsmusik für Kocherbahn

Flotte Flitzer

BASTELTIPS

- Bahnsteig für N-Reisende
- Stege für die Leucht-Schüssel
- Kehrschleife für Maxi-Bahn

Alpentransit Schweiz-Italien

Die Bahn der 100 Täler

Dreifuß-Tram Chemnitz

Schmalspur in die Sackgasse

Vom Spielbahn-Oval zur Modellanlage

Jugendsünden inklusive

TESTS

Metallräder: **Rocos 18 201**

Endlich da: **Fleischmanns/Trix'/Liliputs Glaskasten? — atts 91**

DR-Klassiker: **Arnolds 02**



Die Probleme der Mikados

Bis der Kessel platzt

Wie DR und DB um die BR 41 konkurrierten

Die E 95 02 des Verkehrsmuseums Dresden – jetzt als HO- und N-Modell !



Die E95
Jetzt auch für Spur N

Ja,
☐ Senden Sie mir bitte kostenlos den
☐ Brawa-Neuheitenprospekt 1998
☐ Life-Like US-Lokomotiven-Prospekt
☐ Senden Sie mir den Brawa-Hauptkatalog 1998/99 incl. Neuheiten (148 Seiten). Ich habe DM 10,– (bar/Euroscheck) beigelegt.

Name

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Coupon ausfüllen und absenden an: BRAWA, Postfach 1260, 73625 Remshalden, Fax 0 71 51 - 7 46 62. Telef. Neuheitenprospekt-Bestellung 0 71 51 - 9 79 35-51

MEB 12/98



Spur H0-Neuheiten '98: Titlis-Seilbahn, Tenderlok T3, BR 216, limitierte Auflage Köf „Haifischmaul", US-Loks ALCO, GP 9, GP 20 Schienentraktor Te III, Flach- und Kohlewagen, Bausätze US-Freight Cars Varianten: BR 102, BR 312, BR 110, E 42, DB-Diesellok 219
Spur N-Neuheiten '98: E 95, DB-Diesellok 219, BR 110, BR 234 Dreier-Set US-Loks ALCO, SW 9, Varianten: E 42, VT 772 Schienenbus-Set
Wir stellen aus: Oktober „Modell und Hobby", Leipzig. November „Modellbahn", Köln.
http://www.brawa.de



Ochsentour Für schnelle Güterzüge beschaffte die Deutsche Reichsbahn ab 1936 insgesamt 364 Maschinen der Baureihe 41. Nachdem man die anfänglichen Probleme mit dem Kessel durch Neu- und Umbauten behoben hatte, wurden die Lokomotiven zu vielseitig verwendbaren Lastenschleppern. Seite 12.



Zeitsprung

Beulen, Rost, Kratzer und Farbflecken kennzeichnen im Laufe der Jahre das Aussehen der Güterwagen. Den nagelneuen Modellen kann man derartige Betriebsspuren mit geringem Aufwand sofort verleihen. Sebastian Koch erklärt seine Methode ab Seite 64.

Bergwärts

Auf atemberaubender Strecke verbindet die Centovalli-Bahn Locarno mit Domodossola. Doch die vor 75 Jahren eröffnete Linie beeindruckt nicht allein durch ihre 83 Brücken und 31 Tunnel. Eine Reise ab Seite 30.





Paradepferd Gleich in zwei Nenngrößen rollt die 18 201 der Deutschen Reichsbahn in die Modellbahn-Fachgeschäfte. Roco liefert den Edelrenner als 18 201 der Epoche V in H0, Arnold fertigt die Epoche-IV-Lok 02 0201 in N. Das Roco-Modell stellt sich ab Seite 70, die Arnold-Maschine ab Seite 78 dem Test.

Weiterentwickelt

Auf das ursprüngliche Spiel-Oval wollte Sven Zänger nicht verzichten. Also integrierte er es in den Weiterbau der H0-Anlage. Dabei blieb der 23-jährige dem Dreileiter-System treu - aber nun mit Roco-Gleisen. Seite 98.



INHALT

VORBILD

MODELL

AUSSERDEM

Die Titelthemen sind mit einem roten Dreieck markiert.

BVO Bahn GmbH

Gleise erneuert

Zwischen dem 14. September und 9. Oktober 1998 dampften keine Züge auf der Fichtelbergbahn von Cranzahl nach Oberwiesenthal (KBS 518). Grund für die Zwangspause waren dringend notwendige Arbeiten am Oberbau. Rund 5,3 Kilometer der 17,4 Kilometer langen Schmalspurbahn ließ die Busverkehr Ober- und Westerzgebirge (BVO) Bahn GmbH, der neue Betreiber der Schmalspurbahn, erneuern. Dabei wurden auf 2,1 Kilometern sämtliche Schienen samt des dazugehörigen Unterbaus ausgewechselt.

Thüringer Eisenbahnverein

Erfurter E04 gerettet

Der Thüringer Eisenbahnverein Weimar rettete die ehemalige 204 011 vor dem Schneidbrenner. Nach ihrer Ausmusterung am 2. Dezember 1976 diente die ehemalige E 04 11 in der Wagenwerkstatt Erfurt fast 22 Jahre lang, bis zum Mai 1998, als Prüfgerät für die elektrische Zugheizung der Personenwagen. Die Eisenbahnfreunde erwarben die Maschine im Juli 1998 und überführten sie im September 1998 in ihre neue Heimat Weimar. Dort will der Verein die E-Lok äußerlich wieder aufarbeiten und in den letzten Betriebszustand zurückversetzen. Der Verein betreut neben der E 04 noch die E-Loks 242 151 und 244 105 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn.

Foto: St. Kloseck



Im Frühjahr 1998 wurde die ehemalige E 04 11 noch in Erfurt als Prüfgerät genutzt.

Foto: A. Mehnert



Im Forschungs- und Technologiezentrum (FTZ) München-Freimann werden die neuen S-Bahntriebwagen der Baureihen 423 und 424 abgenommen. Am 1. Oktober 1998 weilte die Garnitur 423 001/501 zur Indienststellung in der bayerischen Landeshauptstadt.

Güterverkehr in Bayern

Wechselnder Vorspann

Zu den interessantesten Güterzügen in Bayern gehören die grenzüberschreitenden Kohlependel 47 112/49 117 und 47 114/49 119 zwischen Cheb und Arzberg (Oberfranken). Bis zur deutsch-tschechischen Grenze bespannt eine Diesellok der Baureihe 781 der Tschechischen Staatsbahn die Kohlezüge. In Schirnding erhalten die Züge an Werktagen Vorspann von einer Bundesbahn-V 60 bis Arzberg. An Wochenenden allerdings übernimmt eine 232 diese Aufgabe. Dann bietet sich die Möglichkeit, zwei unterschiedliche Dieselloks aus sowjetischer Produktion vor einem Güterzug abzulichten.

Foto: M. Lohneisen



Im Sommer 1998 übernahm die 365 209 den Vorspanndienst zwischen Schirnding und Arzberg.

Schmalspurbahn Radebeul – Radeburg

Bauarbeiten abgeschlossen

Trotz einiger Schwierigkeiten dampft der Lößnitzdackel seit dem 1. Oktober 1998 wieder zwischen Radebeul Ost und Radeburg (KBS 509). Bereits am 6. September 1998 nahm der Geschäftsbereich Nahverkehr der DB AG den Zugbetrieb auf dem Abschnitt Radebeul Ost – Moritzburg auf. Um das Umsetzen in Moritzburg einzusparen, verkehrten die Züge vorerst mit je einer Lok vorne und hinten. Die für den 26. September 1998 geplante Wiederaufnahme des durchgehenden Zugverkehrs bis Radeburg mußte allerdings verschoben werden, da die neue Brücke für eine Umgehungsstraße in der Nähe des Haltepunktes Berbisdorf in das Lichtraumprofil hineinragte. Erst nach der Absenkung der Strecke konnte der Verkehr auf dem Lößnitzdackel wieder eröffnet werden. Rund 300 000 Fahrgäste pro Jahr zählt die Bahn AG auf der Bimmelbahn vor den Toren Dresdens.

Foto: P. Illert



Mit schwerer Technik wurde im September 1998 auf dem Lößnitzdackel zwischen Moritzburg und Radeburg gebaut.



Foto: H. Heiderich

Im Betriebshof Osnabrück wurden am 25. September 1998 die beiden Cargo-Sprinter 691 001 und 690 002 auf ihre neuen Einsätze vorbereitet. Während Talbot den 691 lieferte, stammt der 690 von der Firma Windhoff.

Weißeritztalbahn

Felssicherung in Rabenau

■ Auf vollen Touren laufen die Bauarbeiten auch an der Schmalspurbahn Freital-Hainsberg – Kurort Kipsdorf (KBS 513). Nach der Sanierung des Abschnitts zwischen Dippoldiswalde und Kurort Kipsdorf zogen die Baukolonnen nun in den Rabenauer Grund. Dort stehen Felssicherung und die Modernisierung einer Brücke auf dem Programm. Außerdem sind die Erneuerung von rund 380 Metern Gleis und die Instandsetzung von etwa 3200 Metern Strecke vorgesehen. Mitte Oktober terminierte die DB AG die Wiederaufnahme für den durchgehenden Zugverkehr auf den 6. November 1998. Ende September erregte die Neubaulok 099 741 (ehemalige 99 1777) in der Einsatzstelle Freital-Hainsberg Aufsehen. Nach einer Hauptuntersuchung im Ausbesserungswerk Meiningen erhielt die Maschine kleine Windleitbleche. Nach nicht einmal vier Wochen entfernte man die „Ohren" aber wieder.



Foto: J. Rech

Nur wenige Tage trug die 099 741 kleine Windleitbleche. Inzwischen ist die Maschine wieder ohne „Ohren" im Weißeritztal im Einsatz.

Strecke Volkmarsen – Korbach

Es fahren wieder Reisezüge

■ Nach über elfjähriger Unterbrechung verkehren seit dem 4. Oktober 1998 wieder Personenzüge auf der rund 30 Kilometer langen Strecke Volkmarsen – Korbach (KBS 612), der Verlängerung der Bahnlinie Kassel – Volkmarsen. Auf der 1890 eröffneten Strecke fuhren bis zur Stillegung am 30. Mai 1987 Personenzüge. Erst das Engagement des Landkreises Frankenberg ebnete 1993 den Weg für die Reaktivierung der Strecke. Ein Jahr später stimmte auch der Kreistag diesem Projekt zu. Mit einem symbolischen Spatenstich begannen schließlich am 20. Juli 1998 die Bauarbeiten an der Strecke Volkmarsen – Korbach. An den Kosten in Höhe von 10,2 Millionen Mark beteiligten sich der Kreis und die Anliegergemeinden mit 2,5 Millionen Mark. Zwischen Kassel und Korbach verkehren nun werktags 16 Zugpaare. Ein Regionalexpreß legt die Strecke in 87 Minuten zurück, während eine Regionalbahn für eine Fahrt 102 Minuten benötigt. Grund für die langen Fahrzeiten sind die 50 ungesicherten Bahnübergänge im letzten Teilstück der KBS 612.

STANDPUNKT



Dr. Karlheinz Haucke

Die Weihnachts-Lücke

Weihnachten ohne Eisenbahn? Das war vor dreißig oder vierzig Jahren undenkbar. Wer einen Sohn hatte, deponierte selbstverständlich eine elektrische Eisenbahn unter dem Tannenbaum und freute sich über den schönen Vorwand, selbst damit spielen zu dürfen.

Die Zeiten haben sich geändert. Das Spielzeug von einst mutierte längst zur hochwertigen Modellbahn, mit der erwachsene Männer nicht spielen, sondern fahren. Wer will sich schon dem Verdacht aussetzen, einfach nur aus Herzenslust seinem Spielbedürfnis nachzugeben?

Diese Entwicklung hatte Konsequenzen: Kindgerechte Modellbahnen sind Mangelware, der Preis stieg mit den Ansprüchen der Erwachsenen. Gewiß haben die Kids von heute auch andere Interessen – aber wird ihnen denn die Wiederentdeckung der Modellbahn als Spielzeug wirklich erleichtert? Modellbahnen fürs kindliche (nicht kindische) Spiel fehlen; preiswerte Modelle für Einsteiger mit Taschengeldeinkommen sind Mangelware. Märklins Alpha-Bahn war ein Schritt in die richtige Richtung. Aber die Idee scheiterte, weil die passende Marktstrategie fehlte und der Preis zu hoch war.

Dabei böte der Verkauf von Lok- und Wagen-Bausätzen aus der Großserienproduktion eine Möglichkeit, den stagnierenden Markt zu beleben. Die Hersteller würden auch mit der Neuauflage von älteren Modellen zu Schnäppchenpreisen in den Nachwuchs investieren. Und bei sogenannten Ladenhütern wäre es für die Produzenten allemal wirtschaftlicher, die Ware billiger abzugeben, als auf den Kosten sitzenzubleiben und stattdessen auf den Sammlermarkt zu schielen.

Einsteigermodelle brauchen übrigens keine teure Modultechnik und keine Digitalisierung. Wenn's ein Kinderfahrrad sein soll, kauft man ja auch kein Motorrad, nur weil der Hersteller nichts anderes mehr anbietet.

IMPRESSUM

Modelleisenbahner
Pietsch + Scholten Verlag GmbH
Olgastraße 86, 70180 Stuttgart
Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart
Telefon (0711) 2108075
Fax (0711) 2 360415

HERAUSGEBER
Hannes Scholten

CHEFREDAKTEUR
Dr. Karlheinz Haucke (verantwortlich)

STELLVERTR. CHEFREDAKTEUR
Uwe Lechner

GRAFISCHE GESTALTUNG
Anita Ament (Ltg.)
Tanja Püstow

REDAKTION
Dirk Endisch, Thomas Hanna-Daoud, Hartmut Lange

ANZEIGEN
Elke Reichert
Telefon (0711) 210 80 86
Anzeigenfax (0711) 2108082

REDAKTIONSASSISTENTIN
Barbara Dürnberger

FOTOGRAFIE
Heinz D. Kupsch, Andreas Stirl, Jörg Hajt, Dominik Stroner

FREIE MITARBEITER
Rainer Albrecht, Thomas Beller, J. H. Broers, Joachim Bügel, Peter Federmann, Christian Fricke, Elmar Haug, Falk Helfinger, Marcus Henschel, Michael Hubrich, Rolf Jünger, Frank Muth, Manfred Lohkamp, Axel Polnik, Jürgen Rech, Jörg Seidel, Michael Kratzsch-Leichsenring, Jürgen Krantz, Bodo Schulz, Fritz Osenbrügge, Fritz Rümmelein

VERTRIEB
Motor-Presse Stuttgart
Leuschnerstraße 1, 70174 Stuttgart
Vertriebsleiterin: Ursula Liebing
Telefon (0711) 182-1742
Fax (0711) 182-1016

ABONNENTEN-SERVICE
dsb Abo-Betreuung GmbH
74168 Neckarsulm
Telefon (07132) 959233
Fax (07132) 959244
innerhalb der Schweiz 071-2824415
innerhalb Österreichs 0662-643866

Preis des Einzelhefts: DM 5,50
Jahres-Abonnement Inland: DM 58,80. Schweiz: sFr 58,80. Österreich: öS 432,- Andere europ. Länder: DM 70,80. Weitere Auslandspreise auf Anfrage. Lieferung jeweils frei Haus. Kündigung des Abonnements sechs Wochen vor Vertragsende.

Gesamtherstellung: BechtleDruckZentrum Esslingen. Printed in Germany

Der MODELLEISENBAHNER erscheint monatlich. Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Haftung.
Bankverbindung: Hypobank Stuttgart (BLZ 60120050) Konto-Nr. 4340200000; Postgiroamt Stuttgart (BLZ 60010070) Konto-Nr. 66677-706.
Anzeigenpreisliste Nr. 16, gültig ab Heft 1/98. Gerichtsstand ist Stuttgart.

ISSN 0026-7422 

Dresdner Park-Eisenbahn

Gäste aus England

Auf dem Streckennetz der Dresdner Parkeisenbahn drehten am 3. und 4. Oktober 1998 eine Diesel- und zwei Dampfloks der „Ravenglass & Eskale Railway Co Ltd." (R & E.R.) aus Nordwest-England ihre Runden. Zu den Gastloks, die per LKW anreisten, gehörten die „River Mite", eine 1'D1'-Lok, die 1967 von Clarkson & Son gebaut wurde, und die „Northern Rock". Diese 1'C1'-Maschine wurde erst 1976 gebaut.



Foto: K. Zschoch

Zu Gast in Dresden: Die „River Mite" der R & E.R. aus England.

Strecke Nürnberg – Ingolstadt

Bauaufträge vergeben

Die DBAG vergab am 3. September 1998 die Aufträge für die Bauarbeiten an der Schnellfahrstrecke Nürnberg – Ingolstadt. Dabei entstehen unter anderem acht Brücken und Tunnel mit einer Gesamtlänge von rund 24,5 Kilometern. Die Trasse, die weitestgehend parallel zur A9 Berlin – München verläuft, ist ein Teilstück der Neubaustrecke von Nürnberg nach München. Die Aufträge haben einen Wert von rund 1,4 Milliarden Mark. Die DBAG rechnet mit der Eröffnung der neuen Magistrale für das Jahr 2003. Dann soll eine Fahrt von München nach Nürnberg nur noch rund 60 statt bisher 96 Minuten dauern.

Burgenlandbahn GmbH

Vertrag unterschrieben

Die Deutsche Bahn AG und die Karsdorfer Eisenbahn-Gesellschaft (GmbH) unterschrieben am 24. September 1998 den Gesellschaftervertrag für die Burgenlandbahn GmbH. Als Geschäftsführer wurden von der Deutschen Bahn AG Wolfgang Pollety und von der KEG Uwe Rückriem berufen. Das in der Bundesrepublik Deutschland einmalige Gemeinschaftsunternehmen zwischen der Bahn AG und einer Privatbahn übernimmt am 1. Januar 1999 den Personenverkehr auf den Strecken Naumburg – Artern (KBS 585), Weißenfels/Naumburg – Zeitz (KBS 551), Merseburg – Querfurt (KBS 586), Röblingen – Querfurt (KBS 587) und Merseburg – Schafstädt (KBS 588) im Süden Sachsen-Anhalts. Zum Einsatz kommen dabei 18 Triebwagen vom Typ LVT/S aus dem Waggonbau Bautzen.

Zwischenhalt



Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) testen derzeit drei Baumuster eines neuen geschlossenen Doppeldeck-Autotransportwagens. Bis Ende 1999 will die ÖBB 300 dieser Wagen beschaffen. Die Fahrzeuge sollen in Ganzzügen zum Transport von Autos oder Autoteilen eingesetzt werden.

Die Rhätische Bahn (RhB) investierte 1998 rund sechs Millionen in neue Umschlagzentren und Wagen für den Güterverkehr. In erster Linie kaufte die RhB neue Tragwagen für Wechselbehälter oder baute ältere Güterwagen in Tragwagen um. Im Güterverkehr erwirtschaftet die RhB rund 20 Prozent ihrer Einnahmen.

Die Deutsche Bahn AG kauft keine Anteile der Fluggesellschaft LTU. Das teilte Bahnchef Johannes Ludewig am 8. Oktober 1998 mit. Als Gründe für diese Entscheidung nannte Ludewig eine „erhebliche finanzielle und Management-Ressourcenbindung".

Eine Störung im Zentralstellwerk Hannover verursachte am Morgen des 8. Oktober 1998 erhebliche Verspätungen. Zwischen 8 und 9 Uhr konnten die Signale nicht mehr bedient werden.

Die Berliner Volksinitiative gegen den Transrapid trug die notwendigen 90000 Unterschriften vor Ablauf der Frist am 30. September 1998 zusammen. Bereits bis zum 24.

Foto: H. Bergmann



Die Arbeiten am Karniner Empfangsgebäude laufen auf Hochtouren.

Bahnhof Karnin

Umbau zum Museum

■ Das ehemalige Empfangsgebäude des Bahnhofs Karnin auf der Insel Usedom wird derzeit in ein Museum umgebaut. Mit der Sprengung der Karniner Hubbrücke und der Demontage der Strecke Heringsdorf – Ducherow verlor Karnin 1945 seinen Bahnanschluß. Anschließend diente das Empfangsgebäude bis Anfang der 90er Jahre als Wohnhaus. Jetzt läßt die Gemeinde das Gebäude sanieren. Dabei sollen auch die Außenanlagen wiederhergestellt und ein Gleis verlegt werden. In dem Museum wird eine Ausstellung zur Geschichte der Karniner Hubbrücke und zur Strecke Heringsdorf – Ducherow untergebracht.

EBM Dieringhausen

Plandampf im Aggertal

■ Einen Plandampf der besonderen Art gab es zwischen dem 14. und 16. September 1998 im Aggertal. Die Eisenbahn-Verkehrs GmbH im Bergisch-Märkischen Raum (EBM) bespannte im Auftrag von DB Cargo Schotterzüge zwischen dem Güterbahnhof Köln-Kalk-Nord und Dieringhausen. Da der EBM aber für die 500 Tonnen schweren Güterzüge mit der 120 286 nur eine Taigatrommel anstelle der benötigten zwei zur Verfügung stand, setzte man kurzerhand die 52 8095 ein. Außerdem fand die Reko-52er am 19. und 20. September als Bauzuglok zwischen Dieringhausen und Ründeroth Verwendung. Weder im Bauzugdienst noch vor den Schotterzügen, die der 52 8095 alles abverlangten, enttäuschte die Dampflok. Ohne Störungen absolvierte sie die Leistungen.

Foto: M. Detscher



Mit einer gewaltigen Rauchsäule zog 52 8095 am 14. September 1998 ihren Schotterzug aus Köln-Kalk-Nord.

September hatten sich über 112 000 Berliner gegen die Magnetschwebebahn ausgesprochen. Erkennt das Abgeordnetenhaus die Zulässigkeit der Volksinitiative an, muß sich das Berliner Parlament noch einmal mit dem Transrapid befassen.

■ Einen Anstieg von 4,5 Prozent im Kombi-Verkehr verbuchte DB Cargo im ersten Halbjahr 1998. Rund die Hälfte des internationalen Güter- und des Transitverkehrs wird über den Kombi-Verkehr abgewickelt.

■ Der Vorstandsvorsitzende von Adtranz, der Däne Kaare Vagner, hat seinen Posten im Oktober 1998 niedergelegt. Eine Entscheidung über die Nachfolge traf der Aufsichtsrat noch nicht. Derzeit übernimmt Rolf Eckrodt, der Vorsitzende der Geschäftsführung, die Aufgaben Vagners.

■ Am 23. September 1998 lieferte Bombardier die erste von 24 Straßenbahnen für Croydon, einen Vorort von London. Der Auftrag hat einen Wert von rund 35 Millionen englischen Pfund. Bombardier übernimmt weiterhin für 15 Jahre die Instandhaltung der Fahrzeuge.

■ Die Eisenbahn-Verkehrs-Gesellschaft im Bergisch-Märkischen Raum (EBM) übernahm von der Wismut-Sanierungsgesellschaft Ronneburg fünf Taigatrommeln. Die als V 200 501, 506 I, 509 I, 509 II und 512 bezeichneten Loks trafen am 30. August 1998 in ihrer neuen Heimat Dieringhausen ein. Die EBM plant die Aufarbeitung der V 200 506 I.

■ Bei einem Rangierunfall im Nürnberger Hafen stürzte am 5. Oktober 1998 ein unbeladener Güterwagen in das rund vier Meter tiefe Hafenbecken. Mit Tauchern und schwerem Gerät holte die Feuerwehr den Güterwagen wieder aus dem Wasser.

■ Die Verkehrsbetriebe von Hiroshima bestellten am 3. September 1998 bei der Siemens-Verkehrstechnik vier Straßenbahnen vom Typ „Combino" mit einer Option für weitere acht Wagen. Die ersten Straßenbahnen sollen im Frühjahr 1999 nach Japan geliefert werden.

■ Nach acht Jahren Pause dampfte am 5. September 1998 die 64 415 der Veluwsche Stoomtrein Maatschappij (VSM) Apeldoorn erstmals wieder. Während der vorangegangenen Hauptuntersuchung erhielt die Maschine einen neuen Kessel, den das inzwischen geschlossene Ausbesserungswerk Görlitz hergestellt hatte.

■ Am 30. August 1998 musterte DB Cargo mit 201 165 und 868 die letzten Exemplare der ehemaligen Baureihe 110 der Deutschen Reichsbahn aus. Bis zum Frühjahr setzte man die Maschinen von Zwickau aus ein.

■ Laut DB Projektgesellschaft Köln Rhein-Main hat das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) am 1. Oktober 1998 das Planfeststellungsverfahren für das Teilstück Königswinter Süd – Bad Honnef der Neubaustrecke Köln – Frankfurt/Main beendet. Bereits vor drei Jahren begannen an der neuen ICE-Strecke die ersten Bauarbeiten.

■ Am 3. und 4. Oktober 1998 setzte die Museums-Eisenbahn Minden (MEM) erstmals die 86 744 nach der fälligen Hauptuntersuchung ein. Die ehemalige Reichsbahn-Lok war in den 80er Jahren bei der Steinkohlenkokerei Zwickau im Einsatz und wurde nach der Wende an die MEM verkauft.

■ Die Bahngesellschaft Waldhof (BGW) mietete von der Bahn AG die 212 015 an und setzt sie im Güterverkehr auf der Strecke Langenlonsheim – Morbach ein.

■ Die Prignitzer Eisenbahn-Gesellschaft (PEG) hat die ehemalige 201 001 aufgearbeitet und als Lok 3 in ihren Fahrzeugpark eingereiht. Die ehemalige Reichsbahn-V 100 soll vor Güterzügen eingesetzt werden.

■ Die Grazer Verkehrsbetriebe (GVB) bestellten bei Bombardier Transportation am 5. Oktober zwölf Straßenbahnen vom Typ „Cityrunner". Die Niederflurfahrzeuge sind 27 Meter lang und 2,2 Meter breit. Sie sind in der Lage, 17-Meter-Radien zu durchfahren.

FRAGEZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner?
Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eines von 20 Büchern gewinnen.



Foto: W. Pilkenrodt

Außergewöhnliche Lokomotiven und Triebwagen waren auch im Nordosten Mecklenburg-Vorpommerns zuhause. Die drei großen Ringlokschuppen des gesuchten Eisenbahnknotens, dessen Geschichte mit der Eröffnung einer Teilstrecke der Berlin-Stettiner Eisenbahn am 1. November 1863 begann, waren das Kernstück eines der wichtigsten Bahnbetriebswerke der Deutschen Reichsbahn. Und diese Bedeutung schlug sich natürlich in den dort stationierten Maschinen nieder. Neben den schnellen Güterzug-Loks der Baureihe 41 war das Bw unter anderem auch viele Jahre lang Heimat der Baureihe 03.10. Die mit Ölfeuerung ausgerüsteten Dreizylinder-Renner mußten vor schweren D-Zügen in Richtung Berlin und Rostock zeigen, was in ihnen steckte. Im Frühjahr 1980 schieden die letzten Dreischläger aus dem Betriebsdienst aus. An ihre Stelle traten die Dieselloks der Baureihe 142. Wie heißt das Bw, das noch heute mit VT 137 099 den Diensttriebwagen des Präsidenten der ehemaligen Rbd Greifswald beheimatet?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis 15. Dezember 1998 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Pietsch + Scholten Verlag, Stichwort Fragezeichen, Postfach 103743, 70032 Stuttgart. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 Exemplare des Transpress-Buches „Lexikon der Modelleisenbahn" von Manfred Hoße, Claus Dahl, Hans-Dieter Schäller und Joachim Schnitzer ausgelost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort auf unser Fragezeichen im Oktoberheft lautete „Nordhausen". Die 20 Exemplare „Lexikon der Modelleisenbahn" haben gewonnen: Tobias Bredow, 16225 Eberswalde; Jürgen Dietrich, 04347 Leipzig; Benjamin Fritz, 69245 Bammental; Karl Happ, 79576 Weil; Günter Hickisch, 27570 Bremerhaven; Siegfried Hohlstein, 99765 Heringen; Thomas Kersten, 56170 Bendorf; Jürgen Klems, 64720 Michelstadt; Henning Kölnberger, 45770 Marl; Jörg Kubat, 14532 Kleinmachnow; Günter Ludwig, 51515 Kürten; Johannes Reinisch; 01936 Königsbrück; Michael Reisse, 38465 Brome; Roger Schelfhovt, B-2070 Burcht; Hartmut Schmidt, 84177 Gottfrieding; Roberto Schumann, 02681 Schirgiswalde; Wolfgang Schwarz, 04347 Leipzig; Jürgen Strauch, 01309 Dresden; Marcus Wiegand, 99796 Sondershausen; Udo Wikinger, 34292 Ahnatal.



Foto: R. Albrecht

Ende August kam im Bahnhof Saalfeld in Thüringen der letzte sogenannte Platow-Kran der Deutschen Gleis- und Tiefbau (DGT) Leipzig bei Gleisbauarbeiten zum Einsatz. Der Spezialkran wird meist bei schwierigen Streckenabschnitten verwendet.

Harzer Schmalspurbahnen

Triebwagen sind im Bau

Die im Februar 1998 beim Fahrzeugbau Halberstadt der DB AG, dem ehemaligen Reichsbahn-Ausbesserungswerk, bestellten vier Schmalspur-Triebwagen nehmen langsam Gestalt an. Der erste Wagen ist bereits rohbaufertig. Der Wagenkasten wird derzeit mit Druckversuchen auf seine Stabilität hin getestet. Die Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) und der Hersteller wollen das Baumuster bereits am 27. März 1999 bei der Festveranstaltung zum 100jährigen Jubiläum der Harzquer- und Brockenbahn der Öffentlichkeit präsentieren.

AKN Eisenbahn AG

Fanshops eröffnet

Die Eisenbahn AG Altona – Kaltenkirchen – Neumünster (AKN) eröffnete am 28. September 1998 in ihren Service-Centern Kaltenkirchen und Quickborn neue Fanshops. Dort bietet die norddeutsche Privatbahn viele Souvenirs an. Im Angebot sind neben Kaffeebechern, Schlüsselanhängern und Schirmen auch das Maskottchen „Fridolin". Für Modellbahner halten die Fanshops eine AKN-Diesellok im Maßstab 1:87 bereit.

MODELLEISENBAHNER wird teurer

Geringe Preiserhöhung

Ab dem Januar-Heft 1999 kostet der MODELLEISENBAHNER im Einzelverkauf 6 Mark statt bisher 5,50 Mark. Das Jahresabonnement steigt um 3,60 Mark auf 62,40 Mark für zwölf Hefte im Inland. In der Schweiz kostet das Jahresabonnement 62,40 Franken, in Österreich 468 Schilling. Wer abonniert, hat also Vorteile. Das einzelne Heft kostet nur 5,20 Mark im Inland.

Der Preis für bereits bezahlte Abonnements bleibt natürlich bis zum nächsten Rechnungstermin unverändert. Grund für die Erhöhung sind die allgemeinen Kostensteigerungen, die durch die 50 Pfennig aufgefangen werden können. Die Redaktion bittet um Ihr Verständnis und gibt zu bedenken, daß sich am Preis-Leistungs-Verhältnis des MODELLEISENBAHNER durch die Erhöhung nichts Wesentliches ändert – nach wie vor ist die Zeitschrift die umgerechnet preisgünstigste am Markt.



Foto: Th. Fritzsche

Nicht nur für Bauzugeinsätze vermietet die KEG ihre Dieselloks. Am 19. und 20. September 1998 bespannte die Lok 204 der KEG auch Sonderzüge in der Oberlausitz.

Stuttgarter Historische Straßenbahnen

Fahrzeug-Premiere

Nach rund 28 Jahren Zwangspause erweckte der Verein Stuttgarter Historische Straßenbahnen (SHB) den Triebwagen 276 zu neuem Leben. Mit einem feierlichen Roll-Out präsentierten die Straßenbahnfans das frisch lackierte Fahrzeug am 26. September 1998 den zahlreichen Besuchern. Rund 2600 Arbeitsstunden waren nötig, um den Wagen wieder betriebsfähig aufzuarbeiten. Dabei erhielt der Tw 276 neue Kabel und neue bereifte Radsätze. Die Maschinenfabrik Esslingen und die AEG lieferten den Triebwagen als einen der letzten seines Typs 1952 an die Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB). Grundlage für diese Wagen war eine Konstruktion aus dem Jahr 1926. Wegen Fahrzeugmangels bestellte die SSB 1950 noch einmal diese Triebwagen nach. Nach dem Ausscheiden aus dem Plandienst diente der Wagen 276 noch bis 1970 als Gerätewagen. Er entging nur der Verschrottung, weil er bereits zu diesem Zeitpunkt als Museumsfahrzeug vorgesehen war.



Foto: J. Krantz

Am 26. September 1998 absolvierte der Triebwagen 276 seine ersten Museumsfahrten.

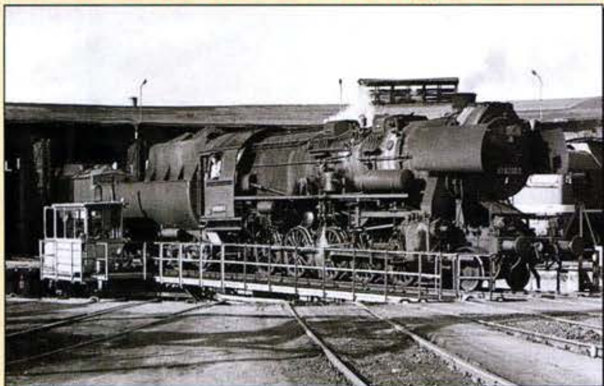
GB Nahverkehr

Neue Sonderangebote

Seit dem 1. Oktober 1998 bietet der Geschäftsbereich (GB) Nahverkehr der Deutschen Bahn AG das RegioTicket an. Für 25 Mark können beliebig viele Nahverkehrszüge in den Bundesländern Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg und Bremen benutzt werden. Weiterhin bietet der GB Nahverkehr in Niedersachsen und Bremen das Hopper-Ticket an. Für fünf Mark kann der Fahrgast auf einer maximal 50 Kilometer langen Strecke an einem Tag so oft mit Nahverkehrszügen reisen, wie er will. Beide Tickets gelten werktags zwischen 9 und 3 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 0 Uhr des ersten bis 3 Uhr des zweiten Tages. Die Angebote des Nahverkehrs laufen noch bis zum 30. Juni 1999. Die Aktionen werden gleichzeitig von einer Marktstudie unterstützt, mit der die Bahn die Akzeptanz solcher Angebote bei den Kunden analysieren will.

ZEITREISE

Bahnbetriebswerk Angermünde



Im Sommer 1987 präsentierte sich die 52 8053 vor dem damals rund 90 Jahre alten Lokschuppen ihres Heimat-Bahnbetriebswerks.

Als die Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft am 15. November 1842 die 25,43 Kilometer lange Teilstrecke von Eberswalde nach Angermünde eröffnete, ging auch der erste Lokschuppen in Betrieb. Das kleine Bahnbetriebswerk (Bw) lag in der Nähe des heutigen Empfangsgebäudes. Nach der Inbetriebnahme der Strecken nach Stettin (1843), Anklam (1863), Schwedt (1873) und Bad Freienwalde (1877) war das Bw mit seinem dreiständigen Lokschuppen für die vielen Maschinen zu klein. Daher ließ die Königlich Preußische Eisenbahn-Verwaltung (KPEV) noch vor der Jahrhundertwende an der nördlichen Bahnhofsausfahrt ein neues Betriebswerk mit einem 21ständigen Ringlokschuppen und Drehscheibe bauen. In das Blickfeld der Eisenbahnfreunde rückte Angermünde erst in den 60er Jahren, als hier die letzten Dampfloks der Baureihe 42 im Einsatz waren, die die Deutsche Reichsbahn aber bald durch die Öl-Loks der Baureihe 50.50 ersetzte. Die Reko-52er lösten dann 1981 die ölgefeuerten Maschinen ab, ehe 1987 die Dampflokzeit in Angermünde endete. Der Lokschuppen, der zahlreichen Fotofreunden als Kulisse diente, mußte 1990 wegen Baufälligkeit abgerissen werden. Die DR errichtete dann in Angermünde einen 15ständigen Neubau, der im Herbst 1992 eröffnet wurde und noch in Betrieb ist.



Fotos: H. Bergmann

Vor dem großzügigen Lokschuppen-Neubau in Angermünde legten im Frühjahr 1998 einige Ludmillas eine kurze Pause ein.



Foto: Pressebild Krauss-Maffei

Im Herbst 1998 lieferte Krauss-Maffei den ersten Triebkopf für die neuen Talgo-Züge in Spanien aus.

Krauss-Maffei

Neuer Talgo-Triebkopf

■ Die Krauss-Maffei Verkehrstechnik lieferte am 21. Oktober 1998 den ersten Diesel-Triebkopf für die neuen spanischen Talgo-Triebzüge aus. Die Zugverbände werden aus acht bis zwölf Mittelwagen und zwei Triebköpfen bestehen. Bei einem Zuggewicht von 230 bis 290 Tonnen können 300 bis 400 Reisende befördert werden. Der dieselhydraulische Triebkopf ist 15 Meter lang und 43 Tonnen schwer. Bei einer Leistung von 1500 kW je Triebkopf kann der Zug eine Höchstgeschwindigkeit von 220 km/h erreichen.

Bw Wolsztyn

Neuer Umlaufplan

■ Auch im Winterfahrplan 1998/99 setzt das Bahnbetriebswerk Wolsztyn wieder drei Dampfloks ein. Zwei Maschinen bespannen dabei auf der Strecke Wolsztyn – Poznan die Personenzüge 4441, 4447, 4448, 57130 und 79133 sowie auf der Strecke nach Leszno die Reisezüge 33042, 33044, 33045, 33047, 33140 und 33141. Die dritte Dampflok bespannt neben dem Zugpaar 33030/33031 verschiedene Güterzüge und übernimmt den Rangierdienst im Bahnhof Wolsztyn.

Foto: D. Stroner



In Dampf und Rauch gehüllt, donnert Ty 42 148 mit einem Güterzug aus dem Bahnhof Wolsztyn.



Jahrelang schränkte spröder Kesselstahl die Leistung der Baureihe 41 ein. Erst nach 1945 entlockten die DB und die DR den eleganten Maschinen ihre wahre Kraft.

Bis der Kessel platzt

Foto: W. Pilkenrodt

Foto: MEB-Archiv



Die 41 1299 erhielt einen Nachbaukessel, erkennbar an den vier Waschluken am Stehkessel.



Foto: J. Rech

Foto: W. Pilk



Einen Blick auf die Feuerbüchse und die Verbrennungskammer ermöglich die Verschrottung der 41 1159.

Im Juni 1991 wurde die 41 241 wieder zu neuem Leben erweckt. Im Mai 1995 rauschte die in Oberhausen stationierte Museumslok durch den Loreley-Tunnel.

Geschäftiges Treiben herrscht am Abend des 22. Mai 1934 auf dem Bahnhof Wernigerode. Weder die Reisenden noch der Bahnhofsvorstand beachten den großen, elegant gekleideten Herrn auf dem Bahnsteig. Die Hände tief in den Taschen seines hellen Trenchcoats vergraben, beobachtet der Mann eine preußische G 8.2 des Bahnbetriebswerkes (Bw) Halberstadt, die langsam ihren Güterzug in den Bahnhof schleppt. Richard Paul Wagner, der Vorsitzende des Lok-Ausschusses, geht in Gedanken noch einmal seine Rede für die morgen geplante Ausschuß-Sitzung durch. Alles dreht sich um die entscheidene Frage, wie die neue, schnelle Güterzuglok der Baureihe 41 aussehen soll – und da vertritt Wagner andere Ansichten als einige seiner Kollegen. Die halten eine 1'D-Maschine mit 20 Tonnen Achslast als Ersatz für die Baureihe 56.20, die ehemalige preußische G 8.2, für das Nonplusultra.

Seit dem Beschluß des ersten Typenplans für die Einheitsloks 1925 hatte sich der Verkehr bei der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG) dramatisch verändert. Ende der 20er Jahre begann die DRG mit dem Aufbau eines dichten Netzes von Fernverbindungen im Reiseverkehr. Mit der Beschaffung neuer Lokomotiven und Wagen sollten die Fahrzeiten deutlich verkürzt werden. Doch das Ende dieser Fahnenstange war bereits 1933 erreicht, denn die deutlich langsameren Güterzüge behinderten die Schnell- und Eilzüge. So betrug die Höchtgeschwindigkeit der Güterzüge auf den Hauptstrecken meist nur 50 km/h. Die eigentliche Reisegeschwindigkeit der Frachten

Fehleinschätzung: Mehr Druck bringt nicht mehr Leistung

war aber noch weit niedriger. Sie lag selten über 20 km/h. Damit behinderte der träge Güterverkehr den weiteren Ausbau eines Netzes schneller Reisezüge. Deshalb räumte die Hauptverwaltung der Reichsbahn dem Bau schneller Güterzug-Lokomotiven oberste Priorität ein.

Schon Anfang 1934 legte das Reichsbahn-Zentralamt (RZA) ein Konzept für die neuen Maschinen vor. Der Plan sah eine vierfach gekuppelte Zweizylinderlok mit einer Laufachse und einen Fünfkuppler mit drei Zylindern, die spätere Baureihe 45, vor. Beide Loks sollten 90 km/h schnell sein. Der Vierkuppler war auch als Ersatz für die preußische G 8.2 gedacht. Noch im Januar 1934 forderte das RZA die deutsche Lok-Industrie auf, entsprechende Entwürfe auszuarbeiten.

An der Ausschreibung beteiligten sich Henschel, Krauss-Maffei, Schichau und die Berliner Maschinenbau AG (BMAG), vormals Louis Schwartzkopff. Alle vier Firmen reichten bis Mai 1934 Entwürfe für eine 1'D-Schlepptenderlok ein. Lediglich die BMAG wartete mit einem zusätzlichen Projekt für eine 1'D 1'-Maschine auf.

Beim zuständigen Bauartdezernenten Richard Paul Wagner stießen die Vorschläge auf wenig Sympathie. Er hielt die Leistungssteigerung gegenüber der G 8.2 für zu gering. Versuchsderzernent Hans Nordmann überprüfte die Berechnungen und ermittelte eine Mehrleistung von nur 16 Prozent. Weiterhin monierte

Wagner die gewählte Achsfolge. Er erwartete bei der 1'D-Lok einen unruhigen Lauf und schlechte Fahreigenschaften in Kurven. Deshalb plädierte er für die 1'D1'-Variante der BMAG. Zumal diese die Möglichkeit bot, einen wesentlich größeren Kessel einzubauen.

Mit diesen Argumenten konfrontierte Wagner seine Kollegen auf jenen Sitzungen des Lok-Ausschusses zwischen dem 23. und 25. Mai 1934 in Wernigerode. Trotz einiger Widerstände konnte Wagner die Mitglieder des Gremiums überzeugen. Die Entscheidung, die BMAG mit den weiteren Arbeiten für die 1'D1'-Loks der Baureihe 41 zu beauftragen, fiel einstimmig. Die Berliner Ingenieure griffen dabei voll und ganz auf den Teile-Katalog der Einheitsloks zurück. Dadurch lagen die Entwicklungskosten für die Baureihe 41 unter denen aller anderen Einheitsloks. Während große Teile des Triebwerks, wie Räder, Stangen, Außenzylinder und Bremsanlage, von der Baureihe 45 stammten, war der Kessel eine Überarbeitung des Dampferzeugers der Baureihe 03. Auf Anraten Wagners hob man den Kesseldruck von 16 auf 20 bar an. Wagner versprach sich davon einen geringeren Dampfverbrauch und damit eine größere Wirtschaftlichkeit. Ein folgenschwerer Trugschluß, wie sich nur wenige Jahre später zeigen sollte. Anstelle des herkömmlichen Baustahls entstand der 20-bar-Kessel der 41 aus Gründen der Masseersparnis aus dem neuen und hochfesten Stahl vom Typ St47K. Aber über die Eigenschaften dieses Werkstoffes mußten die Ingenieure so gut wie nichts.



Foto: D. Lindenblatt

Mit viel Rauch fuhr die 41360, die „Lady of Bismarck", am 25. Mai 1986 durch den Westerwald bei Scheuerfeld.

Eine Besonderheit der neuen Güterzugloks stellte die wahlweise Einstellung der Kuppelachslast auf 18 oder 20 Tonnen dar. Möglich war dies durch die Änderung der wirksamen Hebelarme der Ausgleichshebel zwischen den Lauf- und Kuppelachsen. Durch ein Umstecken der Gelenkbolzen in den Bohrungen der Ausgleichshebel wurden die Laufachsen zugunsten der Kuppelachsen entweder be- oder entlastet. Mit diesem Trick konnte die 41 auch auf Strecken mit schwächerem Oberbau eingesetzt werden.

Die beiden, 1936 von der BMAG gelieferten Baumuster, bestachen schon bei ihren ersten Einsätzen durch eine außergewöhnliche Beschleunigung, die sie ihren 1600 Millimeter großen Kuppelrädern verdankten. Während eine der beiden Maschinen gründlich vom Lokomotiv-Versuchsamt (LVA) Grunewald untersucht wurde, bewies die zweite vor Eilgüterzügen zwischen Schneidemühl und Berlin ihre Leistungsfähigkeit. Da das Bw Schneidemühl die Lok meist



Foto: J. Krantz

Mit einem Sonderzug, bespannt mit der Altbau-Kessellok 41207 des Bw Limburg, beendete die BD Frankfurt/Main am 25. Mai 1967 die Dampflokzeit.



Foto: J. Rech

Im Saaletal zeigten die Saalfelder 41er, was in ihnen steckte. Am 4. August 1982 stampfte 41 1125 mit dem Güterzug 66473 an der Leuchtenburg bei Kahla vorbei.

vor Viehzügen einsetzte, hatte sie bei den Personalen schnell ihren Spitznamen weg – „Ochsenlok". Die Lokführer waren von der 41er begeistert. Sie lobten neben dem Spurtvermögen auch die Laufruhe der eleganten Maschine.

Der Abschlußbericht des LVA Grunewald über die 41001 fiel kritischer aus. Zwar beurteilte Hans Nordmann die auch „Mikado" genannte Lok als eine gelungene Konstruktion, deren Laufeigenschaften und Leistung dank Wagners Engament über den Erwartungen lag, doch in einem Punkt hatte sich der Vorsitzende des Lok-Ausschusses geirrt: Mit der Anhebung des Kesseldrukkes auf 20 bar nahm der Dampfverbrauch nicht ab. Er blieb im Vergleich zum 16-bar-Kessel der 03 fast konstant. Auch eine Steigerung der Kesselleistung war nicht möglich. Damit stellten sich nicht die erhofften wirtschaftlichen Vorteile durch einen geringeren Kohle- und Dampfverbrauch ein. Im Gegenteil, der höher belastete Kessel der 41er verursachte in der Unterhaltung mehr Kosten bei gleicher Leistung als der der 03.

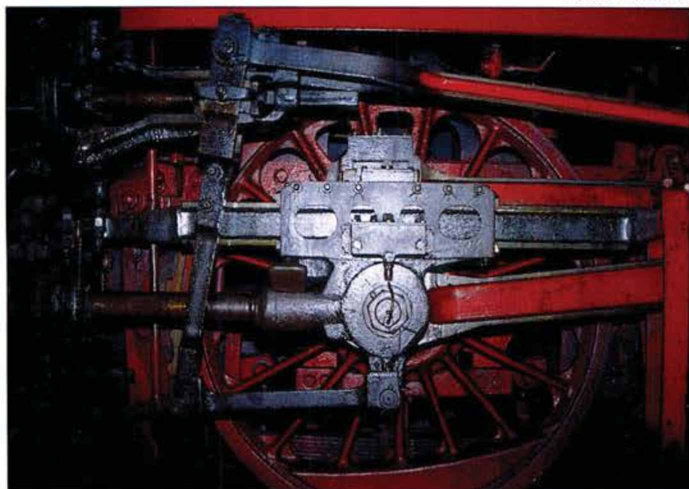
Mit kleinen Änderungen begann 1938 die Lieferung der 364 Serienloks. Sie erhielten im Gegensatz zu den beiden Baumustern unter anderem weitere Luftklappen am Aschkasten, die modernen Druckausgleich-Kolbenschieber der Bauart Karl Schulz und eine Hängeeisen-Steuerung. So überarbeitet, lieferte Henschel am 28. Dezember 1938 die 41003 an die Reichsbahn ab. Die neuen Lastenschlepper wurden sofort vor schnellen Güterzügen eingesetzt. Aber auch im Eil- und Schnellzugdienst im Hügelland mußte sich die 41er bewähren. So avancierten die Mikados zu den einzigen Universalloks der DRG. München, Oberlahnstein, Osnabrück, Hamburg, Erfurt, Falkenberg und Frankfurt/Oder entwickelten sich zu den ersten Hochburgen der eleganten Loks. Mit dem Eintreffen der 41366 im Bw Oberlahnstein am 3. September 1940 endete schließlich die Produktion der Baureihe 41. Zwar hatte die Reichsbahn weitere Maschinen bestellt, stornierte diese aber zugunsten der Baureihen 44 und 50.

Lokführer-Schreck: Der neue Regler und seine Tücken

Die Freude an den Güterzug-Rennern währte nur kurz, denn bereits 1940 zeigten die ersten Kessel Risse. Da diese zuerst nur bei Loks auftraten, die Krauss-Maffei geliefert hatte, glaubte das RZA, es handele sich um Schlamperei der bayerischen Fabrik. Doch



Foto: W. Pilkenrodt



Mit maximal 7,58 Meter pro Sekunde rauscht der Kreuzkopf einer 41er auf der Gleitbahn hin und her.

dann rissen auch die Kessel anderer Hersteller. Versuche, die Dampferzeuger zu schweißen, schlugen fehl. Der hochfeste aber spröde Stahl St47K lies das partout nicht zu. Nun war guter Rat teuer! Um die Beanspruchung der Kessel zu senken, ordnete das RZA am 31. August 1941 die Reduzierung des Kesseldrucks von 20 auf 16 bar an. Dabei wurden lediglich die Sicherheitsventile auf 16 bar eingestellt. Allerdings mußte man dafür einen Leistungsverlust in Kauf nehmen. Die recht knapp dimensionierten Zylinder verlangten nun beim Anfahren schwerer Züge viel Fingerspitzengefühl des Lokführers. In einem Sofortprogramm lies das RZA 40 Kessel aus dem bewährten Stahl St34 bauen, um besonders rißanfällige Dampferzeuger zu ersetzen. Doch damit war das Problem nur aufgeschoben.

Erst die Deutsche Reichsbahn (DR) und die Deutsche Bundesbahn (DB) lösten die Schwierigkeiten, denn sie hatten die fast nagelneue Loks mit den schrottreifen Kesseln geerbt. Die DB konstruierte für ihre Mikados einen geschweißten Verbrennungskammer-Kessel mit Misch-Vorwärmer und Heißdampfregler. Als erste erhielt 41331 am 29. Mai 1957 den modernen Dampf-Kocher, der ihr neue Kräfte einhauchte. Dank der Verbrennungskammer, einer Verlängerung der Feuerbüchse, produzierte der neue Kessel wesentlich mehr Dampf als der alte. Damit stieg auch die Leistung wieder an. Nur der Heißdampfregler trieb man-



Im Bw Rheine legte 042113 am 19. Mai 1977 eine Pause ein. Heute steht die Lok im Technikmuseum Sinsheim.

Foto: D. Lindenblatt

chen Lokführer zur Verzweiflung. Beim Wasserüberreißen im Kessel brannte sich der mitgerissene Kesselschlamm häufig in den Ventilsitzen fest. Dann ließ sich der Regler nicht mehr öffnen oder schließen. Erst eine sogenannte Regler-Spüleinrichtung brachte Abhilfe. Ansonsten waren die Personale mit den modernisierten Loks zufrieden. Die Tests des Bundesbahn-Zentralamtes (BZA) Minden mit der 41 237 bestätigten die Erfahrungen der Eisenbahner. Mit einer Zylinderleistung von 2050 PS lag sie deutlich über den 1937 ermittelten 1885 PS der 41 001. Die mit Neubau-Kessel und Ölfeuerung ausgerüsteten 41er schlugen ihre Altbau-Schwestern noch deutlicher. Die Öler brachten es auf stattliche 2139 PS. Bis 1962 rüstete die DB 102 ihrer 220 Mikados mit einem Hochleistungskessel aus, davon erhielten 40 die Ölfeuerung.

Der Bauart-Dezernent der DB, Friedrich Witte, wollte die 41er außerdem schneller ma-

Die 41 1225 gehörte zu den letzten Mikados des Bw Saalfeld. Heute träumt sie in Hilbersdorf von vergangenen Zeiten.

Foto: M. Kratzsch-Leichsenring

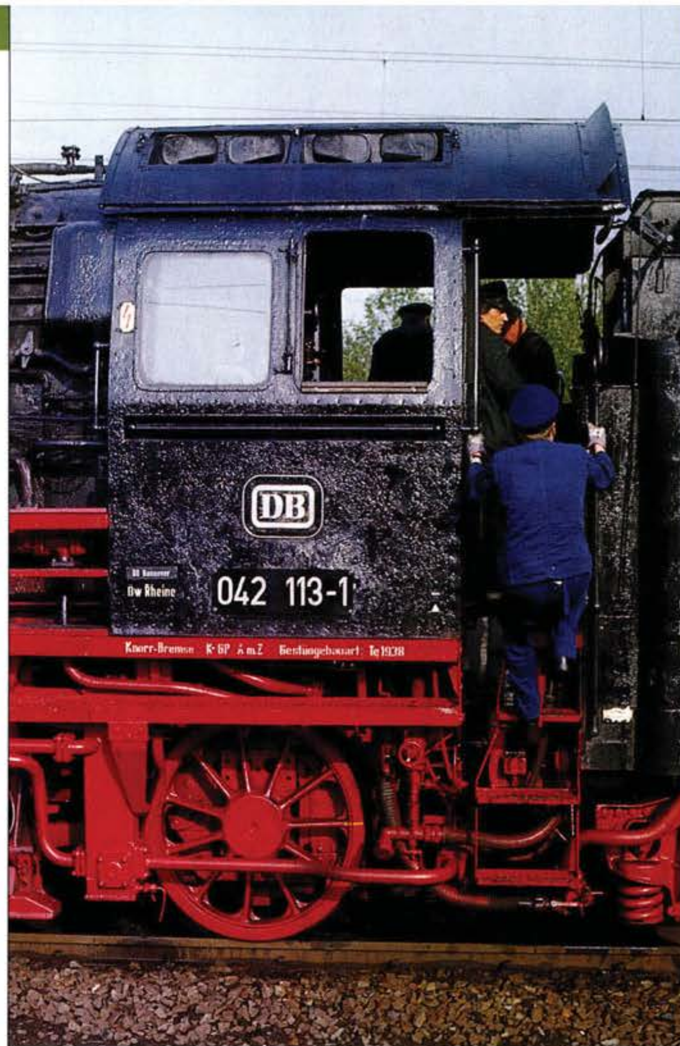


Foto: W. Herdam

Als der Meister am 19. Mai 1977 auf den Führerstand der 042 113 kletterte, absolvierte die Lok schon ihre letzten Fahrten.

chen. Dafür sollten die Ausgleichhebel auf 18 Tonnen Achslast festgelegt und gleichzeitig die Gegengewichte in den Kuppelachsen der Loks vergrößert werden. Damit hätte man die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf mindestens 100 km/h anheben können. Aber die Hauptverwaltung der DB lehnte diese Pläne mit Hinweis auf den fortschreitenden Traktionswechsel ab.

Auch die DR war auf der Suche nach einem adäquaten Ersatz für die alten Dampferzeuger. Ein neuer Kessel war bitter nötig: Neben den Kesselschäden war die Leistung der 41er mit der Umstellung von Steinkohlen- auf Braunkohlenfeuerung weiter gesunken. Um die dringend benötigten Maschinen einsetzen zu können, ließ die Hauptverwaltung der Maschinenwirtschaft (HvM) 21 Kessel nach den alten Zeichnungen bauen. Doch



Foto: D. Lindenblatt

Am 28. Oktober 1975 donnerte 042245 mit einem Sonderzug durch den Herbstwald bei Elleringhausen.

damit waren die Probleme nicht gelöst. Erst die Modernisierung der Maschinen ab 1961 im Rahmen des Reko-Programms (siehe MODELLEISENBAHNER Heft 5/1997) in den Reichsbahn-Ausbesserungswerken Karl-Marx-Stadt und Zwickau sorgte für mehr Dampf in den Zylindern.

Im Rahmen einer Hauptuntersuchung erhielten 80 der insgesamt 121 DR-Maschinen den Verbrennungskammer-Kessel. Er war baugleich mit dem für die Baureihe 22 entwickelten Dampferzeuger des Typs 39E. Da er für die Verfeuerung von Braunkohle ausgelegt war, maß der Rost 4,23 Quadratmeter. Der Reko-Kessel schien schier unerschöpflich. Er konnte in einer Stunde bis zu 15 Tonnen Dampf erzeugen und schlug damit deutlich die DB-Konstruktion. Diese vermochte maximal 13,32 Tonnen Dampf pro Stunde zu liefern. Dank ihres erstklassigen Kessels stellten die Reko-41er ihre Altbau-Schwestern in Sachen Zugkraft in den Schatten. Während die Altbau-Loks in der Ebene bei 70 km/h mit einen 730-Tonnen-Güterzug ihre Leistungsgrenze erreicht hatten, schleppten die Rekos ohne Mühe 1210 Tonnen über die Gleise. Bei diesen Lasten mußten selbst die Bundesbahn-41er passen. Deren Grenzlast betrug bei 70 km/h 1130 Tonnen.

Unermüdlich: Die Reko-Kessel kochten immer

Erst in der zweiten Hälfte der 60er Jahre konnte die DB auf ihre Universalloks verzichten. Als die letzte Altbau-Maschine, die 41253, am 27. November 1970 im Bw Köln Eifeltor den Dienst quittierte, sank auch der Stern der Umbau-41er unaufhaltsam. Nur wenige Wochen später stellte das Bw Gremberg mit 41293 die letzte kohlegefeuerte Umbau-Lok ab. Nun setzte nur noch das Bw Rheine seine ölgefeuerten Mikados ein. Erst 1977 erlosch das letzte Feuer im Kessel einer DB-41er.

Zu diesem Zeitpunkt bespannten bei der DR noch die Bahnbetriebswerke Neubrandenburg, Oebisfelde und Saalfeld Züge mit ihren Rekos. Die Ölkrise sorgte dafür, daß die DR ihre Kraftpakete erst in der zweiten Hälfte der 80er Stück für Stück ausmustern konnte. Ab 1984 erklang das Stakkato der Ochsenloks nur noch im Saaletal und in der Magdeburger Börde. Nach dem großen Abschiedsfest für die 41er im Saaletal am 29. und 30 November 1986 schickte nur noch die Einsatzstelle Staßfurt ihre 41er ins Rennen. Am 10. November 1987 schied dann die 411150 als letzte Ochsenlok aus dem Plandienst aus. Doch die Kessel der Reko-41er blieben nicht kalt. Einige verdienten sich als Heizloks ihre Gnadenkohlen bis 1990. Drei von ihnen, die 411150, 1185 und 1231 sind noch heute als Museumsloks aktiv und halten gemeinsam mit den betriebsfähigen DB-Mikados 41018, 096, 105, 241, 271 und 360 die Erinnerung an die einzige Universal-Dampflok wach. *Dirk Endisch*



Kraftpaket: Bislang bewältigte der zweiachsige VT 36 von 1956 mit 420 PS den Personenverkehr zwischen Gaildorf und Untergröningen.

Publikumserfolg: Gut besetzt hat der LVT/S 504 005 am 11. Oktober 1998 den Bahnhof Sulzbach verlassen und fährt durchs Kochertal nach Laufen.

Jungbrunnen

Die WEG möchte der „Oberen Kochertalbahn" mit einem modernen Triebwagen und einem attraktiven Fahrplan neuen Schwung für die Zukunft verleihen.

Da erschrak die ältere Dame: Als sie in Laufen am Kocher den vermeintlichen Triebwagen nach Gaildorf bestieg, traf sie auf eine Gruppe seriös gekleideter Herren und ein Fernsehteam. Doch bevor sie das Weite suchen konnte, lud sie kein Geringerer als der Geschäftsführer der Württembergischen Eisenbahn-Gesellschaft (WEG), Thomas Schulte, zur Mitfahrt ein.

So unternahm die Passagierin am 12. Oktober 1998 zusammen mit den übrigen Fahrgästen eine Reise in die Zukunft der WEG-Strecke von Gaildorf-West nach Untergröningen (KBS 785), der „Oberen Kochertalbahn". An diesem Tag stellte die Privatbahn den Verantwortlichen der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW), des Landkreises, der Gemeinden und der Wirtschaft vor, wie der Verkehr auf der Nebenbahn bald aussehen könnte.

Zum 95. Geburtstag der knapp 19 Kilometer langen Nebenbahn (siehe Kasten Seite 22) erdachten die Experten der WEG ein neues Fahrplankonzept. Verkehrten bislang montags bis freitags fünf Zugpaare, so sollen es nach dem Willen der Privatbahn in Zukunft 13 sein. Mit anderen Worten: Von morgens fünf bis abends acht Uhr könnte in der Woche ein Triebwagen im Stundentakt zwischen den Endpunkten pendeln.

Einmal am Tag muß der Stundentakt allerdings unterbrochen werden, damit der Güterverkehr zu seinem Recht kommt. Er war bislang die Stärke der „Oberen Kochertalbahn". Im Jahr 1997 transportierte die kleine Nebenbahn die respektable Gütermenge von 92 714 Tonnen, ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz: Die kleine Bahn bewahrte die reizvolle Gegend vor rund 2 700 LKW-Fahrten, errechne-



Zweiachser mit Niederflurtechnik: Auch ohne Bahnsteig konnten die Fahrgäste beim Halt in Sulzbach am 11. Oktober 1998 bequem ein- und aussteigen.



ten die Fachleute der WEG. Im Personenverkehr beförderten Bus und Bahn im Kochertal bislang pro Jahr 225500 Passagiere, davon entfielen auf die Schiene rund 120000.

Den neuen Taktverkehr auf der Schiene will man nicht nur mit dem Sulzbacher Stadtverkehr und den Zug-Anschlüssen Richtung Stuttgart und Schwäbisch-Hall in Gaildorf-West verknüpfen. Die zusätzlichen Triebwagenfahrten ersetzen außerdem Kurse der WEG-Buslinie, die parallel zur Bahnstrecke verläuft. Damit beschreitet die Privatbahn den entgegengesetzten Weg, den sie auf der Talgangbahn von Albstadt-Ebingen nach Onstmettingen (KBS 767) ging: Ende Juli stellte sie dort den Verkehr ein (siehe MODELLEISENBAHNER 10/98).

Was wäre ein Zukunftsprojekt ohne ein neues Fahrzeug? Bislang besorgt den Personenverkehr im Kochertal der VT36, ein zweiachsiger Triebwagen, der 1956 unter der Fabriknummer 9056 bei Fuchs in Heidelberg entstand. Die Suche nach einem geeigneten, sprich preisgünstigen Ersatz für das betagte Fahrzeug sorgte für eine Premiere in Baden-Württemberg: Statt des allgegenwärtigen Regioshuttles aus dem Hause Adtranz möchte die WEG den zweiachsigen LVT/S einsetzen. Für

Ein Besuch im Shuttle-Ländle: Der LVT/S auf Abwegen

den einmotorigen Triebwagen, den das Werk Bautzen der Bombardiertochter Deutsche Waggonbau (DWA) baut, spricht vor allem sein Anschaffungspreis: „Er kostet, je nach Ausstattung, zwischen 1,6 Millionen und 1,8 Millionen Mark“, erklärt Stefan Lukossek, bei DWA zuständig für den Deutschlandvertrieb im Regionalverkehr. Damit ist der LVT/S nur halb so teuer wie andere Triebwagen, allerdings auch nur halb so groß: Während die vierachsige Konkurrenz für 120 Personen Sitzplätze bietet, sind es im LVT/S 64. Für viele Nebenstrecken ist dies ausreichend, weshalb die Burgenlandbahn in Sachsen-Anhalt 16 Stück bestellte. Fünf Fahrzeuge stehen noch bis März 1999 in Diensten der



Doppeltes Logo: Zur Zeit fährt der LVT/S für die BLE; im Kochertal prangte daneben das Zeichen der WEG.

Der lange Weg einer Waldbahn

Die 18,5 Kilometer lange Nebenbahn von Gaildorf-West nach Untergröningen zweigt von der Murrtalbahn Stuttgart – Crailsheim (KBS 784) ab und erschließt das obere Tal des kleinen Flusses Kocher. Ausgedehnte Wälder bestimmen hier das Landschaftsbild, weshalb der Rohstoff Holz den wichtigsten Wirtschaftsfaktor der Region darstellt. Die wachsende Holzindustrie war auch der Grund, weshalb sich die Kochertäler seit Mitte des 19. Jahrhunderts für einen Bahnanschluß einsetzten. Die erste Denkschrift von 1857 hatte keinen Erfolg. Erst 1880, als die Murrtalbahn Gaildorf erreichte, bemühte man sich erneut. Doch die württembergischen Behörden, die den Eisenbahnbau als staatliche Aufgabe betrachteten, wollten die Strecke aus finanziellen Gründen nicht bauen. Erst langsam änderte das Königreich Württemberg seine Einstellung zum privaten Engagement. Konkrete Formen nahm das Projekt erst zur Jahrhundertwende mit der Gründung der WEG an, die sogleich eine Konzession für Bau und Betrieb einer schmalspurigen Nebenbahn erhielt. Die neue Gesellschaft zog aber den Bau in Normalspur vor und erhielt dafür 1901 einen Staatszuschuß von über 640000 Mark sowie zusammen 80000 Mark vom Landkreis und den Anliegergemeinden. Der Bau der „Oberen Kochertalbahn" erwies sich als problemlos, so daß die WEG bereits am 1. Oktober 1903 den planmäßigen Verkehr aufnehmen konnte.



Von 1954 bis 1975 bewältigte T 04 (Baujahr 1928) den Verkehr im Kochertal. Er fährt heute auf der KBS 773.

Hessischen Landesbahnen, bevor diese ein weiteres DWA-Produkt erhalten, den GTW 2/6. Für den niederflurigen LVT/S spricht außerdem seine geringe Länge von nur 16,54 Meter, damit benötigt er nur eine kurze Wartungshalle und acht Meter lange Bahnsteige.

Bereits einen Tag vor den regionalen Honoratioren konnte die Bevölkerung den neuen Triebwagen auf einem kleinen Bahnhofsfest in Sulzbach kennenlernen, nachdem er zweimal auf der gesamten Strecke gependelt war. Trotz schlechten Wetters an diesem Sonntag waren die Kochertäler neugierig und das Fahrzeug kam nicht zur Ruhe: „Am Sonntag mußten wir von Sulzbach aus zwei zusätzliche Pendelfahrten machen", freut sich Christof Schulze über das große Interesse. Der ÖPNV-Referent betreut das Projekt „Obere Kochertalbahn" bei der Deutschen Eisenbahn-Gesellschaft (DEG), der 96,9 Prozent der WEG gehören.

Der neue Taktfahrplan setzt allerdings eine höhere Geschwindigkeit auf der Strekke voraus, weiß Christof Schulze: „Sie muß auf 60, teilweise sogar auf 80 km/h erhöht werden, sonst reicht die Wendezeit nicht aus." Die bleibt aber trotzdem knapp, der Fahrplanentwurf sieht für den Wechsel der Fahrtrichtung gerade drei Minuten vor.

Bis zum Jahr 2000 könnte das neue Konzept verwirklicht sein. Aber bevor die „Obere Kochertalbahn" in den Jungbrunnen der Verkehrsplaner eintaucht, hat die Bürokratie das Wort: Zunächst müssen sich WEG, Landkreis und Gemeinden einigen und dann Finanzmittel aus dem Gemeindeverkehrs-Finanzierungsgesetz (GVFG) des Landes Baden-Württemberg beantragen. Dieses subventioniert den Kauf neuer Fahrzeuge zu 50 Prozent und zahlt sogar 85 Prozent des Streckenausbaus. Genaue Zahlen für den Ausbau und die späteren Betriebskosten nennt die WEG aber noch nicht. Das überrascht nicht, besonders letztere sind im Musterländle ein heikles Thema. Nichtbundeseigene Eisenbahnen erhalten hier aus den Regionalisierungsmitteln des Bundes bisher keine Zuschüsse für den Personenverkehr, die nach Lesart des Landes ausschließlich für DB-Strecken gedacht sind. Und wer möchte die Kommunalvertreter schon gleich bei der Probefahrt mit Zahlen erschrecken? *Hartmut Lange*

Fotos: G. Butenschön (1), J. Krantz (1), M. Lieske (3)



Eine Kanzlerstrecke sollte es sein, eine Kanzlerstrecke ist sie auch geworden, die neue Hochgeschwindigkeitsverbindung Hannover – Berlin. Das Verkehrsprojekt „Deutsche Einheit Nr. 4" feierte am 15. September Premiere, mit dem damaligen Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl an Bord des Sonderzugs.

Maßgeschneidert aber ist die ICE-Strecke für den neuen Mann an der Spitze, für Gerhard Schröder. Den Hoffnungsträger aus Hannover verbindet mit der ersten Ost-West-Hochgeschwindigkeitsstrecke auch das Tempo, mit dem der Sozialdemokrat den Sprung in die neue Bundeshauptstadt schaffte.

Bundespolitik und Ministerialbürokratie begrüßen den Anschluß Berlins ans Schnellfahrnetz und die durchschnittliche Zeitersparnis von einer Stunde laut Fahrplan wohl nicht ganz uneigennützig: Nutznießer der neuen Linie auf und entlang der alten Lehrter Strecke sind schließlich nicht zuletzt jene Staatsdiener, die ihr trautes Heim am Rhein keinesfalls gegen eine Laube an der Spree eintauschen wollen. Heimfahrt statt des Umzugs: Seit dem Fahrplanwechsel vom 27. September ist dank der in Hamm geteilten ICE-2-Flügelzüge Bonn

Europa rückt zusammen. Auch Berlin und Bonn trennen jetzt weniger als fünf Stunden. Die neue ICE-Sprintstrecke erfreut Politiker und Bundesbeamte.

Kabinett-Stück

von Berlin aus in weniger als fünf Stunden zu erreichen.

Auch so gesehen hatte Bahnchef Dr. Johannes Ludewig durchaus recht, als er im Berliner Ostbahnhof anläßlich der Streckeneröffnung betonte: „Mit den verkürzten Reisezeiten gewinnen wir neue Kunden für die Bahn." Den Steuerzahler freilich dürften diese ganz speziellen Bahnfahrten auf Staatskosten nach vorsichtigen Schätzungen Jahr für Jahr einen zweistelligen Millionen-Betrag kosten – eine neue Variante des Notopfers Berlin. Da verblassen schon beinahe die insgesamt 7,1 Milliarden Mark, welche die Neu- und Ausbaustrecke durch Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und im Stadtstaat Berlin verschlang.

Das Großtrappenschutzgebiet zwischen Nennhausen und Buschow hat sein Teil zu den Kosten und zur Verlängerung der Bauzeit beigetragen. Mit Rücksicht auf die vom Aussterben bedrohten Großvögel ruhten auf Druck zahlreicher Interessensverbände die Bauarbeiten in diesem Streckenabschnitt 1996 und 1997 von März bis August.

Zum Schutz der schwersten flugfähigen Vögel der Welt von heute wurden auf einer Länge von sechs Kilometern für über 30 Millionen Mark eine niedrigere Oberleitung installiert und beiderseits der Strecke Schutzwälle aufgeschüttet. Dieser ausgehandelte Kompromiß – im Gespräch waren zunächst verschiedene Tunnellösungen – soll verhindern, daß das schwerfällige Federvieh bei Zwischenlandungen auf den Schienen auf der Strecke bleibt.

Auf großen Teilen der insgesamt 264 Kilometer langen Schnellverbindung ist der konventionelle Oberbau der festen Fahrbahn gewichen. Östlich der Elbe sind die Schienen auf Betonschwellen in einem mit Vergußbeton gefüllten Betontrog befestigt. Westlich der Elbe ist ein fünf Kilometer langer Streckenabschnitt mit einer Asphalttragschicht ausgerüstet. Von der festen Fahrbahn verspricht sich die DB AG vor allem geringere Instandhaltungskosten. Erfahrungen im Stadt- und U-Bahnbau belegen allerdings einen höheren Verschleiß des rollenden Materials.

Sogenannte Klothoidenweichen mit variablem Kreisbogenhalbmesser erlauben Abzweiggeschwindigkeiten von 160 km/h und mehr. Auch die erstmals eingesetzte Oberleitung Re 330 ist eine Neuentwicklung speziell für Höchstgeschwindigkeiten. Wie weit damit Schäden, wie erst kürzlich im ICE-Verkehr vorgekommen, auf der zwischen Vorsfelde und Dalgow für 250 km/h zugelassenen Sprintstrecke verhindert werden, muß sich in der Praxis noch erweisen.

Den „Symbolcharakter für das Zusammenwachsen Deutschlands" beschwor DB-Vorstandsvorsitzender Johannes Ludewig und erinnerte daran, daß „die ersten Planungen für die Schnellfahrstrecke noch auf die Zeit der deutschen Teilung" zurückgingen. Der Hauch der Geschichte streifte auch den Festakt im Berliner Ostbahnhof. Während der Grußworte des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Eberhard Diepgen, erklang von einem Nachbarbahnsteig die Internationale. „Völker höret die Signale" war dem christdemokratischen Bundeskanzler die Erwähnung als „Auslaufmodell" wert. 14 Tage später war er selbst eins.

Was bleibt von der Eröffnungsfahrt mit dem gerade getauften ICE „Claus Graf Stauffenberg", sind Momentaufnahmen: Proteste der Belegschaft des früheren Raw beim Halt in Stendal, Deutschlandfähnchen in Wolfsburg, zeitweilig das Gefühl, in einem Wahlkampfzug mitzureisen. Bei zwischenzeitlich 305 km/h stellte sich der Rausch der Geschwindigkeit ein. Und auch dies bleibt festzuhalten: Alles andere als Kanzlerwetter empfing den Sonderzug in Hannover, Gegenwind für den Einheitsvollzieher.

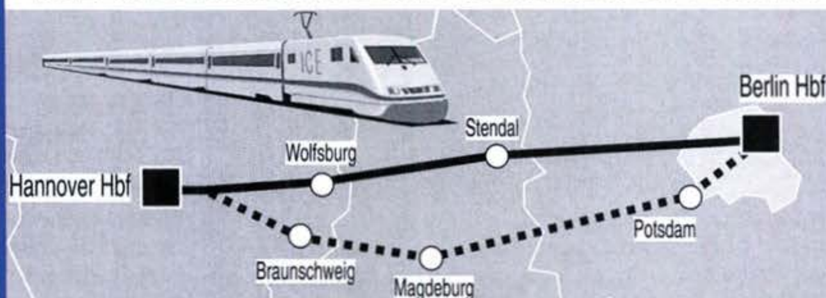
Karlheinz Haucke



Fotos: Haucke

Berlin, Ostbahnhof: Der ICE „Claus Graf Stauffenberg" eröffnete die Hochgeschwindigkeitsstrecke am 15. September.

ICE-Neubaustrecke Hannover-Berlin



Graphik: DB AG

Nach Westen: ICE-Taufpate Franz Ludwig Graf Stauffenberg, Helmut Kohl und Eberhard Diepgen haben die neue Schnellverbindung im Blick.

Mit ihrer Spurweite von 925 Millimetern war die Drei-Fuß-Tram in Chemnitz ein Exot. Im Herbst 1988 rollten die letzten Triebwagen auf das Abstellgleis – nach fast 60 Dienstjahren.

Foto: O. Blaschke, Sammlung Krantz



Auf falscher Fährte



Foto: O. Blaschke, Sammlung Krantz

In den letzten Betriebsjahren bestand die typische Kombination aus Altbau-Triebwagen und Neubau-Beiwagen.

„Wo fährt die freundlichste Straßenbahn in der DDR?", lautete in den 80er Jahren eine Scherzfrage. Antwort: „In Karl-Marx-Stadt – weil sie sich vor ihren Fahrgästen verneigt." Auf diese Weise machten sich die Passagiere in der sächsischen Metropole über die schlechte Gleislage und den mangelhaften Fahrkomfort ihrer alten Schmalspurtram lustig.

Die Straßenbahn in Karl-Marx-Stadt, das seit 1990 wieder Chemnitz heißt, hielt bei ihrer Stillegung einen doppelten Rekord in Deutschland: Einige Triebwagen ratterten seit fast 60 Jahren durch die Straßen der Industriestadt – die ältesten Fahrzeuge im täglichen Einsatz. Und mit einer Spurweite von 925 Millimetern befuhren sie die schmalsten Trambahngleise.

Investiert hatte man in das Verkehrsmittel seit dem Zweiten Weltkrieg nur noch das Nötigste. Spätestens seit dem 8. Mai 1960 galt die Schmalspurtram als Auslaufmodell. An diesem Tag rollte der erste Gothaer auf 1435-Millimeter-Gleisen über einen 2,3 Kilometer-Abschnitt durch das Industriezentrum, das man 1953 in Karl-Marx-Stadt umbenannt hatte.

Erste Ideen, die Straßenbahn umzuspuren, hatte es in Chemnitz bereits vor dem Zweiten Weltkrieg gegeben. Aber erst bei der Suche nach geeigneten Neubaufahrzeugen in den 50er Jahren erwies sich die ausgefallene Spurweite von drei Fuß, für die sich die englischen Bauherren entschieden hatten (siehe Kasten Seite 28), als falsche Fährte: Die Waggonbauindustrie sah sich nicht in der Lage, für die 925-Millimeter-Gleise moderne Triebwagen mit starken Motoren zu liefern. Letztere benötigten die Chemnitzer wegen der Steigungen von bis zu 68 Promille auf einigen Strekken. Einzig neue Beiwagen der Waggonfabriken Werdau und Gotha verjüngten 1952 und 1955 den Fahrzeugpark.

Die Entscheidung, die Straßenbahn in Karl-Marx-Stadt auf 1435 Millimeter umzuspuren, fiel 1956. Ein ehrgeiziges Projekt, das damals in ganz Deutschland seinesgleichen suchte. Drei Jahrzehnte dauerte der Um- und teilweise Neubau. Stück für Stück dehnte sich die Normalspurstraßenbahn aus, einige Linien der Dreifuß-Tram ersetzte auch der Bus. Anfang der 80er Jahre war ihr Netz auf zwei Linien geschrumpft: Die 8 verkehrte seit Dezember 1975 nur noch auf der fast drei Kilometer langen Teilstrecke Weststraße – Zentralhaltestelle, und die 3 beschränkte sich ab Mai 1981 auf den Abschnitt Rottluff – Zentralhaltestelle.

Während auf den Normalspurstrecken seit 1969 moderne CKD-Tatratriebwagen vom Typ T3D die zweiachsigen Gothaer ablösten, rumpelten



Den Schienenschleifwagen 1035 bauten die Spezialisten der Firma Schörling aus Hannover 1940 für die Chemnitzer Straßenbahn.

Foto: O. Blaschke, Sammlung Krantz

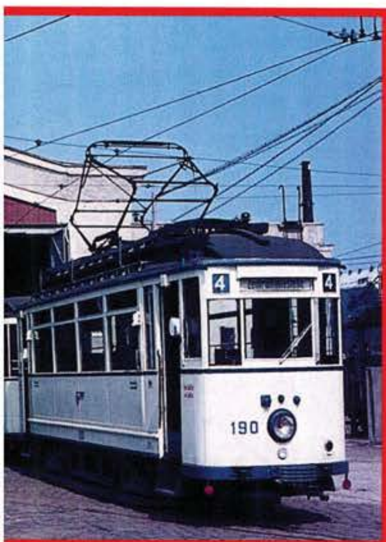


Foto: Thomas Böttger

Oben: Vor dem Depot Altendorf stehen 1973 Tw 175 und 190. Unten: Am 6.11.1988 rollt der Abschiedskorso am Rathaus vorbei.

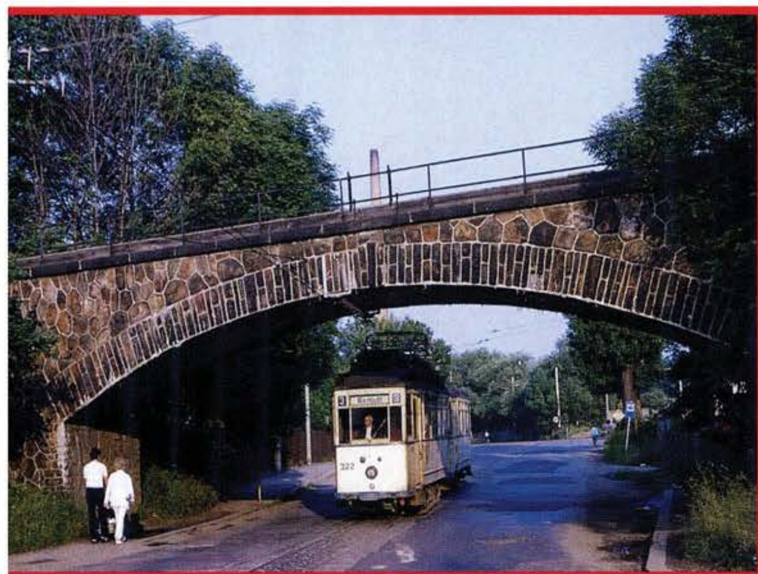


Foto: O. Blaschke, Sammlung Krantz

Kurz vor der Ankunft an der Wendeschleife am Endpunkt Rottluff unterquerten die Straßenbahnzüge der Linie 3 die Gleise einer Güterbahn.

über die Schmalspurgleise unverdrossen Trieb- und Beiwagen aus der Vorkriegsproduktion. Bis in die 70er Jahre waren darunter sogar Fahrzeuge, die bereits zwei Weltkriege überstanden hatten. Den Kern des betriebsfähigen Bestands bildeten zweiachsige Triebwagen, die das Werk Bautzen von Linke-Hofmann-Busch in den Jahren 1928 und 1929 hergestellt hatte – die letzte Vorkriegslieferung für Chemnitz.

Zunehmend machte sich das hohe Alter der Fahrzeuge bemerkbar. Die Pflege erforderte großes Engagement des Werkstattpersonals, denn der tägliche Einsatz brachte einen hohen Verschleiß. Häufig mußte man Fahrzeuge ausmustern, was vor allem zu einem Mangel an Beiwagen führte. Deshalb verkehrte die Linie 3 statt mit zwei nur noch mit einem Beiwagen. Am 15. Oktober 1983 ersetzte der VEB Nahverkehr Karl-Marx-Stadt die betagten Trambahnen auf dem Reststück der 8 durch Busse; vorerst waren wieder ausreichend Fahrzeuge vorhanden.

Das Ende der Linie 3 schien nur noch eine Frage der Zeit, doch es dauerte weitere fünf Jahre, bis die letzte Schmalspurstrecke entbehrlich war. Obwohl man schon länger mit der Einstellung rechnete, kam sie doch überraschend: Kurzfristig entschieden die Verantwortlichen, daß der 5. November 1988 der letzte Betriebstag sein sollte. In der Nacht auf den 6. November verließ um 1.45 Uhr die letzte planmäßige Schmalspurtram die Zentralhaltestelle. Für den nächsten Tag hatte man kurzerhand eine Abschiedsfahrt organisiert.

Am Morgen des 6. Novembers 1988 startete um 8.30 Uhr ein Korso aus fünf Zweiwagenzügen vom Betriebshof Altendorf. „Letzte Fahrt!" lautete die Anschrift an Tw 345, der an der Spitze der Parade rollte. Durch die Limbacher Straße erhielten die alten Triebwagen sogar eine Eskorte der Volkspolizei. An der Zentralhaltestelle verabschiedete man die Dreifuß-Tram mit einem Blumenstrauß, bevor sich der Korso gegen 9 Uhr wieder auf die Rückfahrt machte und eine Dreiviertelstunde später in den Betriebshof Altendorf einrückte.

Aber damit war noch nicht ganz Schluß, denn das Kapitel Schmalspurtram in der städtischen Verkehrsgeschichte erhielt 1990 noch einen kurzen Nachtrag. Zur 850-Jahr-Feier von Chemnitz kehrte die Dreifuß-Straßenbahn noch einmal ins Stadtzentrum zurück, denn die Ringstrecke lag noch immer. So drehten die Museumstriebwagen Tw 15 und Tw 251 ein letztes Mal neben der normalspurigen Konkurrenz ihre Runden. Aber das Intermezzo währte nur kurz: Die Trasse in der Theaterstraße baute man auf 1435 Millimeter um, der Gleiskörper ist heute eine Busspur und die Schienen in der Rathausstraße wichen schließlich neuen Parkplätzen. Den Betriebshof Altendorf von 1898 wandelte man in einen Handwerkerhof um. Heute erinnert nur noch wenig an die Tram mit dem englischen Maß.

Hartmut Lange

Angelsächsische Wahl

Foto: O. Blaschke, Sammlung Krantz

Tw 69 entstand zum 100jährigen Tramjubiläum.

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich Chemnitz zu einem Industriezentrum in Sachsen. Nicht nur der Lokomotivbau war hier mit der „Sächsischen Maschinenfabrik" (vormals Richard Hartmann) zu Hause. Hinzu kamen noch weitere Betriebe aus dem Maschinenbau. Mit der boomenden Industrie wuchs die Stadt. Immer mehr Menschen suchten Arbeit in den Fabriken. Innerhalb weniger Jahre verdreifachte sich die Zahl der Einwohner von rund 30000 auf 100000 Menschen. Der Ruf nach einem leistungsfähigen Massenverkehrsmittel wurde ständig lauter; immerhin rollten durch Dresden und Leipzig bereits 1872 die ersten Pferdebahnen. Obwohl die Investition großen Gewinn versprach, sollte es in Chemnitz noch acht Jahre länger dauern, bis auch hier die ersten Gleise im Straßenpflaster lagen. Der Grund: Der Magistrat verlangte für die Konzession mit einer Dauer von 35 Jahren eine Kaution in Höhe von 10000 Talern. Das war den verschiedenen Interessenten, die sich nacheinander darum bemühten, zuviel. Erst der Londoner Ingenieur William Roebuck akzeptierte im Jahr 1879 die Bedingungen der Stadt. Diese genehmigte Bau und Betrieb einer Haupt- und einer Zweiglinie, wobei die ausgefallene Wahl der Spurweite auf den angelsächsischen Investor zurückging: Sie betrug drei englische Fuß, also 915 Millimeter. Das britische Maß erweiterte man später um zehn auf 925 Millimeter. Am 22. April 1880 nahm die „District of Chemnitz Tramways Company (Ltd.)" auf dem ersten Teilstück den Betrieb auf. Bis 1892 wuchs die Streckenlänge der Pferdetram auf rund sieben Kilometer. Bereits ein Jahr später hatten die Vierbeiner ausgedient, denn die Straßenbahn stellte ihren Betrieb auf elektrische Traktion um. In den folgenden Jahren dehnte sich das Netz aus: Am Vorabend des Ersten Weltkriegs hatte es eine Länge von fast 40 Kilometern erreicht.



Kletter-partie

Foto: Jürgen Krantz

Centovallina hat Geburtstag: Seit 75 Jahren verbindet die Meterspur-Bahn auf der Südseite der Alpen Locarno mit Domodossola.

Die große Uhr über dem Eingang zeigt halb zehn am Vormittag. Unten, im Tunnelbahnhof von Locarno, steht Zug 34 nach Domodossola abfahrbereit im Neonlicht. Aber die Signori Martignoni und Rossi, das Zugpersonal, warten noch auf die Leute, die gerade die Treppe herab zum Bahnsteig hasten. Kurz darauf fährt der Niederflur-Gelenktriebwagen an. Damit hat die Reise ins Gebirge begonnen.

Seit 75 Jahren verbindet die Centovalli-Bahn das schweizerische Locarno am Lago Maggiore mit dem norditalienischen Domodossola am Simplon-Pass. Dabei muß die meterspurige Bahn zwei unwegsame Täler am Südfuß der Alpen durchqueren: erst die Centovalli, zu deutsch die hundert Täler, anschließend das Valle Vigezzo. Dadurch entstand eine atemberaubende Strecke – 83 Brücken und 31 Tunnels gibt es auf den 52 Kilometern. Über 1100 Meter Höhenunterschied überwinden die Züge bei der Fahrt. Dennoch stellt die mit 1200 Volt Gleichstrom betriebene Bahn eine bedeutende Transitverbindung her, nicht zuletzt, weil ihre Endpunkte in unmittelbarer Nähe der jeweiligen Staatsbahnhöfe liegen. So kommt man schnell von der Gotthard- zur Simplon-Linie, vom Tessin ins Wallis und sogar nach Bern.

Schon 1898 war der Plan entstanden, die Centovalli und das Valle Vigezzo per Schiene zu erschließen. Die Initiatoren einigten sich auf eine Schmalspurbahn, für die 1906 die Konzessionen der Schweiz und Italiens vorlagen. Doch dann behinderte das italienische Militär den Bau, später ging die geldgebende Bank in Konkurs, zuletzt stoppte der Erste Weltkrieg die Arbeiten. Erst 1919, als die Schweiz und Italien die Verbindung in einem Staatsvertrag regelten, kam das Projekt wieder voran. Am 25. November 1923 verkehrte endlich der Eröffnungszug. Die Bahn gehört seit jeher zwei Gesellschaften, in der Schweiz der heutigen Ferrovie e Autolinee Regionali Ticinesi (FART), in Italien der Società Subalpina di Imprese Ferroviarie (SSIF). Sie beschaffen das Rollmaterial gemeinsam, und ihre Personale befahren die gesamte Strecke.





Foto: Jürgen Krantz

Hoch über dem Palagnedra-Stausee ist ein Sonderzug Richtung Locarno unterwegs (l.). Beim Aufstieg von Domodossola umrundete die Garnitur zuvor schon den Turm des Fra Dolcino bei Trontano (u.).

Veteranentreffen am Fuße der Alpen: Im SSIF-Depot Domodossola-Vigezzina begegnen sich 1986 Triebwagen aus der Anfangszeit und eine Tram der ehemaligen Locarneser Straßenbahn (l.).



Foto: Otto Blaschke

Seit der Verlegung in den Untergrund 1990 kann der lebhafte Straßenverkehr die Züge in Locarno nicht mehr behindern. Im Tunnel befindet sich außerdem die Betriebsleitzentrale der FART. Bis Ponte Brolla bedient sie die Weichen und Signale der in Blockabschnitte unterteilten Strecke. Danach fährt der Zug über Rückfallweichen, und stellt sich unter Aufsicht der Zentrale die Signale von Block zu Block. Eine Zugbeeinflussung fehlt allerdings noch, so daß der guidatore, der Lokführer, verstärkt aufpassen muß. Heute, bei Zug 34, übernimmt das Signore Rossi. Signore Martignoni fungiert als capotreno, als Zugchef.

Ihr Triebwagen hat derweil den Untergrund verlassen und strebt den hundert Tälern zu. Am Fenster ziehen kleine Ortschaften und Weingärten vorbei. Stetig geht es für „Centovallina“, wie die Bahn im Tessin heißt, bergauf. Über tiefe Einschnitte schwingen sich kühne Bögen, wie der wuchtige Steinviadukt bei Ponte Brolla und die hohe Stahlgitterbrücke vor Intragna. Dann wird das Tal zur engen Schlucht, und die Fahrt endgültig zur Kletterpartie. Mit 60 Promille Steigung folgt eines der steilsten Streckenstücke.

An die schroffen Felswände geschmiegt, arbeitet sich der Zug auf der kurvenreichen Trasse nach oben. Oft ermöglichen nur Tunnel oder Brücken in den dicht bewaldeten Berghängen das Weiterkommen. Für Signore Rossi ist die Tour kein Problem, läßt sich das 1993 gebaute Fahrzeug doch leicht bedienen. So leicht, daß mancher guidatore den Sechsachser gern etwas sportlicher fährt und mitunter die Höchstgeschwindigkeit von maximal 60 km/h überschreitet. Im Planeinsatz verkehren zudem die Gelenktriebwagen aus den 50er und 60er Jahren. Die noch erhaltenen Triebwagen der Anfangszeit dagegen dienen, zusammen mit einigen Trams aus Locarno, als Museums- oder Arbeitsfahrzeuge.

Etwas später, in Verdasio, steht eine Zugkreuzung an, samt Personalwechsel. Nach den Signori von der FART übernehmen nun zwei Angestellte der SSIF den Zug: Signore Balassi als guidatore und Signore Ramoni als capo-



Das Plakat ehrt zwei der Bahn-Initiatoren, Francesco Balli und Andrea Testore.

treno. Bis Italien sind es nur noch wenige Kilometer, aber die haben es in sich. Kurz vor Camedo überspannt eine weitere Stahlgitterbrücke wagemutig den Palagnedra-Stausee, und auch die Landesgrenze passiert man in schwindelerregender Höhe. Mitten auf einem mächtigen Steinviadukt steht das Grenzschild. Gleich dahinter liegt Ribellasca, der Ort der Paßkontrolle.

Hier ändert sich weit mehr als nur das Hoheitsgebiet. Bei der „Vigezzina", wie die Bahn fortan heißt, übernimmt die SSIF die Betriebsführung; die Leitzentrale sitzt in Domodossola. Die Weichen werden von Hand bedient, und als Signale stellt man Schilder am Bahnsteig auf. Für den capo-stazione, den Stationsvorsteher, gibt es zwei runde Scheiben, rot-weiß für „Halt" und grün-weiß für „Durchfahrt". Reisende können den Zug mit einer ekkigen, rot-weißen Tafel anhalten. Dieses System besteht aber nicht mehr lange – ab Frühjahr 1999 will die SSIF elektrische Weichen und Lichtsignale einsetzen.



In den Stationen auf der italienischen Seite stellen die Eisenbahner noch alle Weichen von Hand.

Foto: Jürgen Krantz

Unterdessen hat die Paßkontrolle den Triebwagen in Zeitverzug gebracht. Die Eisenbahner müssen sich sputen, denn die Anschlußzüge in Domodossola warten nicht. Signore Balassi bespricht sich eilends mit der Betriebsleitzentrale. Sie verlegt die anstehenden Zugkreuzungen in andere Stationen, darunter eine, die sonst nicht besetzt ist. Den cantoniere genannten Eisenbahner, der dort die Zugfahr-

Winterliche Vigezzina: Im verschneiten Hochtal fotografierte Signore Balassi den modernen Niederflur-Gelenktriebwagen.


Foto: Davide Balassi

ten regeln soll, hat man schon auf den Weg geschickt.

Bald hinter Ribellasca folgt ein weites, fruchtbares Hochtal, in dem auch eine stattliche Wallfahrtskirche steht. Die Berghänge wirken zwar sanfter, doch das täuscht. Im August 1978 ging hier ein verheerendes Unwetter nieder, bei dem die Schlamm- und Geröllmassen ganze Streckenteile mit sich rissen – zum Glück ohne Personenschaden. Erst zwei Jahre später, im Herbst 1980, konnten die Züge wieder durchgehend fahren. Bis die ebenfalls zerstörte Straße repariert war, avancierte die „Vigezzina" zur wichtigsten Verbindung zur Außenwelt.

Trotz aller Eile bleiben die Signori Balassi und Ramoni gelassen. Die Halte jedoch gestalten sie nun so kurz wie möglich. Auch Santa Maria Maggiore, den mit 816 Metern höchstgelegenen Ort, läßt Zug Nummer 34 nach einer Kreuzung schnell hinter sich. Ab Druogno beginnt der Abstieg, der in seinem Charakter der Bergfahrt ähnelt. Noch mehr als auf der Schweizer Seite passiert die Bahn dichte Wälder und beschauliche Dörfer mit urtümlichen Steinhäusern. Plötzlich lichtet sich das Grün zur Linken, und tief unten taucht die Toce-Ebene auf, in der auch Domodossola liegt. Wenig später schon eilt der Triebwagen in der Talsohle dem Zielbahnhof entgegen.

Alles geht glatt: Um Viertel nach elf rollt Zug 34 durch das Depot Vigezzina und hinab in die Tunnelstation von Domodossola. Die Verspätung ist nur gering, die Reisenden erreichen ihre Anschlüsse. Während die Signori Balassi und Ramoni Pause haben, macht sich der Gegenzug nach Locarno im Neonlicht auf den Weg. Die Reise in die hundert Täler beginnt eben immer in einem Tunnel. *Thomas Hanna-Daoud*

Bimmelbahn-Chronik

Matthias Hengst: Schmalspurbahn Hetzdorf – Eppendorf – Großwaltersdorf. Bufe-Fachbuch-Verlag, Egglham 1998. ISBN 3-922138-65-9, 112 Seiten mit 243 Abbildungen. Preis DM 45,00

■ Im Schatten des Hetzdorfer Viaduktes bei Chemnitz begann die Schmalspurbahn Hetzdorf – Eppendorf – Großwaltersdorf. In der Gunst der Eisenbahnfreunde stand die 13,6 Kilometer lange Strecke im Norden des Erzgebirges stets hinter dem Thumer Netz oder der Preßnitztalbahn zurück. Eine umfassende Publikation zu der Bimmelbahn im Lößnitztal fehlte noch. Matthias Hengst schließt diese Lücke. Die Fülle der Unterlagen, Zeichnungen und Fotos, die der Autor in jahrelanger Kleinarbeit zusammentrug, ist beeindruckend. So bleibt keine Frage zur Geschichte, zu den Fahrzeugen und den Anlagen der Schmalspurbahn unbeantwortet. Die zahlreichen Abbildungen runden das Buch ab. Ein besonderer Leckerbissen sind dabei die Farbfotos aus den letzten Einsatztagen der IVK zwischen Eppendorf und Hetzdorf. *de*



■ **Fazit: Ein Muß für Schmalspurfans**

Elektrische Dorfbahn

Waldemar Kelberg: Die Trossinger Eisenbahn, 100 Jahre Verkehr und Energie unter einem Dach. Stadtbuchverlag Lienhard & Junge, Trossingen 1998. ISBN 3-924191-97-2, 260 Seiten mit 170 Abbildungen. Preis DM 29,00

■ Die 1869 eröffnete Strecke Rottweil – Villingen führte an Trossingen vorbei. Die Stadt fürchtete deshalb um ihre Zukunft und beschloß den Bau einer elektrischen Nebenbahn samt Elektrizitätswerk für die Gemeinde. Ausführlich schildert Waldemar Kelberg die hundertjährige Geschichte der Trossinger Eisenbahn. Eine Vielzahl von Fotos, Zeichnungen und Faksimiles illustriert den Text. Das exzellente Buch setzt durch seinen Inhalt und die Präsentation Maßstäbe. *de*

■ **Fazit: Hervorragendes Buch zu einer ungewöhnlichen Bahn**

Zahlen-Werk

Karl-Heinz Jansen, Peter Melcher: Die Lokomotiven der Baureihen 01 – 10 und ihr Verbleib. Lokrundschau Verlag, Gülzow 1998. ISBN 3-931647-08-0, 192 Seiten mit 266 S/w-Fotos. Preis DM 39,80

■ Karl-Heinz-Jansen und Peter Melcher dokumentieren fast lückenlos den Verbleib der einzelnen Loks der Baureihen 01 – 10. Sie sind die ersten Autoren, die das Schicksal der in Polen und der in Sowjetunion verbliebenen Maschinen rekonstruieren. Zahlreiche Fotos lockern die Tabellen auf. *de*

■ **Fazit: Schmankerl für Lokstatistiker**



Perspektivwechsel

Klaus Fesche: Auf zum Steinhuder Meer! Geschichte des Tourismus am größten Binnensee Niedersachsens. Verlag für Regionalgeschichte, Bielefeld 1998. ISBN 3-89534-220-3, 272 Seiten mit 11 Farb- und 161 S/w-Fotos. Preis DM 48,00

■ Für Eisenbahnfreunde, die nur ein Buch mit einer Strecken- und Fahrzeuggeschichte der Steinhuder Meerbahn suchen, ist dieses Werk nicht gedacht. Denn der Historiker Klaus Fesche hat die Perspektive gewechselt und gleichzeitig erweitert: Basierend auf umfangreichen Archivstudien beschreibt er, wie der Tourismus an dem niedersächsischen Binnensee vor über 200 Jahren begann und sich seitdem entwickelte. Dabei spielte natürlich die Steinhuder Meerbahn während der Zeit ihres Bestehens eine herausragende Rolle. Und so durchzieht die Geschichte der meterspurigen Schmalspurbahn von ihrer Eröffnung 1898 bis zur Einstellung des Personenverkehrs 1964 das Buch wie ein roter Faden, allerdings liegt der Schwerpunkt auf der Bedeutung des „Aalexpresses" für den Fremdenverkehr und dem Wettbewerb mit der Straße. Hierbei überzeugt neben der kenntnisreichen Darstellung vor allem die gelungene Gestaltung des Buches. *hl*

■ **Fazit: Kleinbahngeschichte mit erweitertem Horizont**

Außerdem erschienen

Land der Eisenbahnen

Karlheinz Hartung: **Eisenbahn-Reiseführer Schweiz**. transpress-Verlag, Stuttgart 1998. ISBN 3-613-71078-1, 216 Seiten mit 40 Farb- und 40 S/w-Fotos. Preis 29,80 DM

Im handlichen Taschenbuchformat beschreibt Karlheinz Hartung alle Eisenbahnstrecken der Schweiz. Kurze Kapitel mit touristischen Hinweisen und zu historischen Fahrzeugen runden die Darstellung ab.

Zeichensprache

Erich Preuß: **Signale deutscher Eisenbahnen, DB – DR – DB AG.** Reihe Verkehrsgeschichte, transpress-Verlag, Stuttgart 1998. ISBN 3-613-71086-2, 112 Seiten mit 20 Farb- und 69 S/w-Fotos. Preis DM 29,80

Die technische Entwicklung der Form- und Lichtsignale und deren Bedeutung von 1920 bis heute schildert reich illustriert Erich Preuß im neuesten Band der transpress-Verkehrsgeschichte.

Sammelband

Zirndorfer Eisenbahn Freunde: **Schienenverkehr im Landkreis Fürth/Bayern gestern + heute**. Erhältlich bei Zirndorfer Eisenbahn Freunde, Talstraße 4, 90 522 Oberasbach. 204 Seiten. Preis DM 32,50

In kurzer, übersichtlicher Form wird die Geschichte der Strecken Siegelsdorf – Markt Erlbach, Fürth – Cadolzburg und Stein – Unternbibert/Rügland dargestellt. Kurze Abhandlungen zu den Hauptstrecken und Feldbahnen im Landkreis Fürth ergänzen das Buch.

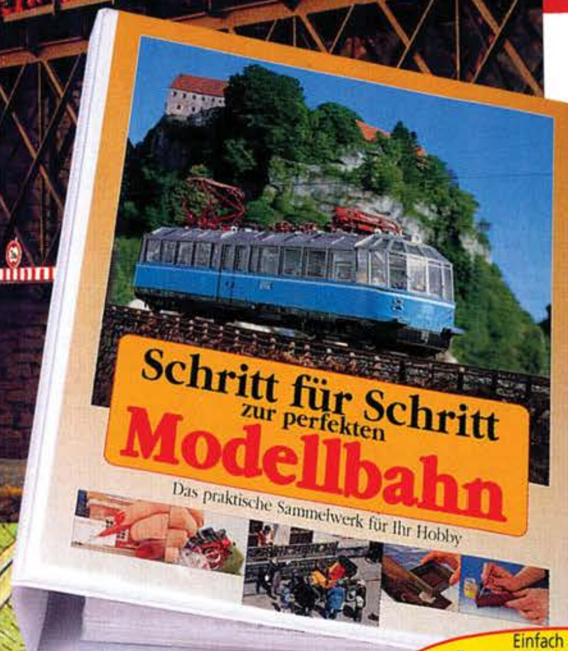






Der praktische Ratgeber, mit dem Sie durch Selbstbau sparen können:

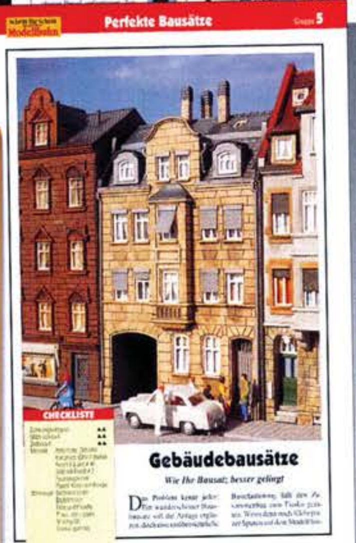








Modellbahnprofis zeigen in Text und Bild, wie Sie Schritt für Schritt zur perfekten Modellbahn kommen



Einfach anrufen:
Tel. 0180 – 532 16 16
Gleich bestellen!

Ihr Start-Paket:



- Stabiler Kunststoff-Ordner
- Registersatz
- 16 kartonstarke, durchgehend farbige Themenkarten mit je 2-4 Seiten und vielen Fotos
- Kleiner Modellbausatz, Set mit Aufklebern

Komplett nur 9,80

Garantie:

- Fordern Sie noch heute Ihr Start-Paket an; wir schicken Ihnen umgehend Ihr Grundwerk „Schritt für Schritt zur perfekten Modellbahn" für nur DM 9,80 zzgl. 3,90 Versandanteil.
- Sie haben 14-tägiges Test- und Rückgaberecht.
- Nur wenn Ihnen Ihr neuer Ratgeber zusagt, erhalten Sie alle 6-8 Wochen weitere ca. 14-18 kartonstarke, farbige Themenkarten mit je 2-4 Seiten (ca. 50 Seiten) und nützliche Accessoires zum Vorzugspreis von nur DM 10,80 (zzgl. 1,90 Versandanteil).
- Sie gehen keinerlei Risiko ein, da Sie Ihre Sammlung jederzeit, ohne Frist, beenden können; Karte oder Rücksendung genügt.

GeraNova Verlag, München, 1998

Für das Redaktions-Team
– der Herausgeber Markus Tiedtke

Wie plane ich meine Modellbahn? Wie spare ich Geld durch Selbstbau? Wie führe ich Reparaturen selber aus, wie „supere" ich …? Das haben Sie sich als Modellbahner sicher auch schon gefragt: Da sind fundierte Vorschläge gefragt, die Sie gleich anwenden können!

Der Ratgeber „Schritt für Schritt zur perfekten Modellbahn" hilft Ihnen in allen Fragen weiter: Mit Tips und Tricks anerkannter Modellbau-Profis, damit Sie Ihre Modellbahn noch besser und günstiger gestalten können!

Noch heute anfordern und mit 14-tägigem Rückgaberecht zum Super-Preis testen!

*Inland

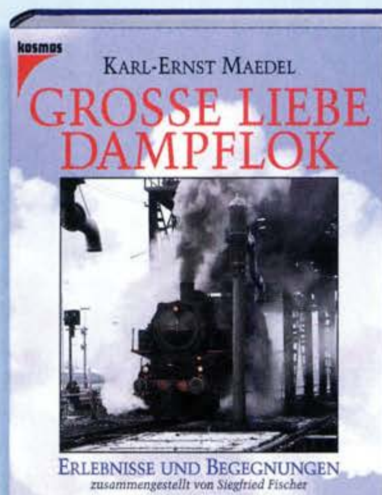
JA, **bitte senden Sie mir mein Start-Paket „Modellbahn" zum Vorzugspreis von nur DM 9,80 (zzgl. 3,90 Versand)* mit 14-täg. Rückgaberecht.**

Nur wenn ich zufrieden bin und nicht abbestelle oder von meinem Rückgaberecht Gebrauch mache, erhalte ich alle 6–8 Wochen eine weitere Lieferung (ca. 16 zwei- bis vierseitige Karten, Aufkleber, Bastelbögen, kleine Bausätze u.a.) zum Vorteilspreis von nur DM 10,80 zzgl. DM 1,90 Versandanteil*. Ich kann diesen Service jederzeit ohne Frist abbestellen oder zurücksenden. Meine Garantien habe ich gelesen.

BITTE ABSENDER NICHT VERGESSEN!

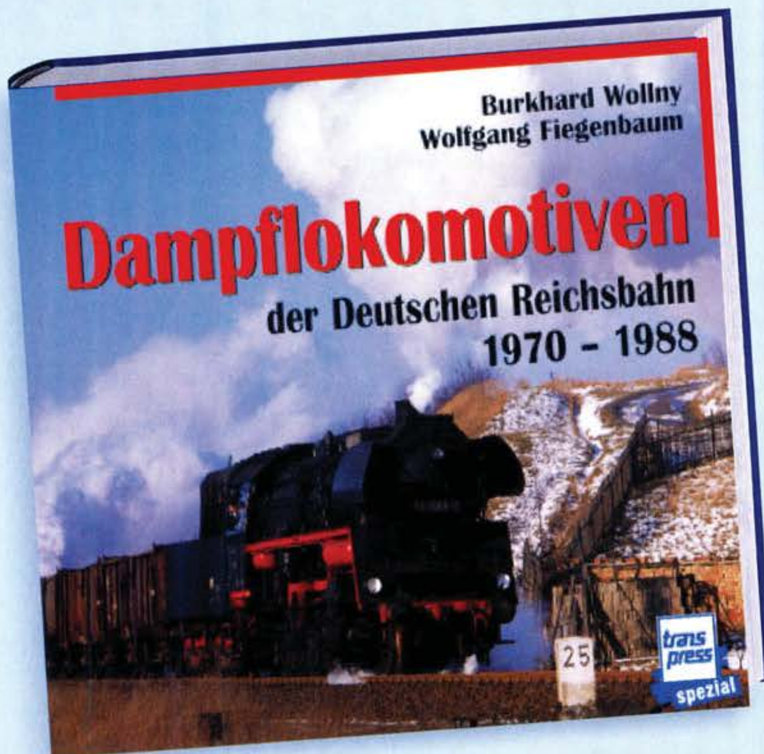
☞ KOPIEREN/AUSSCHNEIDEN + EINSENDEN AN:
GERANOVA VERLAG • D-80632 MÜNCHEN
TEL. 0180 – 532 16 16 • FAX 0180 – 532 16 20

Hier lassen Sie Dampf ab!



Hier erzählt der bekannte Eisenbahnschriftsteller von der großen Liebe seines Lebens, der Dampflokomotive. In einem weiten Bogen spannen sich die Erzählungen über die einzelnen Epochen des Dampfbetriebes. Von einer Fahrt auf dem Führerstand bei eisiger Kälte im Jahr 1875 bis zur Mitfahrt auf einer Lok der Baureihe 23 am Ende der Ära Dampf.

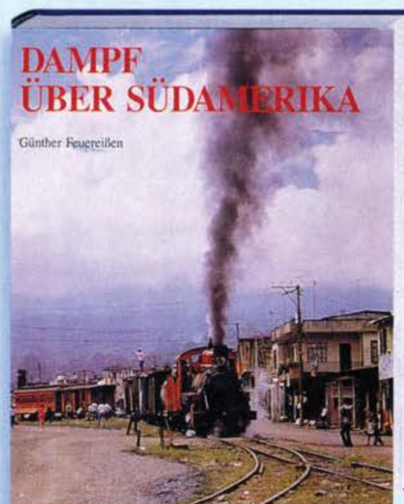
156 Seiten, 10 Bilder, davon 16 in Farbe **Bestell-Nr. 196572**
DM 29,80



Als die Dampfloks Abschied nahmen

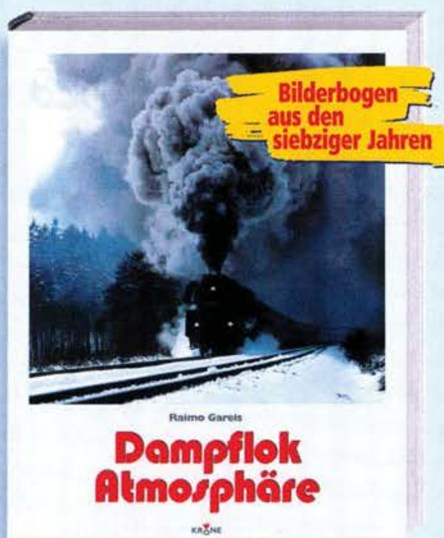
Am 29. Oktober 1988 ging in Deutschland nach 153 Jahren eine Epoche zu Ende. An diesem Tag zog die Güterzugdampflok 50 3559 den letzten planmäßigen Dampfzug auf normalspurigen Gleisen. Viele Bilder aus der großen Zeit dieses Kraftpakets präsentieren die Autoren in dieser Sonderausgabe.

192 Seiten, 187 Bilder, davon 24 in Farbe **Bestell-Nr. 71081**
DM 29,80



Die letzten Dampflokomotiven im Regeldienst zwischen Äquator und Kap Hoorn, in Ecuador, im tropischen Tiefland, in den Kordilleren und Anden, in Kolumbien, Peru, Brasilien, Bolivien, Paraguay, Uruguay, Chile und Argentinien.

160 Seiten, 126 Farbbilder
Bestell-Nr. 195891 **DM 19,80**



Dieser Bilderbogen läßt noch einmal die Anfang der 70er Jahre in Deutschland, Österreich und den angrenzenden Ländern im Einsatz befindlichen Dampfloks aus der Stunde Null des technischen Zeitalters Revue passieren.

192 Seiten, 350 Bilder
Bestell-Nr. 196293 **DM 39,95**



Privatbahn-Loks bei der Deutschen Reichsbahn

Dieser Band behandelt die regelspurigen Privatbahnlokomotiven, die am 12.12.1949 oder bereits früher von der DR übernommen wurden. Es sind überwiegend Lokomotiven, die eine 6000er Ordnungsnummer erhalten haben. Sie stammen teils von so bekannten Gesellschaften wie der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn (HBE), der Brandenburgischen Städtebahn (BStB) und der Oderbruchbahn.

324 Seiten, 284 Bilder
Bestell-Nr. 71044 **DM 69,-**

Mit viel Liebe zum Detail



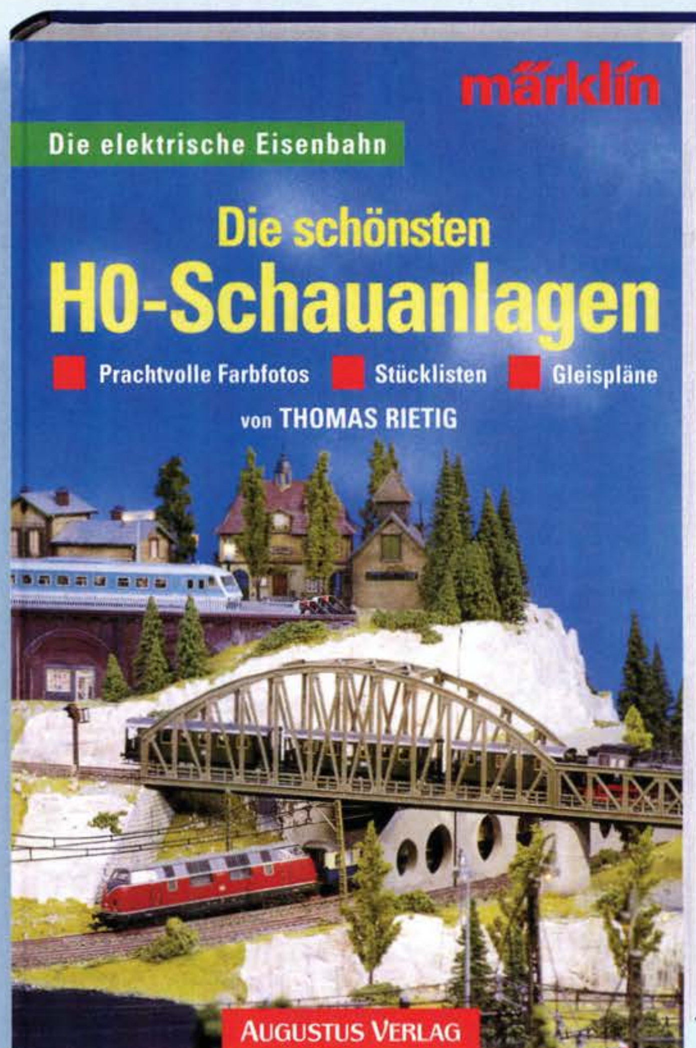
Das Know-how für den perfekten Oberbau und Unterbau. Dazu viele Infos übers Vorbild und Tips für jeden Anlagenbauer.

136 Seiten, 166 Bilder, davon 30 in Farbe
Bestell-Nr. 71034
DM 29,80



Wie stellt man den perfekten Fahrbetrieb für ICE & Co. auf die Anlage? Hier steht alles drin über Fahrleitungen und Signale bei Vorbild und Modellbahn.

128 Seiten, 150 Bilder, davon 30 in Farbe
Bestell-Nr. 71075
DM 29,80



Modellbahnanlagen vom Feinsten

Von der kleinen Zimmeranlage bis zur 8-Meter-Rennstrecke für den ICE. Kleine Geschichten erfüllen die H0-Schauanlagen von Märklin mit Leben. Kurze Episoden, die in den Anlagen verborgen sind, aber nicht gleich ins Auge fallen. Gleispläne zu jeder Anlage und Stücklisten im Anhang erleichtern den Nachbau und Profis lassen sich bei der Arbeit über die Schulter schauen. Auch der Laie kann hier erkennen, wo es enden kann, wenn man »mal anfängt«.

157 Seiten, über 300 Farbbilder
Bestell-Nr. 196537 **DM 49,80**



Der Meister öffnet seine Trick-Kiste

Bei den Bildern in diesem Buch muß man sehr genau hinschauen. Denn hier handelt es sich nicht um Luftaufnahmen vom Eisenbahnbetrieb, sondern um Fotos von Modellbahnanlagen. Bernhard Stein, einer der besten Anlagenbauer der Welt, stellt seine schönsten Arbeiten vor. Dazu gibt's tolle Tips aus der Profi-Werkstatt und Gleispläne.

160 Seiten, 170 Farbbilder, 28 Zeichnungen, **Bestell-Nr. 195816**
DM 19,80



Brücken, Tunnel und Stützmauern für jede Anlage. Dazu gibt's nützliche Tips und viel technisches Know-how.

132 Seiten, 155 Bilder, davon 30 in Farbe
Bestell-Nr. 71048
DM 29,80

Tragischer Irrtum

Wer war schuld?

Eisenbahnunfälle sind sehr selten. Doch wenn ein Zug einmal aus der Schiene springt, erfährt man meist viel zuwenig über Hintergründe, Ursachen und Folgen dieser Katastrophe. Das »Kursbuch des Schreckens« faßt jetzt die beiden Preuß-Titel »Tragischer Irrtum« und »Reise ins Verderben« in einem Band zusammen und befaßt sich auch mit dem schrecklichen ICE-Unglück von Eschede. Eine Dokumentation bedeutender Eisenbahnunglücke in den letzten zwanzig Jahren.

304 Seiten, 142 Bilder, 63 Zeichnungen

Bestell-Nr. 71093 **DM 29,80**



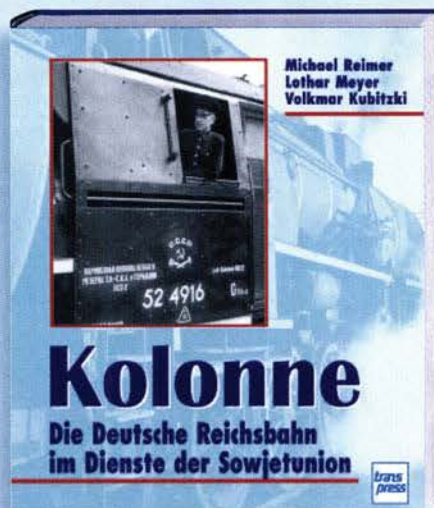
Es war einmal...



Hunderttausende der blau und feldgrau uniformierten Eisenbahner schufteten unter bisweilen unvorstellbaren Bedingungen, damit die Räder rollen konnten. Doch ihre Leistung verzeichnet kaum eine Chronik. Dieser Klassiker führt den Leser durch diese Zeit. In vielen Bildern, die unbestechlich den Alltag auf dem Schienenstrang dokumentieren.

196 Seiten, 246 Bilder

Bestell-Nr. 70812 **DM 19,80**



Neben Lokomotiven wurden Gleise, Fahrleitungen und ganze Industrieanlagen aus der ehemaligen DDR in die Sowjetunion abtransportiert. Wie die Güter in die UdSSR gelangten und unter welchen Bedingungen die Betroffenen arbeiten mußten zeigt dieses Buch und bietet erstmals einen Überblick über den als Kolonnenwesen bezeichneten Abschnitt der Eisenbahngeschichte.

144 Seiten, 96 Bilder

Bestell-Nr. 71080 **DM 39,80**

Unsere schönsten Eisenbahn-Videos

Die älteste Harzer Strecke, die Selketalbahn, die Harzquerbahn, eine Bahnfahrt auf den Brocken und andere Höhepunkte von Deutschlands größtem Schmalspurnetz im Doppelpack.

2 x 55 min

Best.-Nr. 73000

DM 49,90



Dieser Doppelpack präsentiert die Paradezüge der DB – Lufthansa-Airport-Expreß und ICE – in dynamischen Bildern und läßt Geschwindigkeit und Eleganz voll zur Geltung kommen.

2 x 55 min

Best.-Nr. 73001

DM 39,90



Die Baureihen V 180, spöttisch die »dicke Babelbergerin« genannt und die V 200 »Taigatrommel« werden auf den Kassetten in eindringlichen und unwiederbringlichen Szenen porträtiert.

2 x 55 min

Best.-Nr. 73002

DM 59,90



Technik zum Abfahren





Neue Bahnen braucht das Land

In der deutschen Bahn-Provinz tut sich was. Statt alter rumpelnder Wagen rollen jetzt fast überall moderne und komfortable Fahrzeuge auf den Schienen. Hier hat die neue Generation ihren Auftritt – mit vielen Infos über Entwicklung, Aufbau und Technik, mit zahlreichen technischen Zeichnungen und Fotos.

192 Seiten, 180 Bilder, davon 40 in Farbe
Bestell-Nr. 71089 **DM 69,–**



Rekordlokomotiven von gestern und heute stellt diese reichillustrierte Bild- und Textdokumentation vor. Doch nicht nur die schnellsten Dampf- und Dieselloks sowie Elektrotraktionen beschreibt der Autor. Auch den rekordverdächtigen Zukunftsstudien ist ein eigenes Kapitel gewidmet.

216 Seiten, 185 Bilder **Bestell-Nr. 196489**
DM 20.–



Moderne High-Tech-Sprinter sind im Planverkehr für Tempo 280 gut. Doch superschnelle Triebfahrzeuge allein machen noch keinen Hochgeschwindigkeitsverkehr. Dazu braucht es spezielle Trassen, Sicherheitseinrichtungen und Fahrleitungen. Hier steht alles drin über die Geschichte von ICE, TGV und Co., ihre Technik und ihre Strecken.

144 Seiten, 178 Bilder, davon 52 in Farbe, 22 Zeichnungen **Bestell-Nr. 71056**
DM 59,–

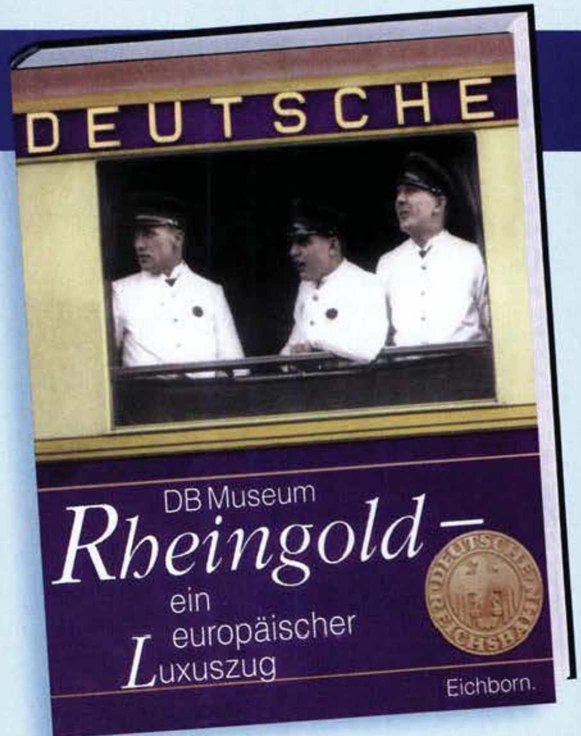


Viva Magistrale

Im Herbst 1998 geht die Schnellbahn Berlin – Hannover in Betrieb. Zu diesem Großereignis gibt's jetzt schon das passende Buch – mit topaktuellen Informationen über Planung und Bau der Strecke, mit Berichten über die ersten offiziellen Fahrten. Unterlegt ist das Ganze mit vielen großformatigen Abbildungen. Außerdem erfährt man hier genau, was es mit den millionenteuren Trappenschutzbauten auf sich hat.

144 Seiten, 120 Bilder, davon 50 in Farbe
Bestell-Nr. 71088
DM 49,80

Der pure Luxus



Steigen Sie ein in den Luxuszug...

...in das Erlebnis einer Luxusreise mit der großen europäischen Legende. Der hochwertig aufgemachte Fotoband zeigt mit eindrucksvollen sw- und Farbbildern des Zuges und der »Rheingold«-Strecken die Geschichte dieses legendären Luxuszuges der Deutschen Bahn. Die »Gründungsjahre« Ende der 20er Jahre. Die Zeit des neuen »Rheingold« aus den 60er Jahren und die Strecke heute. Essays erläutern Zugtechnik, Bauform und Fahrplan-Gestaltung.

176 Seiten, zahlr. Bilder, **Bestell-Nr. 196527** **DM 49,80**

Die Langsamsten und die Schnellsten



Der GLACIER EXPRESS, der »langsamste Schnellzug der Welt«, durchquert auf seiner Reise von St. Moritz nach Zermatt eine der schönsten Regionen Europas. Seine siebenstündige Fahrt führt in atemberaubender Landschaft durch 91 Tunnels und über 291 Brücken und Viadukte. Dieses reich bebilderte Buch ist der ideale Reisebegleiter.

119 Seiten, zahlr. Bilder
Bestell-Nr. 196521
DM 14,80



Dieser großformatige Prachtband stellt die schnellsten Lokomotiven der Welt aus der Zeit zwischen 1848 bis 1950 mit allen technischen Daten vor. Die acht farbigen und 18 einfarbigen doppelseitigen Seitenansichten der Maschinen sind ein Augenschmaus.

335 Seiten, 199 Bilder
Bestell-Nr. 196490
DM 12.–

Bevor der Zug abfährt



Ein Streifzug über die heute noch vorhandenen Strecken der ehemaligen Pfalzbahnen, vorbei an Burgen, Kirchen und romantischen Ruinen. Dazu eine erlebnisreiche Fahrt mit dem »Kuckucksbähnel.«

144 Seiten, 151 Bilder, davon 33 in Farbe **Restbestand**
Bestell-Nr. 196497 DM 12.–



Für all jene, denen Bahnfahren Freude macht und die eine Eisenbahn in romantischer Landschaft fasziniert.

152 Seiten, 130 Bilder, davon 25 in Farbe **Restbestand**
Bestell-Nr. 196487 DM 20.–



EinPorträt dieser Region, die speziell mit dem »Pendolino« ein Kapitel der Eisenbahngeschichte schrieb.

144 Seiten, 156 Bilder, davon 25 in Farbe **Restbestand**
Bestell-Nr. 196494 DM 15.–



Das Buch beschreibt aktuelle und stillgelegte Strecken im Harz – mit zahlreichen touristischen Tips.

152 Seiten, 116 Bilder, davon 25 in Farbe **Restbestand**
Bestell-Nr. 196488 DM 18.–



Im Schwäbischen Wald macht die Wieslaufbahn Karriere. Für die DB war die 1911 eröffnete Nebenbahn – eine der schönsten in Württemberg – nur ein Klotz am Bein. 1995 übernahmen die Anlieger die Bahn in eigene Regie. Heute sind die Wieslaufflitzer von Schorndorf hinauf nach Welzheim die absoluten Renner.

128 Seiten, 108 Bilder, davon 23 in Farbe, 4 Zeichnungen, **Bestell-Nr. 71085** **DM 29,80**

Neben der Bahn



Können Sie sich vorstellen,

daß eine 2500-PS-Lok den Meßwagen bei einer Probefahrt in Ägypten überfordert? Was es mit dem Parallelobipedmobil auf sich hat? 50 Storys gibt Bahn-Professor Kademann hier zum besten, darunter die vom pakistanischen Lokführer, der den Strom fürs Teewasser direkt aus der Fahrleitung zapft.

128 Seiten,
27 Zeichnungen
Bestell-Nr. 71026
DM 19,80

Zum halben Fahrpreis



In diesem Band des Schweizer Fahrzeug-Archivs stehen die Schmalspurbahnen im Mittelpunkt. Die Loks und Triebwagen sowie Reisezug- und Güterwagen der Schweizer Bundesbahnen (SBB) und der verschiedenen Privatbahnen.

208 Seiten, 240 Bilder, davon 20 in Farbe
Bestell-Nr. 196165 **DM 20,–**



Vom Pferdeomnibus über den seit 1893 elektrischen Straßenbahnbetrieb, von der Maschsee-Schiffahrt bis zu den Vorbereitungen für die EXPO im Jahr 2000.

144 Seiten, 138 Bilder,
25 Zeichnungen
Best.-Nr. 196432 **DM 14,–**



Der Autor vermittelt einen facettenreichen Überblick vom Lokomotivbau in Vergangenheit und Gegenwart – meisterhafte Ellok-Konstruktionen, Lokomotiven für den Intercity- und S-Bahn-Verkehr, Leichtmetall-Konstruktionen und »Königinnen der Schiene«.

176 Seiten, 220 Bilder, davon 30 in Farbe
Bestell-Nr. 196491 **DM 20.–**

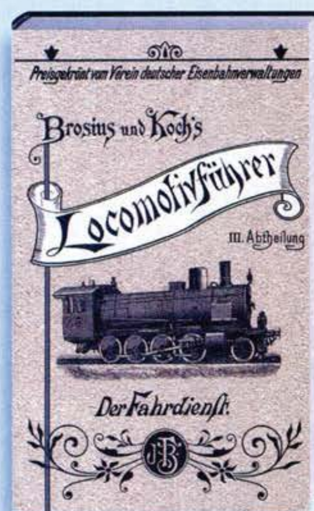
Da bahnt sich was an!



Gute alte Zeit der Bimmelbahn

Die Züge fuhren noch nach Krautheim, Wildflecken und Rickling, hielten unterwegs an jeder Milchkanne, der Schaffner begrüßte seine Fahrgäste mit Handschlag. Wie das damals war, zeigt jetzt dieses Buch, mit vielen Bildern der kleinen Loks, der Strecken und der Menschen.

208 Seiten, 308 Bilder
Bestell-Nr. 71090
DM 49,80



Der unveränderte Nachdruck der Ausgabe von 1899 berichtet in der »III. Abtheilung« alles über den Fahrdienst. Die Themen reichen vom Signalwesen über den Lokomotivdienst bis zu Betriebsstörungen und den »Hülfsmannschaften«. Zahlreiche Holzschnitte begleiten die zu Urgroßvaters Zeiten topaktuellen Ausführungen.

487 Seiten,
zahlr. Illustrationen
Best.-Nr. 196591
DM 19,80

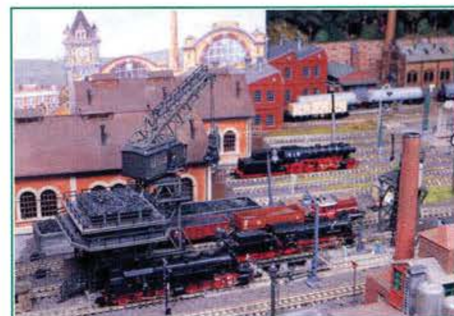


Fordern Sie kostenlos und unverbindlich unser aktuelles Gesamtverzeichnis »Eisenbahn-Bücher« an



Faszinierende Motive rund um die Eisenbahn, Monat für Monat ein Highlight mit exklusiven Loks und Zügen, in berauschenden Landschaften in Szene gesetzt.

13 Kunstdruck-Farbtafeln im Großformat
440 x 345 mm, **Bestell-Nr. 71083** **DM 24,80**



Modelleisenbahner brauchen viel Zeit für ihr Hobby. Damit die Tage noch schöner vergehen, gibt's jetzt diesen Kalender – mit zwölf erstklassigen Bildern von tollen Anlagen.

13 Kunstdruck-Farbtafeln im Großformat
440 x 345 mm, **Bestell-Nr. 71084** **DM 24,80**

Jetzt bestellen – rufen Sie gleich an! ☎ (0711) 2108065, FAX (0711) 2108070

Stück	Best.-Nr.	Titel	Preis
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☒	Ja, ich erhalte gratis das aktuelle Gesamtverz. »Eisenbahn-Bücher«		

Motorbuch Versand, Abt. 672
Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart

Meine Adresse:

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Versandkostenanteil: Inland DM 7,50 (ab Bestellwert DM 150,– frei). EG-Länder DM 12,– (nur Nachnahme). Preisänderungen vorbehalten.

Motorbuch Versand

• kein Club • kein Risiko • garantiertes Umtauschrecht



Märklin-Ersatzteile u. Leerkarton Loks, Wagen, Zubehör. Liste Freiumschl. Dieter Benkendorf, Hinterm Hainberg 26, 57334 Bad Laasphe

1 Reise zum Mittelpunkt Mitteleuropas führt Sie fast zwangsläufig nach Wiesau. Wir liegen nämlich zentraler als die meisten denken! Und Parkplätze haben wir jede Menge! Modellbahn PÜRNER im Südweg 1, D-95676 Wiesau (http://www.puerner.de; Tel. (09634) 3830, Fax: (09634) 3988; eMail: Modellbahn@puerner.de. **G**

Kleinserien-Komplettbausätze: ORT 188.3, H0-GS, DM 500.-; H0-WS DM 580.-; TT DM 350.-; N DM 350.- und weitere Mod. in TT + N. Farbinfo + Preise gegen DM 3.30 in Brfm. Dipl.-Ing. Kluker, Mozartallee 4, D-01609 Gröditz. Tel. (035263) 30641 **G**

VERKAUF

Modellbahn + Zubehör

Gleisbildstellwerk-Baukasten BP-modular, Grundbaukasten mit Zusatzteilen, alles unbenutzt, f. DM 300.-. Tel. (036921) 92879

Salota Mehrzugsteuerung (analog) für LGB o.ä. Komplettset: Fahrpult für 5 Loks, 7 Lokempf., 1 Handregler + 5 m Verl., 3/4 Jahr alt. NP ca. DM 1300.-. Wg. Systemwechsel für DM 950.- + NN oder Selbstabholer. Tel. (06776) 9270 evtl. AB

BTTB: 545 2240, 545 2640, 545 3531, 545 13131, 545 422, 545 4431, 545 4410, 545 4150, 545 5315, 545 5311, 545 1978 m. Ferkeltaxe. Su. Piko-Katal. Günter Hedt, Saalfelder Str. 11, 37085 Göttingen, Tel. (0551) 791858

H0-Loks u. Wagen v. Mä., Flm. u.a.; Autos, H0 v. Wik., Espewe u.a. Liste DM 2.20. Suche: Mä.-E-Loks, C-Gleise, Drehsch., Kran. Tel. (0551) 791858

Spur-N: Trix IC-Zugpackung 11 073, ICE 11 076, Gleism. v. Flm., Häuser u. Zubehör. Suche Mä.-Loks, Drehscheibe, Kran. Günter Hedt, Saalfelder Str. 11, 37085 Göttingen, Tel. (0551) 791858

Verkaufe EK-Videos u. Eisenbahn-Hefte, Eisenbahnbücher ebenfalls abzugeben. Lutz Prix, Tel. (02943) 6008 ab 20.00 Uhr

Weihnachts-Schnäppchen. Verk. LGB-Jubiläumsset von 1981 - 100 Jahre Lehmann - nebst Jahreswagen 1982, 83, 84 sowie Kranwagen 4042, Bananenwagen 4033, Schienenmat., gut erhalten - nur kompl. f. DM 1200.-. Tel./Fax (0228) 652334.

Spur N: Union Pac.-Kato, gelb, DM 145.-; Pensylv. braun, DM 145.-; Kato BLS Re 4/4 DM 249.-; Hobbytr. SBB Re 4/4 grün + rot + bl., je DM 169.-; Kato Straßenb. Köln-W. + Str.-B. nur blau, DM 120.-; Persil, je DM 149.-; Minitrix Zürich-Kieswg. grün, 2 St., DM 38.-; Kato Fl. Hamburger DRG, DM 199.-. Neuware. Tel. (09171) 60951

Verk.: Märk., Spur 1, MHI 5501, MHI 5508 + 5817. Werner Hellweg, Groß-Str. 5, 73033 Göppingen, Tel. (07161) 683205

Verk. Märklin-H0-Anlage m. reichlich Zubeh. u.a. ital. E-Lok, 2 Dampfloks u. Schienenbus, VB DM 1000.-. Fritz Ruhwedel, KÖnigsheide 27, 58339 Breckerfeld, Tel. (02338) 8241

Märklin Ausstellungsanlage, erbaut von Märklin, 4.0 x 1.30 m, nicht teilbar, zu verkaufen für DM 5300.-. Anfragen unter Tel./Fax (07564) 1797.

Live Steam DB 78 246 (T18) Aster, Sp. 1, m. Expl. Zeichn., DM 5000.-. R. Seewer, CH-8180 Bülach, Tel. (01) 8603253.

Lauer-System: Kehrsch PGG427Pend PGG40 à DM 100.-; Blockbaustein URS10 5 x à DM 45.-; Trafo PGG 10 DM 180.-; Fahrregler PGG12 DM 50.-; PGG32x2 à DM 150.-. Tel. (02054) 80668

Stecktannen, große Mengen, neuwertig, 7 - 15 cm, ab 200 St. DM 80.-. Evtl. Muster gegen DM 4.- in Briefmarken. P. Keller, Waldstr. 7, 79674 Todtnau. **G**

Straßenlaternen in H0 abzugeben: Ab 10 Stück DM 70.- + NN. Muster gegen DM 10.- als Scheck, von P. Keller, Waldstr. 7, 79674 Todtnau. **G**

6 Märklin 6041 Switchboard je DM 195.-. Tel. (06172) 777938 7.00 - 18.00 Uhr **G**

El. Eisenbahn, Roco, Fleischm., montiert auf breit zerlegbar, transportabel 150 x 265, super Ausstattung. Tausche gegen mot. Roller oder AWO-Motorrad, Type S425. Bei Interesse sende ich Liste u. Bild zu. Albert Eberhardt, Brückenweg 4 B, 03679 Schotten, Tel. (06044) 8786

Fremdkörper in meiner GS-Sammlung: Primex S-Bahn, 4-teil. DM 200.-; EFA: Dampfloks Dt. Eisenbahnen BR 01-39, 41-59, 60-96, 97-99 v. ALBA Ausg. 76-81, zus. DM 75.-; Deinert: EB-Wagen, Transpress 67 DM 10.-; Strab-Mag. 20, 25, 36, 37, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51 Originalpreis minus 10 %. Peter Gemeinhardt, Akazienstr. 55, 65933 Frankfurt

Märklin Maxi, 5454 Sound, 54 301 + 54 302, 3 x 5473, 3 x 54 720, 5492, 5488, 54 804, 54 801, 5452 neu + OVP. Tel. (069) 776666

Kompl. Märklin-Anlage Spur H0, Liste geg. Freiumschlag DM 1,10. Eberhard Rupp, Tel. (07131) 254174

Märklin-H0-K-Gleis-Anlage, Lenz Digital, Plus, PC-Steuerung, manuell, Ep. III, 5-teilig, 6 Loks, Roco, Fleischmann, 30 Wagen, ca. 3,15 m x 2,50 m, teilfertig, neuwertig, VB DM 4500.-. Tel. (0203) 583776

Kompl. Märklin-H0-Anlage, 3.90 x 2.30 m groß, 19 Züge von Rarität bis zum mod. EFC, 12 Trafos, Schaltanlage, massives Untergestell, kompl. Beleuchtung, Zubehör, Landschaftsmaterial + Ersatzteile, nur kompl., an Liebhaber abzugeben. VB DM 80000.-. Tel. (0591) 62050

LGB + Pola, schl. Weichen, Bäume, Laterne, Stellpulte, Autos usw. alles neuw. von 97er Innenanlage. Liste kostenlos unter Tel. (04941) 5951

Spur II Magnus Lok BR 50 Kab. u. BR 64 (Vitrinenmodelle) wegen Spurwechsel zu verkaufen. Angebote an: Tel. (07433) 278718, Fax (07433) 278720.

LGB-Eisenbahn, 2043, 2033, grün oder orange; 2045 sowie weitere Loks und Wagen. Liste per Fax (02835) 1587 oder Rückumschlag Tel. (02835) 1535

Verk. Lok, 2 P.-Wg., 2 G.-Wg., Stadtilm Spur S u. Schienen/Weichen 8pl. Angebote an Dieter Büttner, Nürnberger Str. 30, 01187 Dresden

Straßenbahn-Depot G. Rothfuchs: Spezielle Auswahl zu mod. Preisen, Katalog DM 4.- in Briefmarken anfordern: Straßenbahn-Depot Günther Rothfuchs, Hochfeilerweg 12, D-12107 Berlin-Mariendorf, Fax + Tel. (030) 7414470 **G**

Laggies-Gleiswendel + Zub. H0, N + Z: Bsp.: Grundpackg. H0 R360 DM 92.40; R 360/420 DM 111.20; 2-gl./Spur N R 1+2 DM 107.90; Aufbaukreis H0 R360 DM 71.60; H0 2-gl. R360-420 DM 92.40; Spur N 2-gl. DM 86.30; Katal. + Preisl. DM 8.- Brfm. Gerda Steinau, Bekkamp 19, 22045 Hamburg Tel./Fax (040) 6534835

Mä.-Spur-0-Anlage mit HR-GR-TWE-TW-TCE-RS. Persw. 1725-59. Güw. 1674, 1768-96, 1851-55; Bhf. 2039 Spur I: E-RS. Tel. (08142) 52843

Märklin-Mini-Club 2 Loks, 3 Personenwagen, 7 Güterwagen und 2 Trafos, fast neu, gibt ab: Georg Breit, , 94563 Otzing

Für Märklin-Digital-Lokdekoder DM 49.-; Funktionsdekoder DM 29.-. Tel. (07461) 78772

Der Mittelpunkt Modellbahneuropas sind wir sicherlich nicht! So zentral liegen wir dann auch wieder nicht. Mit unseren Preislisten und unserer umfangreichen Internet-Filiale kommen wir aber auch gerne zu Ihnen. Modellbahn PÜRNER im Südweg 1, D-95676 Wiesau (http://www.-puerner.de; Tel. (09634) 3830, Fax: (09634) 3988; eMail: Modellbahn@puerner.de. **G**

Biete Brekina und einige andere 1:87. Liste gegen DM 2.- in Briefmarken von Klemens Wenders, Weststr. 147, 52134 Herzogenrath

Verkaufe: Roco BR 44.5 unbespielt, DM 150.-; Roco BR E18, DB, unbespielt, DM 150.-. Tausche Roco BR 58 DRG, neu, in BR 58 DR, BR 57 DRG in 57 DR, Tausch Fleischmann, BR 94 DRG in BR 94 DR, BR 56 SOSE 944 156 gegen BR 78 DR oder BR 38 DR Flm., BR 89 DRG, ebenfalls Tausch. (0172) 3652178.

Fleischmann-FMZ-Trafo, Handregler, Empfängerbaust. und Zentrale, billig abzugeben. Tel. (0351) 4953814

Amerikanische H0- und N-Sammlung, Loks und Waggons, zu verk.. Einzelstücke od. Komplettzüge. Tel./Fax (040) 5525894

Verk. Mod.-Anlage (H0-Profi) m. Drehsch. u. Lokschu. 50 % fertig. Fabrikgebäude (700 x 400), div. Häuser, Kleinmaterial. Pr. n. VB. Tel./Fax (034605) 23579.

PIKO-Scharfenberg-Kupplung für SVT 137 oder Triebwagen 04. Mindestmenge jeweils 10 Stck. Heinz Wolff, Kienbergstraße 37, 12685 Berlin, Tel. (030) 5480 **G**

Märklin, Spur-0-Anlage, 1939, mit R und RS 66/12900 oder TWE, Pers.wg. 1725, Gü.wg. 1761, 69, 1972, komplett DM 2200.-. Tel. (08142) 52843

LGB-Sammlungsauflösung: Neue + gebrauchte Artikel; alles gut erhalten; US + Europa. Liste per Fax (02733) 60472 oder Tel. (02733) 6590.

LGB-Bahn. Loks, Wagen, Trafo, Zub. Sammlerstücke usw., z.B. 2015D, grün, 2018D, 2030, 2032, 2033, 2045, 2050, 20 51S, 2056, 2060, 20 602, 2070D, 21 741, 20 805, 2095, 2096S, 3000, 3011, 3015, 3019, 3040, 4003, 4021, 4030, 4032, 4035, 4040, 4041, 4042, 4050 usw. Tel. + Fax (09105) 9172.

LGB: 2044, 2045, 2145, 20 670, 21 701, 2074D, 2076D, 2064, 2066, 2090, 21 330, 3019, 3065, 3062, 3064, 3050, 30 730, 31 710 u.v.m. Tel. (02591) 78578

Elektro-Drehscheibe, Fl. 9152 unbenutzt, VB DM 250.- (neuw. DM 298.-); TT: BR 86 DM 70.-; BR 119 DM 80.-; BR 107 DM 30.-; LVT 3-tlg., DM 40.-; BR G8 DM 90.-. Tel. (030) 5110038

Modellbahnanl. N, 1,10 x 0.45 m mit 2 Zügen, elektron. Fahrstromregler. Liebev. Landschaftsgest., kpl. f. DM 250.- z. verk. Tel. (0371) 3361994

Verkaufe Regner-Feldbahnlok DG26, 4 Kastenwagen, 1 Kipplore, 4 Weichen, Schienen und Zubehör. Thomas Rötzsch, Tel. (02151) 470183

Ständig Sonderangebote !!! Modellbahnartikel & Zubehör. Saalfelder Lokschuppen. Tel. (03671) 33750 Mo. geschlossen **G**

Märklin-H0-Modelleisenbahn-Anlage, 3.80/1.30/0.50. Nach Wunsch professionell im Werk aufgebaut und sehr reichhaltig ausgestattet, z.B. Seil-Schwebebahn, Märklin-K-Gleise mit Oberleitung. 5 Stromkreise mit vollautomatischem Zugverkehr ermöglicht das Fahren von 8 Zügen gleichzeitig; 28 Weichen, 2 Schattenbahnhöfe, Panoramarückwand-Kulisse, solide Holzrahmenkonstruktion mit Metall-Klappbeinen, auch zur Deckenaufhängung geeignet. Planheft mit Gleis- u. Schaltplänen vorhanden. Anschaffungspreis DM 38000.-, Preis nach Vereinbarung. Besichtigung nach Absprache. Tel. (089) 4705566, Fax (089) 4706600.

Märklin Maxi: S4301 + 54 302 DM 1100.-; 3 x 54 720 DM 600.-; 5454 DM 700.-; Black Beauty DM 700.-; s. div. Loks und Wagen auf Anfrage (alles neu, OK). Tel. (069) 776666

Digitalumbauten (Lenz/Arnold) professionell u. preiswert. Cossa KG, Tel. (040) 5567677 **G**

Verkaufe: Roco BR 44.5 unbespielt, DM 150.-; Roco BR E18, DB, unbespielt, DM 150.-. Tausche Roco BR 58 DRG, neu, in BR 58 DR, BR 57 DRG in 57 DR, Tausch Fleischmann, BR 94 DRG in BR 94 DR, BR 56 SOSE 944 156 gegen BR 78 DR oder BR 38 DR Flm., BR 89 DRG, ebenfalls Tausch. (0172) 3652178.

LGB: 21 962 Sound-Diesellok ÖBB DM 955.-; 20 400 Krokodil, DM 650.-; 50 060 + 50 070 Trafo-power, DM 300.-; Depeschen Nr. 40 ab DM 5.-. Ehlert, Tel./Fax (0431) 698677.

Neu: Pappbastelbögen v. Fahrzeugen (ungebaut - ca. 1:25), z.B. Trabant 601, Li/Un. mit/ohne Inneneinrichtung, teilw. m. Anhänger usw., abzugeben. Info + Angebot gg. Freiumschlag. W. Meinecke, Postfach 900 648, 21046 Hamburg.

Für LGB: Gleise ab DM 4.90; Weichen ab DM 39.-; Wagen ab DM 29.-; Sound-Loks ab DM 179.- u. vieles mehr, alles fabrikneu. Liste gg. Freiumschl. Tel. (08633) 913 ab 18.00 Uhr

Private Kleinanzeigen, die nach Anzeigenschluß eingehen, werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Lokätzbeschriftungen - alle Epochen - fertigt nach Ihren Wünschen in H0 und größer: Wilfried Kaiser, Falkenberg. Chaussee 110, 13057 Berlin, Tel. (030) 96208612 **G**

Märklin Digital u. Delta: Mehrzugsteuerung für 16 Loks simultan, Weichen-, bzw. Magnetartikelstellpult für 64 Magnetartikel, sowie Weichen u. Schaltdecoder. Booster bis 5A max. Bitte Unterlagen anf. Tel. (02504) 729393 nach 18.00 Uhr (Mo-Fr). **G**

Weinert / ML / Günther u.a. alle Baus. als Fertigmodelle Ep. I - IV. Mont. v. zu ges. Baus. Info: 2.- i.Br.; Raphael Reichenbach, Landstr. 22, 79286 Glottertal

Verk. TT-Anlage, 130 x 90 u. 160 x 98 cm, 1-3 Ebenen, auch m. Wandschrank und Kulisse, ab DM 395.-. Werner Maschke, Schoenbacher Weg 8, 01855 Sebnitz, Tel. (035971) 58515

Signalflügel, Original DB, DM 100.-. Versand möglich. Tel. (06081) 16804

Verk. Roco-H0: Trafo 10 704 DM 50.-; Digi, ICE aus 41 200 DM 150.-; Digi Starts. 41 101 DM 240.-; Starts. 41 150 DM 230.-; Rocoline Gleisset A&B DM 50.-; 41 208 neu, Digi mit Dampf, DM 260.-. Tel./Fax (07021) 75927.

Märklin-H0-Abgabe. Nur kompl. Anlage: 500 Gleise, 40 Weichen, Signale, Häuser, Bäume. VB DM 2500.-. Tel. (0177) 4045667.

Roco 43 659 E18 045 DM 179.-; Liliput 722 405 Mak-Lok, DM 179.-; Uhlenbrock Decoder 751, DM 85.-. Tel. (0177) 7683636.

Minitrix 11 415 DM 149.-, neu, und H0-Material. Liste gg. Freiumschlag: Peter Streubel, Hauptstr. 21, 04720 Döbeln

Super-Anlage, H0, 2L-GL, 5.4 x 2.6 m, 5-tlg., für Auf- Abbau vorbereitet (Ausstellungsanlage), 9 Züge automat., Drehscheibe, v. Hd. geschottert, SO-OL. Materialwert DM 9000.-, Preis VS. Plan g. Freiumschlag. Dietrich-A. Strohmaier, Zur Bergerflur 15, 66620 Nonnweiler Tel./Fax (06873) 91120

Märklin, Spur I-Samml. Loks/Wagen zu verk. 5517 E91 DB, grün, DM 2000.-; 5715 BR 55, DB, DM 1400.-; 5756 Be6/8, DM 1900.-; 5799 BR 38, DB, DM 1600.-; 5859 Kipplore, DM 80.-; 5403 Königsw. DM 290.- usw. "I-Liste" gg.gen frank. Rückumschlag!!! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

LGB-Eisenbahn, Loks, Wagons, Trafo, Schienen, Zubehör, Sammlerstücke, Depeschen, Kataloge sowie Pola-Großbahnhäuser abzugeben. Liste anford.: Fax: (0201) 606948, Tel. (0201) 697400

TT-Modelle: Zeuke, BTTB, Tillig, Bausätze Wagen, Standardgleis + Weichen, Kleinserien H0, TT, Ersatzt., Kurzkuppl. TT, Zubehör. Tel. (037754) 77514

DDR-GASELAN-Dampfmaschine DM 295.-; Prefo-Zubehör: Transmission mit Antrieb DM 39.-; Antrieb DM 10.-; Drehmasch., Drechselbank, Bügelsäge, je DM 35.-; Schleifbock, Abrichte, je DM 25.-. Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin. Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

DDR-Blechflugzeug IL 62, blau + rot, je DM 15.-; Anker DDR, 1:25, B 1000 FW + RK und Jaguar XJS, je DM 10.-; alles neu! Weiteres DDR-Spielz., Modell-Autos, -Bahnen, z.B. Spur 0 Zeuke + Spur S, gg. frank. Rückumschlag!! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Eisenbahn-Literatur, Kataloge von Märklin + Koll's div. Autobücher, Prospekte von Wiking + Herpa, PKW + LKW-Modelle, Wiking Bus-Sammlung, über 100 Modelle + Packung, nur komplett für DM 3450.-; Märklin Blechautos, Videos und vieles mehr. Listen geg. DM 3.- in Brfm. Ivo Linsin, Goethestr. 17, 79618 Rheinfelden

LGB-Lehmann: Stainz m. Sound, aus Starter-Set, fabrikneu, für DM 169.- zu verk. Tel. (08633) 913 ab 18.00 Uhr

Trix-Formsignale, 2 x 66 705 Vorsignal, 5 x 66 706 Hauptsignal, 2 Flügel, FP DM 190.-. Tel./Fax (02325) 47664

Gleisplanung mit PC für Ihre Traumanlage. Alle Systeme u. nach Ihren Vorgaben. Info gg. DM 4.- in Briefm.; Norbert Trunecek-Jeffré, Reutlinger Str. 58, 72116 Mössingen, Tel. (07473) 21489 **G**

Märklin, Spur 0: 3 Loks, div. Wagen, Schienen, Weichen u. Gebäude - außerdem: 1 Märklin-LKW. Alles Bj. 1935-39. Tel. (05423) 41503 o. (0177) 5273554

H0-Anlage, 205 x 125 cm, fertig gest. Gebirgslandsch. m. großen Brücken, Tunnel, Felspartien. Verkehr in 3 Ebenen, 3 Loks + Rollmat. Pr. n. VB. Andreas Hubl, Tel. (035202) 50765

Minitrix-Anlage, kompl. 2,40 x 1 m, 5 Züge, Lokschuppen, Drehscheibe. Reinhard Schmidt, Sudetenlandstr. 4, 31191 Algermissen, Tel. (05126) 8847

Verk. TT-Bahn (Zeuke, BTTB), Zubeh. u. Literat.: u.a. V36 (2), 180 (1), 200 (2), M61, BR 23, 81 (2), 86 (2), 92, LVT (2); div. Pers.- u. Güterwg., 2-tlg. Doppelst.zug; Gebäude u. Bausätze v. Vero u. Auhagen; div. Figuren v. Merten u. Preiser; Schienen, Weichen, Entkupplungsgleise, u.v.a.m. Kurt Tews, E.Mühsam-Str. 28, 18069 Rostock, Tel. (0381) 8096602

Restbestand a. Samml.auflös.: Triebfahrzg., Wg. in H0 u. H0e, Geb.bausätze, preisw. Liste anford. Fax (0375) 287082.

Mä. M-Gleis: Lokomotiven: BR 50, 103, 260; Trafo 30VA-Gleispack.: 2 x T1, 1 x T2, 2 x T3-3 Weichenpaare 1 x Dreiwegweiche, div. Gleise f. VB DM 760.- Info unter (02932) 35322. Anrufbeantworter - ich rufe zurück.

Su. Bauanleitungen f. Kibri-Autos: 10 636, 10 694, 10 736, 10 752, 10 760, 10 774, 10 784, 10 786, 11 002 u.a., auch Kopien. Su. Trix-Int. E 175. Liste erfr. Peters, Trier Tel. (0651) 16466 Fax (089) 6661721917

LGB-Beschriftungssätze für Harzer Schmalspurbahnen. Anfragen unter Michael Tröger, Seestr. 18, 14974 Genshagen, Tel. (03378) 874285 **G**

Verk. Flm.-Drehscheibe 6152 + 2 x 6153. Preis VB DM 180.-. Hans-Hermann Bätzel, Tel. (02751) 51881

Märklin Maxi 5454 neu, DM 450.-; weiterre Maxi-Sonderwagen, neu. Liste DM 1.10. Kurt Grahneis, Brinkstr. 40, 30890 Barsinghausen

Faller E-Train-Lok m. Licht, Nr. 3803 Dampflok m. Licht u. Fahrgeräusch, Nr. 3807 u. kpl. Pack. gr. Oval m. Abstellgl. Nr. 3808. außerd. Signal, geb. Schien. Bahnüberg. Tel. (05551) 52090

Verk. Mä. Sp. 1 MHI 5501, MHI 5508 + 5817. Tel. (07161) 683205

Angebote im "www.servshop.de" **G**

Angebotslisten Neu- und Gebrauchtware unverbindlich und kostenlos anfordern bei: Modelleisenbahnen Gisela Motyl, Zur Diemelmühle 11, 34414 Warburg. Tel. (05641) 4365 **G**

Viessmann 4010 17, 30; 4011 12, 80; 4013 22, 20; 4500 35, 70; 4501 44, 30; 4509 41, 70; 4510 43, 40; 4400 39, 60; 4401 51, 70; 4402 64, 70; 4410 24, 20; 4411, 17, 80; 4413 30; 5800 40; 6364 9, 80; 6365 7, 10; 6722 4, 10; Piko 3 x 54 300/1 DM 120.-; 54 161 DM 32.-. Tel. (09721) 33005, Fax: -34189. **G**

TT-GESAMTPROGRAMM: 4923 TT-Artikel v. 67 TT-Herstellern, Broschüre DM 20,- (Schein o. Scheck). HEP, Modellbau Holger B. Grobel, Am Hedwigsberg 04, 15232 Frankfurt (Oder) **G**

Ausverkauf ! Märklin mini-club Trix u. minitrix, Arnold, Roco H0 u. N. Automodelle Herpa, Albedo, AMW, Brekina, Wiking. Zubeh.. Auto- u. Modellbahnliste gg. DM 3,- in Briefm. MoBa, v. Vinckestr. 13, 58553 Halver. Tel. (02353) 3343 Fax: 4018 **G**

ANKAUF

Modellbahn + Zubehör

Ältere DDR-Modellautos, z.B. Trabant 500/601, P 70, Wartburg, H 3 A, S 4000, LO 2500 usw. + Piko N-Modelle u. Zbh. gesucht. Werner Meinecke, Habigerstieg 17, 21079 Hamburg. Tel.: (0177) 2776946 (am besten erreichbar 18-20 Uhr, Sa/So) Fax: (040) 76471922

Suche LGB-Jumbo-Trafo Kugellager-Radsätze, Depeschen, Kipploren, alte Kataloge. Tel. (0951) 71473

Suche: Mä.-Loks, Drehscheibe, Kran, C-Gleise. Gebe auch Gedenkmz. u. KMS d. BRD. Günter Hedt, Saalfelder Str. 11, 37085 Göttingen, Tel. (0551) 791858

600 mm, leichte Feldbahnlok betriebsbereit, gesucht. Tel. (02565) 967134

Su. Dampfmaschinen, -walzen, Antriebsmodelle, auch in schlechtem Zustand. Tel. (0671) 42624

Faller-AMS-Rennbahn Hit-Car-Autos, event. Tausch gegen Märklin Sprint. Tel.+ Fax (004152) 2125304. M. Scheiwiller, St. Gallerstr. 31, CH-8400 Winterthur

Suche Märklin H0-Anlage/Sammlung, Faller AMS Rennbahn u. Zubehör, auch defekt, Trolley-Busse von Brawa/Eheim, Märklin Sprint, Carrera, Fleischmann-Rennbahn, Hamo-Straßenbahn und Zubehör. Tel. (0561) 282208 ab 19.00 Uhr

Alles von H0e zu kaufen gesucht. Loks, Wagen, Schienen. Angebote bitte an Ralf Meineck, Dorfstr. 14, 04420 Räpitz

Suche Trafos Titan Typ 907-35 VA für Märklin. Tel. (07143) 23420 ab 18 Uhr

Alte Märklin-Eisenb. u. Spielzeug (Vorkrieg), auch defekt, von Liebhaber gg. beste Bez. (auch Einzelbew.) ges. Tel. (08142) 52843

Rokal-TT-Bahn Einzelmod. oder ganze Sammlung, sowie HERR H0m und Zeuke TT ges. Ingo Vierk, Binsenstieg 65, 21502 Geesthacht, Tel. (04152) 836505

Märklin-Eisenbahn: Loks, Wagen, Zubehör, komplett oder einzeln, auch defekt, aus der Vor- u. Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

Sehr gut erhaltene TT-Modelle im Originalkarton von Zeuke, Rokal und Kleinserienherstellern zu kaufen gesucht. Auch Tausch gegen BTTB-Modelle sowie UNICEF- und DDR-Briefmarkensammlung. Frank Austen, Königsberger Str. 27, 89597 Munderkingen, Tel. (07393) 4189

Zahle faire Preise f. Loks, Wagen, Zubeh. aller Hersteller in H0/N. Tel./Fax (06453) 6309 **G**

Ältere DDR-Modellautos, z.B. Trabant 500/601, P 70, Wartburg, H 3 A, S 4000, LO usw. und Piko N-Spur und Zbh. gesucht. Tel./Fax (040) 76471922.

Suche: Schnabel BR 87! Fax: (040) 7131079, e-mail: WDostalompuserve.com Wolfgang Dostal, Möllner Landstr. 54 f, 22113 Oststeinbek

Suche Märklin, Trix, Roco, ganze Sammlung oder Anlage. Hole selbst ab, zahle bar. Reiner Saile, Tel. (07340) 921044

Gilt immer! Suche Modelleisenbahn TT, H0, LGB und I. Auch ganze Sammlungen. Rainer Bartsch, In der Grafschaft 2, 99817 Eisenach, Tel. (03691) 610763

Suche Märklin Spur 0 vor 1945: Speisewagen rot 1946/0, Speisewagen blau 1946/0, Schlafwagen blau 1947/0, Schlafwagen rot 1947/0. Länge der Wagen 34,5cm (Tonnendach) sowie Katalog D2 1925. Günther Raschke, Chemnitzer Str. 72, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. (03722) 94378

Wir suchen alles f. eine Modellbahn, Sp. TT, kostenlos. Wir sind erst 8 u. 9 J. jung. Porto zahlen wir. Danke. Tony Neumann, Siegfried-Rädel-Str. 32, 01796 Pirna

Achtung - nichts wegwerfen: Bastler sucht kostenlos defekt. Material in N + H0. Peter Streubel, Tel. (03431) 600024 nach 18.00 Uhr

Kaufe Modellbahnen aller Spuren, Modellautos aller Maßstäbe, Blechspielzeug u.alles Antike. Gerne Restposten, Geschäftsauflösungen, Sammlungen usw. Sofort Barzahlung!!! Zentral-Station, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin-Wilmersdorf, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Su. Spur S, Stadtilm, American Flyer etc. Loks u. Hänger, Zubehör, Kataloge. Tel. (09681) 91266 Fax (09681) 91268

Su. Brawa/Eheim-Trolleybus, Straßenb., H0m, H0e, H0f-Mod. u. Zubeh.; Lego, Wiking, Brekina-Mod.autos, Faller-AMS-Rennbahn; M+F-Bausätze, Bastelschrott. Tel. (07444) 4883

VERKAUF

Loks + Wagen H0

Biete neuwertige Loks + Wagen. Roco-Liste anfordern. Roberto Fiedler, Rogätzer Str. 19, 39106 Magdeburg, Tel. (0391) 5612260

Piko, H0, BR 81, alt, Metall, absolut neu, im OK, DM 150.-; BR 81 Plastik, DM 95.-; BR 50 DM 100.-; BR 24 DM 79.-; Einschienenbahn, rot/silber, DM 300.-. Tel. (0340) 2212094

Kleinserien-Loks Micro BR 97, Pt 2/4 B. St. B., Bx 1890 Hamburg, Lemke: BR 18 DR, grün, BR 62 DR, Crampton Kalmit, Brawa-Hofzug, Lemaco S2/6 B. St. B., Weinert BR 91, DR, Riv. K 1801, Trix König-L-Zug kompl. Tel. (04101) 48114

Roco, Piko, Sachsenmodelle, Trix u.a. neuw., H0-Vitrinenmodelle, Zeitschr., Bücher usw. Liste (14 S.) gg. DM 3.- in Brfm. v. Hermann Hörner, Erlanger Str. 21, 91341 Röttenbach

König-Ludwig-Zug (Trix, H0), mit Präsentationssockel aus Metall (2130 Teil 1-4, sowie 21 231) und Hofzug von Kaiser-Wilhelm II (2140-42, 22 503), original verpackt, zu verkaufen. VB DM 6000.-. M. Steinmeier, Tel. (0231) 815567

Verk. Flm 4380, BR 151 DM 200.-; Mä. Hamo 8398 GT, 2x44 BR 96, DM 430.-; Trix 22 514, BR 44, DM 290.-; Rivar. 1323, BR 10 001, DM 310.-. Alles neu, nur probegel. Tel. (07258) 7303 abends

Märklin-H0-Sammlungsauflösung: Zum Verkauf kommen Loks, Wagen u. Zubehör, viele Export- u. Sondermodelle. Umfangreiche Liste von K.-D. Schröder, Meiningerweg 2, 37085 Göttingen, anfordern. Tel. (0551) 7988185, Fax (0551) 796697 od. Tel. (0172) 9393570

Verkaufe Roco BR 012 (43 340) DM 330.-; BR 110 türkis/beige (43 424) DM 100.-; BR 194 (43 483) DM 170.-; H. Brückner, Gladbeck Tel. (02043) 65379

Sammlungsauflösung H0-2L: Unbespielte Modelle im OKT, Roco, Liliput, Fleischmann, Rivarossi, Klein, Trix, Kato usw. Liste gegen Freiumschlag DM 3.-. Reinhard Cramer, Lönsstr. 9, 36341 Lauterbach, Tel. (06641) 3188 nach 20.00 Uhr

Piko:01 504 grün, Schürze, Boxpok, Kohle, weißer Strich, Gieslejector, + Öl 508.01 Speiche, Öl + K. 03, 24, 38 sä., 41 Kohle + Öl, 52 Kon, Wanne, Steifr. 55, 56, 64, 75 DR + Fr, 80, 86, 89 DR + sä., E11 + 42, 44 211 242, ES 499 bl. E69 BR 185 + 195, 135 + 140, VT 70 + VB 140, V 100, 110, 106, 120, 130, V 200, BN 150 gr.bl.rot Riv. Big-Boy, neu, OK, DM 395.-; Piko: 50 DM 185.-; Vitrine, OK, G+R-Wg. anfragen. Für Sp. N: Piko: BB 9210, BR 55, Arn. BR 89 Tender, Kitteldampftrwg. Tel. (030) 9752500

BR 22 DM 580.-; BR 91.19 DM 640.-; BR 98.11 DM 670.-; BR 98.70 u. 98.72 je DM 590.-; H0e VIIK u. IVK je DM 850.-; VT 137 DM 890.-; Wag. Bemo u. technomod. ab DM 20.-. Tel. (037291) 67738

Biete div. russische Modelle in H0, meist Eigenbau. Liste gratis. Kondratiev, PF 780, Petersburg, RUS-I99I55. **G**

Märklin-H0. Fabrikneu, Orig. verpackt gg. Gebot: 3783, 2857, 3300, 3497 + 4397, 3111, 3352, 30159, 3140, 3502, 3905. Tel. / Fax: (089) 74298784.

Gützold: DRG-Zug (BR 64 m. 3 Wagen), DM 120.-; Piko: sächs. Zug 5/0744/002, DM 90.-; BR 64 (CSD) u. E 499 CSD, blau, je DM 50.-. Tel. (09131) 35169

Märk.-Northlander 37 500, BR 03 + BR V 160, aus Digital-Startpackung 29 845, gg. Gebot zu verk. Tel. (0231) 336110

Trix Bay. 3 x 3603, 2 x 3612, 2 x 3404, 3600, 3601, 3605, 3611, 3617, 2363, je 1 DM 320.-; Roco 3 x 4057, 2 x 4331, 7 x 4334, 4 x 4329, 4 x 4330, 4302, 4305; Flm. 2 x 5364, 2 x 5366, 5831, 5357, 5210; Lil. 2 x 21 501. Preis VB. Tausch. Suche Lil. Langenschwalb. Länderbahn. Tel. (05021) 66665

Trix Express: Verk. Bay. G 3/4H (53222600) DM 280.-; D-Zugwagen 43 364 + 43 363, je DM 50.-; Weinert 4626 DM 280.-. Olaf Ernst, Tel. (0211) 485565

2-L GS an Selbstabholer. Vieles neu, Liste p. Rückp. DM 1.10. Heinrich Eschert, Dorfstr. 44, 15518 Beerfelde, Tel. (033637) 3120 Fax: -3122

Restbestände aus umfangr. Sammlung: Mä, Fl. Rc. Tr. Int., HAG u.a. sowie Ersatzteile und Wiking, Liste gg. DM 1.10. Manfred Pohle, Schaffhausener Str. 61, 12099 Berlin

Märklin-Hochzeitszug 28970, ICE 3370, 4370, 4371, 4372, 4373, Ulmer Spendenlok 37101 zu verkaufen oder tauschen. Tel. (0911) 7540288

Roco-H0-Loks, neu, o. OK, PBB, E 1189.05. grün DM 130.-; DB ET 90 DM 120.-. Rudolf Will, Tel. (06026) 1874

Liliput, H0e. Biete z.B. 2095.04 (98), U44 u.v.a. Bemo: VL21 (StLB / Döllnitzbahn, H0e) + SWEG V22 (H0m). Suche z.B. Liliput Zillertalb. Lok 3 Tirol. Stefan Ristow, Tel. (030) 4364548 bis 21.30 Uhr

Flm.-Art. 4160/91 BR 382 977 DB, DM 250.-; Kato-Art. 30 703 VT 04 DB, DM 280.-; Ro.,-Art. 43 311 BR 171 177 DR, DM 200.-; Jürgen Grosser, Tel. (09285) 8336

Verkaufe umfangreiche H0-Sammlung, Ep. III oder tausche gegen Spur I. Tel. (04101) 48210

Trix-Express: BR 18, BR 98-3 (DR); T13 (preuß.), E 111 - alles fabrikneu. Länderbahnwagen Nr. 3335, 3356, 3363, 70 086, 33 910. Tel. (02222) 62165

H0-Austauschmotor für V 100, 180, SVT 137, Pi./Güt. je DM 40.-; leichter Einbau, mit Schwungm., für 01, 03, 41, je DM 30.-. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben, Tel. (03473) 814610 **G**

Märklin S 36 33 185 DM 260.-; Dig. DM 290.-; BR 44 34 881 DM 350.-; Dig. DM 400.-; Kunstlok 33 532 DM 220.-; Dig. DM 270.-. Krause, Lollar Tel. + Fax: (06406) 4496

H0-2L: Verk. Fl. BR 64, 78, 03, 01, 051, 211, 218, 120, 103, 614, Roco: BR 290, 58, 44, 111, 140, 110, 215, 114, 333, 103, 360, 41, 91, 101, 460; Piko: BR 82; Hamo: BR 41, 011; Lilip.: BR 012, 62,. Tel. (02271) 65455 ab 17.45 Uhr

Märklin 33 183 S3/6 blau, 37 500 Northlander, 34 989 DSB T298, 3352 Krok. braun, 83 461.2 Käselok + 3 Wg., 33 221 ÖBB 1020, 37 101 Ulmer Lok, 3048 BR 01, 4824 Ruhrkohle, 4289 Tegernsee, 44 521 Ihre Schweiz, 44 522 Sau gut, 43 526 Ricola u.v.m. Tel. (07459) 8399 ab 19.00 Uhr

Auflösung: H0-2Ltr.-Großanlage. Loks, Piko u.a. ab 64, Wagen DR, Trafos, Signale u.a. Listen anfordern. Manfred Pechmann, Johannesstr. 1, 25335 Elmshorn

Verkaufe Piko-H0: Triebfahrzeuge, Personen- u. Güterwagen. Liste gegen Freiumschlag. Detlef Schmidt, Fliederweg 5, 39179 Barleben

Egger-Bahn und andere H0e-Modelle zu verkaufen. Liste anfordern. Klaus Eisele, Meisenweg 14, 89231 Neu-Ulm Tel./Fax (0731) 84769

Fleischm. 4098, BR 98 DM 190.-; 4147 Preuß. 68 DM 140.-; 944 156, BR 56, DM 240.-; 4810 Preuß. T 16 DM 165.-; 4811 Preuß. T 3 DM 195.-; Set 4881-84, 4886 + 4892 VB. Trix 22 469, VT 858 DM 260.-; 22 408 P 3/5, DM 240.-; 22 436, BR 73 DM 195.-; 22 437, VT 135 + 140, DM 150.-. Tel. (030) 6611713 18.00 - 20.00 Uhr

Märklin-H0: ca. 45 Loks + 30 Wagen, z.B. 37 171 DM 700.-; 37 591 DM 780.-; 3618 DM 270.-; 3347 DM 140.-; 3159 DM 480.-; 3099 DM 160.-; 3075 DM 110.-; 3026 DM 350.-; 2857 DM 410.-; 2856 DM 220.-; 3023.1 DM 520.-; 4370-73 DM 120.-; 4389 DM 180.-; 4509 DM 80.-; 3309 Dig. DM 320.-; 3419 DM 230.-; 3440 DM 180.-; 3039.1 DM 180.-; 3039.2 DM 140.-; 3033.10 DM 170.-; Rest M+C-Gleis. Liste gg. DM 1.10 Porto. Tel. (02831) 88583 ab 20.00 Uhr

Trix-Int.: Verk. BR 38 (22 409), BR 54 m. Rauch (22 427), BR 73 u. VT75 (22 470 + 1 22 472), Pers.wg. 23 737, 23 736 2 x, 23 735, 23 734 u. 44, je 2 x 23 7451 x, Preußische-Oldtimer ex Röwa 2- und 3-achs. Wg. u. 1 Packwg. (zus. 7 Wg.) und Fl.: BR 65 Metall DM 300.-; BR 24 DM 130.-; Roco: BR 58 UEF in Holzkassette m. Buch, DM 280.-. Tel. (04421) 85777 o. (04421) 492359 b. 16.00 Uhr

H0-GS-Vitrinenmodelle: Ep. I: Ro-Loks 18.1 grün, 18.1 Jub., Ro-Sets: 43 026 + 44 499, 44 006, 44 014; Flm.-Sets: 4886, 4889; Ep. II: Ro-Loks: BR 17-1166, 01-011, elt. 1130 + Zwi-.Wagen, 20 x Wag.; Flm.-Sets: 4887, 4888, 20 x Wag.; Ep. III: Dampfloks: 14 x Flm., 12 x Roco, Lil.: 91-1301, Gütz.: 52-5956, Riv.: 18-616, 10-002, 7 x Hechtw., 4 x P.-Wag., 10 x G.-Wag.; Ep. IV/V: 50 x Wag.; ÖBB: Ro-Loks: 1045-09, 1018-8002.4, 1141-05, 1044-77, 1044-077, Sch.-Bus 5081 + 7081, 10 x Wag. 44 850-54, Set 44 011, Lima: 1042-017.2; SBB: Ro-Loks: Be 4/6-12 320, Re 460-027.6, Re 4/4-10 101, Re 4/4 10 102, Re 4/4-10 104, Re 4/4-2000,. Ae 6/6-11 445 grün, Ae 6/6-11 450 rot, Ele 3/5, 30 x P.-Wag., Lima: Re 6/6-11 611 rot, Rütli, 1 x Gü.-wag., HAG: Re 4/4-261 BLS; SJ: Ro.-Wag.: 3 x 44 726, Mü-pack.: 46 372, 46 562. Alle Loks nach 1990 neu; Liste gegen Rückumschlag (Interessengebiet?). Klaus Knorr, Herrngasse 1, 96237 Ebersdorf, Tel. (09562) 3444 od. -1277 od. nach 17.00 Uhr -1224

Günstig: Technomodell, Bemo, VIK, Glöckner VT 137. Liste (Freiumschlag), von Lutz Lehmann, Breisenbachstr. 29, 44357 Dortmund

NORTHLANDER: Mä. 3150 DM 3700.-; 3311 DM 340.-; 2874 DM 160.- usw. neu. Weimann, Tel./Fax/AB (06453) 6309. **G**

Alle Tips zu Kleinanzeigen

So bezahlen Sie:

1. **Den Betrag dem Auftrag in bar beilegen, oder ...**
2. **Verrechnungsscheck beilegen, oder ...**
3. **der einfachste Weg: Abbuchung wählen.**
   Vollständige Bankverbindung (Bankname, Konto-Nr, Bankleitzahl) angeben. Abbuchungs-Genehmigung gilt nur für diesen einen Auftrag!
   Briefmarken können nicht angenommen werden.

Bitte beachten:

Für private Wortanzeigen gibt es keine Rechnung.

Wortanzeigen können nicht farbig hinterlegt oder individuell gestaltet werden.

Wortanzeigen werden in der Reihenfolge des Eingangs veröffentlicht. Anzeigen, die nach Anzeigenschluß eintreffen, werden automatisch im nächsterreichbaren Heft abgedruckt.

Für Internet-Benutzer:

Sie können Ihre Kleinanzeigen, Ihre Nachrichten, Briefe o. ä. auch per E-Mail übers Internet an den MODELLEISENBAHNER schicken. Die Redaktion erreichen Sie mit

redaktion@modelleisenbahner.de
und die Anzeigenabteilung mit
anzeigen@modelleisenbahner.de

Bitte beachten:

Seit 1. November 1998 kosten fünf Zeilen private Kleinanzeigen pauschal 10,- DM, 10 Zeilen 20,- DM usw.

Verk. BEMO-H0e-Loks und Wagen. Liste gegen frankierten Rückumschlag. Volker Schröder, Friedensstr. 35, 14715 Stechow

Piko H0, BR 55 DM 60.-; BR 75 DM 80.-; BR 01.5 Kohle o. Öl DM 110.-; BR 03 DM 130.-; BR 118 rot-b., BR 130, BR 211, BR 242, BR 244 je DM 70.-; Doppelstockwagen beleuchtet, 2-teilig, DM 50.-; Säuretopfw. u. Klappdeckelw. je DM 12.-. Versand per Nachnahme. Burkhard Janeke, Jänschwalder Str. 11, 03048 Cottbus

BR 23, 44, 80, 92, E 110, 44, 52, 19, 119, Ae 8/8, VT 06, V 215, 216, 80, Kö II, III, usw. Liste g. Freiumschl. Günter Klaffer, Töpchiner Weg 128b, 12309 Berlin

Märklin H0 Sammlungsauflösung: 37101 UEF und 3417, 34 159, 48 665, 3416, 33 192, 3314, 3317, 3124, 3122, 4579-81 + 83 usw. Liste: Tel. u. Fax (05033) 911995.

Märklin H0: Loks, Wagen etc. einige WS-Fremdfabrikate. Liste gegen Freiumschlag. Ernst Tillmann, Ackerstr. 4, 47918 Tönisvorst

Riv. 96 022, DM 260.-; Roco E 144 075 DM 90.-; Lima E 03 001 DM 120.-; V36 DM 90.-; Lauer UBS 20 DM 100.-; Uhlenbr. A+B, DM 20.-. Tel. (07621) 689300

Verkaufe Umbauten für Trix Express, Märklin, Flm., Roco, Lima, Liliput, Piko, alles neuwertig oder fabrikneu, zu günstigen Preisen. Liste gegen Freiumschlag an Olaf Radeck, Heubachhof 15, 87437 Kempten.

Verk.: Lima-Lok m. Tender, Diesellok DB 212 + 4 Wagen + Trafo, ca. 25 Jahre alt, Preis VB. Johann Stöger, Ahrain 12, 83730 Fischbachau

Märklin 33 786 THW DM 170.-; 3676 DM 300.- 3028 + 4028 DM 200.-; 83 463 DM 220.-; 83 443 DB AG, DM 260.-; 3133 DM 250.-; 3660 DM 180.-; 34 561 DM 220.-; 29 765 ICE mit C-Gleis, DM 280.-; 3335 DM 230.-; Primex 3196 DM 90.-; P 3002 DM 120.-; Roco 43 448 DM 130.-; 43 695 DM 190.-; Lima 208 504 E10 DM 140.-; Liliput 7140 DM 130.-. Alexander Haag, Tel. (0661) 34212

Märklin-H0-Sonderwaggon. Tag der offenen Tür, VW-Werk Wolfsburg, 13.12.97. Limit. Auflage, 3 Stück vorh., DM 45.-/Stück + Porto + Verpackung. Edgar Hartwig, Föhrenhorst 103, 38440 Wolfsburg, Tel. (05361) 37158

Verk. Mä.-H0-Loks ab DM 35.-; Wagen ab DM 6.-; Trafos ab DM 18.-; Schienen ab DM 1.-; Weichen ab DM 7.-; weiteres Zubehör von Faller, Vollmer usw. Liste anfordern. Tel./Fax (06381) 5213.

M+F-Plettenberg in Spur H0e zu verkaufen. Grün, offenes Fahrwerk, Federpuffer usw. Neu. Ebenso Liliput, H0e-ÖBB 298.14 Dampflok in Box. Noch Original Liliput. Klaus Eisele, Meisenweg 14, 89231 Neu-Ulm Tel./Fax (0731) 84769

2 Märklin Loks + 10 Wagen aus 50er/60er Jahren, incl. Zubehör, alles orig. verpackt, Top Zustand, Preis VB. Tel. (06784) 6129

KPEV - die alten Preußen kommen. Fleischmann-Sonder-Serie: 4881 (1984), DM 370.-; 4886 + 3 Ergänzungswagen, DM 410.-; 5801, 5802 je DM 50.-; Mä. Hamo 8312 (T5), DM 110.-; ggf. auch Tausch gg. Fl.-Set aus 1998 und LGB-US-Modelle. Dirk Trost, Oberbüscherhof 42 A, 42799 Leichlingen, Tel. (02174) 795213

Verkaufe: 1 x VT 137 + Bw, 2 x BR 23 Piko, 1 x BR 50, starrer Vorläufer, 1 x E44, 1 x BR 24, 2 x BR 150, blau/grün, 1 x V 200, 1 x BR 75 franz. + 2 Abteilw. Tel. (03621) 758246

Loks, Wagen, H0. Fleischm., Liliput, Roco usw. Liste gg. Freiumschl. Weimann, Tel./Fax (06453) 6309. **G**

Rhät. Bahn, STL-Ganzmetall-Wg., H0m, neu, im OK, je DM 59.-. Weimann, Tel./Fax (06453) 6309. **G**

Roco: BR 143 S-Bahn, BR 234 grün/blau, BR 106, BR 119, Fl.-ICE pro Lok ab DM 100.- oder VB. Hänger: DR, br./gr. IC, 2. Kl., 2 x Piko-Kaliwg., 2 x Doppelstock-Sachsenm., neu, pro St. ab DM 30.-. Tel. (03675) 803148, Fax (03675) 702318 (Thüringen).

Piko-H0-Sammlungsauflösung. Liste gegen Rückporto, DM 3.-. Martin Habersack, Am Rosenrain 13, 36093 Kuenzell, Tel. (0661) 34605

Märklin, H0-Set Insider-Tour 96, Nr. 42 752, für DM 180.-. Tel. (07258) 7303 abends

Achtung. Reduziere meine Lok- u. Wagensammlung, Spur H0. Alles ladenneu, Epochen II bis V. Weiterhin Bücher u. Zeitschr. für LGB Spur 3 Diesel-Loks ähnlich V20. Bei Int. DM 1.10 in Briefmarken für Zusendung der Listen schicken. Steffen Otto, Dudweiler Str. 24, 04318 Leipzig

Trix-Express Loks u. Wagen ab 1950. Auch Eheim-Trolley-Busse. Giselher Demnitz, Collinistr. 5/1511, 68161 Mannheim

2L-H0 Sammlung: Trix Int., Röwa, Liliput, Roco, Flm., 100 Loks, 300 Wagen. Topzustand. Bitte Liste anfordern. **Chiffre M-12/25762**

Modell Eisen Bahner

Ihre private Kleinanzeige:



5 Zeilen für nur 10 Mark

So geben Sie Ihre Anzeige auf:

1. Coupon (oder Kopie davon) faxen: (0711) 236 04 15 oder 210 80 82
2. Anzeigentext formlos per Brief oder Fax schicken
3. Coupon (oder Kopie davon) per Post schicken an:

MODELLEISENBAHNER
Pietsch + Scholten Verlag,
Anzeigenabteilung,
Postfach 103743, D-70032 Stuttgart

ANZEIGEN-BESTELLCOUPON

Die Anzeige ist
☐ **gewerblich** (pro Druckzeile 5,20 DM + MwSt.) Gewerbliche Anzeigen werden mit „G" gekennzeichnet
☐ **privat** (je 5 Zeilen pauschal 10.- DM. Beispiel: 1 - 5 Zeilen = 10 Mark, 6 - 10 Zeilen = 20 Mark usw.)
☐ **eine Chiffre-Anzeige** (Gebühr zusätzlich 15,-DM)

Gewerbliche Anzeigen bitte per Lastschrift bezahlen oder Rechnung abwarten.

Der Text soll in der Rubrik

1 ☐ Verkauf allgemein	15 ☐ Verkauf Loks + Wagen N & Z	30 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude TT	70 ☐ Verkauf Bücher + Zeitschriften
2 ☐ Ankauf allgemein	16 ☐ Ankauf Loks + Wagen N & Z	31 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude TT	75 ☐ Ankauf Bücher + Zeitschriften
5 ☐ Verkauf Loks + Wagen H0	20 ☐ Verkauf Loks + Wagen allg.	35 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude N & Z	80 ☐ Verkauf Fotos + Dias
6 ☐ Ankauf Loks + Wagen H0	21 ☐ Ankauf Loks + Wagen allg.	36 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude N & Z	85 ☐ Ankauf Fotos + Dias
10 ☐ Verkauf Loks + Wagen TT	25 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude H0	40 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude allg.	88 ☐ Urlaub
11 ☐ Ankauf Loks + Wagen TT	26 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude H0	41 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude allg.	90 ☐ Dies + Das
			95 ☐ Börsen + Auktionen

_________ **mal ab der nächstmöglichen Ausgabe erscheinen.** (Nach Anzeigenschluß eintreffende Anzeigen werden im nächsten Heft veröffentlicht.)

Bitte pro Buchstaben, Wortzwischenraum und Satzzeichen ein Kästchen verwenden. Auch Adresse, Telefon usw. in die Kästchen eintragen. Sie zählen bei der Berechnung mit. Wegen Fettdruck und unterschiedlicher Zwischenräume gibt es eventuell Abweichungen zwischen Coupon und gedruckter Anzeige.

An der Linie ausschneiden–dann paßt der Coupon aufs Fax!

Name/Firma

Vorname (ausgeschrieben)

Straße/Nr. (kein Postfach)

LKZ/PLZ/Ort

Telefon inkl. Vorwahl — Fax

Ich bin Abonnent ☐ Ja ☐ Nein

☐ Den Betrag von DM ________ buchen Sie bitte von meinem Konto (kein Sparkonto) ab. (Gilt nicht für Ausland).

Konto-Nummer

Bankleitzahl

Bank

☐ Betrag über DM ________ liegt in bar / als Scheck bei.

Datum, Unterschrift

In diesen Fachgeschäften erhalten Sie den

Die Übersicht enthält nach Postleitzahlen geordnet alle Modellbahn-Fachgeschäfte, die in ihrem Sortiment den MODELLEISENBAHNER führen. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie auch auf dieser Seite aufgeführt werden wollen.

Telefon (0711) 2108075, Fax (0711) 2360415.

■ PLZ-Gebiet 0

■ **01067 Dresden:** Lokpavillon, Schwerinerstr. 35; ■ **01237 Dresden:** Modellbau Peter, Reicker Str. 104; ■ **01277 Dresden:** Bufe-Fachbuchzentrum Eckard Rose, Reinhold-Becker-Str. 28; Modelltechnik Großbahnen, Oehmestraße 16; ■ **01307 Dresden:** Tan Modellbau u. Modelleisenbahnen, Pfotenhauerstr. 66; ■ **01326 Dresden:** Der Modelleisenbahnladen Saase u. Leuteritz GbR, Pillnitzer Landstr. 242; Modellbau + Bastlerbedarf, Friedrich-Wieck-Str. 8; ■ **01445 Radebeul:** Modelleisenbahnen Klaus Grundkötter, Hauptstr. 11; ■ **01478 Weixdorf:** Spielwaren + Modellbahn, Königsbrücker Str. 39; ■ **01558 Großenhain:** Modellbahn und Modellbau, Meißnerstr. 16; ■ **01589 Riesa:** Spielwarengeschäft Heber, Dr.-Scheider-Str. 3; ■ **01594 Boritz:** Modell Shop Bernd Werner, Leckwitzer Str. 8; ■ **01662 Meissen:** Modell- u. Technik Meissen, Gerbergasse 7; ■ **01705 Freital:** Modellbahn Liebscher Fachgesch. und Service, Kohlenstr. 10; ■ **01773 Altenberg:** Elektro Rode Modelleisenbahnen, Rathausstr. 24; ■ **01796 Pirna:** Modellbahnen + Modellbau, Dohnaischer Platz 6 A; ■ **01809 Heidenau:** Hobby Boutique Modellbahn/ Techn. Spielw., Ernst-Thälmann-Str. 4; ■ **01844 Neustadt:** Spielzeugland Sick, Karl-Marx-Str. 2; ■ **01896 Pulsnitz:** Heiko Menschner Modelleisenbahn + Modellbau , Ziegenbalgplatz 10-11; ■ **01904 Neukirch:** Klein-Technik Hobby-Treff Inh. Ortrun Kaufer, Hauptstr. 44 b; ■ **01936 Königsbrück:** Modellbau Pofand Modelleisenbahnen, Alte Poststr. 7; ■ **01968 Senftenberg:** Horst Bergmann Modellbau-Modelleisenbahn, Kormoranstr. 4; ■ **01987 Schwarzheide:** Menschner Modellbau + Modelleisenbahn, Ruhlanderstr. 6; ■ **02708 Löbau:** Spielzeugland Inh. Marlies Reuss, Rittergasse 3; ■ **02730 Ebersbach:** Modellbahn-Boutique Inh. Bärbel Siller, Löbauer Str. 11; ■ **02763 Zittau:** Bahn + Modell Fichte & Lenk GmbH, Markt 20; Haltepunkt Techn. Spielwaren u. Modellbau, Reichenberger Str. 32; ■ **02994 Bernsdorf:** Modelleisenbahn/Spielwaren, Dresdner Str. 26; ■ **03048 Cottbus:** Böcking & Sohn Modelleisenbahnen + Modellbau, Vetschauer Straße 70; ■ **04109 Leipzig:** Herrmann Modellbahnen, Burgstr. 4; ■ **04177 Leipzig:** Schwarz-Modelleisenbahnen, Jordanstr. 2; ■ **04229 Leipzig:** Modellbahnfachgeschäft A. Nitsche, Altranstädter Str. 44; Schwarz-Modelleisenbahnen, Walter-Heinze-Str. 9; ■ **04277 Leipzig:** Bahn + Hobby Günsel, Karl-Liebknecht-Str. 152; ■ **04289 Leipzig:** Modellbahnen Karsten Klinger, Prager Str. 275; ■ **04318 Leipzig:** Bernd Missler Spielwaren u. Modellbahn, Martinstr. 3; ■ **04509 Delitzsch:** Modellbau Sebastian, Bismarckstr. 9; ■ **04736 Waldheim:** Hofmann's Hobby-Shop, Niederstadt 27; ■ **06110 Halle:** Modellbahncenter Minich, Lutherplatz 11 (a. Wasserturm); ■ **06112 Halle/Saale:** Modellbahnstation in der City Express Halle, Friesenstr. 21/Ecke Berliner S; ■ **06114 Halle/Saale:** Spielwaren u. Modellbahnen Halle GbR, Große Brunnenstraße 63; ■ **06116 Halle:** Modellbahnen Hoffmann, Delitzscher Str. 112; ■ **06217 Merseburg:** Fröhlich's Modellbahnstudio Inh. Ilona Fröhlich, August-Bebel-Str. 54; ■ **06231 Bad Dürrenberg:** TT-Modellbahnstübchen, Ostrauer Str. 13; ■ **06268 Querfurt:** Hobby-Shop, Merseburger Str. 11; ■ **06484 Quedlinburg:** Modellbahn-Service Dietrich Steinbrink, Pölkenstr. 24; ■ **06618 Naumburg:** Modellbahneck Wolfgang Ethner, Freyburger Str. 4; ■ **06667 Weissenfels:** Modellbahn Ehrhardt, Beuditzstr. 2 A; ■ **06774 Söllichau:** TT-Host-Modellbau Neumann & Riethdorf GbR, Bergstr. 23; ■ **06785 Schleesen:** Modelleisenbahnen Rudi Engel, Dorfstr. 61; ■ **07318 Saalfeld (Saale):** Saalfelder Lokschuppen Modellbahn&Zubehör, Bahnhofstr. 6; ■ **07381 Pößneck:** Günthers Hobbythek Inh. Margit Günther, Neustädter Str. 75; ■ **07937 Zeulenroda:** Modellbahn-Modellbau Inh. M. Schuster, Schopper Str. 31; ■ **07980 Berga/Elster:** Papier-Büro-Spiel-Modellbahnen H. Kretzschmar, Bahnhofstr. 19; ■ **08107 Kirchberg:** Spielwaren u. Elektroartikel mit Modellbahnen und Service, Torstr. 2; ■ **08223 Falkenstein:** Falkensteiner Modellbahnstube, August-Bebel-Str. 49; ■ **08262 Tannenbergsthal:** Modellbahnwelt Albert, Waldhäuser Str. 4 a; ■ **08280 Aue:** C. A. Schieck Modelleisenbahnfachgeschäft, Auerhammer Str. 1; ■ **08468 Reichenbach:** Modellbahn-Spitzner, Albertistr. 16; ■ **08523 Plauen:** Modellbahn Rösner, Thomas-Mann-Str. 14; Modellbahnfachmarkt Plauen, Neuendorfer Str. 145; ■ **08626 Adorf:** Adorfer Kinderland Inh. Klaus Rohrbach, Elsterstr. 22; ■ **09114 Chemnitz:** Der Bahnladen Albrecht Sappel GmbH, An d.Hofewiese 20 (Gartenhaus); ■ **09127 Chemnitz:** Modellbahn-Center, Augustusburger Str. 249; Modellbahn-Center Jennert, Augustusburger Str. 249; ■ **09212 Limbach-Oberfrohna:** Modellbahnladen Susanne Sabsch, Bernhardstr. 15; Werner Hartig, Chemnitzer Str. 72; ■ **09326 Geringswalde:** Modellbahnhof Hobby+Spiel, Dresdener Str. 27; ■ **09366 Stollberg:** Modellbahnen Junghanns, Rudolf-Breitscheid-Str. 17; ■ **09419 Thum:** W. Oelmann Inh. Ralf Oelmann, Greifensteinstr. 5; ■ **09456 Annaberg-Buchholz:** Fahrkartenstüb'l Neudorf, Schlachthofstr. 3; Modellbahn Gudrun Höber, Bärensteiner Str. 72;

■ PLZ-Gebiet 1

■ **10247 Berlin:** Modellbahncenter Hosse, Glatzer Str. 1; ■ **10318 Berlin:** Modellbahnbox Karlshorst, Treskowallee 104; ■ **10405 Berlin:** Modellbahnen a. Königstor Inh. S. Teich, Greifswalder Str. 2; ■ **10437 Berlin:** Modelleisenbahnen Lothar Fohringer, Kopenhagener Str. 73; ■ **10589 Berlin:** Modellbahnen a. Mierendorffplatz GmbH, Mierendorffplatz 16; ■ **10627 Berlin:** Toto's Eisenbahnladen Thomas Dümchen, Pestalozzistr. 28; ■ **10711 Berlin:** Schiffs- u. Modellbahn-Studio, Joachim-Friedrich-Str. 26; ■ **10717 Berlin:** Der Lokvogel Modelleisenbahnen + Zubehör, Holsteinische Str. 16; Zentral-Station An- und Verkauf, Güntzelstr. 39; ■ **10789 Berlin:** Micha's Bahnhof, Nürnberger Str. 24 a; Modellbahnen Turberg, Rankestr. 24; ■ **10827 Berlin:** Hajo's Spielzeugland, Kolonnenstr. 5 - 6; Helma's Lokschuppen, Crellestr. 2; ■ **10967 Berlin:** Der Modellbahner am Zickenplatz, Boppstr. 7; ■ **12051 Berlin:** Hardenberg LGB-Station Modell-Großbahnen, Siegfriedstr. 1; ■ **12105 Berlin:** Modellbahn-Pietsch GmbH, Prühßstr. 34; Peter Gierke An- und Verkauf, Suttnerstr. 2; ■ **12109 Berlin:** Tabak & Mehr Shop Inh. Mark Buhlin, Mariendorfer Damm 14; ■ **12157 Berlin:** Eisenbahnen Vogelbusch Ankauf & Verkauf, Cranachstr. 9; ■ **12159 Berlin:** Modellfahrzeuge Rolf Herrmann, Hähnelstr. 11 A; ■ **12163 Berlin:** Lokschuppen, Markelstr. 7; ■ **13088 Berlin:** Modellbahntreff Fritko, Smetanastr. 10; ■ **13189 Berlin:** Modelleisenbahnen Pankow Volker Ochs, Berliner Str. 48; ■ **13359 Berlin:** Modellbahn Brause, Drontheimer Str. 1; ■ **13509 Berlin:** LGB-Markt Modellbahn-Fachgeschäft, Holzhauser Str. 59; ■ **13581 Berlin:** Hobby Schult Technik, Klosterstr. 13 A; ■ **14169 Berlin:** Modellbahnen in Zehlendorf B. Retzlaff, Berliner Str. 37; ■ **14467 Potsdam:** Modellbahnen in Potsdam a. d. Fußgängerzone, Jägerstr. 20; ■ **14469 Potsdam-Eiche:** Phillips Modellbahnhof, Kaiser-Friedrich-Str. 89; ■ **14712 Rathenow:** Sandbrink, Berliner Str. 1; ■ **14770 Brandenburg:** HS Modellshop, Ritterstr. 83; ■ **15230 Frankfurt/Oder:** Spielzeugfachgeschäft Heike Bühmann, Karl-Marx-Str. 179; ■ **15366 Hönow:** Glücksburger Modelleisenbahnen Inh. Klaus Hüther, Mehrower Str. 18; ■ **15711 Königs Wusterhausen:** Modellbahnen & Mehr Inh. Ute Böhme, Weg am Krankenhaus 5; ■ **15907 Lübben:** Spreewälder Bimmelgunste Inh. Winfried Müller, Berliner Str. 4; ■ **16303 Schwedt/Oder:** Spielwarenfachgeschäft Brigitte Simon, Berliner Str. 135 B; ■ **16321 Bernau:** Spielwarenfachhandel J. Bostedt u. D. Fischer, Breite Str. 13; ■ **17033 Neubrandenburg:** Freizeitspaß Modellbahn (Bahnhof) Inh. Harald Randel, Friedrich-Engels-Ring 8; ■ **17192 Waren:** Der Modelleisenbahner, Große Burgstr. 18; ■ **17235 Neustrelitz:** Elektrohaus Winter, Glambeckerstr. 31; ■ **17291 Prenzlau:** Spielwarenfachgeschäft B. Simon Inh. Salo Simon, Stettiner Str. 28; ■ **17438 Wolgast:** Modellbau und Hobby Wolgast, Wilhelmstraße 63; ■ **17489 Greifswald:** Modell-Partner Jan Schildhauer, Schuhhagen 28a; ■ **18055 Rostock:** Modelleisenbahnen Schultz, Lange Str. 3; ■ **18273 Güstrow:** Kinderland W. Godemann Spielwarenfachgeschäft, Pferdemarkt 13/14; ■ **19053 Schwerin:** Thomas Glüsing Modellbau u. Eisenbahn, Mecklenburgstr. 5; ■ **19243 Wittenburg:** Deja Spielwaren GmbH idee+spiel Fachgeschäft, Große Straße 12; ■ **19322 Wittenberge:** Modelleisenbahnstudio Inh. M. Hintz, Lenzener Str. 75 D; Spielzeugkiste Inh. Ingeborg Hager, Rathausstr. 52;

■ PLZ-Gebiet 2

■ **20099 Hamburg:** Modell & Hobby H.P.A. Schnellhaß GmbH, Lange Reihe 25; Modellbahn Ramm Inh. Ralf-Udo Brückner, Lange Reihe 17; ■ **20255 Hamburg:** Modellbahnshop Beurich, Heussweg 70; ■ **20354 Hamburg:** Kinderparadies Hamburg GmbH, Alsterarkaden 9; Markscheffel & Lennartz im Finnlandhaus, Esplanade 41; Wede Fachhandlung /im Hanse-Viertel, Grosse Bleichen 36 ; ■ **21029 Hamburg:** Jugend-Basar, Modellauto Rau, Reetwerder 80; ■ **21682 Stade:** Modellbahn-Wilhelmy, Fischmarkt 11; ■ **22083 Hamburg:** Modellbahnkiste Wolter, Von-Axen-Str. 1; ■ **22087 Hamburg:** Modellbahn Hesse, Landwehr 29; ■ **22113 Oststeinbek:** Modellbahnen Oststeinbek Max Engel, Im Hegen 4; ■ **22177 Hamburg:** Spiel + Hobby Haus Hartfelder, Bramfelder Chaussee 251; ■ **22299 Hamburg:** Meyers Modellbahn Winterhude Spezialgeschäft f. Eisenbahn, Barmbeker Str. 171; ■ **22393 Hamburg:** Modellbahn-Center Hamburg, Stadtbahnstr. 40; ■ **22761 Hamburg:** Modellbahn Bahrenfeld Inh. E. Barthels, Bahrenfelder-Steindamm 68a; ■ **22848 Norderstedt:** Modellbahnstation Behm, Tarpenufer 6; ■ **22880 Wedel:** Die Gartenbahn Inh. Dieter Gringel, Elbstr. 67; ■ **23701 Eutin:** Janus Modellbahnen Inh. Karin Janus, Peterstr. 12; Janus Modellbahnen, Peterstraße 12; ■ **23966 Wismar:** Modellbahn Börse, Dankwartstr. 52; ■ **24223 Raisdorf:** Modellbahnladen Stehr GmbH, Gutenbergstr. 52; ■ **24558 Henstedt-Ulzburg:** Egon Wiegrefe Modellspielwaren, Middelweg 21; ■ **24582 Bordesholm:** Horst Wuttkowski Märklin-Modellbahnen, Bahnhofstr. 75; ■ **24960 Glücksburg:** Spielz(e)ug Lühr-Tanck, Schinderdam 1; ■ **25348 Glückstadt:** meiners Hobby & Spiel GmbH, Gr. Kremper Str. 13; ■ **25524 Itzehoe:** Spielzeug John, Feldschmiede 23; ■ **26441 Jever:** André Hepner Modellbahnen, Frl.-Marien-Str. 6; ■ **26603 Aurich:** Schüt + Duis Sport + Freizeit, Burgstr. 21-23; ■ **26789 Leer:** Hobby-Shop, Bremer Str. 6; ■ **28213 Bremen:** Modellbahn Welsch, Klattenweg 22/24; ■ **28217 Bremen:** Modellbahn-Meyer Inh. Manfred Meyer, Bremerhavener Str. 73/75; ■ **28237 Bremen:** Roland Modellbahnstudio GmbH & Co. A. Schuchardt + Partner, Gröpelinger Heerstr. 165; ■ **28779 Bremen:** Modelleisenbahn u. Modellbauzentrale Bremen Nord, Besanstr. 111; ■ **28865 Lilienthal:** Haar Modelleisenbahnen, Hauptstr. 92 + 96; ■ **28870 Ottersberg:** Dodenhof, ; ■ **29225 Celle:** Bastel- u. Railway-Depot, Lauensteinplatz 1;

■ PLZ-Gebiet 3

■ **30159 Hannover:** Karstadt Sport & Spiel, Große Packhofstr.; ■ **30419 Hannover:** Train & Play, Herrenhäuser Str. 53; ■ **31134 Hildesheim:** Modellbahnecke Inh. M. Weiss, Braunschweiger Str. 22; ■ **31177 Harsum:** Rupert Kreye Modellbahnzubehör, Kaiserstr. 49; ■ **31224 Peine:** City Kaufhaus Knolle, Bahnhofstr. 2; ■ **31515 Wunstorf:** Luther-Modellbau, Nienburger Str. 10; ■ **31582 Nienburg:** Emil Twele, Langestr. 53; ■ **32423 Minden:** Modellbahnen Born, Kaiserstr. 21; ■ **32756 Detmold:** Modellbahnstübchen Klaus K. Kunis, Bismarckstr. 12; ■ **33098 Paderborn:** Technik und Hobby Rainer Temme, Kamp 32; ■ **33102 Paderborn:** Modellbahn-Modellbau MMZ Inh. W. Sester, Friedrichstr. 7; ■ **33332 Gütersloh:** Modellbahnladen J. Weithöner, Kampstr. 25; ■ **33602 Bielefeld:** Spiel und Hobby Brauns GmbH Abt. Modelleisenbahn, Feilenstr. 10 - 12; ■ **33613 Bielefeld:** Die Drehscheibe, Bernhard Oesling, Jöllenbecker Str. 205; Geschenke-Eck Spielwaren, Gerh.-Hauptmannstr. 21; ■ **33790 Halle:** Schoregge Modelleisenbahnen, Lange Str. 70; ■ **34127 Kassel:** Raabe's Spielzeugkiste, Holländische Str. 99; ■ **34134 Kassel:** Zwehrener Modellbau-Lädchen Inh. D. Rettberg-Strate, Frankfurter Str. 247; ■ **34246 Vellmar:** Modellbahnen Inh. Elisabeth Ickert, Ringstr. 7; ■ **34346 Hannoversch Münden:** Modellbahn & Modellbau, Radbrunnenstr. 6-8; ■ **34414 Warburg:** Modelleisenbahnen - Modellbau, Zur Diemelmühle 11; ■ **35216 Biedenkopf:** Modellbahnstübchen Kolbe, Am Bahnhof 6; ■ **35510 Butzbach:** Günter Schott Modellbahnen, A.W. Heilstraße 2; ■ **35708 Haiger:** Modellbahnen, Flug- und Modellbau, Hüttenstr. 1; ■ **37073 Göttingen:** Bieling Spiel & Foto KG Spiel + Hobby, Theaterstr. 6; Lokschuppen, Eisenbahnstr. Ecke Leinestr.; ■ **37176 Nörten-Hardenberg:** Adolf Scheer, Lange Str. 95; ■ **37235 Hessisch Lichtenau:** Kaufhaus Frank, Poststr. 12; ■ **37308 Heilbad Heiligenstadt:** Roland Conrad Modelleisenbahn & Elektrotechni, Stubenstr. 11; ■ **37431 Bad Lauterberg:** H. Schwickert GmbH & Co. KG Spielwaren, Hauptstr. 88-92; ■ **37603 Holzminden:** Matthias Streicher Modelleisenbahnen, Modellautos, Wilhelmstr. 30; ■ **38100 Braunschweig:** Modellbahn-Center Tiebe, Marstall 16; ■ **38104 Braunschweig:** Zaade Modellbahnelektronik, Ebertallee 71; ■ **38106 Braunschweig:** Auto- und Bahn Modelleisenbahnen und mehr, Gliesmaroder Str. 91; ■ **38120 Braunschweig:** Modellbahnen André Broders, Madamenweg 77; ■ **38300 Wolfenbüttel:** Modellstube, Breite Herzogstr. 24; ■ **38640 Goslar:** Hottenrott Einzelhandel GmbH, Bäckerstr. 104; ■ **38678 Clausthal-Zellerfeld:** Mineralienecke Clausthal Inh. Rupert Höll, Bergstr. 31; ■ **38820 Halberstadt:** Modelleisenbahnfachgeschäft Bettina Hohmann, Friedrich-Ebert-Str. 34; ■ **38855 Wernigerode:** Harzer Reise & Geschenkboutique im Hauptbahnhof Wernigerode, Schreiberstr. 51; ■ **39104 Magdeburg:** Stock & Heinze GmbH Modelleisenbahnfachgeschäft, Otto-v.-Guericke-Str.9; ■ **39124 Magdeburg:** Modellbahn-Voigt Hugenottenstr. 10, hinter ehem. Poliklinik Nord; ■ **39218 Schönebeck:** Fahrradgeschäft Ingo Klettke, Wilh.-Hellge-Str. 220; ■ **39340 Haldensleben:** Ercosat Kommunikation-Modellbau-Elek., Gänsebreite 15; ■ **39343 Süplingen:** Modelleisenbahnen Barbara Pfaffenholz, Bodendorfer Str. 6;

■ PLZ-Gebiet 4

■ **40212 Düsseldorf:** Spiel + Hobby Lütgenau, Graf-Adolf-Str. 15; ■ **40217 Düsseldorf:** Menzel's Lokschuppen & Töff Töff GmbH, Friedrichstr. 6; ■ **40625 Düsseldorf:** Modellbahn Breuer, Alter Markt 14-15; ■ **40721 Hilden:** Modellbahnladen Hilden Inh. Klaus Kramm, Benrather Str. 4; ■ **40764 Langenfeld:** Spiel + Hobby-Studio Zwettler, Solinger Str. 87; ■ **41236 Mönchengladbach-Rheydt:** Spielwaren Weiß, Limitenstr. 35; ■ **41334 Nettetal:** Trienes, Grenzwaldstr. 15; ■ **41460 Neuss:** Stellwerk Modellbau GmbH, Friedrichstr. 17; ■ **41564 Kaarst:** All American Trains, Am Neumarkt 1; ■ **41836 Hückelhoven:** B & T Modellspielwaren GbR, Aachener Str. 12 (Baal); ■ **42281 Wuppertal:** Modellbahn Matschke Inhaber Laag & Co. OHG, Schützenstr. 90; ■ **42289 Wuppertal:** Modellbahn Apitz, Rübenstr. 5; ■ **42349 Wuppertal:** MEC Wuppertal, Mastweg 197; ■ **42651 Solingen:** Modellbaucenter Solingen, Bergstr. 22; ■ **42697 Solingen:** Modellbahnbörse Koch u. Schui, Bonner Str. 26; ■ **44135 Dortmund:** Karstadt Sport & Spiel (Spielwarenabt.), Ostenhellweg 34; ■ **44141 Dortmund:** Der Lokschuppen Modellbahnen-Autoshop, Märkische Str. 227; ■ **44287 Dortmund:** Modellbahntreff W. Tack-Braunmüller GmbH, Marsbruchstr. 133; ■ **44809 Bochum:** Dau-Bo-Bahn/Dau-Modell, Herner Str. 278; Spielzeug-Paradies Wagner & Raschka OHG, Dorstener Str. 217; ■ **44879 Bochum:** Buchhandlung im Eisenbahnmuseum Bochum Dahlhausen, Dr.-C.-Otto-Str. 191; ■ **45145 Essen:** Modellbahn-Ecke Inh. Ursula Aschmann, Berliner Str. 29; ■ **45476 Mühlheim/R.:** Sammlerscheune, Oberhausener Str. 143; ■ **45479 Mülheim:** Modelleisenbahnen Euler, Grabenstr. 2; ■ **46238 Bottrop:** Technoshop, Horster Str. 262; ■ **46427 Emmerich:** Rail Art Video, ;

MODELLEISENBAHNER

■ **46483 Wesel:** Modellbahn Lübke, Heuberg 9; ■ **47051 Duisburg:** Drehscheibe GmbH Bahn, Auto + Modell, Kuhstr. 8; ■ **47638 Straelen:** Modellbau Seiler, Josefstr. 2; ■ **47798 Krefeld:** Crefelder Lokschuppen, Breite Str. 60; ■ **47803 Krefeld:** Hermann Modellbahnen Inh. Karl Heinz Hermann, Hülser Str. 128; ■ **48145 Münster:** WieMo Modellbahntreff, Warendorfer Str. 21; ■ **48153 Münster:** Gierse GmbH Modelleisenbahnen, Hammer Str. 27; ■ **49078 Osnabrück:** JB Modellbahn-Service GmbH Inh. Jürgen Bergschneider, Lotter Str. 16; ■ **49356 Diepholz:** Helmut Müller, An der Herrenweide 59; Wilhelm Stegmann Modellbahnen, Kohlhöfen 3;

■ PLZ-Gebiet 5

■ **50321 Brühl:** Buchhandlung Köhl, Kölnstr. 30; ■ **50374 Erftstadt-Kierdorf:** Triangel Fachgeschäft für Spur N, Friedrich-Ebert-Str. 3a; ■ **50667 Köln:** SF-Spiel + Freizeit Handelsbetrieb GmbH, Schildergasse 46-48; ■ **50827 Köln:** Lypold's Modellbahnen, Venloer Str. 664; ■ **51105 Köln:** Eisenbahnmuseum Dieringhausen, Hachenburger Str. 20; ■ **51107 Köln:** Lokstation Schmitz, Rösrather Str. 47; ■ **51375 Leverkusen:** Modellbahn-Center Leverkusen, Bensberger Str. 80; ■ **51379 Leverkusen:** Bw-Opladen Modelleisenbahnen, Düsseldorfer Str. 173; ■ **51483 Bergisch Gladbach:** Eisenbahn und Modellbau Klaus Spisla, Mülheimer Str. 180; ■ **52062 Aachen:** Modellbahn-Center Hünerbein, Markt 11-15; ■ **52134 Herzogenrath:** Modellbahn B. Reichert, Bicherouxstr. 5-7; ■ **52372 Kreuzau:** Drügh's Modelleisenbahnen Inh. M. Schoddel, Kreuzauer Str. 59; ■ **52441 Linnich:** Brumm & Dampf Inh. Klaus Schmidt, Rurstr. 32 A; ■ **53111 Bonn:** Modellbahnstation Bonn, Rosental 52; ■ **53179 Bonn:** Spiel und Hobby Jores Inh. Winfried Lucht, Im Meisengarten 136; ■ **53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler:** Technik Fritz, Telegrafenstr. 7; ■ **54290 Trier:** Friedrich Theisen Autorenn- u. Modelleisenbahnen, Metzelstr. 19-20; ■ **55130 Mainz:** Weisenauer Modellbahnladen Harald Schuldes, Wormser Str. 91; ■ **56564 Neuwied:** Modellbahntreff K. Nesselhauf, Heddesdorfer Str. 50; ■ **57076 Siegen:** Keßler's Ecke Modellbahnen - Modellautos, Siegstr. 35; ■ **57439 Attendorn:** E. + H. Fleischmann, Niederste Str. 10; ■ **58097 Hagen:** Welt WE MO BA GmbH Modelleisenbahnen u. Zubehör, Altenhagener Str. 3; ■ **58135 Hagen (Haspe):** Lokschuppen Hagen-Haspe Modelleisenbahnen-Modellautos, Kölner Str. 23 (B 7); ■ **58332 Schwelm:** Modellbahntechnik Engelbracht, Bahnhofstr. 14; ■ **58452 Witten:** Fa. Franz Engel, Spielwaren/ Modellbahnfachabteilung, Ruhrstr. 26; ■ **58511 Lüdenscheid:** Gustav Diels Nachf. Uhren-Schmuck-Lehrmittel, Werdohler Str. 5; ■ **58553 Halver:** Modellbahn Betriebswerk Steinhauer, Von-Vincke-Str. 13; ■ **58762 Altena:** Interessengemeinschaft der Eisenbahnfreunde V. D., Bahnhofstr. 75; ■ **59065 Hamm:** Kremers KG Spielwaren-Fachgeschäft, Oststr. 56; ■ **59269 Beckum:** Spiel + Freizeit Stöwer Vedes-Fachgeschäft, Wilhelmstr. 35 - 37; Spielwaren Schermuly, Nordstr. 6; ■ **59929 Brilon:** Modellbahnstübchen Karl-Heinz Heine, Siepenweg 5;

■ PLZ-Gebiet 6

■ **60311 Frankfurt:** Spielzeugkiste E. Häfner Nähe Konstablerwache, Kurt-Schumacher-Str. 31; ■ **60318 Frankfurt:** Spielwaren Dersch, Eckenheimer Landstr. 115; ■ **60431 Frankfurt:** PM Modellbau Inh. Peter Möller, Ginnheimer Landstr. 191-195; ■ **63619 Bad Orb:** Peter Schauberger, Martinusstr. 16; ■ **63897 Miltenberg:** Modelleisenbahnen Seide GbR, Ankergasse 15 u. 22; ■ **64283 Darmstadt:** Der Lokschuppen, Kirchstr. 18; ■ **64720 Michelstadt:** Michelstädter Modellbahntreff GbR, Johann-Kredel-Str. 7; ■ **65183 Wiesbaden:** Spielwarenhaus am Markt, Ellenbogengasse 6; ■ **65428 Rüsselsheim:** Spiel + Hobby Peter Kromschröder, Europaplatz 2; Wenz Modelleisenbahnen u. Zubehör, Karlsbader Str. 45; ■ **65510 Idstein:** Modellbahn-Treffpunkt Homberg, Grunerstr. 16; ■ **65929 Frankfurt:** Modellbahn Spiel + Hobby-Treff Inh. Helmut Oswald, Dalbergstr./Ecke Albanusstr. 8; ■ **66333 Völklingen:** Eisenbahn-Ecke, Saarbrücker Str. 31; ■ **66589 Merchweiler:** Modellbahn-Hobbycenter-Saar, Auf Pfuhlst/Gewerbegebiet; ■ **67065 Ludwigshafen:** Modellbahn u. Autoladen Wolf GmbH, Hoheneckenstr. 52; ■ **67069 Ludwigshafen:** Modell- & Spielecke Inh. Karsten Neubauer, Friedrichstr. 2; ■ **67071 Ludwigshafen:** Spielwaren-Fachgeschäft Werst, Schillerplatz 1; ■ **67112 Mutterstadt:** Spielwaren Weinacht, Neustadter Str. 28; ■ **67227 Frankenthal:** Modellbahn & Spiel Jürgen Diehl, Kopernikusstr. 16; ■ **67655 Kaiserslautern:** Diba-Modellbahn Inh. Divivier, Eisenbahnstr. 55; ■ **68259 Mannheim:** Roland Botsch, Ziethenstr. 54; ■ **68309 Mannheim-Käfertal:** Modellbahn Treff, Dürkheimer Str. 20; ■ **68519 Viernheim:** HobbyKit, Heidelberger Str. 48; ■ **69214 Eppelheim:** Modellbahnen Schuhmann, Schützen-/Ecke Richard-Wagner-;

■ PLZ-Gebiet 7

■ **70173 Stuttgart:** Spielwaren Kurtz Spiel & Freizeit, Marktplatz 10; ■ **70176 Stuttgart:** Stuttgarter Eisenbahn-Paradies Inh. Gunter Heck, Leuschnerstraße 35; ■ **70178 Stuttgart:** Modelleisenbahn-Center W. Schüler, Christophstr. 2/Ecke Tübinger ; ■ **70329 Stuttgart:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Im Bahnhof Obertürkheim; ■ **70569 Stuttgart:** TT-Hobby 33, Schwarzwaldstr. 33; ■ **71032 Böblingen:** Eisenbahn- und Modellbau Köngeter, Poststr. 44; ■ **71229 Leonberg:** Modell-Bahn-Hennig, Bahnhofstr. 1; ■ **71272 Renningen:** Kauffmann Spielwaren-Radsport, Leonberger Str. 8; ■ **71334 Waiblingen-Beinstein:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Rathausstr. 94; ■ **71672 Marbach:** Adolf Schnabl Elektroinstallation Modellbahn, Marktstr. 35; ■ **72127 Kusterdingen:** GK Modellbau, Weingartshalde 10; ■ **72764 Reutlingen:** Modell & Technik Reuter, Untere Gerberstr. 5-7; ■ **73207 Plochingen:** Bahn + Spiel Inh. Eckart Kühner, Urbanstr. 10; ■ **73430 Aalen:** Modellbahnstube Aalen Inh. Monika Ilzhöfer, Ludwigstr. 15; Spielzeug-Wanner, Reichsstädter Str. 11; ■ **73479 Ellwangen:** Modellbahnstube J. Klewenhagen, Marienstr. 44; ■ **73630 Remshalden:** E + E Elektro + Eisenwaren, Wilhelm-Enßle-Str. 40; ■ **73660 Urbach:** E.V.A. H. Colberg, Dieselstr. 16; ■ **74072 Heilbronn:** Böttinger Spielwaren City-Süd-Center, Südstr. 88; ■ **74613 Öhringen:** Spielwaren+Modelleisenbahnen Bauer, Marktstr. 7; ■ **75172 Pforzheim:** Modellbahn Seyfried, Durlacher Str. 12; ■ **75365 Calw:** Herzog, Lederstr. 16-20; ■ **76133 Karlsruhe:** F. Wilhelm Döring Spiel + Freizeit + Hobby, Ritterstr. 5; Modellbahn Seyfried, Kronenstr. 24; ■ **76137 Karlsruhe:** Eisenbahnlädle Jürgen Flößer, Augartenstr. 56; ■ **76229 Karlsruhe:** Lok Shop eK, Niddastr. 26; ■ **76275 Ettlingen:** Pandi Spielshop GmbH, Karl-Friedrich-Str. 1; ■ **76646 Bruchsal-Untergrombach:** idee + spiel Fachgeschäft Dieter Rachow, Büchenauer Str. 4a; ■ **76684 Östringen:** Hees Elektrotechnik, Georgstr. 7; ■ **78050 Villingen-Schwenningen:** Modellbahntreff Inh. Christoph Bernsee, Färberstr. 30; ■ **78054 VS-Schwenningen:** RS-Modelleisenbahnen, Bildackerstr. 45; ■ **78056 Villingen-Schwenningen:** Spielwarenhaus Fritz Ehmann, Dauchinger Str. 17; ■ **78462 Konstanz:** Spiel + Technik S. Klingeberger, Kreuzlinger Str. 1-3; ■ **78713 Schramberg:** Hug Modellbautechnik, Berneckstr. 26; ■ **79098 Freiburg:** Spiel + Hobby Hank GmbH, Bernhardstr. 12; ■ **79102 Freiburg:** Die Modellbahn, Hildastr. 7; ■ **79183 Waldkirch:** Benz Electronic Modellspielwaren, Damenstr. 20; ■ **79215 Elzach:** Herbert Haas Rundfunk-, Fernseh- u. Elektrofachgeschäft, Hauptstr. 61; ■ **79312 Emmendingen:** Spiel + Technik Jürgen Kansten, Markgrafenstr. 22;

■ PLZ-Gebiet 8

■ **80339 München:** Schreibwaren Harald Sussitz, Schwanthalerstr. 176; ■ **80634 München:** Fachbuchzentrum Mario Stiletto, Schulstr. 19; ■ **80797 München:** Der Bahnladen albrecht sappel GmbH, Schleißheimer Str. 90; ■ **81667 München:** Die Modelleisenbahn, Orleansstr. 33; ■ **82110 Germering:** Günther F. Hödl Modellbahnen, Otto-Wagner-Str. 4; ■ **83352 Altenmarkt:** Modell-Eisenbahnen Brigitte Maier, Traunsteiner Str. 4; ■ **84307 Eggenfelden:** Modellbahnen von A bis Z Roland Steckermaier, Landshuter Str. 14; ■ **84375 Kirchdorf:** Toys + Tech J. Beicken Modellspielwaren, Robert-Bosch-Ring 4; ■ **85354 Freising:** Dutsch GmbH, Untere Hauptstr. 50; ■ **85368 Moosburg a.d. Isar:** Tabakbörse Holmes (im miniMal), Neue Industriestr. 7; ■ **88131 Lindau:** Spiel & Hobby Koch, Storchengasse 3; ■ **88601 Messkirch:** O. Veeser Inh. Oskar Häuptle, ; ■ **88630 Pfullendorf:** Der Spielzeugladen Jürgen Heilig, Hauptstr. 22; ■ **89073 Ulm:** Spielwaren Sindel GmbH & Co. KG, Neue Str. 71; ■ **89275 Thalfingen:** Spielwaren Schäfer, Ulmerstr. 2; ■ **89537 Giengen:** Bahnbude Krause, Bahnhofstr. 24 + 29;

■ PLZ-Gebiet 9

■ **90402 Nürnberg:** Buchhandlung Emil Jakob, Hefnersplatz 8; Eisenbahn Dörfler, Färberstr. 34-36; Modellbahn Schweiger, Färberstr. 11 im Maximum; ■ **90419 Nürnberg:** Modellbahn Ritzer, Bucher Str. 109; ■ **90459 Nürnberg:** Modellbahn Dietrich, Peter-Henlein-Str. 39; Modellbahntreff Inh. R. Gumpp u. K. Hertel, Wölckernstr. 34; ■ **90762 Fürth:** Der Lokschuppen Inh. Thomas Friedel, Bahnhofplatz 8b; ■ **91011 Erlangen:** Krische-Mencke-Blaesing Universitätsbuchhandlungen, Postfach 21 40; ■ **91054 Erlangen:** Der Modellbahnladen Inh. Wolfgang Lind, Friedrichstr. 41; ■ **94161 Ruderting:** Modellbahnhaus Rocktäschel, Attenberg 1; ■ **94315 Straubing:** Modellbahnen Kempt, Innere Frühlingstr. 2; ■ **95028 Hof/Saale:** Hofer Lokschuppen Exklusive Modellbahnen, Bahnhofstr. 25; ■ **95615 Marktredwitz:** Hans Hofmann Modellbahn-Börse, Markt 46; ■ **96215 Lichtenfels:** Modellbahn Treff Inh. Horst Poltermann, Bahnhofstr. 12; ■ **97828 Marktheidenfeld:** Das Eisenbahnlager Marktheidenfeld, Untertorstr. 12; ■ **98693 Ilmenau:** Gleis 3 Modellbahnfachgeschäft, Pfortenstr. 31; ■ **99086 Erfurt:** bahn & auto Inh. D.-L. Endter, Magdeburger Allee 149; ■ **99427 Weimar:** Modellbau u. Hobby Center Nitschke, Warschauer Str. 26 B; ■ **99510 Apolda:** Modelleisenbahn u. techn. Spielzeug, Utenbacherstr. 41; ■ **99610 Sömmerda:** Lokschuppen Sömmerda Inh. Axel Stadelmann, Karl-Marx-Str. 2; ■ **99752 Bleicherode:** Modellbau Grosch Bleicherode Modellbaufachgeschäft, Obergebraer Str. 25; ■ **99867 Gotha:** In der City, Mönchelsstr. 23; Modellbahnfachhandel, Lainastraße 81;

■ Österreich

■ **1060 Wien:** Memoba Inh. Oliver Veith, Aegidigasse 5; ■ **1070 Wien:** Hobby-Sommer Modellbaugesellschaft m.b.H., Neubaugasse 26; ■ **4020 Linz:** Hobby- und Modellbau Handelsgesellschaft mbH, Bürgerstr. 14; ■ **4563 Micheldorf:** Hobby- und Modellbau Werl, Parkweg 3;

■ Belgien

■ **7850 Edingen/Enghien:** Jocadis sprl Trains & Trams Miniatures, Rue de Bruxelles, 53 Brusselst;

■ Schweiz

■ **2543 Lengnau:** Morep AG Modellbahnen, Jurastr. 12 A; ■ **4051 Basel:** Beltrami Nachf. R. und S. Baumann, Spalenvorstadt 22; ■ **4053 Basel:** Zum Lokschuppen AG, Dornacherstr. 23; ■ **5432 Neuenhof:** Tivoli Hobby u. Modellbahnen AG, Züricher Str. 156; ■ **8055 Zürich:** Gubelmann Modellbau, Friesenbergstr. 110;

■ Tschechische Republik

■ **12000 Praha 2:** Zum Eisenbahnkönig, U krále zeleznic, Mánesova 42;

■ Dänemark

■ **2860 Söborg:** Loko-Dan Import Leif Lise, Buddingevej 229;

■ Niederlande

■ **2283 VJ Raijwijk:** De Wapstad Treinen & Modelbouw, Huis te Landelaan 462; ■ **4845 CE Wagenberg:** De Spoorbrug Gerda en Jaap Bergmans, Dorpstraat 2; ■ **9466 PG Gasteren:** Locomotion-Spoorwegmodelbouw, Westeinde 21;

■ Polen

■ **82314 Elblag 15:** ADO s.c. Piotr & Jolanta Bieg, skrytka pocztowa 20;

■ Schweden

■ **14222 Trangsund:** Jeco AB Wholesale-Distribution, Edbovagen 22; ■ **21144 Malmö:** Frank Stenvalls Förlag, Föreningsgatan 12;

Mä MHI BR 52, orange 34 155 u. 37 155 gg. Gebot zu verk. Tel./Fax (09434) 2555 u. (0171) 4566867.

Verk. Arnold-N-Startset 0111 mit BR 80, 3 Güterwagen, Gleise, Trafo, DM 150.-; Märklin-Dampfbierwagen 44 321, DM 35.-. Beides unbespielt und OVP. Märklin BR 38, Wagnerbleche, 3099, OVP, DM 140.- + P. Wolfgang Emmerich, Gartenstr. 1, 69245 Bammental, Tel. (06223) 5171

Verkaufe gegen Gebot: H0-Vitrinenmodelle: Piko BR 66, BR 52 Kon. (aus Nullserie) mit OK. Bernd Schröder, Am Rasen 3, 99713 Billeben

Märklin 418 Bhf. Friedrichsh. o. Dach, 473/6 Stellwerk, 410 M Drehscheibe, 411B Lokschuppen, Blechbahnsteig Kibri, zus. DM 1000.-. Tausch mit Märklin 3337, 3338, 3323, 3328, 3330, 3430, 3722, 3411, 3514, 34 112, 3489 möglich. Tel. (07977) 1687 Fax: (07977) 358

Märklin-TEE von 1975: 3 x Abteilwg., 1 x Aussichtswg., 1 x Barwg., 1 x Speisewg. - guter Zustand. Tel. (030) 4327180

H0-Eisenbahngeschütze Theo. K 12 V Blücher Siegfried 38 cm genietete Artilleriewagen BP 35/42. Te./Fax (08433) 1782.

Liliput BR 42, DB, DM 360.-; E10 Schürze, hellgr. und E10 Rheing. à DM 190.-; Bad 4H DRG, DM 230.-; Museum Schü.wg.-Set DM 200.-; Riv. E 632 FS DM 270.-; Lima V80, DM 90.-; Flm. 01 NK DM 190.-; Trix Int. Bay. P8 grün, DM 180.-; Roco Tag 4-achs., DM 40.-; Amy 823, DM 70.-. Tel. (0841) 36795 ab 18.00 Uhr

Modellautos, H0 aus DDR-Produktion, aus der CSD, sowie IMU (viele Replica, 50er, 60er Jahre) usw. Alles neu, aus Geschäftsauflösungen o. neuwertig aus Sammlungen. Auto-Liste gg. frank. Rückumschlag!! Zentral-Station, An- Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356 tägl. 14.00 - 18.00 Uhr G

Sonderangebote aus Geschäftsauflösungen/Sammlungen: Piko-DDR solange vorrätig!!! z.B. BR 52 DR, DM 89.-; BR 56 DR, DM 99.-; BR 244 DR, DM 59.-; E69 DB, DM 39.-; BR 130 CSD DM 79.-; VT 137 DR, 2-teilig, DM 109.-; ged. Güterw. DR, DM 6.-; Zementsilo SNCF DM 14.- usw.! "Piko"-Liste gg. frank. Rückumschl.! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. .39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. G

Verk. HAG-Mehrzwecklok. Ae 4/7-10 901, 50er Jahre, Trix-Express, DDR, alt. Tel. (034325) 20010

Fleischm. Loks, Packungen, neuw. aus Sammlungen/Geschäftsauflösungen, z.B. 4076 BR 78, SAAR, DM 205.-; 4157 BR 56, DB, DM 250.-; 4812 G4 preuß. DM 145.-; 4230 BR 212, DB, DM 105.-; 4235 BR 221, DB, DM 150.-; 4335 BR 110, DB, DM 140.-; 4382 BR 151, DB, DM 220.- usw. "Fl.-Liste" gg. frank. Rückumschlag!!! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. G

Wechselstrom-Loks, Packungen, Wagen, neuw. aus Sammlungen/Geschäftsauflösungen, z.B. 2867 Lufthansa-Airp.-Exp. DM 290.-; 3604 BR 80, DM 220.-; 3065 BR 260, DM 120.-; 3151 Ae3/6 SBB, DM 180.-; Roco 14 120A BR 23, DM 240.-; 43 964 V 100 DM 170.-; HAG 180, Re 4/4 BLS, DM 300.-; Lima 208 116 V 188 Tarnf., DM 170.- usw. "Mä.-Liste" gegen Rückumschlag! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. G

Trix-Express Nr. 32 270, VT75 + VB 140 ohne Karton, DM 145.-; Nr. 2260 V 200, DM 75.-; BR 01 ohne Karton, DM 180.-; Nr. 3371 Oberlichtwg. DM 25.-; Nr. 3373 Mitropa-Speisewg. DM 30.-; Nr. 3408 Bananenwg. ohne Karton, DM 10.-; Nr. 3452 Niederbordwg. mit Plane, DM 20.-; Nr. 34 304 gerade Schienen, 10 Stück, DM 20.-; Pers.wg. beleuchtet. Tel./Fax (02325) 47664

Mä 29 845 einzel, 3021.1, 3051.6, 3094, 3147, 3396 Delt., 34 351, 3625, 52, 64, 74, 37 101, 37 155, 3763, 4534, 4628, 4630, 4691.3+5 usw. Liste DM 2.20. Tel. (0271) 371590

Biete: Kleinbahn ÖBB 156 Dampflok, VB DM 75.-; CS-Train 754 Taucherbr., VB DM 160.-; CD-Rom Planen, Bauen, Spielen, DM 10.-. Michael Hanisch, Hildebrandstr. 35, 31135 Hildesheim, Tel. (05121) 510690 ab 19.00 Uhr

Dt. Bundesbahn, Ep. III: Flm. BR 38 (SoSe 1996) DM 200.-; Brawa Akku-Klein, ok, DM 150.-; Lilip. orig., VT 06 DM 250.-. Alles nur probegef. Hartmut Ohland, Tel. (06142) 933983

H0-2L: Loks, Wagen v. Liliput, Roco, Flm., Trix, Ade, Röwa etc. Liste gg. Freiumschl. Christine Loeser, Am Hang 21 a, 76344 Eggenstein, Tel. (0721) 788254

Märklin + Roco H0-Loks: Reichsbahnzug, Lokschuppen, SBB 618, SBB Dampf 5/6, Gläserner Zug, BR 18 DB, BR 050 DB, Märklin-Metallsch. u.a. Liste DM 1.10 oder Fax (0375) 293739. Eugen Kirchdörfer, Pliezhausener Str. 13, 68141 Reinsdorf

Sammlungsauflösung - Loks u. Wagen von Märklin, Trix, Roco, Fleischmann sowie div. Systeme u. Zubehörteile. Liste gg. frank. Rückumschlag anford.; Rolf Gross, Wilhelm-Nagel-Str. 20, 73732 Esslingen, Tel. (0711) 371736

Märklin 3058 DM 170.-; 3163 DM 150.-; 3105 DM 140.-; 83 468 DM 220.-; 3379 Lollo, DM 150.-; 3526 Digital, DM 160.-; 3445 DM 220.-; 3335 DM 230.-; 34 989 DM 450.-; 3012 OK, DM 700.-; Flm. für 3LWS, DM 150.-; NS DM 200.-; 3782 DM 350.-; Burlington 3181, 4181, DM 330.-; 3416 DM 320.-; 3035 neu, DM 250.-; 42 161 DM 140.-; 43 526 DM 90.-; Bahnhof Läppingen, DM 35.-; Köln Messe, DM 35.-; Sachsenm. 14 009 Balkan I, DM 230.-. Alexander Haas, Tel. (0661) 34212

BR 265 Hobbytrain Nr. 62 656 + BR 260 Roco Nr. 43 830 nur zusammen DM 360.-; BR 64 DRG Flm. Nr. 4063, DM 155.-. Tel./Fax (05109) 9485 abends.

Märklin E 120 Delta, DM 180.-; Trafo 6647 DM 45.-; K-Gleise 2200 u. 2221 à DM 1.90; 1 x 2264 DM 30.-; Tankwg. 4a Shell, DM 30.-; 4690 40 DM 25.-; alles neu, Vers. mgl. Tel. (04288) 1533

Märk.-H0-Privatsammlung zu verk. Zu kaufen sind viele Loks aller Epochen u. einige Waggons. Rufen Sie mich an u. fragen nach, ob Ihre Wunschlok in meiner Sammlung vorh. ist. Eine Liste lasse ich Ihnen kostenl. zukommen. Tel. (0251) 77481 o. (0171) 3342613

Piko 51 020 DR, NP DM 283.-, VK DM 189.-; Gwg. 5420 DM 19.-; 54 136, 54 045, 54 137, 54 046 je DM 14.-; Köf DM 89.-; Trafo Roco/Pico 1,1 AH, DM 35.-; alles neu, orig. verp. Versand. Tel. (04288) 1533

Biete roll. Material, Spur H0, BR 03, 41, 52, 55, 56, 244, E69, ETA 177, vT 185 + 195, kpl. Züge, Y-Wg. Reko- u. Modernisierungswg, div. Güterwg. Suche roll. Mat., Spur N, Tausch o. Verkauf bzw. Ankauf. Jürgen Altendorf, Gleinaer Str. 1, 06712 Zeitz, Tel. (03441) 715214 ab 18.00 Uhr

Anzeigenschluß
für das
Februar-Heft 1999
ist Montag,
14. Dezember 1998.

Biete rollend. Material, Spur H0, BR 03, 41, 52, 55, 56, 244, E69, ETA 177, vT 185 + 195, kpl. Züge, Y-Wg. Reko- u. Modernisierungswg., div. Güterwg. Suche roll. Mat., Spur N, Tausch o. Verkauf bzw. Ankauf. Jürgen Altendorf, Gleinaer Str. 1, 06712 Zeitz, Tel. (03441) 715214 ab 18.00 Uhr

Verk.: DDR-Prod. 010 505, 011 512, 522 006, BR 185, BR 130, V 100 blau, ES 499, BRE 244 - alles unbesp. Angeb. an R. Hendrich Tel. (03521) 450647

Mä-H0-Zugpackungen zu verk.: 0050 DM 280.-; 2853 DM 250.-; 2854 DM 530.-; 2855 DM 380.-; 2856 DM 270.-; 2857 DM 500.-; 2870 DM 900.-; 2874 DM 230.-; 3100 DM 550.-; 3108 DM 430.-; 3300 DM 550.-; 2701P DM 550.-; 2702P DM 300.-. Alles in Orig.-Kart., nicht bespielt. Tel. (040) 619035, Fax: 619720.

Verk. H0-Standmodelle 01, 03, 18, je DM 80.-; Piko Expr. VT33, VB; VT33 m. Hänger, VB; E44 alt, DM 80.-; E46, DM 60.-; E69 DM 40.-; V 110 DM 80.-; V 280 Lima, DM 30.-; V 67 007 DM 40.-; V 118 DM 110.-; V 180 DM 110.-; M41 Fagerth, DM 80.-; ETA 177, DR, Kleinserie, DM 150.-; Gotha-Straßenb., DM 100.-; div. Kibri-Automod. BR 55 grün, DM 80.-. Ehrenhardt Garbisch, Carl-Schorlemmer-Ring 27, 06122 Halle, Tel. (0345) 8055946

Märk. 3322: BR 194 DM 190.-; 3057 BR 151 grün, DM 125.-; 4898 Zirkus, DM 100.-; 4190 Umwelt bel., DM 100.-. Martin Schlenk, Tel. (09832) 7469

Mä. Diesellok 3468, luxembg. CFL-Mod.-, 6-achs., r.braun-gelb, Delta/Digit.-geeignet, neu, DM 295.-. Tel. (089) 687711

Mä.-Doppelstockwg. verkehrsrot, Steuerwg (43 586) u. Zwischenwg. (43 585), beide Wg. nie ben., zus f. DM 160.- VB (NP DM 179.-). Tel. (0711) 7128900

H0: Lima Lufthansa Triebz. 4-tlg., DM 280.-; Roco-Straba Alpina, DM 1150.-; Roco BR 361 DB, DM 130.-; Roco BR 2200 NS, DM 135.-. Alles OVP. Versandk. + DM 15.-/NN. Tel. (02171) 80119

H0: Flm.-Schiebewandw. IKEA DM 30.-; Roco-Schotterw. NS 3-er-Set, DM 90.-; SSB D-Zugwg. je DM 35.-; VAM Compost DM 30.-; Hilfszuggerätew. DM 35.-; S-Bahn abx 791 + Bx 794 + Bxf 796 nur zus., DM 135.-; Bis auf S-Bahn OVP. Rocoline o.B. 1 Handw. rechts + 11 x R4 + 36 x G1 OVP, nur zus. DM 100.-; Vers.kosten + DM 15.-/NN. Tel. (02171) 80119

Verk. Mä. H0 Kranwg. 4671 m. Niederbordwg 4471 u. Tiefladewg. 4618 je DM 25.-, Wolfgang Klimek, Bergstr. 09, 39606 Osterburg, Tel. (03937) 84734

Bayern Ep. I: Gtl 4/4 grün, 3-LWS Fleischmann 1819 für Märklin, mit 4 Trix-Güterwg. + 2 Trix-Abteilwg. zus. DM 430.-; Pt 3/6 Rivarossi WS 1010 mit 3 langen Roco-Lokalbahnwagen zus. DM 300.-. Martin Schlenk, Tel. (09832) 7469

Märklin-H0 zu verkaufen: 2846, 3047, 3048, 3060/4060, 3089, 3181/4181, 3314, 3316, 3414, 4563, 4564, 4571, 4574, 4573, 4774m 4775, 4776, 4777, 4861. Alles neuw.; Ulf-Dieter Paris, Westring 222, 24116 Kiel

Verk. umfangr. Liliput-Lok-Sammlung. Außerd. Roco, Flm., Trix, Rivarossi, Hamo. Liste f. DM 2.20 in Brfm. von: Berthold Trachsel, Eisenhammerstr. 43, 34123 Kassel

Dampfloks (2L=) Gützold XIV HT DM 66.-; Piko: BR 38 DR, DM 133.-; BR 86 DR, DM 66.-; BR 89 DR, DM 77.-; Liliput BR 38 DR, DM 133.-; BR 62 alt: DM 122.-; Jouef BR 141 SNCF, DM 144.-; BR 040 SNCF, DM 77.-; Rivarossi BR 3-A-1 SNCF, DM 133.-. Fax-Liste. Tausche auch. Tel. (040) 7509000, Fax: 7548228.

Märk.-Zugpackung Dampf-Schneeschleuder 28 830 nach Erscheinen, VB DM 850.-. Tel. (0551) 22933

MODELLEISENBAHNEN DER DDR - Lok und Triebwagen Spur H0. Das Buch für Liebhaber und Sammler. Alle Modelle in Farbe. Nur Inlandsversand. Verlagsneu für DM 39,90 per V-Scheck bzw. Nachnahme (zzgl. DM 7.- NN-Gebühr) bei: SHMV-KETTLER, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. G

MÄRKLIN ROLLMATERIAL H0 FÜR SAMMLUNG UND ANLAGE finden Sie in unserer aktuellen H0-Liste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. H0, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. G

SPUR H0 ROLLMATERIAL FÜR SAMMLUNG UND ANLAGE finden Sie in unserer aktuellen H0-Liste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. H0, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. G

ANKAUF
Loks + Wagen H0

Suche Tender für Lok BR 23, H0, von Piko. Tel. (035054) 28080

Kaufe gebr. H0 TFZ aus aller Welt, speziell SNCF TGV o. Tausch gg. Flm. 878 Saar; Lil. BR 78 Riv. BR 77 grün. Schriftl. Angeb. an: Michael Falck, Joh.-Adolf-Str. 38 a, 25832 Tönning

Verk. Piko 5/0700/105 (E44, 3 x TEE-Schnellzugwg., 5 x Güterwg., Originalverpackung), DM 150.-. Tel./Fax (036847) 48236

Primex Triebzug Zugspitzbahn gesucht. Biete, suche, tausche H0e + H0m: Liliput, Bemo, Roco usw. Biete Bemo VL21 (StLB/Döllnitzb.) + SWEG V22. Stefan Ristow, Tel. (030) 4364548 bis 21.30 Uhr

Su.: Alles von Trix Express. Angebots-Liste an: Augenoptik Jahn, Tempelstr. 1, 46446 Emmerich

Su. Märklin-H0, Loks, Wagen und Zubehör. Angebote mit Preisvorst. an K.-D. Schröder, Meiningerweg 2, 37085 Göttingen o. Tel. (0551) 7988185. Fax: (0551) 796697

Su. H0-Dampfloks, DR, DB, günstig zu kaufen - alles anbieten. Tel./Fax (03772) 55881.

Su. Gehäuse von Roco E91, u. Lima V 188 (Farbe egal); Piko 38 Tender-Fahrwerk, Jouef, BR 44, Kessel; Tel. (0211) 485565 Fax -485522.

Märklin-Freak sucht Einzelstücke/Sammlung jeden Alters: 800er-Serie Gußwagen, Gebäude, Zubehör, Autos. Alles anbieten. Tel./Fax (07308) 7174.

Suche Märklin 4227, 4092 u. 4093 Popart sowie Lok: 3055, 3066, 3067 bis 1974, 3068, 3059, 3060, 4060, 3161, 3327, 3326, 3143, 3109 sowie 4099, 7037. Christian Blauert, Berliner Str. 282, 63067 Offenbach

Suche dringend Tillig-H0m Güter- und Personenwagen Spreewaldbahn - auch andere Fabrikate. Spellen, Postfach 1/51, 41367 Niederkrüchten.

Märklin-Eisenbahn: Loks, Wagen, Zubehör, komplett oder einzeln, auch defekt, aus der Vor- u. Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

Trix Express von 1935-1965, auch Zubehör und ganze Anlagen, von Sammler gesucht. Tel. (02234) 17200 Fax: -24210

Su.: Gütz. V180 509 rot/elfenb. u. 118 059 türkis/elfenb. (einzeln o. im Set). Daniel Rust, Baldurweg 1, 06502 Thale, Tel. (03947) 66276

Su. H0-Modelle, 2L. Werbeloks S00 BR 460 oder 465 Roco. Angebote unter Tel. (02271) 65455 17.45 Uhr

Piko H0, BR 106, BR 120, BR 66, Doppelstockzugwg. d. PKP, 2-teil., 4-teil. Pers.wg. PKP, Lili. H0, Straßenbahn, Güterwg. Roco H0, BR 232 DR, BR 112 DR, Gütz. BR 42 (alt), BR 52 DR (Kond.) Witte-Bleche), Hruska BR 84 (alt), (neu), Brawa BR 232 DR, Mä.-Hamo BR 41, BR 95, BR 03, BR 012, BR 44, BR 52, Weichen v. Roco, Transform. v. Titan, Signale v. Siba, Brawa, Schnellzugwg. v. Sachsen-Mod., Flm. H0 BR 52 (Wannentend.), BR 65 DB BR 39 Gehäuse (kpl.) E42 o. E11 (grün). Tadeusz Janicki, Schäfereiweg 18, 30989 Gehrden

Su.: VT 137 Gützold, blau/beige, 3-teilig; Städteexpressw. 426/94 + 95 u. Albedo: 300 130 + 800 003. Andreas Kluge, Kilianistr. 3 , 12459 Berlin

Piko: Kesselwagen Leuna (6424/018), CSD (6424/180), MAV (6424/200), DR (6424/019). Gützold BR 120, Versionen: MAV, GYSEV, DR (120 269-6). Hruska, BR 84. Frank Seebach, Tinkhofstr. 65, 45731 Waltrop, Tel. (0203) 55552598 oder (02309) 921330

Suche preiswert: Kehi u.a H0m Schmalspurloks (nicht Bemo), auch defekt, auch Personenwagen HSB. Michael Spellen, Kast. Horionstr. 88, 6043 NL-XX Roermond

Su. Modelleisenbahn aller Spurweiten, auch größere Sammlungen. Tel. + Fax: (05684) 6427. Sylvia Berndt, Große Wiesen 6, 34621 Frielendorf

Suche für Lok 01 097 Märklin-Tender a. Metall m. Kohle. Tel. (0511) 9381447 o. (0511) 782867

Su. v. Lima E-Lok, BR 1310, Art.-Nr. 208189 (Wechselstr.umbau) u. Diesellok d. Privatbahn (V100) Ilmbahn o. EVB, Preis bis DM 119.-. Tel. (02041) 989237

H0-Loks und Wagen. Piko, Roco u. H0e-Fahrzeuge zu kaufen gesucht. Angebote an Tel. (0171) 7027719

Su. Fleischmann Schiebewandwagen Bauknecht, Roco Behelfspersonenwg. (ggf. als Bauzugwagen). Tel./Fax (07051) 930039.

Länderbahn, Spur H0 gesucht, auch Kleinserienmodelle, Epoche I + II. Bitte schriftliche Angebote an Thomas Golz, Flurweg 68 A, 12357 Berlin

Piko-H0-Gehäuse für Triebwagen, VT 137, 2-teilig, VT 135 + Beiwagen, VB 140, nur 1A-Zustand. Burkhard Janeke, Jänschwalder Str. 11, 03048 Cottbus

Trix-Express gesucht, Loks, Wagen, Signale, Zubehör. Angebote an: Hermann Joerissen, Alte Landstr. 162, 41844 Wegberg, Tel. (02434) 24666

Haben Sie eine Modelleisenbahnsammlung zu verkaufen? Dann melden Sie sich. Tel. (02256) 695 Fax (02256) 7408

Märklin HR 800 N, RE 800, SEW 800, DL 800, 341.6, 351.6, 354.6, 4616, Blechgüterwagen mit Bügelkupplung, Gußgüterwagen gesucht. Tel. (02253) 6545 Fax (02251) 15665

Liliput, BR 45 Wittebleche, Ep. III, DB, Originalzust., 1-2. DM 500.- keine Vorkasse, Nachnahme erwünscht. Nur ernstgemeinte Anrufe. Tel. (0911) 402852

Roco-Suchliste Loks und Wagen (in H0) kostenlos auf Anfrage von Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich, Tel. (06103) 64443

Su. Märklin-E-Lok, Serie 460 (1 E4147 3460, nur mit erhabener Dose an der Front. Tel. (07733) 8545 Fax: -99002

Su. Roco/Eurotrain SoSe 1997 Bauzug-Donnerbüchse türkis, geschloss. Bühnen, ggf. + dazugeh. Güterwg. Tel. /Fax (07051) 930039.

Su. Märklin-Karton zu Art. 3370, kplt. mit Einsatz. Ebenso Lok, Art. 34 121 sowie Trix, Art. 23 906 und 23 907. Tel. (0951) 31251 o. -9370455.

Su. meterspurige Dampfloks d. DR. Zeuke usw., auch Bausätze - angefangen o. nicht. Spellen, PF 1151, 41367 Niederkrüchten.

Su. Roco SNCF-Wagen, Nr. 45 110. Götz Schiller, Wasenstr. 12, 71686 Remseck Tel./Fax (07146) 6198

Su.: Gütz. V180 059 rot/elfenb. u. 118 059 türkis/elfenb. (einzeln o. im Set). Daniel Rust, Baldurweg 1, 06502 Thale, Tel. (03947) 66276

Su. Flm. H0-Loks u. -Wg. gebr. u. neu - nur Gleichstr. Angeb. m. Preis bitte per Fax an (0541) 9773340.

Suche badische Wagen der Reichsbahn von Liliput, Nr. 84 902, 84 602, 84 702, 84 707, 84 802. Buchner Fax: (089) 3132592

Kaufe immer Rollmaterial H0, H0e und H0m, auch defekt. Modellbau Siegert , Amselweg 15, 26441 Jever **G**

Märklin Museumswagen 1985 + 1986, Liliput Nivellierstopfm. Plasser & TheurerDuomatic, Roco 3WS E 50 Nr. 43965, E 150 Nr. 43924. Angebote bitte per Fax (06322) 989641.

VT08 v. Lima. Su. Drehgestellblenden z. verschließen od. Schürzen. Biete DM 20.- + Porto. Tel. (06103) 66647 o. (069) 2104314 tagsüber

Su. Roco H0, BR 140, grün, Nr. 43 388, Lima Rheingold Abteilwg. rot/beige, 309 634 o. Großraumwg. 309 635. Ralf Wießner, Mainweg 15, 38120 Braunschweig, Tel. (0531) 5923511 ab 18.00 Uhr

Verkauf

Loks + Wagen TT

Spur TT, BR 35 DM 85.-; BR 56 DM 75.-; BR 86 DM 65.-; BR 81+92 DM 43.-; BR 118 DM 60.-; BR 119 DM 79.-; V100 DM 65.-; E11 +42 DM 55.-; E 254 DM 85.-; V36 DM 40.-; V200 DM 50.-; Schienenbus + Beiw., DM 50.-; BR 107 DM 49.-; Doppelst. 2-tlg., DM 25.-; 4-tlg., DM 45.-; Pers.wg. 4-achs. DM 10.-; 2-achs. DM 7.-; Rko DM 14.-; Minol 2-achs. DM 4.- sämtl. Wg. DM 5.- bis DM 1.-, alle Top. Tel. (0340) 2212094

TT-Weichen, neu, DM 10.-; Doppelkreuz DM 15.-; Entkuppl. DM 5.-; sämtl. Schienen, Häuser, neu, Top Zustand, DM 5.- bis DM 10.-, auch ET-Teile Motor usw. Tel. (0340) 2212094

Verk. BTTB roll. Mat. 10 Dampf-, 13 Diesel-, 5 E-Loks, 35 Personen-, 38 Güterwg., alles neu o. kaum gelaufen, nur zus., DM 1500.-. Tel. (0375) 471233

Für BR 35 TT-Austauschmotor mit Schwungmasse, mit Einbau DM 60.-; für BR 118, 130, 221, 254, MY, M61, B 204 je DM 26.-; leichter Einbau. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben, Tel. (03473) 814610 **G**

Verk.: TT, Zeuke sowie Kleinserien u. a. BR 50.40, 56 KS, 94, 89, 243, 38, 58 u. Sonstiges. Andreas Hempel, Tel. (0351) 3101559 o. (0172) 3504806

Neuware zu Knallerpreisen: Roco 36 200 DR, BR 132 DM 175.50; Roco 36 201 DB, AG BR 232, DM 175.50. Modellbahnland Arts, Rintgerstr. 6, 41747 Viersen, Tel. (02162) 30047, Fax - 30017. Versandkosten DM 9.50 je Sendung. **G**

TT-Auflösung: Ca. 18 div. Loks, 70 Wg., neuwertig, z.T. original verpackt. Gleise u. Zubehör, Geb., nur kpl. DM 1200.-. Lothar Schober, Dauthestr. 11, 04317 Leipzig

TT-Modelle: Zeuke, BTTB, Tillig, Bausätze Wagen, Standardgleis + Weichen, Kleinserien H0, TT, Ersatzt., Kurzkuppl. TT, Zubehör. Tel. (037754) 77514

BTTB neu, nur probegel., z.B. BR 211 DM 49.-; BR 119 DM 79.-; Ame DM 8.-: Liste gg. Freiumschl. Frank Laffin, Hauptstr. 49, 06528 Oberröblingen

Verk. 2-teilige Doppelstockeinheit blau/beige und 2 4-achs. Rekowg. grün/beige sowie 1 4-achs. Rekowg. Mitropa braun/beige, gegen Gebot oder Tausch gegen BTTB BR 110 od. BR 118. Frank Weiss, Bahnhofstr. 6, 08248 Klingenthal, Tel. (037467) 26405

TT-Loks, Wagen, Zubehör neu, aus Geschäftsauflösungen + neuw. aus Sammlungen!!! z.B. BTTB: BR 250 DR, rot, DM 89.-; Tillig: 01 329 Silowagen-Set, Ep. V, DM 109.-; 14 620 Rungenw. DR, IV, DM 12.50; 95 151 Schüttgüterw. DR IV, DM 27.- usw. TT-Liste gg. frank. Rückumschl. Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, Mo-Fr. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Flemming, Gleviner Str. 31, 18273 Güstrow, Tel. (0172) 3003756. Biete von Jatt, BR 91 (neu) f. DM 325.- + DM 9.- Porto f. Versand. Nur VK.

TT-Bahn, 50 Loks, 110 Wg., viel Zubeh., Ersatz., Literat.: TT-Kurier, Ins richtige Gleis u.a. Mat. - alles Zeuke, BTTB, Tillig u. Kleinserie. Tel. (0345) 5604579 ab 18.00 Uhr

Verk. BTTB/Tillig: 24 Loks, 47 Pers.wg. 85 Güterwg, wenig gelaufen, nur kpl. Frank Abel, Wilhelm-Bieser-Str. 17, 06844 Dessau, Tel. (0340) 2214612

Rokal-TT-Loks, Wagen, Zubehör. Liste gegen Freiumschlag. Jürgen Otto, Marienhöhe 12, 53797 Lohmar

Verkaufe Loks und Wagen in TT. Alles zu Super-Preisen. Liste gegen Freiumschlag an Ralf Meineck, Dorfstr. 14, 04420 Räpitz

Verk. 20 Loks, 5 Triebwg. + 67 Wg. + Zubeh. Liste gg. Freiumschl. Willy Bormann, Amselweg 1, 74613 Öhringen

TT-Loks u. Wagen. Liste gg. Freiumschlag oder Fax. Werner Klein, Seewiesenäckerweg 6, 76199 Karlsruhe Tel./Fax (0721) 883488

Biete TT-Modelle: 55 Loks, 300 Wagen, viel Zubehör. Liste gegen DM 2.20 in Briefmarken. Jens Quicker, Dorfstr. 63, 02829 Königshain

Ankauf
Loks + Wagen TT

Suche Berliner S-Bahnwagen in TT. Tel. (030) 93498640

Su. BR 01.5 von Beckmann. Tel. (0172) 3189610

Sehr gut erhaltene TT-Modelle im Originalkarton von Zeuke, Rokal und Kleinserienherstellern zu kaufen gesucht. Auch Tausch gegen BTTB-Modelle sowie UNICEF- und DDR-Briefmarkensammlung. Frank Austen, Königsberger Str. 27, 89597 Munderkingen, Tel. (07393) 4189

Suche Oberleitungsmaterial, Loks, Wagen u. Sonstiges in Spur TT. Michael Siebert, Ludwig-Jahn-Str. 2, 57610 Altenkirchen

Su.: TT-Lokmaterial (auch def. o. Teile). Desweiteren preisw. Gehäuse u. Ersatzteile sowie Gleismaterial (Pilz o. Tillig), Oberleitungsmat. u. Triebfahrzeuge aus Kleinserien. Tausch mgl.! Klaus Beckmann, Weichselstr. 7A, 10247 Berlin, Tel. (030) 2948280

Su. 12mm Rokal-Modelleisenbahn, kompl. TT-Sammlungen, Ersatzteile und Reste. Tel. (0521) 8009837 Andreas Hohmuth, Am Poggenbrink 17, 33611 Bielefeld, Tel. (0521) 7805305 Fax: 785367

Verkauf
Loks + Wagen N & Z

Verkaufe Spur N, teilw. neu u. original verpackt: Fahrzeuge, Sign. u. Zub. u.v.m. Komplett DM 6000.-. Gerhard Wegner, Rübezahlweg 45, 44339 Dortmund, Tel. (0231) 855959

Flm. Doppelsst. 8623 DM 45.-; 8624 DM 40.-; 2 x 8625 DM 40.-; Interreg. 8175 DM 45.-; 8176 2 x DM 40.-; 8177 DM 40.-; 8291 DM 30.-; Arn. Lufthansa Airport 1 x E 111 + 3 Wg. DM 200.-; 3274 DM 19.-; 3887 DM 39.-; Minitr. 1 x ICE Mittelt. DM 35.-; 13 352 DM 25.-; 3011 + 3012 DM 40.-; Roco 2 x 24 305, 1 x 24 304 à DM 19.-; 24 320 + 21 à DM 19.-, alle 1A. Tel. (0340) 2212094

Rarität. Fl.-pic. 7336. NS-E-Lok 1601 der Null-Serie, ohne graues Band über den Fronstscheiben. Vitrinenmodell, nur probegelaufen. An Höchstbietenden zu verkaufen. R.G. van der Pijl, PF 187, NL-8000 AD Zwolle

Minitrix-Drehschiebebühne, Oberleitung, 4 EMS-Loks + Trafos, 30 Loks, 350 Wagen, Peko-Weichen, Eisenbahn-Anlage 1.5 x 0.95 m. Tel. (06055) 83518

Fl. 7171 DM 120.-; Fl. 7175 DM 140.-; Fl. 7077 DM 115.-; Fl. 7025 DM 75.-; Fl. 7094 DM 100.-; div. Pers.- u. Güterwg., Gebäude, alles "N". Freiumschlag. Tel. (06172) 450535

Minitrix 12 097, VT 858 DM 165.-; 12 911 Bay. Ep. S3/6 DM 165.-; 12 088 Preuß. S10 DM 175.-, 12 974 E 175 DM 150.-; 12 922 Bay. G4/5 DM 170.-; 12 992 Preuß. ET 87 DM 295.-; DB DM 240.-; 12 996 ICE, 3-teil. DM 150.-; 11 087 Set Bay. Glask. + 3 Anh. DM 210.-; 11 015 Set Bay. Glask. + Kran DM 220.-. Tel. (030) 6611713 18.00 - 20.00 Uhr

Märklin-Museumswg. Nr. 1/87 bis 96, kpl. 10 St., alle OVP, neu, nicht einzeln, DM 850.-; Jahrgang 97 + 98 auch VHB möglich. Tel. (0711) 772177

Großanlage, U-Form 4 x 2,2 m, Gleismaterial Minitrix, 50 W, 25 Sign., Schattenbhf.-Steuerung usw. 44 Loks, 50 Personenwagen, 80 Güterwagen, zus. VB DM 8500.-; auch Einzelverkauf möglich. Tel. (0711) 858665 ab 18.00 Uhr

N-Sammlung: Teilauflösung. Listen geg. DM 2.20 in Briefm. Alle Artikel OVP (neuwertig). Peter Seelhof, Hohe Str. 35, 35745 Herborn, Tel. (02772) 62105 Fax: 964944

Piko, Spur N: Div. Güter- u. Personenwagen, orig. verpackt, z.B. CI29, BI29, CSA95, BI21 (H. Stein KG). Tel. (06031) 680952

Auflösung N-Sammlung: Eberhard Winkler, Hohe Str. 49, 04107 Leipzig, Tel. (0341) 2127279 ab 18.00 Uhr

Faulhaber-Loks u. -Triebwagen, Fl., MTR, AR, Roco, Kato. Div. Modelle gleicher Hersteller ohne Faulhaber im OKT oder ohne OKT. Liste gegen Rückporto. Hans Ottenstreuer, Bgm. Dr.-Rausch-Str. 7, 25774 Lehe, Tel. (04882) 603429

Orientwagen, Rivarossi, Spur N, 15 Typen, 18 Wagen, nur komplett abzugeben. VB DM 750.-. Rüsch Tel. (07345) 3684 ab 18.00 Uhr

Miniclub-Museumswagen 1991-1998 komplett incl. Porto, DM 435.-. Reiner Trosien, Buschkampstr. 11 a, 44625 Herne Tel./Fax (02325) 47664

Spur-N-Loks, Wagen, Zubehör, preiswert abzugeben. Liste anfordern: U. Uelsberg, Heinrichstr. 76, 44805 Bochum Fax: (0234) 854747

Loks, Wagen, in N. Minitrix, Arnold, Roco usw. Liste gg. Freiumschl. Weimann, Tel./Fax (06453) 6309. **G**

Fl.-Sonderzug zum Wannsee, Htr. ETA 515, Reg./6 rot, K2 versch. Varianten, Lima/Minibahn 403 IC; VT08 versch. Ausführungen, MTR BR 01 grün/schw., weitere Raritäten (Vitr.mod.), umfangr. Liste gegen DM 2.20 Porto. Rolf Brodde, Engelbertstr. 19, 41462 Neuss

Minitrix ICE, 3-teilig (12 855) + Bordrestaurant (13 359) komplett DM 195.-. Reiner Trosien, Buschkampstr. 11 a, 44625 Herne Tel./Fax (02325) 47664

Verk. Spur N: versch. Hersteller: Lok, Wagen DR, DB, Gleise (Arnold), Häuser. Tel. (0711) 8177425

N-Sammlung Teilauflösung: Versch. Hersteller, 100 Loks, 300 Anhänger. Hans-Wilhelm Ehlert, Esinger Weg 63, 25436 Tornesch Tel./Fax (04122) 55299

Verk. Piko-N-Loks, -Wagen, -Zubehör u. Ersatzteile. Liste gg. Freiumschlag. Frank Jeserich, Eisenberger Str. 60/b, 07639 Weißenborn.

Märklin Mini-Club; verkaufe Loks, Zugpackungen u. Sondermodelle. Liste anfordern. Bühler, Tel. (07643) 4828 (tagsüber)

N-Spur-Artikel wegen Hobbyaufgabe zu verk.; Liste gg. DM 1.10 in Briefm.; Tel. Anfragen nicht erwünscht. Peter Dietz, Tannenring 148, 65207 Wiesbaden

Minitrix 56 1113 DRG, 12 923 neuwertig, ungefahren. Karsten Stahn, Tel. (034299) 77705 Fax: (034299) 77706

N-Anlage, 6 qm, Arn.-Digit., (Raum MTK) zu verk. Tel. (06173) 62770

Alles in Spur N - verkaufe, kaufe, tausche. Angebote bitte nur schriftlich. Meine Liste gibt's auf Anforderung. A. Carpentier, Am Sportplatz 27, 35104 Lichtenfels, Fax (05636) 1629. **G**

Alles in Spur N - verkaufe, kaufe, tausche. Angeb. bitte nur schriftl.. Meine Liste gibt's auf Anforderung. A. Carpentier, Am Sportplatz 27, 35104 Lichtenfels, Fax (05636) 1629. **G**

Elektr. jap. Hochgeschw.-Triebzug von TOMIX, rot/weiß, 11-tlg., 24 Achs., 97 cm, in O.-Box, DM 333.-. Tel. (040) 7509000, Fax: 7548228).

Spur N, Komplett-Verkauf: DM 3500.- VB Neuwert ca. DM 10000.-. 27 Loks, (Glaskastl - 005, E44-103, 210-221), 174 Wagen, 47 Weichen, Drehsch. + Lokschuppen + BW, Schienen, Trafos + Zub., Willi Neitzel, Gellertweg 12, 35396 Giessen-Wieseck, Tel. (0641) 51821

Spur N: Loks, Waggons v. Mi, Fl., Ro. u. AR, neu, preisgünstig abzugeb. Liste gg. DM 1.10. Peter Feuerstein, Hinterhofstr. 13, 90451 Nürnberg auch Fax (09151) 4057

Fahrzeuge, Spur N: Arnold ET 420, Nr. 2940; Ar. 2420, 2310, 82 924; Hobbytr. ETA 177 DRG, Art. 15 772, Flm. E 103, Nr. 7376, div. Wagen günstig. Tel. (05109) 9485

Verk. Sp. N: 18 Loks + 45 Wg. sowie kl. Anlage + Zubeh. Liste gg. Freiumschl. Willy Bormann, Amselweg 1, 74613 Öhringen

Spur N: Piko, 7 Loks u.1 3-tlg. Zug wg. Umstellung auf Digitalbetr. f. DM 400.- zu verk. o. gg. Arnold-Digitalloks zu tauschen. Tel. (06541) 5816

Spur "N" 300 Loks, 300 Werbeweagen u.v.m. Liste gegen DM 2.20 Porto bei: F. Gensheimer, PF 350102, 66055 Saarbrücken **G**

Verk. Lemaco, Spur N. SBB Re 4/4 10 047 DM 500.-; Fulgurex SBB Ae 3/6 10 431 DM 600.-; SBB Ae 8/14 11 801 Getr. defekt DM 400.-; SBB Ae 6/6 BLS 208 DM 600.-, ohne OKT. Alle Preise VB. Hans Ottenstreuer, Tel. (04882) 603429

SPUR-N-ROLLMATERIAL FÜR SAMMLUNG UND ANLAGE finden Sie in unserer aktuellen N-Spur-Liste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. N, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. **G**

Ankauf
Loks + Wagen N & Z

Suche Spur-N: Loks, Wagen und Zubehör, eventuell auch ganze Sammlung oder Anlage gesucht. Thomas Prang, Tel. (06102) 800336

Suche von Arnold BR 02 sowie BR 01 (alle DR Ausführung). Michael Nickel, Tel. (05237) 897356

Suche Minitr. 12 026 BR 64, 12 839 BR 24 DR, 12 036 BR 14 13 651, 13 648, 13 650 Arnold 2284, 3308, 3318; Piko 4401, 4404, 4407. Tel. (0371) 518029

Su. Loks u. Wagen, Spur N, der Alaska-Railroad. Günter Schmohl, Ursulastr. 7, 42111 Wuppertal

Su. Schienenmaterial Minitrix: Flexgleise, bevorz. Weichen LUB DKW etc. Angebotsliste an Jakob Heimfarth, Zeughausstr. 2, 54292 Trier

Suche Spur Z: Loks (Diesel, Dampf) mit Faulhabermotor. Angebote mit PV an Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera

Suche Arnold E 1836, Katalog-Nr. 2447, neuwertig oder kaum bespielt. Bitte Anruf tagsüber bei Heribert Nowak, Tel. (089) 74613214 Danke voraus.

Spur N: Gepflegte Sammlung od. Großanlage zu kaufen gesucht. Liste bitte an: Hans-Werner Kunze, Nailaer Str. 27, 95192 Lichtenberg, Tel./Fax: (09288) 924398

Suche alle Roco-N-Taschenwagen im OK. Bin privater Sammler, faire Bezahlung. Angebote od. Liste an: Wolfgang Protz, Einhornstr. 3, 12057 Bln., tägl. ab 14.00 - 19.00 Uhr unter Tel. (030) 6852137

Su. Spur N, Flm. Nr. 7092, Tenderlok DR 94, der 1. Auflage aus Katalog 93/94. Preis VB. Jürgen Kinkler, Tel. (06441) 81764 bitte nach 20.00 Uhr

Suche in N: 2Bx u. 1Bxf-Steuerwg. in S-Bahn-Farben Rhein/Ruhr. Heinz-Jürgen Pauli, Further-str. 137, 40599 Düsseldorf, Tel. (0211) 745420

Suche Roco N 23 208, BR 44 m. Wagnerblechen - Tausch oder Kauf. Helmut Riether, Dahlienweg 8, 50769 Köln

Verkauf
Loks + Wagen allgemein

LGB-Loks, -Wagen, -Schienen, -Trafos u. -Zubehör sowie Sammlerstücke und verschiedene Polagebäude abzugeben. Liste: Tel. (0201) 697400 Fax: 606948

Märklin, Spur 1: Verkaufe 55 280 Güterzuglok, BR 56, Vitrinenmodell, im OK + absolut neu. Angebote an Tel. (030) 3918730

LGB: Viele Loks u. Waggons von DB, ÖBB und DR, z.B. 2015 D, 2073, 2040, 2051S, 2143, 2343, 2180S, 2095, 2070D, 21711 und andere. 3068 Speisewagen, viele Bierwagen sowie viele and. Güter- u. Personenwg. günstig abzugeben. Tel. (02774) 6774

DAS EISENBAHNLAGER
Modelleisenbahn und Zubehör
Marktheidenfeld
gebraucht neuwertig neu
Untertorstr. 12, Tel.: 09391-7835, Fax: 7258
Spur Z, N, TT, H0, 0, LGB u.m.
Großes Angebot an gebrauchten u. neuwertigen Artikeln der verschiedensten Hersteller u. Zubehör.
Mo.-Fr. 9-12, 14-19; Sa. 10-14 Uhr
Neuw. Wiking, Preiser, Tillig, Auhagen, Vissmann, Noch, Revell, Hobbex u.v.m.
Bastler Sammler
Das Eisenbahnlager, 97828 Marktheidenfeld

Neu in Spur I
Jetzt lieferbar:
Dampflok BR 86 ab **DM 1850,–**
Muldenkippwagen Ommi 51 **DM 320,–**
In Kürze lieferbar:
Nebenbahn-Personenwagen-Set, 5 versch. Wagen
Set komplett DM 1640,–
K. Kesselbauer
MODELLBAHN
Erdmannhäuser Str. 11 · 71672 Marbach
Telefon/Fax (07144) 55 56

WAMO
H0 / H0m / H0e / TT - Modellbahnen und Zubehör
Tillig, Hruska, Permot, Spreewaldbahn, Auhagen, Jatt, Rothe, Beckmann und pmt
Sortimentbereinigung in TT
Restposten, Einzelstücke, Vorführmodelle usw. Liste anfordern gegen Freiumschlag!
Angebote aus der Liste:

Tillig	95001	Coil - Transporter 6-achs. DB	41,00 DM
Viessmann	4910	Vorsignal	10,00 DM
Viessmann	4914	Blocksignal mit Vorsignal	20,00 DM
Viessmann	4915	Einfahrsig. mit Vorsignal	20,00 DM
Schwaetzer	1051	Umbausatz Reko-Postwagen	10,00 DM
Auhagen	55503	Bruchsteinmauer Stck.	0,10 DM
Auhagen	30290	Arbeits- u. Untersuchungsgruben	6,72 DM
Tillig	95004	Samms 709 DB rotbraun	40,00 DM

solange Vorrat reicht!
Versandliste H0 bzw. TT gegen Freiumschlag anfordern.
Bitte Spur angeben!
Fa. WAMO Baumbachweg 2/1, 74399 Walheim Tel.: 07143 / 31241

WIE-MO
Modelleisenbahnen...Modellautos...Bücher
48145 Münster Warendorfer Str. 21
Tel.: 0251 / 135767 * Fax: / 13 57 69 * e-mail: wiemo@t-online.de
ARNOLD-N...die Neuheit 1998...sofort lieferbar!!!
2501 Dampflok BR 02/DR schwarz statt 399,– *nur* 298,95 DM
2503 Dampflok BR 02/DR grün!! statt 399,– *nur* 298,95 DM
★ ★ ★ Versand per Vorkasse oder Nachnahme zzgl. DM 12,– Portoanteil ★ ★ ★
Wir sind für Sie da: Mo.–Fr. 10.00–13.30 Uhr und 14.30–18.30 Uhr / Sa. 9.00–14.00 Uhr

DREMEL
Dreibackenfutter nur bei uns!!



29,90 DM

Bei uns finden Sie DREMEL, HEGNER und Böhler zu Discountpreisen. In unserem Katalog finden Sie Modellbau-Werkzeuge die Sie bislang vergeblich gesucht haben, z.B. Bohrer, Zentrierbohrer, Gewindewerkzeuge, Drehmeißel.
Bohrersatz 1-5mm, 0,1 steigend 29,90 DM
Kunststoffständer für den Bohrersatz 5,90 DM
Unseren neuen 99er Katalog erhalten Sie gegen 5,– DM die wir Ihnen bei Bestellung erstatten.
GW-Werkzeuge Gudrun Wahl · Postfach 250342
90128 Nürnberg · Telefon 0911/5187335 · Fax 0911/5188450
Internet:http://home.t-online.de/home/gw-werkzeuge

Stellwerk Kalthof
Ihr Modellbahn-Profi
Stellwerk Kalthof Inh. J. Kaiser
58640 Iserlohn-Kalthof
Leckingser Straße 200
Tel. 02371/94494-0 Fax 02371/94494-9



FLEISCHMANN



NEU im Sortiment NEU im Sortiment NEU im Sortiment
Fleischmann - Roco - Piko - Faller
Gützold - Brawa - Vollmer - Preiser...
...und alles zu Superpreisen !!!



LUCAS
Live Steam-Tenderlok Spreewald Spur-G Bausatz komplett
DM 1399,-
Geöffnet: Mo.-Fr. 14.30-18.30 Samst. 10.00-13.00 Kunden-Parkplatz am Hause
! Bitte Versandliste für DM 5,- in Briefmarken bei uns anfordern!
! Wir sind autorisierter LENZ Service-Partner und führen alle Decoder-Einbauten fachgerecht aus .

Mod.-Anlage, H0, neu! Flm.-Profigl.; 2 x 1 x 1,0 0m eingleisig m. Überhol, 16-stell., Entklup-pl. Gleisen u. vieles mehr. Ralf Glaser, Tel. (037431) 3648

Märklin, Spur 1: Verk. Vitrinenmod., nie gefahren: 5516 Digital, neu, E-Güterzuglok, braun, 5757 Kroko, braun, E-Güterzuglok, i. OK u. neu. Angeb. an: Tel. (030) 3918730

Blecheisenbahn Fa. BUB, Le Rapide, und Spur TT mit Schienen. Liste gg. DM 1.10. Manfred Pohle, Schaffhausener Str. 61, 12099 Berlin

Biete Faller, Spur 0, E-Play-Train u. Zubehör, unbespielt, z.B. Loks DM 35.-; Wagen DM 12.-; Trafo DM 29.-; Gerade/Kurve DM 2.50; Weiche DM 13.-; Grundset DM 99.-; Hit-Train (Batterie) Lok DM 19.-; Wagen DM 12.-; Gerade/Kurve DM 1.-; Weiche DM 5.-; Grundset DM 49.-. Tel. (0561) 282208 ab 19.00 Uhr

Märklin-Maxi-Tenderlok Rössle. Ausstellungsstück mit Sockel u. dazugehörigem Becher. Preis VB. Tel. (06722) 5255 ab 18.00 Uhr

Verk. Lok. 2 P.-Wg., 2 G.-Wg. Stadtilm, Spur S u. Schienen/Weichen 8pl. Angebote an Dieter Büttner, Nürnberger Str. 30, 01187 Dresden

Fleischmann, Spur 0 zu verkaufen: 6 Loks, 20 Personenwg., 27 Güterwg., 27 el. Weichen, 500 Gleise. Nur komplett. Tel. (02161) 590081

Märklin Spur 1: E-Lok E91 DR, grau, Nr. 5718, fabrikneu, in OVP, noch im Versandkarton, mit Garantie bis 08/99. NP DM 3498.-, für FP DM 2750.- zu verkaufen. Jo Till, Tel. (07135) 6935

LGB-Weihnachtszug 70 540 rot, 70 545 blau, nur DM 350.-; 100 Jahre Lehmann, mit allen Jahreswagen, DM 700.-; Schweigerzug rot, DM 350.-; Weihnachts-GW 4021CT DM 65.-; 4290 VW DM 145.-; 42 362 DM 185.-; 20 513 DM 450.-; 4071 Agency Express DM 400.-; 20 860, 20 872, 40 821. 4040 P+A, alte Kataloge. Tel. + Fax (09105) 9172.

Achtung. Reduziere meine Lok- u. Wagensammlung, Spur H0. Alles ladenneu, Epochen II bis V. Weiterhin Bücher u. Zeitschr. für LGB-Spur 3 Diesel-Loks ähnlich V20. Bei Int. DM 1.10 in Briefmarken für Zusendung der Listen schicken. Steffen Otto, Dudweiler Str. 24, 04318 Leipzig

Für Sie baue ich Live-Steam-Lokomotiven, Spur I und IIm (Regner, Roundhouse, Wilesco u.a.). Angebot anfordern. Tel./Fax (05442) 1633. **G**

Div. Jung-Fr. Dieselloks mit orig. Mot. abzugeben, VB DM 7000.- oder Tausch gegen Diema DL6, 600 mm Spurweite. Jungloks fahrbereit mit allen Klappen, Einzyl.-Mot. Anfragen bitte schriftlich: Deutsches Moor & Torfwerk-Archiv, Krummerweg 36, 23569 Lübeck. Suche 3/4 Kubik Muldenkipper DDR, neu.

Lenz-Dec., gebr. LE 100/110, DM 45.-; Lenz-Handregler, St. DM 150.-; Roco-B3Y-Wg., St. DM 20.-; Schmidt-Unterflurantriebe f. Mä.-Sign., St. DM 45.-; Mä-Keyboard 6040, DM 130.- (25 St.); Mä. 6027 DM 90.-; Lauer LBS-30-4x; Lauer UBS-60, DM 55.-; 1 x Trix 22 448, DM 290.-. Tel. (07623) 47482

Biete Fleischmann, Spur 0, Schlepptenderlok E 360, Achsfolge 1C1, Zustand 2-3, VB DM 800.-. M. Fritz Tel. (06126) 4525

Großangebot: Div. Eisenbahn-, Zub.- u. Ersatzteile vieler Herst. Liste m. mehr als 200 Ang. Freiumschl. Lothar Hagelkruys, Palmstr. 3, 47803 Krefeld

Mini-Märklin z. verk.: 2-tlg. Anl. 3,2 x 0,8 m, Gleise, Oberl., 20 Dampfl., 25 E-L., 17 Diesel-, 32 Güterwg., 110 Perswg., 6 Triebwg., 6 Trafos, 12 Stellw., 2 Bahnh., 2 Burgen, 16 Häuser, Tun., Lichter, Kabel, Baumat., Verpack., Katal., 2 häng. Holzvitr. m. Glastür 1,04 x 0,61 u. 1 Holzkoff. z. Aufbew. Theodor Weber, Am Kneippgarten 6, 85354 Freising, Tel. (08161) 62416

Märk., Sp. 1, Vitrinenmod. i. OKT: A-Nr: 55 981 Lokomot. BR 38 (Baden P8); A-Nr: 55 280 Lokomot. BR 56 (Ausf. DB); z. verk. Tel./Fax (09505) 80154.

Märklin, Spur 1, Adler 5750, neu, OVP, 6-teilig, 1835, incl. Fig., sFr 1700.-. Auch Typ 1985 lieferbar. Tel./Fax: (0041) 566337356.

Lilip. 10 123 ladenneu, Achsen a. RP25 abgedr. DM 430.-; Roco 44 023 Heitkamp, DM 125.-; Roco-Baust. 82 055 DM 103.- sowie div. Roco-Güter- u. Pers.wg. Liste kann zugefaxt werden. Tel. (07252) 958439

Märk., Sp. 1, BR 80 a. Rebenbummler neu, ungel., dig. Motorola + Wechselstr.trafo + Schienenkr. 600 mm, Preis DM 500.-. Frank Sackermann, Ritterstausstr. 4 c, 58640 Iserlohn, Tel. (02371) 42294

Angebote im "www.servshop.de" **G**

LGB zu Tiefstpreisen? Liste gegen 1,10 DM, Spur-G-Katalog gegen 6.- DM in Briefmarken. Modellbahn-Versand Schug, Neustraße 18, D-54340 Detzem **G**

Exklusive Handarbeitsmodelle in Spur N-II von Aster, Fulgurex, Roundhouse, usw.; Katalog gg. Einsendung von DM 9.- in Briefm. Modellbahn-Versand Schug, Neustraße 18, D-54340 Detzem **G**

ANKAUF
Loks + Wagen allgemein

Suche große Modellbahnsammlung bzw. Anl. v. Märklin, Flm, Trix Expr., Roco usw. Garantiere absolut vertraul. Abwicklung. Tel. (05608) 95023 Fax -95025

Liebhaber sucht alte (Märklin-) Eisenbahnen aus der Vorkriegszeit. Bin neben Loks und Waggons besonders an Zubehör und Einzelstücken interessiert. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Biete auch Wertgutachten an, basierend auf aktuellen internationalen Auktionsergebnissen bzw. Sammlerkatalogen. Alles auf Wunsch telefonisch vorab oder bei Ihnen zuhause und natürlich unverbindlich. Beste Referenzen vorhanden, gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihre Antwort freut sich: Dr. Koch, Rosenstr. 11, 69257 Wiesenbach, Tel. (06223) 49413 oder Fax 970415.

Spur 0, Liebmann, Stadtilm, Zeuke, Merkur. Lok u. Wagen, Schienen, Weichen etc. Horst Vöhringer, Tulpenweg 12, 89264 Weißenhorn

Eisenbahnkrane DR-Ost, Unterlagen, Verzeichn., Best.listen, Fotos u. Prosp. (Takraf, Unruh + Liebig, Ardelt später Kranbau Eberswalde, ges. Auch leihweise. Email: C.D.Hilbers@T-Online.de Tel. (0511) 317859

Suche von LGB: blaue, grüne, rote E1-Lok (2031-2035) Elias Schöna ohne Schleifer; Kesselwagen lt.; Personenwagen, alt. Tel./Fax (08652) 1692.

Märklin-Eisenbahn: Loks, Wagen, Zubehör, komplett oder einzeln, auch defekt, aus der Vor- u. Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

Su. Eggerb. Alles anbieten, auch Schrott und Reste. T. Frese Tel. (05241) 24619 o. (0171) 2564714

Alte Blechspielzeugeisenbahnen, Spur 0, gesucht: Bing, Bub, Doll, Märklin, Kraus sowie Zubehör, auch defekt. Tel./Fax: (02161) 590081.

Su. Einzelteile von ST800, 3025 DL/DT800, insbesondere Rahmen ohne Zinkpest. Tel. (0641) 52010 abends

Suche Sammlungen aller Hersteller und Spuren. Waldemar Lange, Chemnitzer Str. 3, 36251 Bad Hersfeld Tel./Fax: (06621) 78273

Su.: Minex-Dampflok 3400, 2 ged. Güterwg. 4452, 2 Pers.wg. grün in gutem Zustand. Werner Nagel, Winterbergstr. 89 E, 01237 Dresden

Su. v. Weinert in H0m: Fertigmod. d. HSB Dampflok 99 5903 als NWE 13 (schw.-grün), in 1A-Zust. Günter Schmider, Luisenstr. 21, 78112 St. Georgen/Schw.

Rollwagen (Eigenbau oder Kleinserie), preisgünstig gesucht in 0e. Tel./Fax (030) 7462562.

ROLF RICHTER
Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
für alle Blechspielsachen von der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar in Mannheim
Beratung – Gutachten – Informationen
Tel. 06201/15997 Fax 06201/182891
Karlsruher Str. 2/8, 69469 Weinheim
Eisenbahnen – Dampfmaschinen – Schiffe – Automobile – Militärspielzeug

VERKAUF
Zubehör + Gebäude H0

Faller-Exclusiv-Modelle 1984-1995, OK, neu, sowie Römer-Zeile + Brücke am Kwai, preiswert zu verk. Tel. (069) 836754

Günstige Modellautos aus Sammlungsauflösung. Viele Einsatzfahrzeuge. Liste für DM 2.20 in Briefmarken - telefonische Anfragen nicht erwünscht. Peter Dietz, Tannenring 148, 65207 Wiesbaden

Märklin Sprint Autorennbahn. Autos + div. Tausch gegen Faller AMS-Artikel od. Hit-Car-Autos, Zubehör. Achtung Betrug! unter Dr. Ing. G. Vasich aus Belgrad (will Vorkasse + liefert nicht). Tel./Fax: (0041) 522125304.

Verk. Flm.-Profi-Weichen H0, 9 x 6172 m. Ma DM 30.; 11 x 6173 m. Ma DM 30.-; 3 x 6164 m. Ma DM 54.-; 2 x 6165 m. Ma DM 54.-; 3 x 6113 à DM 19.-; Hbf.-Bonn-Kibri, DM 70.-. Tel. (08765) 8509 ab 18.30 Uhr

Spielpunkt Versand TT TILLIG
Modellbahn-Saisoneröffnung
Fleischmann TT-Drehscheibe 279,00DM
Zubehör-Sonderangebote
Auhagen - Viessmann - Kibri
Wir senken ab sofort die Preise. Preisliste kostenlos anfordern.
Spielpunkt 02977 Hoyerswerda Lausitzcenter
Tel.: 03571- 407590 9-18 Uhr
Fax: 03571 - 978123

Modellbahnvertrieb
Mercurstraße 22 · Tel. 02603 / 12318
Telefax 02603 / 6720
D-56130 BAD EMS

Rhein-Lahn
Beate Knopp

GÜTZOLD Ellok BR 250.182-3 6-achs. in bordeauxrot/grau m. weißem Zierstreifen
Ep. 4 DR 39300 2L DM 255,00
dito. in Wechselstrom Ep. 4 DR 39330 3LW DM 325,00
GÜTZOLD Ellok BR 155.158-9 6-achs. in DB Cargo neurot/grau
Ep. 5 DB AG 39400 2L DM 269,95
dito. in Wechselstrom Ep. 5 DB AG 39430 3LW DM 339,95
GÜTZOLD Diesellok BR 120.338-9 »Taigatrommel« 6-achs. rostrot/grau
Ep. 4 DR 50100 2L DM 225,00
dito. in Wechselstrom Ep. 4 DR 50130 3LW DM 285,00
dito. in Gleichstrom als BR 120.296-8 m. Geräuschelektronik
Ep. 4 DR 50140 2L DM 299,95
GÜTZOLD Diesellok BR 118.770-7 mit Sparlackierung - *Auslaufmodell* -
Ep. 4 DR 35300 2L DM 210,00
GÜTZOLD Diesellok BR 118.201-3 mit 2 Zierstreifen - *Auslaufmodell* -
Ep. 4 DR 35400 2L DM 220,00
PIKO Dampflok BR 89.251 ex sächs. VT in schwarz/rot mit DSS.
Ep. 2 DRG 50050 2L DM 182,95
dito. in Wechselstrom Ep. 2 DRG 50250 3LW DM 249,95
PIKO Dampflok BR 01.534 Ölhauptfeuerung m. Speichenrädern und DSS.
Ep. 3 DR 50008 2L DM 229,95
dito. in Wechselstrom - mit Stahlglanz-Gestänge -
Ep. 3 DR 50208 3LW DM 299,95
*** PIKO** Dampflok BR 03. Reko/Kohleversion mit Digitalschnittstelle
Ep. 4 DR 50012 2L DM 229,95
* dito. in Wechselstrom - mit Stahlglanz-Gestänge -
Ep. 4 DR 50212 3LW DM 299,95
*** PIKO** Dampflok BR 41. Reko / Kohleversion mit Digitalschnittstelle
Ep. 4 DR 50025 2L DM 229,95
* dito. in Wechselstrom - mit Stahlglanz-Gestänge -
Ep. 4 DR 50225 3LW DM 299,95
PIKO Dampflok BR 03.151/Reko m. Stahlglanz-Gestänge ohne DSS. - *Auslaufmodell* -
Ep. 3 DR 50011 2L DM 212,00
*** BRAWA** Dampflok BR 89.343 ex württ. T3 schwarz/rot - *Neuheit* -
Ep. 2 DRG 0600 2L DM 299,95
* dito. in Wechselstrom Ep. 2 DRG 0601 3LW DM 359,95
BRAWA Ellok BR E 95.02 Museumsversion im grünen Regelanstrich (M)
Ep. 3 DR 0210 2L DM 399,95
dito. in Wechselstrom (Reservierung erforderlich!)
Ep. 3 DR 0240 3LW DM 450,00
BRAWA Kohlewagen-Set 3-tlg. Gattung Oldenburg OOt23 m. versch. Nummern
Ep. 2 DRG 2000 2L DM 89,95
dito. als Set Nr. 2 mit wiederum verschiedenen Nummern
Ep. 2 DRG 2001 2L DM 89,95
BRAWA Flachwagen-Set 3-tlg. Gattung Samms 6-achs. m. Bordwänden
Ep. 4 DR 2020 2L DM 89,95
BRAWA Diesellok BR 110.-639-2 bordeauxrot m. weißem Zierstreifen
Ep. 4 DR 0423 2L DM 209,95
dito. in Wechselstrom Ep. 4 DR 0453 3LW DM 259,95
LIMA Doppel-Diesellok V 188.001 a/b mit 2 Motoren in Militär-Tarnausführung »Walli«
Ep. 2 DRG 8525 2L DM 199,95
LIMA Diesellok V 36.128 3-achs. wehrmachtsgrün als WR.360.C.14
Ep. 2 DRG 8267 2L DM 162,95
*** LIMA** Militärzug Deutsche Wehrmacht 4-tlg. mit Militär-Kfz.
Ep. 2 DRG 9796 2L DM 109,95
*** LILIPUT** Dampflok BR 42.176 in dunkelgrauer Wehrmachtsfarbgebung
Ep. 2 DRG 104203 2L DM 319,95
*** LILIPUT** Dampflok BR 42.555 mit Wannentender in schwarz/rot
Ep. 3 DR 104202 2L DM 319,95
LILIPUT D-Wagen-Set 5-tlg. Badische Länderbahnwagen 4-achs. grün
Ep. 2 DRG 4603-4903 2L DM 279,95
LILIPUT D-Wagen »Museumswagen - Haus der Geschichte« Sonderauflage
Ep. 3 (M) 385111 2L DM 58,00

Verkauf solange Vorrat reicht - Versand nur Vorkasse oder Nachnahme plus Porto/Verpackungskosten. Bestellung bitte schriftlich! Irrtum und Preisänderung vorbehalten! * = Lieferung nach Erscheinen

12 JAHRE *Schiffs- & Modellbahn-Studio* **12 JAHRE**
Märklin H0 ICE-II Art.-Nr.: 33712 *BEI UNS NUR* **555,– DM**
Clemens Wandelt u. Martin Weiß
Joachim-Friedrich-Str. 26
10711 Berlin · Tel. 030/3249694
Der aktuelle Treff
für Modelleisenbahner und Schiffsmodellbauer

Modellbahnbox
Karlshorst
Neuwaren · Ankauf und Verkauf · Reparatur
Große Auswahl in N, TT, H0e, H0m, H0, 0, LGB
zu günstigen Preisen. Auch aus zweiter Hand.
LGB-Bahndämme aus Faserbeton (auch Formen für den Selbstbau) von cm.
Di. - Fr. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr
Tel. 030/5083041 · Treskowallee 104 · 10318 Berlin · Am S-Bahnhof Berlin-Karlshorst

Lärchen zum Stecken, beflockt, aus Großanlage. 7 - 12 cm, gemischt, ab 80 St. DM 100.- zzgl. Porto, NN. P. Keller, Waldstr. 7, 79674 Todtnau. G

Altes Piko-Gleis mit Holzschwellen, zu verkaufen. Ideal für Feldbahn. Preis pro Gleis DM 1.-, pro Weiche DM 5.-. Tel. (030) 7462562

Stecktannen, große Mengen, neuwertig, 7 - 15 cm, ab 200 St. DM 80.-. Evtl. Muster gegen DM 4.- in Briefmarken. P. Keller, Waldstr. 7, 79674 Todtnau. G

Modellb.-Steuerung Lauer-Systeme. Über 120 Artikel: PCC100-10, PCC 100-18, LBS10, 11, 20, 21, 25, 30, 50, 60, x240, UBS 100G, 10, 50, 1/2 Preis. Tel. (04101) 48114 Fax: (04101) 401112

Verk. 92 Schienenteile der Firma Märklin, Typ K, neuw. (NP DM 590), für VB DM 450.-. Infos anf. bei Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera

H0-Austauschmotor für V 100, 180, SVT 137, Pi./Güt. je DM 40.-; leichter Einbau, mit Schwungm., für 01, 03, 41, je DM 30.-. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben, Tel. (03473) 814610 G

Auflösung: H0-Großanlage: Pkw, Lkw, ab 74, Fig., Bäume, Fertiggeb., Kirmes, Zub. aller Art. Listen anfordern. Manfred Pechmann, Johannesstr. 1, 25335 Elmshorn

Märklin-H0-Drehkran mit Magnet und Greifer, Nr. 7051, neuwertig, DM 250.- VB. Heinz Dehtweg, Tel. (040) 619035 Fax: -619720

Tieflöffelbagger UB80 (Umbg. SES), u. LKW H6 Kipper, mit Holzpritsche. Info gegen Rückumschlag DM 1.10. Burghard Berger, Am Plan 7, 07768 Kahla

Verk. Modellautos aus DDR-Prod., M 1:87. Liste gg. Freiumschlag. Uwe Menzel, Schulstr. 6, 17237 Blankensee/Neustrelitz, Tel. (039826) 12692

Hausbausätze, Figuren, Zubehör Restposten!!! Neu aus Geschäftsauflösungen. Mind. 30 % Rabatt, z.B. Heki, Noch, Vollmer, Kibri, Faller, Heljan, Preiser, Brawa, Merten usw. "Baus.-Liste" gg. frank. Rückumschlag!!! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. G

WIKING-Modelle: 46, 48, 84, 90, 100, 110, 120, 128, 129, 140, 146, 149, 264, 355, 435, 437, 478, 518, 710, 721, 842. Tel. (040) 7509000, Fax: 7548228.

FL-Signale, 2 x 6206 je DM 40.-; 4 x 6205 je DM 25.- (neu/neuw.), kpl. DM 160.- + Porto. Tel. (07621) 689300

ANKAUF
Zubehör + Gebäude H0

Faller-Bausätze der 50er, 60er Jahre sowie Faller-Kataloge bis 1957 und 1966 gesucht. Sascha Borowski, Windsorer Str. 6, 13349 Berlin, Tel. (030) 4557562

Su. Geschäfts-, Ein- oder Mehfamilienhäuser im Stil der 50iger Jahre, Spur H0, von Faller oder anderen Herstellern. Nach Möglichkeit Bausätze. Suche auch alten Faller-Katalog aus der Zeit. Christian Blauert, Berliner Str. 282, 63067 Offenbach

Su. Gü.Sommerfeldt Oberl.Mat. (Fahrdraht 0,5 mm Profi). Peter Heimann, Aug.-von-König-Str. 9, 73434 Aalen, Tel. (07366) 7970

Su. Ringlokschuppen, Bekohlungsanlage, Gebäude + Zubehör für Bahnbetriebswerk, mögl. Epoche I/II. Tel./Fax (05109) 9485. Abends.

Su. im Tausch/Kauf orig. H0-Modellautos, ESPEWE, Haufe, Iges, z.B. Wartburg 311, Iges-Käfer 907. Zahle Höchstpreise. Knut Eckermann, Schillingstr. 4, 07407 Rudolstadt

Fleischmann ges. Schaltzubehör, Nr. 6940-6990, Gleisbildstellwerk Nr. 6900-6919, Flex-Profigl., EVA's, Trafos Nr. 6705, 6735, 6755 n. neuwertig u. preisgünstig anbieten. Tel./AB/Fax (02159) 50301

Verk. Piko H0 Ersatzteile aus DDR-Prod.; Motoren, Radsätze, Steuerung für BR 55, BR 66. Zahnräder Vor- und Nachläufer BR 66, Tenderunterteile BR 01 und mehr. Bei Interesse: Tel. (033843) 50243

ANKAUF
Zubehör + Gebäude TT

Straßenfahrzeuge u.- Figuren für TT gesucht. Tel./Fax (03774) 23798

VERKAUF
Zubehör + Gebäude N & Z

Piko-N-Weichen, neu, DM 12.-; sämtl. Schienen, Häuser, neu, Top Zustand, DM 5.- bis DM 15.-; Ersatzteile Motor, Achs usw. Schaltrelais DM 5.-. Tel. (0340) 2212094

Herkat Schiebebühne, Spur N, DM 300.-. Hans Ottenstreuer, Tel. (04882) 603429

Marks Modelclassics 1:160, ca. 200 Modelle, ab Beginn bis ca. 1995. Liste gegen Freiumschlag. Hans Ottenstreuer, Bgm. Dr.-Rausch-Str. 7, 25774 Lehe, Tel. (04882) 603429

Faller-N-Riesenrad, mit beleucht. 50 Pers., dezent gealtert, mit Trafo u. Motor - ist mir zu groß - zu 80 % fertig, VB DM 140.-. Tel. (02622) 6321

Arnold-Drehscheibe inkl. Zubehör, DM 15.-; US-Schneeschleuder-Bausatz, DM 54.-; US-Wasserturm-Bausatz, DM 42.-. Tel. (02631) 56227 nach 18 Uhr

2 Trafos, Arnold, ASS, Nr. 7095, unbespielt, Stück DM 85.-. Günter Hofmann, Franz-Bögler-Weg 3, 67346 Speyer, Tel. (06232) 24379

AUHAGEN, MARKS, MZZ, RIETZE, KEHI, VIESSMANN. M. Nuber, Elektronik-Spielwarenversand, Wurmlinger Str. 18, D-72119 Ammerbuch. Preisliste DM 3.- in Brfm. oder 5 int. Antwortscheine. G

ANKAUF
Zubehör + Gebäude N & Z

Wer hat für mich ältere Brawa-Formsignale (Spulenantrieb), in N-Spur. Auch defekt oder Einzelteile!? Tel. (040) 2296846 ab 18.00 Uhr

Su. alles f. Spur N: Gebäude, Gleise, Loks, Wg., Sign. usw. Zuschr. bitte an Thomas Gollwitzer, Weinstr. 62 B, 94469 Deggendorf, Tel. (0991) 6386 ab 14.00 Uhr

VERKAUF
Zubehör + Gebäude allgemein

LGB: 5009 DM 170.-; 80 090 DM 180.-; 2015 Sound, DM 720.-; 5006 DM 170.-; 50 121 DM 90.-; Sound AVS-Wagen Dampf u. Diesel DM 120.-; 70 545 DM 550.-; 3060B u. 4031 DM 450.-. Tel. (069) 776666

Bronzefederblech. Tel. (030) 4364548 G

Angebote im "www.servshop.de" G

ANKAUF
Zubehör + Gebäude allgemein

Märklin - neuwertiges Zubehör für Dampfmaschinenbetrieb von Sammler gesucht. Sammler spricht Deutsch u. ruft zurück. Frans Bevers, Gammel 45 B - 2310 Rijkevorsel/Belgien. Tel. (003233) 145094, Fax: (003233) 147458.

Märklin - alte Blechbahnhöfe und alles Zubehör von Sammler gesucht. Sammler spricht Deutsch u. ruft zurück. Frans Bevers, Gammel 45 B - 2310 Rijkevorsel/ Belgien, Tel. (003233) 145094, Fax: (003233) 147458.

VERKAUF
Bücher + Zeitschriften

Löse umfangreiche Literatursammlung auf: ca. 90 % aus Anfang 80er Jahre. Haupts. d. weiters Europa, Amerika. Liste gratis. Tel. (09222) 271

Verk. div. Zeitschriften + Kataloge, z.B. Modell-Eisenbahner 93-97, MIBA 93-96, KIT 87-97, Modell-Fan 75-97. Der Maßstab 91-97. Bei Intresse anrufen oder gg. DM 1.10 Liste anford. bei: Helmut Michael, Bernsbach 2, 56130 Bad Ems, Tel. (02603) 12486

Kolls Kataloge 1979, Nr. 1-97, 26 St.; Kolls Spezial 1986-97, 12 St. nur kompl. VB DM 600.- + Porto, sowie ER-Video Express Nr. 1-28, VB DM 250.- + Porto. Tel. (069) 836754

Eisenbahn- u. Straßenbahn-Fahrpl., Bücher, Festschriften, wg. Auflösung d. Sammlung z. verkaufen. Peter Kiesel, PF 51, A-9800 Spittal, Tel. (0043/4762) 33334

Für Sammler: Abgelaufene Kursbücher, Reprints, Zeitschr., Eisenbahnbücher, Fotoserien usw. Liste bei Egon Minikus, PF 2226, CH-9201 Gossau

Div. Sonderhefte: Die DR vor 25 Jahren, pro Heft DM 5.- plus Porto u. v. C. Bellingrodt: Reichsbahn- u. Bundesbahndampflokomotiven, je DM 25.- plus Porto. Tel./Fax (030) 7462562.

Schmalspurbahnarchiv, Nordsee-Inselbahnen, Klb. der Altmark. Suche: B. d. Westprignitz, Franzburger KrB, Schmalsp.b. a.d. Ostsee. Stefan Ristow, Tel. (030) 4364548 bis 21.30 Uhr

Hefte - Bilder - Zeichnungen von DR-Schmalspurbahnen, Tfz u. Wagen. Kostenlose Titelübersicht auf Anforderung. TG-Publikationen, Gördenallee 172, 14772 Brandenburg, Tel. (03381) 300752 + 710177. G

Länderbahnbücher, Modellbahn u. intern. Titel, viele vergriffene aus d. 70er/80er Jahren von: Klaus Götze, Im Domstift 5 A, 12309 Berlin

Umständehalber u. z. Ergänz. d. Modelleisenb.-Sammlung 1953-80, verk. ich die Zeitschriften. Preis n. Vereinb.

EB-Literatur, Vorschriften, Buchfahrpläne, Zeitschriften. Liste gegen DM 3.- in Briefmarken. Andreas Schöne, Körnerstr. 10, 01917 Kamenz

Original Fahrplan - direkte Zugverbindungen über die Badischen Staatseisenbahnen, Sommer 1903. Udo Hinze, Tel. (05033) 911823

Bücherliste Eisen- u. Straßenbahn gegen frankierten Rückumschlag bei: Pasqual Barczyki, PF 100319, 44003 Dortmund

Verk. preisgünstig Eisenbahnbücher u. -videos, versch. Verlage. Liste bei: Udo Riccius, Nordring 86, 02828 Görlitz

Modelleisenbahner in Klemmappen von 1971 - 1990 für DM 15.- pro Jahr zu verkaufen. Tel. (0171) 7027719

Der schnellste Draht zur Anzeigenabteilung
Fax (0711) 2108082

Kataloge: Arnold, Fleischmann, Minitrix, Trix, LGB. Liste gg. Rückporto. Burkhard Köhl, Richard-Wagner-Str. 20, 68647 Biblis

Verk. von DB, DR aus den Jahren 1977-1994 Buchfpl., Fahrz.-Geschw.hefte, Streckenlisten u. Dienst-Fahrdienstvorschr. Liste gg. DM 3.- bei Frank Heilmann, PF 100563, 03005 Cottbus

Alte Vorschriften, DRG, DR, DB. Alle Gebiete 04642 69271. Egon Brügge, Schwackendorf 1, 24376 Hasselberg, Tel. (04642) 69271

Umfangreiche Literatur zu verkaufen, 1890 - heute. Liste gegen DM 2.20 in Briefmarken. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern

Eisenbahnbücher, Zeitschriften, Postkarten. Liste DM 3.- in Briefmarken. Tilmann Hepperle, Amriswilstr. 6, 88400 Biberach

Lokbeschreibungen 30er Jahre, u.a. BR 06, 61, 71; KPEV G12; viel alte Literatur; 12-seitige Liste, DM 2.20. Michael Schenk, Tulpenweg 7A, 58454 Witten

Miba-Zeitschriften 8/90 - 10/96, kpl. mit Messe-Zeitschrift, Historische Eisenbahnedition vom Archiv-Verlag im Lederordner; Modelleisenbahner von 1/90 - 12/97. Tel./Fax (07486) 1061.

Eisenbahn-Literatur: Kataloge, Neuheiten-Prosp., Zeitschriften. Liste gg. Freiumschlag. Ernst Tillmann, Ackerstr. 4, 47918 Tönisvorst

Verkaufe wegen Sammlungsauflösung preisgünstig Eisenbahnliteratur und Videos. Listen bei Lutz Triebler, Weißdornweg 2, 14469 Potsdam

Verk. für DM 80.- in gut erhalt. Zust. Dampflokomotiven in Glasers Annalen, 1877-1899 - als Text u. Tafelband. Lizenzausg. Tel. (0351) 2846387

MEB-Kalender 81-92, DR-Kursbücher 84-91, 7 x Binnen-, 1 x Auslandverkehr. Hans-Ulrich Zöller, Eichenstr. 1 a, 42283 Wuppertal , Tel. (0202) 85858

Alte Eisenbahn-Originalteile zu verkaufen. Liste für DM 3.- in Briefmarken. Jürgen Mantel, Pfeifferstr. 61, 34121 Kassel

Alte Eisenbahn-Originalteile zu verk.; Liste für DM 3.- in Briefm.; Jürgen Mantel, Pfeifferstr. 61, 34121 Kassel

Feldbahnen in Deutschl., ein Jahrhundert Feldbahnen von D. Lawrenz. Gebote an Carlheinz Becker, Knoops Kamp 15, 21385 Amelinghausen

Verk. günstig: Lit., Bücher, MEB, EM ab DM 1.-; EK, MIBA, EK-Spezial, Kataloge, Kalender, Zuglaufschilder Plastik, Poster, Dias, Kursbücher, Modell-Zubeh., viel Sonstiges. Mehrs. Liste kostenlos von: Wolfgang Ewich, Gebersdorfer Str. 105, 90449 Nürnberg

Der prakt. Lokomotivbeamte 1. Teil, 1920, u. V. Teil, 1919, sowie Winterfahrplan 1947/48, Wuppertal. Tel. (034325) 20010

Bahnhistorisches: Straßen- u. Zahnradbahnen über Bau u. Betrieb derselben Erfahrungsresultate - 1882; Verkehrstechn. Woche u. Eisenb.techn. Zeitschrift 1910/11, geb.; Gesetz über Kleinbahnen u. Privatanschlußbahnen v. 28.7.1892 m. Ausführungsanweisg. u. Betriebsvorschr. v. 13.8.1898; Eisenb.jahrbuch 1976. Heinz Hubbe, Habichtweg 1, 39179 Barleben, Tel. (039203) 90951

Restbestand Literat. u. einige Jahrg. MEB preisw. z. verk. Liste anford. über Fax (0375) 287082.

Verkaufe: Lok-Magaz. ab Nr. 1-164 gg. Gebot. Versch. Eisenbahnhefte, Eisenbahnmagazin M+F-Journal u.a. Bitte m. Rückporto. Dietrich Wolff, Römerstr. 20, 70180 Stuttgart 1

Verk.: Der Modelleisenbahner Jg, 1988-90. kpl. je DM 10.- u. Modell- u. Eisenb.kal. 1975/1988-98. Schweden, England, DB, DDR, je DM 5.- b. Abholung. Tel. (030) 9261646 ab 19.00 Uhr

EISENBAHN- /MODELLBAHNLITERATUR finden Sie in unserer aktuellen Literaturliste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. L, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. **G**

Norddeutscher Eisenbahnkalender 1999 mit 13 Postkarten, für DM 12.50. Nur gegen Voreinsendung des Betrages bei: RADKE-VERLAG, Gartenstr. 23, 19053 Schwerin. **G**

ANKAUF
Bücher + Zeitschriften

Su. Kurz, Harald: Grundlagen d. Modellbahntechnik, Bd. 1 + 2, Leipzig 1956/57. Jörg Feder, Nordbahnhofstr. 78, 70191 Stuttgart, Tel. (0711) 2573896

Suche Güterwagen-Archiv, Band 1 u. 2, von Transpress. Harald Heyner, Ulrich-v.-Hutten-Str. 2, 06618 Naumburg, Tel. (03445) 775929

Suche Pionier- und Ausstellungsb. vom VEB Verlag für Verkehrswesen. Nur sehr gut erh. (1981). Dominik Dierich, Bräuergasse 15, 01067 Dresden

Suche Information über Walzzeichen auf Schienen, Fotos, Bücher. Siegfried Stelzer, Elverdinckweg 5, 44309 Dortmund

Suche Richtlinien für Gleisabschlüsse. Siegfried Stelzer, Elverdinckweg 5, 44309 Dortmund

Suche Signalbücher jeglicher Art von vor 1958, außer 1935. Nehme auch Fotokopien oder Nachdrucke. Michael Schnippering, Tel. (0228) 463731

LGB: Suche Gleisplanheft 0014, Sonderprospekt 0021, Betriebsanleitung 0023, Gleisplanbuch 0026N. Burkhard Köhl, Tel. (06245) 7358

Su. Literatur u. Bildmaterial über die Alaska-Railroad. Günter Schmohl, Ursulastr. 7, 42111 Wuppertal

Betriebsbücher (alle Baureihen, Dampf), Eisenbahnlit. (Baureihenbeschr. DV 930) u. Lokfotos (Bellingrodt) gesucht. Angebote bitte an Holger Kaufhold, Feuerbachstr. 88, 24107 Kiel

Suche zwecks Modellbau Zeichnungen alle deutsch Meterspur Loks, Dampf- + Diesel. Angebote an: Spellen, PF 1151 41367 Niederkrüchten (nicht Württemberg).

Fahrpläne und Jubiläumsschriften deutscher Straßenbahnbetriebe 70er Jahre und älter gesucht. Angebote bitte an: Dirk Simons, Am Bagno 21, 48301 Nottuln

Suche Frösi + ABC-Hefte (z.B. 1965-68). Wer kann mir einige Fragen dazu beantworten. Auch Tausch. Tel./Fax (040) 76471922.

Su. Fleischmann-Gleisplanbücher, L1 Standardgleis M3, M4-9910, 9911 Modellgleis sowie Kataloge H0 94/95 u. 95/96, neu. Tel. (040) 27879164

Su. das Buch: Mit Dampf durch den Harz (Klaus Fader/Hans Faust), v. Franck-Kosmos-Verl. (1993), ISBN-3-440-06594-4 in gutem Zust. Günter Schmider, Luisenstr. 21, 78112 St. Georgen/Schw.

Die Reschen-Scheideggbahn gesucht (Verl. Rösler u. Zimmer Augsb. 1976). Arnd Koppe, Unterer Gutsweg 12, 09212 Limbach-Oberfrohna

Suche Transpress-Jahrbücher 1963, 1964, 1966. Hans-Joachim Scholtz, Tel. (0214) 51593 ab 19.00 Uhr

Su. EB-Journal Special 3/91: Schmalspurbahnen im Harz, u. 4/93, Mit Dampf hinauf zum Brocken - nur in gutem Zustand. Günter Schmider, Luisenstr. 21, 78112 St. Georgen/Schw.

Su. Weinert-Modellbau, Neuheiten-Blätter v. 1990-94, sowie die ersten 3 Kataloge. Günter Schmider, Luisenstr. 21, 78112 St. Georgen/Schw.

Su. Unterlagen Franzburger Krb., insbes. Zeichn. d. Triebwg. sowie Fotos inkl. Dampfloks. Spellen, PF 1151, 41367 Niederkrüchten.

Su. Kataloge (H0) v. Roco u. Flm. 1990-93. Ralf Wießner, Mainweg 15, 38120 Braunschweig, Tel. (0531) 5923511 ab 18.00 Uhr

Eisenbahnkrane DR-Ost, Unterlagen, Verzeichn., Best.listen, Fotos u. Prosp. (Takraf, Unruh + Liebig, Ardelt später Kranbau Eberswalde, ges. Auch leihweise. Email: C.D.Hilbers@T-Online.de Tel. (0511) 317859

VERKAUF
Fotos + Dias

Verk. ER-Video Exp. 1-27 kompl., DM 500.- incl. Nachn. Anfr. m. Tel. an Horst Peter Skroch, Ot Meeschendorf, 23779 Neukirchen

Verk. Orig.-Dias (z.T. auch S/W-Fotos) v. DB/DR, Zweifreq.loks Saar-Pfalz, Thüring., ÖBB-Arlb.-Brenner-Selzth.-Mariazell, SNCF-Elsaß-Lothring., Schweiz. Bahnen: RhB, BLS, SBB, MOB, EET. Ausw. v. W. Goy, 66773 Schwalbach 1, Ensdorfer Str. 26.

USA-Original-Dia auf Kodak 64 aus Sammlung p. Auswahlsend. abzugeben; kostenloses Musterdia m. Info a. Anfrage v. Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich, Tel. (06103) 64443

Verk. Dias europ. Bahnverwaltungen zu günstig. Konditionen, versch. Traktionsarten. Listen anford.: Helmut Heiderich, Kasselerstr. 7, 34471 Volkmarsen

Verk. 14 ER-Videos o. Begl.hefte zu DM 15.-/St. Bei Gesamtabn. DM 180.-. Zudem 6 Videos Dampf i. neuen Bundesl. Liste b: Eberhard Rupp, Güldensteinstr. 53/1, 74081 Sontheim

Biete Postk. folgender Verlage: BEM + Bahnladen + Beelfoto + EK + BU.H. + SUW + Holzborn + Jacobi + Minirex + Boettger + Reiju + Perthel. Gewünschte Verlage bitte angeben. Liste anfordern per Beif. von DM 5.- bei: J. Schmahl, Postf. 1366, 52014 Aachen. Außerdem auch Fotos 9x13 + 10x15 + 13x18. G

EB-Videofilme, VHS/2000, EK-Verlag u.a. Tel. (0221) 6803481

100 Jahre "K"-Bahn auf Video: Die Straßenbahnlinie Krefeld-Düsseldorf feierte am 6.9.98 ihr Jubiläum. 20 Straßenbahnen aus 8 Jahrzehnten befuhren an d. Tag die Strecke. 60 Min. DM 19.-. Tel. (02103) 80993 G

Die Kölner Modellbahnmesse auf Video, vom Nov. 1998: gezeigt werden Modellbahnen versch. Größen. Teil 1: 45 Min. DM 17.-; Teil 2: 45 Min. DM 17.-. Tel. (02103) 80993 G

Das große Video-Überraschungspaket zu Weihnachten: wahlweise nur Dampf, moderne Bahn o. gemischt, über 6 Std. Eisenbahn pur für nur DM 49.-. Tel. (02103) 80993 G

Eisenbahnkrane DR-Ost, Unterlagen, Verzeichn., Best.listen, Fotos u. Prosp. (Takraf, Unruh + Liebig, Ardelt später Kranbau Eberswalde, ges. Auch leihweise. Email: C.D.Hilbers@T-Online.de Tel. (0511) 317859

Su. Farb-Photos von DB-VT 10 und VT 11.5 vor 1980. Angebote mit Preis an: Björn-Thorsten Geertz, Quellenweg 15, 20535 Hamburg Vielen Dank.

Su. Dias v. 100-J.-Arlbergbahn-Dampfnostalgiezug (Landeck-Bludenz) v. 23.9.84 m. ÖBB 52, 1189. Angebote an Benedikt Rödel, Sandberger Str. 14, 97074 Würzburg

ANKAUF
Fotos + Dias

Su. Dias u. Negative vom Alltag bei DR/DB bis 1985, Plandampf-Veranstaltungen und Grenzübergangsstellen DDR/BRD. Biete Dias von DR/DB-Fahrzeugen, Tausch mgl.; Angebote an Stefan Klein, Pater-Kolbe-Str. 13, 48163 Münster

URLAUB

Fe-Wo. Bimmelbahn/Erzgeb. Tel. (037342) 7531 G

Urlaub in Stiege/Harz. Komf. FH f. 2-4 Pers., kompl. ausgest., Prospekt anfordern. Nelius Tel. (039459) 71825 G

ZINNOWITZ, NEUERÖFFNUNG: Neue, komf. FeWo für 1-8 Personen. Alle Zimmer mit Bad, Küche, TV, Radio. Großer Garten, PKW-Stellplatz. 500 m zur Usedomer Bäder-Bahn u. zum Bhf. Zinnowitz, 200 m zur Ostsee. Info u. Buchungen unter (030) 9758137 oder (0171) 5756525. G

Allgäu, Nähe Bodensee, FeWo, 2 Pers. 1 Woche DM 350.-; Ruhe, Erholung, Eisenbahn, Natur pur. Tel. und Fax: (08387) 2351. G

1 Woche Halbpension im DZ m.D./WC, in der Nähe des ältesten Bahnhofs Deutschlands, p.P. ab DM 280.-. Hotel Bestehorn, 38690 Vienenburg am Harz, Tel. (05324) 1351 G

Domizil für Eisenbahn-Fans. Verm. in Elend Pension-Garni, 2 kompl. FeWo, kompl. Ausstattung, 3 Pers. DM 70.-, Endr.DM 30.-; 4-5 Pers. DM 90.- bis DM 110.-, Endr. DM 30.-; Doppelz. m. Frühstück DM 75.-, 1 Zimmer für 3 Pers. DM 100.-, Vor- und Nachsaison 20 % Rabatt. Alle Zimmer m. WC u. Dusche, Miniküche, TV, ruhige Lage, Parkplatz vorm Haus, Garten. Erna Füllgrabe, Braunlager Str. 10, 38875 Elend/Harz, Tel. (039455) 244 Fax: (039544) 81480 G

MOLLI-URLAUB bei Kühlungsborn, FH-Neubau, 1500 m z. Strand u. Haltepkt. Molli, 30 Min. Wismar-Rostock, ab DM 80.-. Tel. (02378) 5547 G

EISENBAHNER AUFGEPASST! Ca. 20 km bis Basel (CH), 50 km bis Mulhouse (F), 90 km bis Luzern (CH), im Schwarzwald-Dreiländereck 1+2-Bettzimmer mit Bad, WC, TV incl. Frühstück DM 30.- pP/Tag. Anfrage bei: Rainer Kieseling, Rebweg 6, 79585 Steinen-Hüsingen, Tel. (07627) 7995 G

Verm. FeWo dir. im Bahnhof d. Harzer Schmalspurbahn in Elend f. Liebhaber d. Schmalspurbahn, kpl. Ausst. f. 4 Pers. Tel. (039455) 51456 G

Schmalspururlaub a.d. Brockenbahn Schierke/Harz, komf. App. FeWo's u. Zimmer, DM 30.- bis DM 50.- p.P. "Villa Regina". Tel./Fax: (039455) 218 oder 51276. Abholung z. vereinb. Preis v. zu Hause mögl. G

Freudenstadt/Schwarzwald. Idyllischer, ehem. Bhf. Ferienhaus. Tel. (07443) 8877 G

DIES + DAS

Verk. ER-Video Exp. 1-27 kompl., DM 500.- incl. Nachn. Anfr. m. Tel. an Horst Peter Skroch, Ot Meeschendorf, 23779 Neukirchen

Rarität: 3 Märklin Metallbaukästen 1A/2/2A von 1919-1929 in OK. Teils restauriert, mit 2 Uhrw.-Motoren, Anleitung 71a, div. Kleinteile, kompl. DM 990.- Tel. (09195) 994588

Luftentfeuchter (elektr.) sowie Airbrush-Kompressor mit Lufttank, preiswert zu kaufen gesucht. Falk Neumann, Tel. (03731) 765701

Bier- u. Cognac-Gläser von Eisenb.-Jubiläen u. Oberwg.-Laternen, DR, zu verkaufen. Tel. (0345) 1208913

Wiener Straßenbahnfan, 43, sucht Gleichgesinnte Freunde in ganz Europa für gemeinsame Ausflüge zu interessanten Betrieben, Gedankenaustausch usw. Wenn Du Dich angesprochen fühlst, dann schreibe mir bitte bald. Postfach 223, A-1096 Wien. BIM-BIM!

Suche folgende Lokschilder in Guss: 58 1044 für DM 1500.-; 94 2006 für DM 100.-; S8407 für DM 2000.-; 75 524 für DM 1500.-; 44 181 für DM 2000.-; 38 251 für DM 1000.-. Fritz Reichold, Gründaugasse 1, 63505 Langenselbold

Märklin JU 52 von 1997 (Nachbau) mit Zertifikat u. orig. Verpackung gegen Höchstgebot zu verk. Tel. (0651) 9941480

Verk. billig blaue u. graue Schirmmützen sowjet. Eisenbahn, Effekten usw. Pustinn, POB 722, 25405 Kiew-50, Ukraine

Softwarepaket f. Modelleisenbahner-Simulation, Konstruktion, Steuerung, Messung; PC, AMIGA, C64, DM 20.-. Spezielle OCR-Software für PC DM 20.-. Tel. (03843) 332330 G

Biete: gutes Gehäuse Piko ME 101, DM 50.-; Su.: Gestänge/Fahrgestell Piko E63, Beiwg. Piko ET25 silber. Bernd Flößer, Karlsruher Str. 77, 76461 Muggensturm, Tel. (07222) 81692

Modellbaufan, Raum Landshut, zur Mithilfe beim Aufbau einer Märklin-H0-Analog-Anlage gesucht. Tel. (08784) 942368 ab 20.00 Uhr

Der nächste Geburtstag kommt bestimmt!!! Sie haben Ihre Erlebnisse auf Super 8 o. Normal 8 aufgenommen. Ich überspiele Ihre Erinnerungen auf Video. Infos: Frank Raschert, Tel. (05242) 34214 G

Vorgestellt wurde er im letzten Heft - jetzt gibt es ihn als Krawattenklammer: Den Silberpfeil der KBE. Preis: DM 15.- inkl. Versand. Straßenbahn- u. U-Bahn Freunde Köln e.V., c/o Uwe Labinsky, K.-K.-Reiten-Str. 58, 50827 Köln. G

Verkaufe original DB-Weichenhebel E28, VB DM 300.-; Weichenlaterne, VB DM 150.-; SH-2-Laterne, VB DM 50.-. Tel. (0221) 551454 ab 18.00 Uhr

Suche DRG-Dampf- + E-Lokschilder, 50 975, DB-EDV 042, 043, 093, 132, 152, 193, 194. DR-EDV 02, 55, 56, 57, 78, 91, 92, 93, 99, 099, 131, 142 sowie Neubau-E-Lokschilder DB; BR 99 alle Arten + Bw-/Gt-Schilder, Petroleumlok- + Wasserkranlat., Zuglaufsch. Erhard, Bf Griesen, 82467 Garmisch.

Su. 600 mm Diesellok Ns1, Zustand egal - auch Schrott - alles anbieten. Angebote mit Preis an Robert Dröse, Fulgengrund 55, 18225 Kühlungsborn, Tel. (038293) 14529

Tausche 600 mm Kipplore o. Bremse gg. Kiplore m. Bremserbühne, auch zu kaufen gesucht. Tel. (038293) 14529

Brauche Hilfe. Wer baut mir meine Z-Anlage (110 x 70) nach meinen Wünschen weiter (Begrünung). Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera

Suche Postkarten mit Bahnhöfen aus dem Münsterland (Vor- und Nachkriegsmotive). Eckhard Bohn, Weidenstr. 16, 48599 Gronau

Verk. diverse Bghw.-Wagen, Ersatzteile, Stromabnehmer v. E-Lok, Dachtrennschalter sowie Betriebsbuchkopien von 503 626, 528 109, 100 886, 204 011, 242 151 und 244 105 zu je DM 25.- zzgl. Versand. Steffen Kloseck, Havannaerstr. 24, 99001 Erfurt - Telefon (0177) 3385415. G

Verk. Egger-Bahn: fabrikneues Rollmaterial. Liste gegen int. Antwortschein bei: R. Hofmann, CH-7212 Seewis.

LOKSCHILDER mit breiten Messing- o. Aluziffern zu Liebhaberpreisen gesucht! Ebenso Bw/Rbd (MS, Alu, Riffelgrund, Lückerstempel etc.), Gattungs- u. Fabrikschilder, Schriftzüge Deutsche Reichsbahn (MS/Alu genietet), Hoheitszeichen, Länderbahnbeschilderungen aller Art, Betriebsbücher, Buchfahrpläne etc. Thomas Samek, Schürbeker Str. 6, 22087 Hamburg, Tel. (040) 2203437

Wir suchen LGB-Freunde im Raum Görlitz zum gelegentlichen Treff und haben die Möglichkeit, einen 80 qm großen Raum zu nutzen. Kontakt über H.-J. Leske, Landeskronstr. 37, 02826 Görtlitz, Tel. (03581) 304259 oder über unsere Homepage http://home.t-online.de/homeHLeske/lgb.htm

Schöne Spur-0-Fahranlage, 7.10 x 3.62 Meter, Mittelleiter mit komplettem Dresdner-Hauptbahnhof, Selbstbauweise, keine Fahrzeuge. Anlage muß selbst abgebaut werden. Videoband vorhanden. Preis VHB. Grimm Tel. (07393) 6720

Eisenbahnmützen und -uniformen zu verk./tauschen. Liste anfordern bei: Jürgen Hartmann, Quellhorststr. 3, 31582 Nienburg

Internetseiten mit Museumsbahnen, Bussen, Bahnen und Straßenbahnen. Download und Verkehrsverbund Rhein-Sieg: http://www.henry.de

Gay und Eisenbahnfreund? Beim Freundeskreis Eisenbahn Südwestdeutschland e.V. paßt das zusammen. Jetzt auch in München, Köln und ...? Mehr Infos unter Postfach 131106, 70069 Stuttgart oder im Internet mit aktuellem Programm: http://members.aol.com/FESMunich

Verk. 2 Gedenkmünzen: 100 J. Eisenbahn Ziegentück-Lobenstein (1895-1995) u. Lobenstein-Blankenstein (1897-1997), Gold 333/1000 je ca. 10 gr., Durchm. 30,1 mm, zusätzl. 24 Karat hartvergoldet, polierte Platte, VB zus. DM 400.-. Tel. (030) 4239201

Su. Inflations-Notgeldscheine. Biete auch Geldscheine der Reichsbahndirektionen. Tel. (07321) 51492

E.R. Video-Express, ab Ausgabe Nr. 22 aufwärts, gesucht. Preis VS. Tel./Fax (0202) 424885.

Mitstreiter für Gründung eines Freundeskreises der Größen Z bis LGB gesucht. M. Krensel, (03601) 872272. Matthias Krensel@-online.de o. R. Denke, (036022) 90362 ab 20.00 Uhr.

Betriebsbücher (Dampflok, alle Baureihen), Eisenbahnliteratur (Baureihenbeschr. DV 930, Dampf) und Lokfotos vor 1965 ges. Ang. bitte an Holger Kaufhold, Feuerbachstr. 88, 24107 Kiel

Super-Bahnsinns-Angebote! Videos, Kalender, Literatur, Multimedia ab DM 10.-, Dampflokschnaps u. Bier. Fahrkartenstüb'l, BF Neudorf, KBS518, MI-SO, 10 - 16 Uhr. Tel. / Fax: (037342) 7797. G

Papp-Bastelbögen: Fahrzeuge (z.B. Trabant, P 70, Wartburg usw.), Bauten, Schiffe, Flugzg. usw. aus DDR-Herstellung ges. Bitte auch Einzelstücke u. ganze Sammlungen anbieten! (Su. auch Klebe- u. Abziehbilder, Bastel- u. Lernspiele, Gesellschafts- u. Kartenspiele usw. mit Trabant- Verbindung). Werner Meinecke, Habigerstieg 17, 21079 Hamburg, Tel.: (0177) 2776946 18-20 Uhr. Fax: (040) 76471922

Su. Feldbahn-Diesellok bis 3t, Spurweite 600 mm; auch defekt, sowie 0,75 Kubik gebre. Kiplore. Gunnar Erbert, Am Dorfplatz 6, 36404 Wölferbütt

Su. Zuglauf-Innenschilder. Biete auch Tauschmöglichkeiten. Hans-Jürgen Renner, Kasendorfer Str. 20, 95349 Thurnau, Tel. (09228) 5460

MECK Modell-Eisenbahn-Club Köln Spur I, gegr. 1998 e. V. baut z. Zt. eine mobile Spur I-Anlage f. alle Stromsysteme. Interessenten wenden sich an Josef Mittler, Köln, Tel. (0221) 851007. Treffen: jed. zw. Montag/Monat, 19 Uhr, Köln-Kalk, Kalk-Mülheimer Str. 129. Spur I-Freund, achte weiter auf uns. Anzeigen, werde Mitglied o. Förderer bei uns u. mach mit.

Wandschrank, Rüster-Natur, 290 cm lang, 120 cm hoch, 42 cm tief, mit elektr. Hebevorrichtung versehen, für Modellbahnanlage vorgesehen und ausgestattet, günstig zu verkaufen. Tel. (08341) 65765

DB-Nummernschilder, Bw-Schilder, Fabrikschilder z. verkaufen. Liste gg. DM 2.20 in Briefmarken. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern

Chromfeuerzeuge mit Lok-Gravuren sowie Ansteck- und Krawattennadeln mit Lokomotiven. Liste gegen Freiumschlag oder Fax. Händleranfragen erwünscht. VERSANDHANDEL Uwe Kattner, Limbacher Str. 79a, 09243 Niederfrohna. Tel/Fax: 03722-88786. Suche erfahr. Handelsvertreter, auch f. Ausland. G

Reichsbahnuniform, Größe 50, komplett, incl. Porto DM 110.-. Reiner Trosien, Buschkampstr. 11 a, 44625 Herne Tel./Fax (02325) 47664

Verkaufe/Tausche: Lok-, Fabrik-, Bw- und Waggonschilder. Liste gegen Freiumschlag von Gerald Kammann, Schulberg 3, 38388 Twieflingen

Hobbybastler repariert u. baut Loks auf Digital um. Tel. (06648) 8121 ab 17.30 Uhr G

Suche gebrauchte Digital-Decoder. Speziell Trix. Um- und Zurückrüsten möglich. Michael Klopsch, Tel. (06648) 8121

Murgtalbahn (Nordschwarzwald). Suche jedes Material (Fotos, Literatur, Fahrkarten usw.). Andreas Brucker, Ringstr. 19, 76596 Forbach

Gesucht werden Mitstreiter zur Mitarbeit bei Magdeburger Eisenbahnfreunden - Themen sind Modellbahnanlagen, Fahrzeugsammlung und - Aufarbeitung, Geschichte der Bahn in und um Magdeburg. Bitte melden bei Bernd Lange, Mellinstr. 4, 39110 Magdeburg, Tel./Fax (0391) 7327630 oder Volkmar Prinzke, Lüneburger Str. 29, 39106 Magdeburg.

Gesucht werden Aufnahmen von 50 3606, 118 372, 195 603, V15 1002, BR 708 0-2, Unterlagen über BR 195, Hecht-Reisezugwagen (auch Umbau), Fahrzeugeinsatz (auch Heizloks) im Bw MD-Buckau. Angebote bitte an Bernd Lange, Mellinstr. 4, 39110 Magdeburg Tel./Fax (0391) 7327630

Sammler sucht ständig alles von der Bahn wie Fahrz. aller Spurw., Schilder, Lampen, Läutewerke, Bhf.-Uhren, Waggoneinrichtg. etc. Gunnar Erbert, Am Dorfplatz 6, 36404 Wölferbütt

Fahrzeuge für Ihre Privatbahn in 0e, H0 Wechselstr., H0=, H0m, H0e, Kleinstserien, Einzelanfertigungen. Info gegen Rückporto. Modellbau Siegert , Amselweg 15, 26441 Jever G

www.schmalspurbahn.de - das deutsche Schmalspurbahn-Lexikon, mit allen Strecken im Telegrammstil, Links zu Museen, den Strecken u.v.m.

Märklin - Werbehilfen von Sammler gesucht. Sammler spricht Deutsch u. ruft zurück. Frans Bevers, Gammel 45 B - 2310 Rijkevorsel/Belgien. Tel. (003233) 145094, Fax: (003233) 147458

Gleisplanung mit Computer für Ihre Traumanlage. Alle Systeme und Größen. Nach Ihren Vorgaben. Äußerst preisgünstig. Ausführliche Info gegen DM 4.00 in Briefmarken. R. Dold, Hartenricht 2, 92546 Schmidgaden. G

Betriebsbücher gesucht. Gute Bezahlung oder Tausch. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern, Tel. (02653) 910501 Fax: - 3676

Suche Dampf-, Diesel-, E-Lokschilder der DR-Ost, spez. der Baureihe 35, 38.2, 44, 50, 55, 57, 58.30, 64, 78, 89, 91, 101, 102, 106.0, 118.0, 211, 250. Angebote bitte an Lars Duda, Dahlwitzer Str. 43, 12623 Berlin Tel. + Fax (030) 9980868

Kaufe Leica-Cameras sowie sonstige historische Fotoapparate/Ferngläser (Zeiss, Rollei, Minox, Voigtländer, Robot, Hasselblad, Linhof): Tel. (0172) 4523324.

Sammlervitrinen aus Sachsen: Wir fertigen Ihre Wunschvitrine in jeder Größe u. Holzart. Bitte Preisliste oder Angebot gg. DM 1.10 Porto anfordern. Tel./Fax: (037293) 472. Tischlerei Rüger, An der Hecke 9, 09575 Eppendorf. G

Carrera 124, 132, Uni Lkw's, Fahrzeuge, Zubehör, Kartenspiele, auch gr. Mengen (Bj. 1964 - 83); Cowboy-, Soldaten-, Ritter-, Römer-, Indianer-Fig., Kutschen, Geräte, Waffen usw. v. Britains od. Timpo Toys (Bj. ca. 1970), bitte alles anbieten. Tel./Fax (05765) 1541.

Biete LGB-Lok 20882, neu, im Tausch gegen LGB-Lok 22 852. H.D. Walter, Tel./Fax (02461) 8559.

Su./Biete/Tausche/Verk.: Gebe ab: Bw-Schilder, die ich doppelt habe, wie: Riesa, Dresden, Haldensleben, Görlitz, Ostbahnhof Falkenberg u. andere. Liste gg. Rückporto an: Hans Holst, Feuerbachweg 7, 38350 Helmstedt, Tel. (05351) 595735. Selber suche ich noch Saalfeld und Jerichow.

Su. Betriebsbücher im Kauf o. Tausch gg. Schilder (Lok-Bw o. Fabrik) Literatur etc. Matthias Lenz, Hubertusweg 6, 57072 Siegen, Tel. (0271) 20905

HALLO, KLEINBAHNFREUNDE! Im Erzgebirge an d. dampfbetr. Fichtelbergbahn wartet ein schmuckes, ruhiges DZ auf Sie! WC, Du, Rad, TV, P N. Wald Üb/Fr. ab DM 18.50. Anita Soltau, Vierenstr. 7, 03734 8179 G

Heim-, Ausstell.-Anlagen, Dioramen - professi-on., kostengst. Fertigung. Zenke Ralf, mail: ModellUZ@aol.com; Tel. (08171) 80146, Fax: -909928. HP: http://members.aol.com/ModelIUZ/welcome.htm G

Modellbahnfreunde Niederrhein e.V. Märklin H0 u. Spur-I-Anlage im Bau. Treffen: Di. u. Fr. 18.00 Uhr, Sa. 11.00 Uhr, Wesel, Rheinstr. 8. Mehr Info: Tel. (0281) 3008950 Fax (0281) 3008951. Internet: http://www.modellbahnfreunde.de

Lokschilder ges.: 99 1561-2, 99 780, 99 1684-2, 58 462 und 42 816 sowie Schilder von 98.0, 98.70, 58.4, 99 und Gattungszeichen. Kauf o. Tausch gg. andere Schilder. Angebote an: Volker Hahne, Tel. (02041) 559838

Suche alte Bahnhofsuhren, u. elektr. Haupt-/Mutteruhren zur Steuerung derselben. Tel./Fax (02575) 8300.

Angebote im "www.servshop.de" G

Reparaturen Loks u. Wagen. Digitaleinbau Motorola, Lenz, Uhlenbrock, Gleich-, Wechselstrom. BSM Wagner Modelle, Liasstr. 17, 73527 Schwäbisch-Gmünd. G

DUDELSACK, neu, mit Anleitung, DM 380.-. Tel. (02131) 858999 G

Gleispläne aus ganz Deutschland. Information und Liste gegen adressierten Freiumschlag (DM 1.10). Gernot Lüdemann, Dorfstr. 4, 21385 Wetzen G

Modellbahnanlagen aller Nenngrößen u. Systeme nach Kundenwunsch, von der Planung bis zur betriebsfertigen, landschaftl. gestalteten Anlage, plant u. baut: SJW-Modellbahnanlagenbau, Siebeneicher Str. 15, 74626 Bretzfeld-Schwabach. Fax u. Tel. (07946) 1630 Tel. ab 18 Uhr G

Schneideplotter für kleine Folien, Schriften bis 16 cm Höhe, mit Schneidesoftware für Windows 95, verarbeitet Rollenware, preiswert, nur DM 1160.-. W+B GmbH Tel. (02331) 95600 G

BÖRSEN + AUKTIONEN

Modellbahn-, Auto- u. Puppenbörse am 20.12.98 von 10.00 - 16.00 Uhr in 55743 Idar-Oberstein/Tiefenstein, Stadenhalle. Info: Tel. (06781) 22931 G

14473 - Potsdam Modellbahnbörse "BERLIN" am Sonnabend 12.12.1998 von 10-14 Uhr, im Blauhaus Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 103. Info: Herzog, Postfach 520555, 12595 Berlin. Tel. (0172) 6403443 G

Fürther-Modelleisenbahn- u. Spielzeugbörse in der Stadthalle am Sonntag, 31.01.99, v. 10 - 16 Uhr. Info Tel. (0931) 2785241 **G20.12. Chemnitz, 14.11. u. 19.12 Gera** Modelleisenbahn- u. Modellauto-Börse. In Chemnitz v. 10 - 14 Uhr im Kraftwerk - Haus Einheit, Zwickauer Str. 152. In Gera v. 10 - 15 Uhr Gasthaus Heinrichsbrücke, Heinrichstr. 49. Info: MEK MEK, A.-Bebel-Str. 27, 09579 Borstendorf, Tel. / Fax: (037294) 7255. G

Weihnachtsbörse am 12.12.98 im Betriebshof der GVB Zaitzbergstr. 3. Mit LGB Schauanlage von 9.00 - 15.00 Uhr. Infos: Ronny Pfeifer, Plauensche Str. 69, 07545 Gera. G

RÖVER-MÄRKTE 2. Halbj. '98: 6.12. Braunschweig - Schützenhaus; 13.12. Hameln - Rattenfängerhalle; 20.12. Hildesheim - Parkhotel Berghölzchen. Tel. (05121) 22522 G

01069 - Dresden Modellbahnbörse "BERLIN" am 13.12.98 von 10-14 Uhr, Zinzendorfstr. 05, Speise- u. Veranstaltungshaus Dresden ehem. Robotron / hinter Dt. Hygienemuseum. Nächste Termine: 31.01. + 21.03.99. Info: Herzog, Tel. (0172) 6403443 G

Gelsenkirchener Spielzeugmarkt, So., 20.12.98, 10 - 14 Uhr, Kolpinghaussaal GE-Rotthausen, Steelerstr. 71. Tel. (0209) 136275 G

Modellbahnbörse u. LGB-Ausstellung, 5.12.98, im Rathaus Hammelburg, 10 - 16 Uhr, Eintritt frei. Info: Stadt Hammelburg. G

16.1.99 - Heilbronner Eisenbahn- u. Automarkt, Gemeindehalle HN-Frankenbach, 11-17 Uhr. Anm.: Ehlert, Postfach 1116, 74843 Obrigheim, Tel./ Fax: (06261) 62925. G

20.2.99 - Mosbach/ Baden Modelleisenbahn- u. Automarkt in der Alte Mälzerei, 11-17 Uhr. Anm.: Ehlert, Postfach 1116, 74843 Obrigheim, Tel. / Fax: (06261) 62925. ab 18 Uhr G

Leipziger Modellbahnbörse Sa. 05. Dez. 1998, 10-15 Uhr, Gaststätte Brühlzentrum am Sachsenplatz, Leipzig-Zentrum, Veranstalter: Hans Schimpf, Sandmännchenweg 42, 04277 Leipzig, Tel. (0341) 8620225 Termine 1999: 23. Jan., 6. März, 24. April G

Modellbahnausstellung im Schloß Mühltroff am 5. - 6.12. und 12. - 13.12.98, von 10 - 17 Uhr. Info: Tel. (036645) 22697 G

Sachsenmodelle: 14 004 DM 139.-; 14 005 DM 149.-; 14 104 DM 149.-; 14 417 DM 60.-; 14 436 DM 45.-; 16 002 DM 22.-; 16 003 DM 22.-; 16 038 DM 22.-; 18 706 DM 11.-; Piko 50 040 DM 250.-; 51 020 DM 230.-; 51 030 DM 240.-; Gützold 28 200 DM 259.-; 39 100 DM 270.-; 45 100 DM 290.-. C. Pothmann, Tel. (0209) 136275, Fax: -130402. G

MODELLBAHNBÖRSE IM BÜRGERHAUS Neuenhagen bei Berlin, am 13.12.98 und am 03.01.99 von 9.30 bis 13.00 Uhr. Tischres. ab sofort bei VORWERG, Tel. (03341) 472835 oder OTTO, Fax (03341) 474234, möglich. Einlaß ab 7.30 Uhr. Res. Tische bitte bis 9.00 Uhr besetzen!!! Zufahrt über B1/5 wird ausgeschildert. G

Merchweiler OT Wemmetsweiler/Saarland: Modell- u. Spielzeugtausch d. MEC Wemmetsweiler e.V. am 03.01.99 v. 10.00 - 16.00 Uhr i. Rathaus Wemmetsweiler.

Langener Modellbahnmarkt - Tausch, An- u. Verkauf von Modell-Eisenbahnen, Autos u. Zubehör aller Spurweiten am 20. Dez. 1998 von 10 - 15 Uhr in der Stadthalle, 63225 Langen. Tel. (069) 766184, Fax: (0611) 20699. Tel. (0611) 21559 G

Essener Eisenbahn- u. Modellauto-Markt So., 13.12.98, 11 - 15 Uhr, Gaststätte Steeler Stadtgarten, Am Stadtgarten 1, E-Steele. Info: Tel. (0201) 706133. G

6. Bexbacher Modellbahnbörse am 10.01.99, 10-16 Uhr in den Höcherberghallen Bexbach. Info: MBF, 66450 Bexbach, Rathausstr. 50. G

Zum Stollenmarkt in Brand-Erbisdorf am 5./6.12. Modellbahnausstellung d. Freiberger MEC 1965 E.V., 9-18 Uhr im Sport- u. Freizeitzentrum Jahnstr.; Info: Tel. (037322) 3876 G

Modelleisenbahn- u. Auto-Börse am 6.12., Kassel, Uni-Mensa, Moritzstr. In Gießen in d. Kongreßhalle am 13.12., 10 - 16 Uhr. Info b. Veranstalter B. Trachsel, Tel. (0561) 512618 G

Neu: Großer Modellbahn-Markt in 37081 Göttingen. Am 29.11., 10 - 16 Uhr im Kauf-Park Göttingen/Grone. Eintritt frei! Eisenbahnen u. Autos in gr. Auswahl. Info beim Veranstalter B. Trachsel, Tel. (0561) 512618 G

Börsen & Auktionen! Fr. 30.10.98 ab 14 Uhr und Sa. 31.10.98 ab 8 Uhr (Spielzeugauktion). 30514 Hannover, Wülfeler Brauereigaststätte, Hildesheimerstr. 380 am So.01.11.98 und So. 20.12.98 von 11-16 Uhr. Nähe Messegelände, kostenl. Parkplätze. 33335 Kaunitz, Ostwestfalenhalle, Paderbornerstr. So. 08.11.98 von 10-17 Uhr. Weitere Termine: Fr. 11.12.98 ab 14 Uhr und Sa. 12.12.98 ab 8 Uhr. Infos: Auktionshaus K. Graeber, Industriestr. 33, 42327 Wuppertal, Tel. (0202) 2741301 od. (0172) 2617566. Fax: (0202) 2741303 / 745619. G

Nächste Börsentermine!! Ankauf - Verkauf - Tausch. Modelle v. Auto - Baumaschinen - Blech - Eisenbahn-Literatur-Nostalgie, Puppen - Spielzeug. 25. Okt. 1998. 95138 Bad Steben, Großer Kursaal. Info: (09286) 8159. G

Börsen & Auktionen. 20.12.98 in 30514 Hannover, Wülfeler Brauereigaststätte, Hildesheimerstr. 380 v. 11 - 16 Uhr. Spielzeugauktion: 11.12.98 ab 14 Uhr und 12.12.98 ab 8 Uhr. Infos: Auktionshaus K. Graeber, Industriestr. 33, 42327 Wuppertal, Tel. (0202) 2741301 od. (0172) 2617566, Fax: (0202) 2741303 oder 745619. G

28.11. Dresden-Kulturpalast: Modelleisenbahnmarkt mit Zubehör, Tinplate-Ersatzteile, von 10 - 15 Uhr. Fundgrube f. Sammler, Bastler + Hobbyisten. Info G. Steglich Tel. (08805) 8138 o. (0171) 4348064 G

12679 - Berlin Modellbahnbörse "BERLIN" am 27.12.98 von 9-13 Uhr, Marzahner Promenade 55, Freizeitforum-Marzahn. Nächste Termine: 21.02. + 11.04.99. Info: Herzog, Tel. (0172) 6403443 G

29.11. von 10 - 15 Uhr: Syrau b. Pe. Höhlenheim Modelleisenbahnmarkt mit Zubehör, Ersatzeile, Tinplate. Fundgrube f. Sammler, Bastler + Hobbyisten. Info G. Steglich Tel. (08805) 8138 o. (0171) 4348064 G

Modellbahnbörse der BSW-Freizeitgruppe Cottbus am 21.11.98 und 12.12.98 in der Waisenstr. 21, im AW-Cottbus (ehem. RAW). Tischbestellung: Günter Schulz, 03048 Cottbus, Leipziger Str. 15, Tel. (0355) 422192. G

Amberger Modelleisenbahn- u. Spielzeugbörse im Kongresszentrum, am So., 20.12.98 von 10 - 16 Uhr. Tel. (0931) 2785241 G

Heilbronn, Alte Kelter, Modelleisenbahn- u. Spielzeugbörse, Sa., 09.01.99, v. 10 - 16 Uhr. Info Tel. (0931) 2785241 G

Volles Programm für Ihr Hobby:

Ein kleiner Ausschnitt aus dem aktuellen Programm mit rund **70 Video-Titeln:**



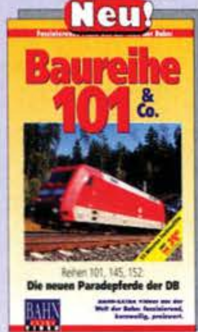
Die Zugspitzbahn
Mit der Zahnradbahn auf den höchsten Gipfel Deutschlands
50 Minuten
Best.-Nr. 7298, **29,80**

Neu!



Dampfwolken über dem Harz
Harzer Dampfspektakel im goldenen Herbst
52 Minuten
Best.-Nr. 7307, **29,80**

Neu!



Baureihe 101 & Co
Die modernsten Lokomotiven der Bundesbahn in einem packenden Film
52 Minuten
Best.-Nr. 7305, **39,80**

Sensationell:

Trümmer, Dampf und Wiederaufbau
Deutschlands Eisenbahnen in den 40er Jahren – erstmals veröffentlicht: Filmbilder von den Ruinen deutscher Bahnhöfe, Trümmerbahnen, Personen- und Güterzügen u.m.!

45 Minuten, s/w und Farbe (!),
B.-Nr. 7274, **59,80**

Hochwertige **Sonderausgaben** mit vielen Anregungen auch für die Modellbahn:

Neu!



Die DB in den 80ern
Der reichhaltig illustrierte Rückblick auf die Bundesbahn der 80er: Altbauellok-Abschied, Jubiläum, ICE, 120 u.a.!
100 Seiten
Best.-Nr. 137, **19,80**



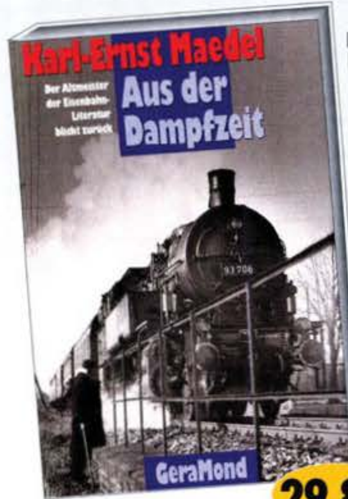
Wie funktioniert die Eisenbahn?
Hinter den Kulissen: Betrieb, Technik u.m. – mit großem Special „Signale"!
100 Seiten
Best.-Nr. 135, **19,80**

Neu!



NEBENBAHNEN – eines der beliebtesten Vorbilder für die Modellbahn. In dieser Sonderausgabe „erfahren" Sie die faszinierende Vielfalt des Themas in Vorbild und Modell: Bildraritäten aus allen Epochen enthalten Dutzende von Vorschlägen für die vorbildgerechte Zugbildung. Dazu viele Hintergrundbeiträge und ein spezielles Modell-Kapitel.
100 Seiten, Farbe,
Best.-Nr. 136, nur DM **19,80**

Premiere: Das neue **Buch-Programm** mit preiswerten Titeln rund um die Bahn:



In Erzählungen begleitet Karl-Ernst Maedel in diesem einmaligen Sammelband die Männer auf dem Führerstand, in Biografien skizziert er die Lebensbilder berühmter Ingenieure, blickt zurück auf prominente und außergewöhnliche Dampflok-Typen. Ein Buch zum Schmökern!
128 S., über 100 Abb.,
Nr. 8595
29,80!

Neu!



Schnellbahn Hannover – Berlin
Geschichte der Magistrale, Bau und Inbetriebnahme der NBS
160 S., geb., 17 x 24 cm, z.T. in Farbe,
Best.-Nr. 8531, **39,80**



Lok 2000
Das Paradepferd der Schweizer Bahnen – eine Dokumentation in Text und Bild!
150 S., geb., 17 x 24 cm, z.T. in Farbe,
Best.-Nr. 8551, **39,80**

Neu!



DB-Fahrzeuge 2: Reisezugwagen
Handlich, aktuell, fundiert: Die Reisezugwagen der DB AG in Text und Bild. Stand 1998!
192 S., 12 x 17 cm, z.T. in Farbe,
B.-Nr. 8513, **24,80**



0180 / 532 16 16

Gleich zum Hörer greifen! Oder Coupon noch heute zur Post! Fax: 0180/532 16 20

GeraNova-Neuheiten:

Einfach gewünschte Titel auswählen, den Coupon ausschneiden/kopieren und einsenden oder anrufen! Lieferung folgt innerhalb weniger Tage gegen Rechnung:
GeraNova Verlag, D-80632 München

Videofilme

❑ 1 Ex.	7298	**Die Zugspitzbahn**	29,80
❑ 1 Ex.	7299	**Nordsee-Inselbahnen**	29,80
❑ 1 Ex.	7305	**Baureihe 101 & Co.**	39,80
❑ 1 Ex.	7302	**Wuppertaler Schwebebahn**	29,80
❑ 1 Ex.	7303	**Die großen Eisenbahn-Paraden**	39,80
❑ 1 Ex.	7274	**Trümmer, Dampf u. Wiederaufbau**	59,80
❑ 1 Ex.	7275	**Ruinen, Trams und Stadtverkehr**	59,80
❑ 1 Ex.	7494	**Rund um den Schwarzwald**	39,80
❑ 1 Ex.	7423	**150 Jahre Schweizer Bahnen**	49,80
❑ 1 Ex.	7424	**Eisenbahn über den Gotthard**	29,80

Über 60 weitere Titel: siehe aktuelles GeraNova-Gesamtprogramm 98/99!

CD-ROM

❑ 1 Ex.	0054	**Triebfahrzeugpark DB AG**	49,95
❑ 1 Ex.	0055	**Triebfahrzeuge der SBB**	39,95
❑ 1 Ex.	0056	**Dampflok-Archiv auf CD-ROM**	49,95

Sonderausgaben

❑ 1 Ex.	134	**Bahn-Atlas 98/99**	19,80
❑ 1 Ex.	135	**Wie funktioniert die Eisenbahn**	19,80
❑ 1 Ex.	136	**Nebenbahnen in Deutschland**	19,80
❑ 1 Ex.	137	**Die DB in den 80er Jahren**	19,80

Bücher

❑ 1 Ex.	8595	**Maedel - Aus der Dampfzeit**	29,80
❑ 1 Ex.	8531	**Hannover - Berlin**	39,80
❑ 1 Ex.	8551	**Lok 2000**	39,80
❑ 1 Ex.	8510	**Taschenbuch DB-Loks/Triebw.**	19,80
❑ 1 Ex.	8513	**Taschenbuch DB-Wagen**	24,80

Über 20 weitere Titel: siehe aktuelles GeraNova-Gesamtprogramm 98/99!

GeraNova
Zeitschriftenverlag GmbH München

✗ Ihre Anschrift:

Vorname, Name MEB 9811

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Datum Unterschrift

Gratis:

Gesamtprogramm mit 60 Seiten Videos, Bücher, CD's, Sammelwerke und mehr! **Gleich anfordern:**





Wenig Bauteile, wenig Arbeit: Der neue Antrieb macht aus dem Piko-Tender ein Zugpferd.

Fotos: Rainer Albrecht

Passen ein altes Lokmodell und ein moderner Antrieb zusammen? Rainer Albrecht gibt mit dem Bogusch-Umbausatz für betagte Piko-Tender die Antwort.

Reko-Tender

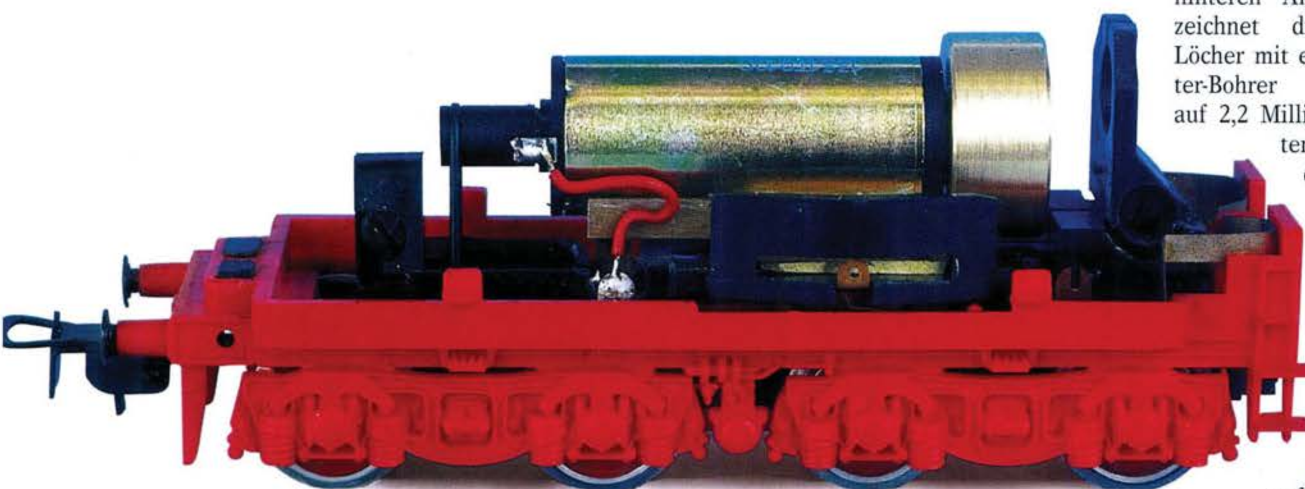
Da stehen sie nun traurig auf dem Abstellgleis, die alten H0-Dampfloks der Baureihen 01, 03 und 41 von Piko. Abgelöst von neueren Modellen mit einem modernen Antrieb. Wer auf die erste Generation der Piko-Fahrzeuge nicht verzichten will, aber auf einem dynamischen und leisen Antrieb besteht, findet bei der Firma Bogusch die passende Lösung. Ein Faulhaber-Umbau erweckt die älteren 2'2'T34-Tender zu neuem Leben.

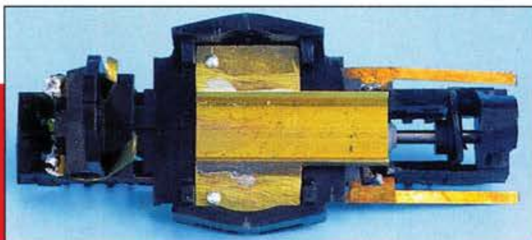
Bogusch hat sich bei dem neuen Antrieb für einen O-Riemen als Kraftübertragung entschieden. Das erklärt auch die wenigen Bauteile in der Verpackung: Ein Faulhabermotor 1331 mit Schwungmasse und Riemenscheibe, eine Bodenplatte, zwei M2-Schrauben, eine Schneckenwelle mit Riemenscheibe, ein Antriebs- und ein Ersatzriemen genügen für die Umrüstung. So spartanisch wie der Beutelinhalt ist leider auch die beiliegende Anleitung.

Als erstes steht die Demontage des Tenders auf dem Programm. Ist der Fahrgestellrahmen auseinandergeschraubt und die alte Schneckenwelle entfernt, baut der Modellbahner den bisherigen Motor samt Stromzuführung mit Drosseln, Federn und dem Kondensator aus. Um den mittleren Motorträger in Höhe der Bodenplatte abzusägen, muß der Rahmen bereits wieder zusammengeschraubt sein. Die Sägekante wird mit einer Feile sorgfältig geglättet.

Wenn die Bauteile von allen Säge- und Feilspänen befreit sind, nimmt die neue Schneckenwelle ihren Platz ein. Wer den O-Riemen dabei vergißt, muß am Ende alles noch einmal zerlegen. Anschließend verschraubt man das Fahrgestell, richtet den mitgelieferten Motorträger am hinteren Anschlag aus und zeichnet die Befestigungs-Löcher mit einem 1,5-Millimeter-Bohrer an. In den auf 2,2 Millimeter aufgebohrten Löchern halten die beiden M2-Schrauben die Messing-Platte fest in ihrer Position.

Bei der Ausrichtung des Motors müssen die Nuten der beiden Riemenscheiben auf Schnecken- und Motorwelle fluchten. Eine

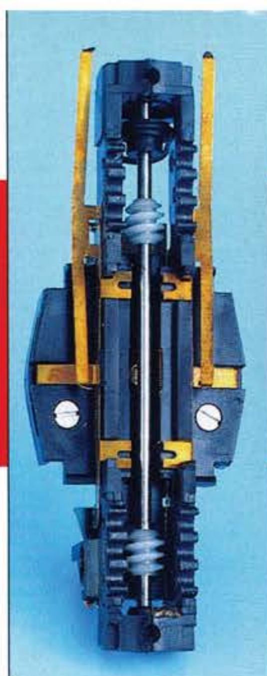




Die alte Motorhalterung am Fahrgestell des Tenders fällt der Säge zum Opfer



Die neue Motorhalterung wird mit zwei M2-Schrauben am Tenderfahrgestell befestigt.



Beim Einsetzen der neuen Schneckenwelle muß der Antriebs-Riemen bereits eingelegt sein.

kurze Kontrolle, ob sich die Schwungmasse frei dreht, erspart später viel Ärger.

Paßt alles wie gewünscht, befestigt der Modellbauer den Motor mit Zweikomponentenkleber. Ist dieser ausgehärtet, erhält die neue Kraftquelle noch ihre Anschlüsse. Dann heißt es: Riemen auf die Antriebsscheibe und los! Wenn die Probefahrten mit Erfolg abgeschlossen sind, wird am Ballastgewicht des Tenders noch etwas Platz für Riemenscheibe und Schwungmasse geschaffen. Bogusch empfiehlt zudem, das Tendergehäuse zum Beispiel mit Hansaplast zu dämmen. Nach der Endmontage darf die Piko-Lok dann zurück in den Betriebsdienst. Dort gefällt sie mit leisem, dynamischen Fahrverhalten. Bereits bei 1,3 Volt setzen sich Tender und Lok in Bewegung, bei zwölf Volt erreichen sie umgerechnet 135 km/h. Auch bei großer Last am Zughaken überzeugt das Riemen-Konzept. Bevor der Gummi der Kraftübertragung rutscht, schleudern die Räder.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt, denn das typische Schaukeln während der Fahrt gewöhnt sich der Reko-Tender auch nach dem Bogusch-Umbau nicht ab. Neue Haftreifen von Piko (Ersatzteil-Nr. 56020) oder Märklin (Ersatzteil-Nr. 7154) schaffen in den meisten Fällen Abhilfe. Im Gegensatz zu diesen Pfennig-Artikeln reißt der Preis des Umbausatzes ein kräftiges Loch ins Budget. Rund 130 Mark kosten die Bauteile bei Bogusch, Lischeider Straße 3, 35282 Rauschenberg. Dafür verhilft der einstündige Einbau des Faulhaber-Motors dem alten Tender zu neuem Glanz – zumindest, was die Fahreigenschaften angeht. *Rainer Albrecht/le*

Rost-Ansatz

Aus neu mach alt: Beulen, Rost, Kratzer und Farbflicken sind nur dem Sammler ein Greuel. Für den vorbildorientierten Modellbahner wird erst so aus dem Miniatur-Güterzug eine Augenweide.

Nicht nur wer rastet, der rostet. Das gilt ganz besonders für die Güterwaggons beim großen Vorbild. Lange Standzeiten, Witterungseinflüsse, aber auch Be- und Entladen hinterlassen unübersehbare Spuren. Mit relativ einfachen Mitteln können selbst ungeübte Modellbahner diese Alterungsprozesse nachahmen.

Vor der ersten Alterungskur sind frische persönliche Eindrücke kein Fehler. Auch Vorbildfotos mit den typischen Betriebsspuren erleichtern die Arbeit.

Kratzer, Beulen und Dellen bleiben im alltäglichen Güterverkehr nicht aus. Vor allem an offenen Güterwagen mit Blechaufbauten nagt so unermüdlich der Zahn der Zeit. Zur Nachbildung im Modell eignen sich kleine, feine Feilen. Bei vorsichtiger Handhabung tut auch eine Minibohrmaschine mit Fräsvorsatz gute Dienste. Mit geringer Drehzahl arbeitet sich der vorbildgetreue Schadensverursacher in den Kunststoff vor. Aber Vorsicht: Löcher sind unerwünscht.

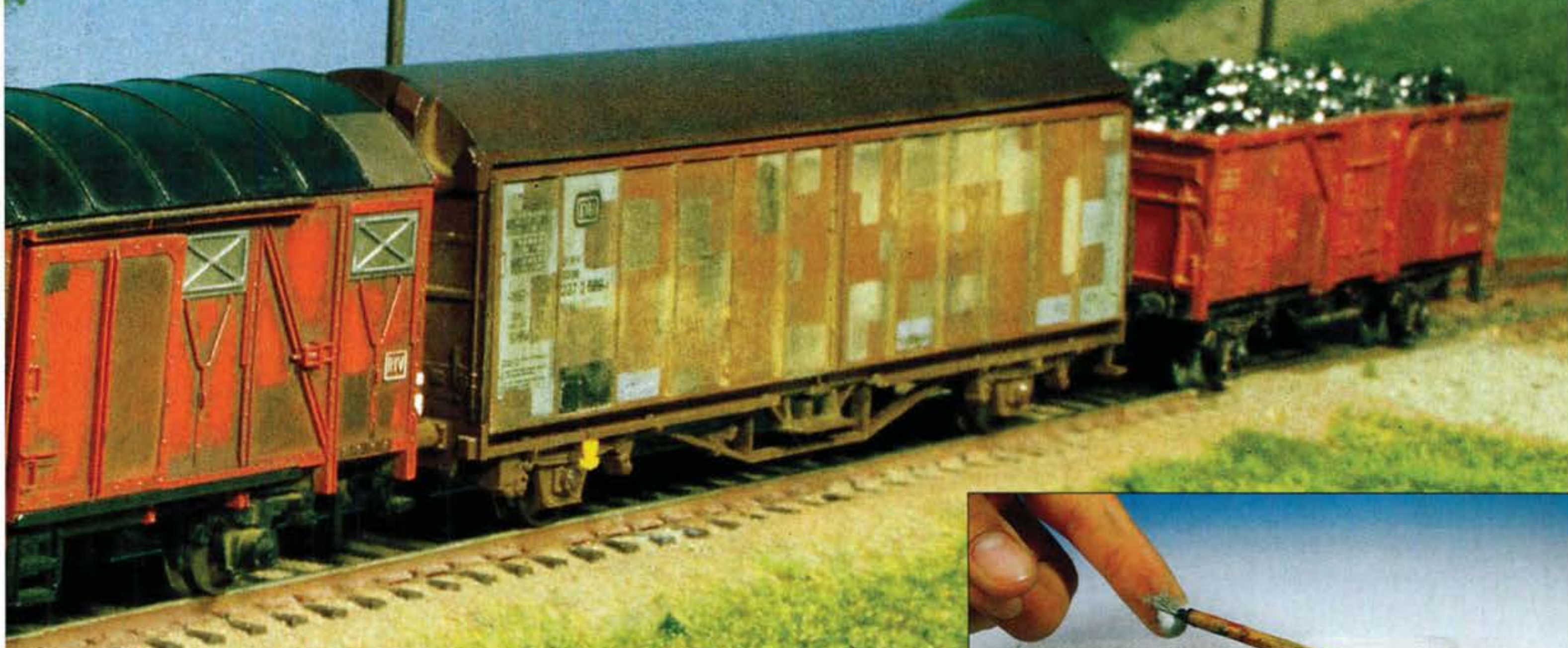
Die meisten Betriebsspuren an den Fahrzeugen lassen sich aber mit Farben andeuten. Matte oder seidenmatte Emailfarben von Humbrol, Revell und anderen Firmen liefern eine Vielzahl von Tönungen. Diese Farben haften wegen ihres Lösungsmittelanteils recht gut auf Kunststoff. Der Farbauftrag mit einem Pinsel ist die einfachste Methode. Weitaus bessere Ergebnisse lassen sich mit einer allerdings teureren Airbrush-Pistole erzielen.

Für die Wagenalterung eignet sich auch Farbpulver. Diese Naturprodukte, beispielsweise von Rainershagen Naturals, müssen wie wasserlösliche Farben fixiert werden.

Übung macht den Meister: Proben auf Papier oder Pappe

Wer noch keine Erfahrung mit der Modellfahrzeugalterung hat, der sollte den Farbauftrag zunächst auf einem Stück Papier oder Pappe ausprobieren. Dabei kann er die Technik üben und den gewünschten Farbton ermitteln. Der ist übrigens erst sicher zu bestimmen, sobald die Farbe getrocknet ist. Fürs erste Üben am Objekt empfiehlt sich die Verwendung preiswerter oder schadhafter Güterwagen-Modelle.

Rostbraun ist bei den Güterwaggons der dominierende Farbton, den beim Vorbild Rost und Bremsstaub hervorrufen. Vor allem am Fahrwerk setzen sich Schmutz und Abriebpartikel fest. Dieser Farbton hat wenig mit dem glän-





Mit Emailfarbe lassen sich Farb- und Schmutzspritzer auch am Modell gut imitieren.



Die Minifräse tut gute Dienste beim Einarbeiten kleiner Beulen in den Kunststoff.

zenden Schwarz eines Kunststoff-Modells gemein.

Mit teilweise verdünnten Emailfarben geht's im ersten Schritt ans Altern des Fahrwerks. Die Verwendung matter oder zumindest seidenmatter Farben verhindert unangebrachten Glanz. Mit einem feinen Haarpinsel trägt der Alterungsfan die verdünnte Farbe aufs Fahrwerk auf. Dabei setzt er im Bereich der Bremsen und Achslager extrem verdünntes Braun ein. Je dünner die Farbe, desto geringer ist der Farbauftrag. Der Vorteil: Genau dort, wo es Bremsstaub und Schmutz beim Vorbild tun, an Kanten, zwischen den Blattfedern, setzt sich die Farbe ab.

Besser als Pinseln ist auch hier die Airbrush-Technik. Dank des einstellbaren Sprühnebels ist mit der Spritzpistole der Farbauftrag genauer zu dosieren. So bleiben Konturen und Aufschriften erkennbar. Mehrere dünne Farbschichten aufzuspritzen, ist ratsam. Wer in einem Arbeitsgang allzu dick aufträgt, hat schnell ein hellbraunes, aber kein gealtertes Fahrwerk. Wer zuerst den Pinsel einsetzt und dann mit der Spritzpistole arbeitet, erzielt die besten Resultate.

Flickstellen sind an den Aufbauten der Vorbild-Güterwagen noch die Regel, nicht die Ausnahme. Schadhafte Lackstellen wurden abgeschliffen, abgeklebt und frisch lackiert. Erst das flächendekkende Umspritzen im Cargo-Rot hat dem vorerst ein Ende gemacht. Es bleibt abzuwarten, welche Alterungsspuren da künftig Bahnalltag werden.

Solche Flickschusterei funktioniert im Modell exakt so wie beim Vorbild: Mit Pinsel oder Spritzpistole werden die vorher rechteckig oder quadratisch abgeklebten Flächen einer Farbbehandlung unterzogen. Die Farbe sollte heller oder dunkler als die Originalfarbgebung des Modells ausfallen. Da beim Vorbild gang und gäbe, kann auch der Miniaturen-Maler getrost unterschiedliche Farbtöne an einem Modell benutzen. Die Farbe sollte er nicht zu dick auftragen, sonst entstehen nach dem Entfernen des Klebebandes – nicht bevor die Farbe trocken ist – häßliche Kanten. Das zum Abkleben verwandte Material sollte nur schwach haften, damit keine Klebstoffreste zurückbleiben.

Im Betriebseinsatz entstehen nicht nur Beulen oder Roststellen an den Güterwagen. Die Farben bleichen aus;

Solche Schmutz- oder Farbspritzer sind typisch bei den offenen Güterwagen der großen Eisenbahn.





War bislang bei der DB nicht ungewöhnlich: Die Flickenlackierung ist an diesem G-Wagen nicht zu übersehen. Erst DB Cargo lackiert jetzt komplett um.



Auch Farbpulver, mit einem feinen Pinsel aufgetragen, lassen Fahrzeuge altern. Überflüssige Farbreste entfernt ein Lappen.

vor allem an den Seitenwänden geschlossener Waggons sammelt sich Dreck. An Querstreben und Profilen setzt sich der Schmutz fest. Am einfachsten sind solche Gebrauchsspuren mit Naturprodukten wie Rostpuder oder Bremmsstaub zu imitieren.

Diese in verschiedenen Tönungen erhältlichen Farbpulver tupft der Modellbahner mit einem Pinsel mittlerer Größe trocken auf. Um alle Unebenheiten auszufüllen, braucht der eifrige Puderer nicht mit der Menge zu geizen. Hat er sodann mit einem trokkenen Lappen die Wagenseitenwände leicht abgerieben, bleibt das Farbpulver vorbildgerecht in Vertiefungen und vor Verstrebungen haften. Zur dauerhaften Fixierung ist eine Schicht matten Klarlacks erforderlich. Der sollte aufgesprüht werden, denn Pinselstriche hinterlassen Spuren im Farbpuder. Aber auch beim Sprühen sind Vorsicht und ausreichender Abstand vom Objekt geboten: Statt das Puder zu fixieren, bläst es der eifrige Sprayer sonst in alle Himmelsrichtungen.

Die Spritzer auf Güterwaggons, verursacht durch den Transport wasserlöslicher Massengüter, lassen sich recht gut am Modell nachvollziehen. Ein in verdünnte Emailfarbe getauchter Pinsel, über den Finger gezogen und auf den Waggon gezielt, bringt den gewünschten Effekt. Statt des Fingers tut's auch ein Teesieb.

Die Alterung ist abgeschlossen, die Mühe hat sich gelohnt. Auch unbeladene Güterzüge werden nun zum Blickfang auf der Anlage.

Sebastian Koch/hc

Aus der Ideenkiste

Aufgebügelt

■ Nicht jeder, der ein paar E-Lok-Modelle sein Eigen nennt, baut sich deswegen eine Anlage mit Oberleitung. Aber auch ohne Fahrdraht hinterlassen aufgebügelte Lokomotiven den besseren Eindruck. Während Scherenstromabnehmer allenfalls ein wenig zu hoch wirken, strecken sich die Einholm-Versionen zu weit nach oben. Neben der störenden Optik bereitet dieser Umstand vor allem an Tunnelportalen Probleme. Abhilfe schaffen zwei dünne und somit kaum sichtbare Bindfäden. Mit ihnen läßt sich der Pantograph auf einer vorbildgetreuen Höhe anbinden. Dabei ist darauf zu achten, daß die Schleifleiste waagerecht steht. Jetzt kann die Modell-Elektrolok an den gedachten Fahrdraht gehen. *Gerhard Scholtis/le*

Zwei dünne Fäden halten den Einholm-Stromabnehmer in der richtigen Höhe und die Wippe waagerecht.



Foto: Gerhard Scholtis

Blatt-Festiger

■ Nicht nur beim herbstlichen Vorbild, auch auf der Anlage fallen mitunter die Blätter von den Bäumen. Abhilfe für dieses Problem findet der Modellbahner im Supermarkt, am Regal mit den Haarpflege-Artikeln. Denn Haarfestiger, vor dem Einsetzen auf die Pflanzen-Imitationen gesprüht, gibt dem Grün Halt. Nun bleibt das Laub am Baum, und das zu jeder Jahreszeit. *Andreas Bruckner/ha*

Silberschreiber

■ Wie kann man silberne Zierleisten an Modellen, etwa an H0-Autos, gestalten? Zum Beispiel mit einem Albumschreiber. Dieser Stift aus dem Fotofachhandel erweist sich als geeignetes Werkzeug, denn er besitzt eine feine Spitze, durch die die Farbe präzise aufgetragen wird. Zudem trocknet das Silber in wenigen Minuten, so daß der Modellbahner schnell die nächste Fläche einfärben kann.
Michael Künstler/ha



Foto: Karsten Naumann

Beim Vorbild vorhanden, am Modell zu ergänzen: Die Stege am Schirm der DR-Leuchte.

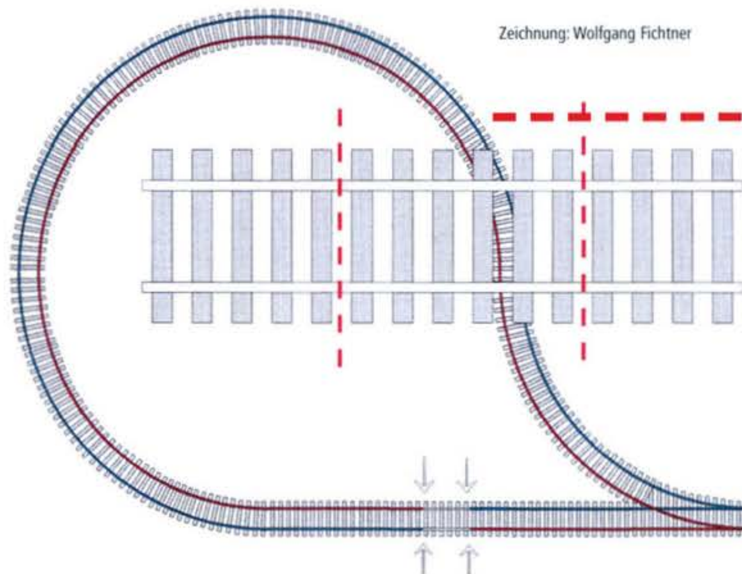
Stege für die Schüssel

■ In vielen Bahnhöfen stellte die Deutsche Reichsbahn (DR) die typischen Leuchten mit abgerundeten Schirmen auf. Auch die Stationen in der Nenngröße H0 müssen auf die respektlos „Salatschüsseln" genannten Lampen nicht verzichten. Eine günstige Lösung bietet zum Beispiel die Firma Auhagen, welche die H0-Pendants ohne Beleuchtung fertigt. Wer aber Wert auf eine originalgetreue Wiedergabe legt, sollte an diesen Modellen einen kleinen Umbau vornehmen – denn es fehlen noch die Haltestege des Lampenschirmes. Diese lassen sich leicht mit einem 0,3 Millimeter dünnen Messingdraht nachbilden. Er wird an den Schirm gehalten, mit einer Flachzange abgewinkelt und mit einem Seitenschneider passend abgelängt. Mit Sekundenkleber befestigt der Modellbahner dann die Drähte; dabei hilft eine Pinzette, sie exakt zu justieren. Nun fehlt lediglich die mattschwarze Lackierung, dann bekommt die DR-Station im Maßstab 1:87 ebenfalls ihre charakteristische Salatschüssel. *Karsten Naumann/ha*

Kehrtwendung

Wolfgang Fichtner fährt mit seiner Maxi-Bahn ohne Schwierigkeiten durch Kehrschleifen.

■ Über Probleme mit Gleisplänen, die eine Kehrschleife enthalten, können die H0-Fans von Märklin nur lächeln. Wer aber mit der Maxi-Bahn aus demselben Haus liebäugelt, muß sich einige Gedanken dazu machen. Da das Delta-Modul die Fahrtrichtung der Spur I-Loks bestimmt, genügt ein kurzer, stromloser Abschnitt, um die beiden Gleisenden einer Kehrschleife gegeneinander zu isolieren, so



Zeichnung: Wolfgang Fichtner

Bahnsteig selbst gemacht

Peter Baumbach bringt die Reisenden in Spur N mit einem Eigenbau zum Zug.

Damit die Fahrgäste in Spur N gut zum Zuge kommen, braucht der Bahnhof einen passenden Bahnsteig. Dabei ist der Modellbahner nicht allein auf das Angebot des Handels angewiesen. Auch im Selbstbau entsteht ein geeignetes Modell, das man zudem genau auf die Gleislänge ausrichten kann. Große Kosten stehen dem N-Bahner nicht ins Haus, denn der Materialbedarf hält sich in Grenzen.

Als Grundplatte für den Eigenbau-Bahnsteig schneidet man eine sechs Millimeter starke und 25 Millimeter breite, verwindungsfreie Sperrholzleiste zurecht. Falls nötig, werden in der Leiste die Treppenaufgänge nachgebildet. Dazu sägt der Erbauer mit einer Laubsäge die Ausschnitte aus und färbt deren Seiten betongrau. Die zugehörigen Treppen entstehen aus starkem Papier, das man in Stufenform faltet, in die Ausschnitte klebt und ebenfalls betongrau färbt. Das passende Geländer läßt sich aus Draht oder, in massiver Bauweise, aus Pappe nachbilden. Den Bahnsteig-Belag imitiert selbstklebendes Straßenpflaster der Nenngröße Z. Abschließend werden die Seiten des Modells mit unregelmäßigem Mauerwerk beklebt.

Als nächstes kommt die Überdachung des Bahnsteigs an die Reihe. Falls der N-Bahner dazu Y-förmige Träger verwenden will, sollte er zu zwei Millimeter starken, 40 Millimeter langen U-Profilen aus dem Fachhandel greifen. Je zwei dieser Profile lötet man auf einer Länge von 28 Millimetern zusammen und biegt dann die freistehenden Abschnitte auseinander. Die einzelnen Stützen werden rostbraun gestrichen und in regelmäßig angesetzte Bohrungen in der Grundplatte eingeklebt. Das Dach selbst besteht aus zirka 30 Millimeter breiter, dickerer Pappe. Sie wird in der Mitte der Länge nach eingeritzt und so geknickt, daß die Form genau zu den Y-Trägern paßt. Hat der Modellbauer das Dach mattschwarz eingefärbt, kann er es aufkleben.

So richtig kommt der eigene Bahnsteig aber erst zur Geltung, wenn er noch durch Kioske, Fahrpläne und anderes Zubehör ergänzt wird. Wer möchte, sorgt überdies für eine Beleuchtung, wobei die beiden äußeren Stützen als Stromanschluß dienen. Zwischen diesen verlegt der N-Bahner zwei Drähte als Plus- beziehungsweise Minuspol. Sie verlaufen parallel zum Mittelknick und in einem Abstand von vier Millimetern zueinander. An die Drähte werden dann Miniaturlämpchen gelötet. Nun erreichen die Reisenden in N Tag und Nacht bequem über den Bahnsteig ihren Zug. *Peter Baumbach/ha*

Gutes Geld für Ihren Tip

Kennen Sie einen praxiserprobten Tip oder einen guten Trick für den Modellbahnbau? Dann schicken Sie ihn uns – jeder veröffentlichte Tip wird mit 25 Mark honoriert. Wenn Sie ein druckbares Foto (ideal ist ein Dia, auch ein kontrastreicher Papierabzug eignet sich; unbrauchbar für den Druck sind Polaroidfotos) mitsenden, honorieren wir das mit weiteren 50 Mark. Die Adresse: Redaktion MODELLEISENBAHNER, Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart.

---

daß kein Kurzschluß ensteht. Auf eine Schaltung wie bei Gleichstrombahnen kann der Märklin-Maxi-Fan also getrost verzichten.

Als Isolierstück eignet sich zum Beispiel das 30 Zentimeter lange, gerade Spur-I-Gleis mit der Bestellnummer 5903. Ohne das Schwellenband zu beschädigen, durchtrennt der Modellbahner die Schienenprofile an zwei Stellen beidseitig. Zwei mal vier Millimeter große Pappstücke in den Sägefugen sorgen dafür, daß auch bei verrutschtem Schienenprofil kein ungewünschter Kontakt entstehen kann. Zusätzliche Sicherheit gegen das Verschieben der Gleise bieten Klebestellen mit Kraftkleber in den rechteckigen Aussparungen an der Unterseite. Der Abstand zwischen den Trennstellen muß so bemessen sein, daß das längste, eingesetzte Fahrzeug ganz in den isolierten Abschnitt paßt. Im Fahrbetrieb überrollen die Lokomotiven die isolierte Stelle und setzen ihren Weg durch die Kehrschleife fort.

Wolfgang Fichtner/le

Ein Isoliergleis verhindert den Kurzschluß bei der Maxi-Bahn-Kehrschleife.



Mit dem H0-Modell der eleganten Einzelgängerin 18 201 will Roco zeigen, was im Großserienbau heutzutage möglich ist.



Schmuck-Stück

Der Ruf vieler Modellbahner war nicht mehr zu überhören: „Jetzt baut Roco so schöne Dampfloks, aber die Radsätze sind leider nur aus Kunststoff". Die Salzburger haben sich die Kritik zu Herzen genommen. Als Hauptneuheit 1998 präsentieren sie mit der 18 201 in H0 ihre erste Dampflok mit Metallrädern.

Es sind aber nicht nur die filigranen Räder, die das neue Prestigeobjekt der Salzburger Modellschmiede kennzeichnen. Auch der Kunststoff-Kessel der grün-schwarz lackierten Museumsversion der Schnellzuglok ist ein echtes Schmuckstück. Beinahe alle Leitungen sind freistehend ausgeführt, die Handräder sogar durchbrochen. Schade nur, daß feine Gußhäute den freien Durchblick einschränken. Neben dem länglichen Schornstein sitzen die beiden fein detaillierten Lichtmaschinen. Die zweite erhielt die große 18 201 erst 1993 für den vorgesehenen Zugbahnfunk und die Indusi, deren zwei Magneten links und rechts am Rahmen hängen. Aber nicht nur die freistehenden Teile, auch die feinen Gravuren von Klappen und Nieten sind ein optischer Leckerbissen. Als krönenden Abschluß setzten die Salzburger ein feines Messinggitter auf die Dachfenster am Führerstand.

Entscheidend für die Optik des Salzburger Edel-Renners ist auch die ungewöhnliche Farbgebung. Die Rauchkammer und die Innenseite der Windleitbleche sind schwarz, der Rest des Kessels, der Führerstand und die Teilverkleidung dagegen grün lackiert. Um einen exakten, kaum sichtbaren Übergang zwischen den Farben zu erreichen, trennten die Konstrukteure den Kessel und fast alle Leitungen in zwei Teile.

Die Bedruckungsabteilung von Roco paßte sich dem hohen Niveau des Formenbaus an. Die weiße Zierlinie auf der Teilverkleidung ist gestochen scharf. Auch die Anschriften an Lok und Tender, die die Maschine als Epoche-V-Museumsversion kennzeichnen, sind scharf und unter der Lupe gut lesbar. Der rote Balken unterhalb des Führerstandes zeigte kleine, mit bloßem Auge kaum sichtbare Ungenauigkeiten. Auch die schwarze Farbe auf dem Tritt unter der Steuerung ist unsauber aufgetragen und deckt schlecht. Gut gelungen ist dagegen der in vier Druckvorgängen angebrachte, silberne Zierstreifen des Schornsteins und das Un-

Der freie Durchblick am Rahmen, die feinen Metallräder und die schwarz lackierte Handstange am Windleitblech sind nur drei der zahlreichen Details an Rocos 18 201.

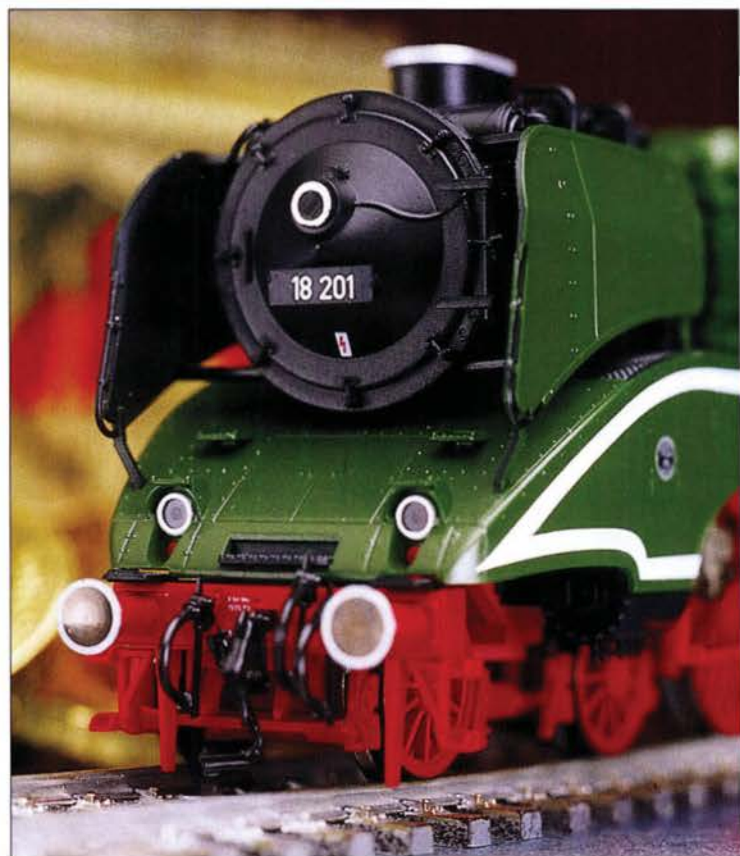


tersuchungsdatum an der Pufferbohle.

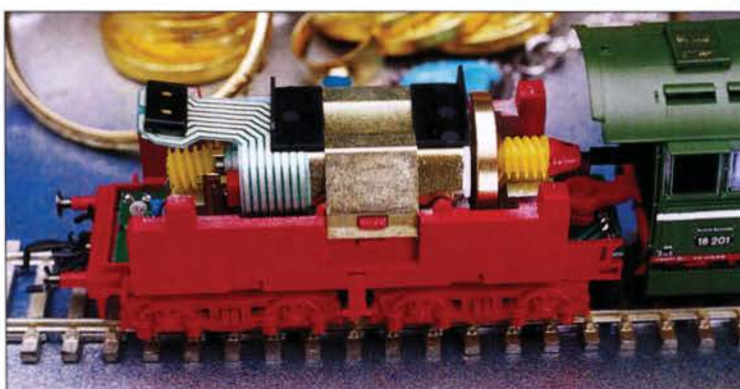
Höhepunkt der neuen Roco-Lok ist aber zweifelsohne das Fahrwerk. Die riesigen Kuppelräder, beim Vorbild immerhin 2,3 Meter im Durchmesser, glänzen mit filigranen Speichen und feinen Schwimmhäuten – so heißen die angegossenen Ausrundungen zwischen Speiche und Radumfang. Vor- und Nachläufer stehen den großen Rädern in nichts nach. Vorbildgetreu ist auch der durchbrochene Rahmen. Ganz gleich, ob Federpakete oder Bremsgestänge, die Roco-Konstrukteure haben alles detailliert nachgebildet, was mit vertretbarem Aufwand machbar war. Der Antrieb auf die dritte Kuppelachse schränkt den Durchblick in diesem Bereich ein. Diesen Kompromiß kann man in Anbetracht der Roco-typischen Fahreigenschaften in Kauf nehmen.

Diese Fahreigenschaften muß die 18201 allerdings erst einmal unter Beweis stellen. Die passende Gelegenheit dazu bietet der Parcours der computergesteuerten Testanlage des MODELLEISENBAHNER. Als Anfahrspannung genügen der Schnellzuglok 2,9 Volt. Dabei schleicht sie mit 15 km/h über die H0-Gleise. Bei weniger als 2,6 Volt und 8 km/h bleibt das Roco-Modell wieder stehen. Bis der grüne Edel-Renner die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 175 km/h bei 11,6 Volt erreicht, bleiben 9 Volt als Regelbereich. Dabei ist der Antrieb der Lok kaum hörbar.

So dynamisch wie das Fahrverhalten ist auch der Auslauf. 23 Zentimeter rollt die 18201, wenn die Spannung bei umgerechnet 175 km/h unterbrochen wird. Damit und dank der Stromabnahme von den Kuppel- und zwei Tenderachsen über Spurkranzschleifer setzen isolierte Herzstücke oder verschmutzte Gleise dem Vorwärtsdrang des Modells nicht gleich ein Ende.



Die Ausrüstung der Pufferbohle ist ab Werk montiert. Beachtung verdient das Untersuchungsdatum.



Bei der Montage des Tendergehäuses muß der Schnittstellenstecker über dem Motor liegen.

Selbst Steigungen halten die Schnellzugmaschine nicht auf. Mit zwölf vierachsigen Reisezugwagen meistert die 525 Gramm schwere Roco-Lok die fünfprozentige Wendel. Auf der sechsprozentigen Steigung beginnen die Antriebsräder erst zu schleudern, wenn 14 Wagen am Haken hängen.

Grundstein für diese Fahreigenschaften ist der bereits aus der 012 bekannte Antrieb. Dabei sitzt der fünfpolige Roco-Motor mit Schwungmasse im Tender und gibt sein Drehmoment beidseitig über ein Schnecke-/Stirnradgetriebe an die äußeren Achsen weiter, die mit Haftreifen ausgerüstet sind. Zusätzlich treibt der Motor über eine Kardanwelle und ein Getriebe in der Lok die dritte Kuppelachse an.

Im Tender, der über eine starre Deichsel mit Kurzkupplungskulisse an der Lok befestigt ist, bleibt genügend Platz für einen Digital-Dekoder. Die entsprechende NEM-Schnittstelle gehört zur Serienausrüstung der Dampflok.

Da es von der Einzelgängerin auch eine Wechselstrom-Version geben wird, muß das Modell auch bei voller Fahrt den 360-Millimeter-Gegenbogen ohne Entgleisung meistern. Große Seitenverschiebbarkeit der mittleren Kuppelachse und eine spezielle Kulissenführung des Vorlaufgestells sorgen für gute Kurvengängigkeit. Damit auch der Nachläufer entsprechend ausschwenken kann, klappt die federnd gelagerte Schürze unter dem Führerstand bei Bedarf nach außen.

Für Roco ist die 18 201 nicht nur die erste Dampflok mit Metall-Rädern, sondern auch ein Prestige-Objekt. Daß ein solches Modell seinen Preis hat, ist verständlich. Zwischen 450 und 500 Mark soll der grün-schwarze Renner kosten. Dafür gibt es ein echtes Schmuck-Stück, das den Ruf nach Verbesserungen verstummen läßt. *Uwe Lechner*

Fotos: Heinz D. Kupsch

Modell Eisen Bahner

MESS- UND DATENBLATT

18 201 von Roco

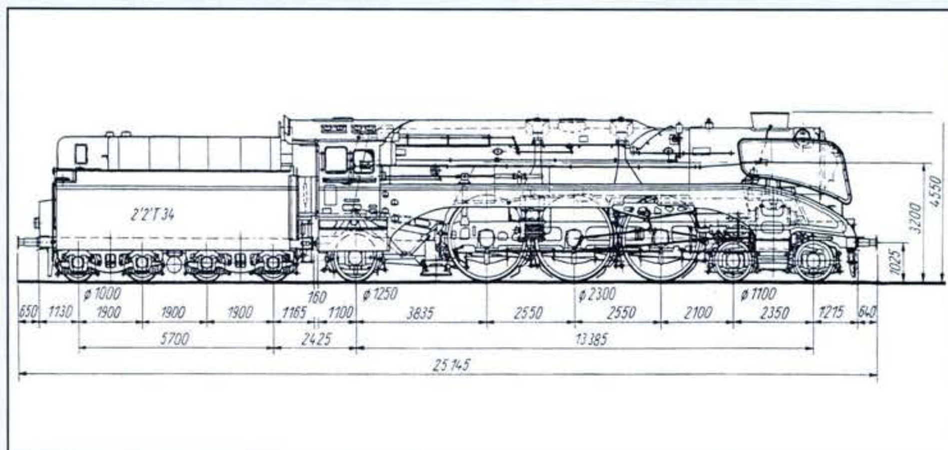


Foto: MEB-Archiv



STECKBRIEF

Hersteller:
Roco, Salzburg

Bezeichnung:
18 201 der Deutschen Reichsbahn

Nenngröße/Spur:
H0/16,5 Millimeter

Konstruktionsjahr:
1998

Epoche:
V (ab 1992)

Katalognummer:
63201

Im Handel seit:
November 1998

Andere Ausführungen:
Wechselstrom-Version angekündigt

Gehäuse:
Kunststoff

Fahrgestell:
Metall

Gewicht:
525 Gramm

Kleinster befahrener Radius:
360 mm

Kupplung:
Roco-Universalkupplung in NEM-Normschacht

Normen:
NEM, CE

Preis:
500 DM (Die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)



ELEKTRIK

Stromsystem:
Zweileiter-Gleichstrom

Nennspannung:
12 Volt

Steuerungssystem:
ohne, NEM-Schnittstelle vorhanden

Stromabnahme:
über drei Kuppel- und zwei Tenderachsen mittels Spurkranzschleifer

Motor:
fünfpoliger Flachmotor

Beleuchtung:
mit Fahrtrichtung wechselndes Spitzensignal

Leistungsaufnahme:
2,3 Watt bei 12 Volt



MECHANIK

Kraftübertragung:
vom Motor beidseitig über Schnecke-/Stirnradgetriebe auf die äußeren Tenderachsen und über Kardanwelle auf dritte Kuppelachse

Schwungmasse:
Messing-Schwungmasse, Durchmesser: 23 mm, Stärke: 3,5 mm

Haftreifen:
vier, je zwei an den angetriebenen Tenderachsen

Zugkraft:
12 Reisezugwagen à 160 Gramm über fünfprozentige Wendel, 14 Reisezugwagen über drei- und sechsprozentige Steigung



SERVICE

Gehäusemontage:
durch leichtes Aufspreizen in Höhe der Drehgestelle kann das Tender-Gehäuse abgenommen werden

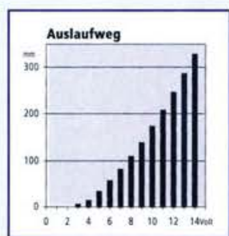
Zugänglichkeit der Innenteile:
Motor und Getriebe sind gut zugänglich

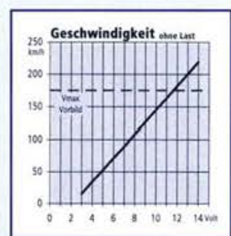
Zurüstteile:
Kolbenstangenschutzrohre und Nachbildungen der Kupplung und Schläuche für Tender liegen bei

Bedienungsanleitung:
Faltblatt mit Wartungshinweisen und Vorbildinformationen, Ersatzteilliste

Verpackung:
Kartonschachtel mit Styropor-Einsatz

Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler





Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	V_0 (km/h)	I_0 (A)	S_0 (mm)
Anfahren	2,9	15	0,12	–
Kriechen	2,6	8	0,12	–
U_{Nenn}	12	182	0,19	245
$V_{Vorbild}$	11,6	175	0,19	231
$V_{Trafo\ max}$	14	218	0,20	326
bei 100 km/h	7,6	100	0,16	97

U_0 = Spannung ohne Belastung
I_0 = Strom ohne Belastung
s_0 = Auslaufweg ohne Belastung
U_{Nenn} = Nennspannung

Erläuterungen zu den Diagrammen:
Das Roco-Modell der 18 201 fuhr bei einer Spannung von 2,9 Volt an und erreichte dann umgerechnet 15 km/h. Es läßt sich auf 2,6 Volt und 8 km/h herunterregeln. Die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 175 km/h wurde bei 11,6 Volt erreicht. Bei 14 Volt liegt die Geschwindigkeit mit 218 km/h noch unter den nach NEM zugelassenen 245 km/h. Die Dampflok ließ sich von 2,6 bis 14 Volt feinfühlig regeln. Im gesamten Geschwindigkeitsbereich läuft die Maschine gleichmäßig und sicher. Die große Schwungmasse ermöglicht einen Auslauf von 231 Millimetern aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit. Die Zugkraft des Modells reicht aus, um vorbildgetreue Züge über eine fünfprozentige Wendel zu ziehen.

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:87	Modell
Länge über Puffer	25 145	289,0	290,1
Gesamtachsstand	21 510	247,2	249,4
Kuppelachsstand	5 100	58,6	59,0
Kuppelraddurchmesser	2 300	26,4	26,5
Laufraddurchmesser vorne	1 100	12,6	12,7
Laufraddurchmesser hinten	1 250	14,4	14,5

Die Mutter aller Dieselloks.

Die V 16 der DRG: Diesellokomotiven versprachen verlockende Vorteile. Einfach anlassen und losfahren, noch dazu in beide Richtungen gleich schnell – damit konnten die guten, alten Dampfrösser nicht mithalten. Nun, ganz so einfach war die technische Umsetzung dann doch nicht. Erst mit der hydrodynamischen Kraftübertragung (Flüssigkeitsgetriebe mit Drehmomentwandler und zwei Kupplungen) gelang es, die Kraft des Dieselmotors so weich und stufenlos zu bändigen, wie es für eine Lokomotive erforderlich ist. Die V 16 war die erste Lok, die das hydrodynamische Prinzip 1935 in die Praxis umsetzte – damit war sie die Vorläuferin der modernen Diesellokomotiven von heute.



Wie Sie es von Trix erwarten: superfeine Detaillierung und Beschriftung



Die Mutter aller Dieselloks: die V 16 in schönstem DRG-Blau

Unser Modell der V 16 entspricht exakt dem Vorbild dieser ersten Streckendiesellok, vorbildrichtig noch ohne den späteren Dachaufbau für die Zugdampfheizung. Gehäuse und Fahrwerk unseres Modells bestehen aus wertbeständigem Metalldruckguß. Vom Feinsten ist auch der Antrieb. Motor und Schwungmasse sorgen für ruhigen, seidenweichen Lauf mit einem Auslauf, der sogar hartgesottene Fachtester zum Staunen bringt. Dank Schnittstelle können Sie dem noch digitale Fahrqualitäten draufsetzen und beispielsweise Höchstgeschwindigkeit, Anfahr- und Bremsverhalten loktypisch einstellen.



Auch die Modellbahntechnik der V 16 überzeugt: Antrieb über Motor mit großer Schwungmasse und Digitalschnittstelle

TRIX H0

Mit all diesen Merkmalen entspricht unser Modell der technisch-historischen Bedeutung seines Vorbildes. Weniger pathetisch ausgedrückt: Die V 16 ist einfach schön und für jede Anlage eine elegante Bereicherung.

Die V 16 wurde später zur V 140. Auch von dieser roten Ausführung mit Dachaufsatz gibt es ein Trix H0-Modell.



[Die Gleichstrom-Spezialisten für H0 und N **TRIX** Modellbahn-Spezialitäten aus Nürnberg]



Wegen des Luftbehälters erforderte der Sitz der Kupplung von den 91er-Konstrukteuren großen Einfallsreichtum.



Tief-Druck

Das lange Warten vieler TT-Bahner hat ein Ende: Die Firma Jatt liefert endlich das Modell der Baureihe 91.3-18 im Maßstab 1:120 aus.

Nach einer schöpferischen Pause meldet sich die Firma Jatt zurück. Vor einem Jahr drehte das TT-Modell der preußischen T9.3 bereits auf dem Leipziger Messestand seine Runden. Zwölf Monate später liefert der Kleinserienhersteller die Maschine aus, die aus den Werkhallen direkt auf die Testanlage des MODELLEISENBAHNER rollte.

Das Epoche-III-Modell verläßt die Styroporschachtel als 91660 der Deutschen Reichsbahn. Unter der Lupe erkennt man nur schwer, zu welchem Bahnbetriebswerk (Bw) und welcher Direktion (Rbd) die Lok gehört, da diese Anschriften unscharf sind. Mit etwas Phantasie lassen sich aber das Bw Dresden und die gleichnamige Rbd entziffern. Ebenfalls schlecht lesbar sind am Testmodell die Angaben über die Betriebsvorräte am Kohlenkasten ausgeführt. Dagegen erkennt man die viel kleiner gedruckten Fristen am Wasserkasten unter der Lupe gut: Die Maschine hatte ihre letzte Bremsuntersuchung am 12. August 1961.

Das Gehäuse der Tenderlok ist fast vollständig aus Metall gefertigt. Lediglich die filigranen Ventilzüge bestehen aus Kunststoff, die Kesselleitungen und die angedeuteten Griffstangen am Führerhaus sind angespritzt. Die Formenbauer gaben sich große Mühe, möglichst viele Details des Vorbilds an Kessel, Wasserkästen und Führerhaus nachzubilden. Besonders gefallen die feinen Nietreihen, die Kesselspeiseventile sowie das Ramsbottom-Sicherheitsventil.
Auch Pfeife, Lichtmaschine und Druckluftläutewerk fehlen nicht. Die Nachbildungen der Einheitslaternen des Spitzensignals vorn und hinten am Modell sind Attrappen.

Optisch weniger gelungen scheint der Schlitz für die Kupplungsaufnahme in der Pufferbohle, wobei den Konstrukteuren der darunter liegende Luftbehälter kaum andere Möglichkeiten ließ. Deshalb hat das Modell weder vorn noch hinten Schächte nach *Normen Europäischer Modellbahnen (NEM)* für die Spur TT erhalten. Beide Kupplungen sind mit Kunststoffstiften befestigt, die ihre Langzeit-Tauglichkeit im Betrieb erst noch beweisen müssen.

Aus mehreren Teilen besteht das Fahrwerk des Modells, wobei es bei der Montage der Bodenplatte offensichtlich Probleme mit der Paßgenauigkeit gab: Ein Pappstreifen mußte zwischengelegt werden, sonst hätten die Zahnräder blockiert. Große Mühe verwendete man auf die Gestaltung des Gestänges, das bereits beim Vorbild sehr zierlich ausfiel. Leider geriet im Modell die Schwinge des filigranen Metall-Gewerkes größer als der Kreuzkopf, was im Maßstab 1:1 nicht der Fall war. Gut verborgen hat man

Am neuen Jatt-Modell der preußischen T 9.3 gefällt der freie Blick durchs Führerhaus. An der Steuerung geriet die Schwinge zu groß.

dagegen an den brünierten Rädern die Radsatz-Innenschleifer, die für eine gute Stromabnahme sorgen.

Das farbliche Finish von Metallfahrwerk und -gehäuse des Dreikupplers ist gelungen. Sowohl rote als auch schwarze Farbe haben die Jatt-Mitarbeiter gut deckend, aber nicht zu dick aufgetragen. Matte Farbtöne bewirken, daß das Modell nicht so glänzt wie das Vorbild auf historischen Fabrikfotos.

Ohne Schwierigkeiten läßt sich das Gehäuse abheben, nachdem man an der Unterseite eine Schraube gelöst und den winzigen Kunststoffstift, der die hintere Kupplung hält, herausgezogen hat. Hier ist besonders beim Zusammenbau große Vorsicht geboten, denn der kleine Stift springt schnell



Auch auf der Tenderseite besitzt die Kleinserienmaschine keinen Normschacht für die Kupplung der Spur der Mitte.



Kräftige Schrauben halten das Fahrgestell zusammen. Die ungeschützten Zahnräder verdrecken im Betrieb leicht.

Am Kessel sind neben den Ventilzügen Läutewerk, Pfeife und Sicherheitsventil nachgebildet.



aus der Pinzette. Die vordere Kupplung bleibt an ihrem Platz. Im Führerhaus sitzt ein kleiner, fünfpoliger Flachmotor, der den freien Durchblick gewährleistet. Der Fünfpoler treibt über eine Messingschnecke, die mit der Schwungmasse eine Einheit bildet, und einige Stirnräder alle drei Kuppelachsen des Modells an.

Nachdem das Testteam diese solide Konstruktion besichtigt hatte, war es auf die Fahrwerte der TT-Preußin gespannt. Der kleine Dreikuppler setzte sich bei einer Spannung von 3,4 Volt mit umgerechnet 15 km/h in Bewegung. Eine Kriechfahrt war noch mit 13 km/h bei 3,3 Volt möglich; bei einer geringeren Spannung blieb das Modell stehen. Mit der Vorbildhöchstgeschwindigkeit von 65 km/h durcheilte 91 660 die Meßstrecke bereits bei 7,2 Volt. Nach den NEM-Vorgaben dürfen TT-Modelle die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds um 50 Prozent überschreiten. Der zulässige Wert für die Jatt-Lok liegt damit bei 98 km/h. Er war schon bei 9,8 Volt erreicht, so daß die kleine Preußin bei eine Spannung von 12 Volt fast 130 km/h auf dem Tacho hatte. Aus diesem Tempo hatte das Modell einen Auslauf von 93 Millimetern, aus der NEM-Geschwindigkeit waren es noch 60 Millimeter. Da-

Modell Eisen Bahner

MESS- UND DATENBLATT

BR 91.3-18 von Jatt

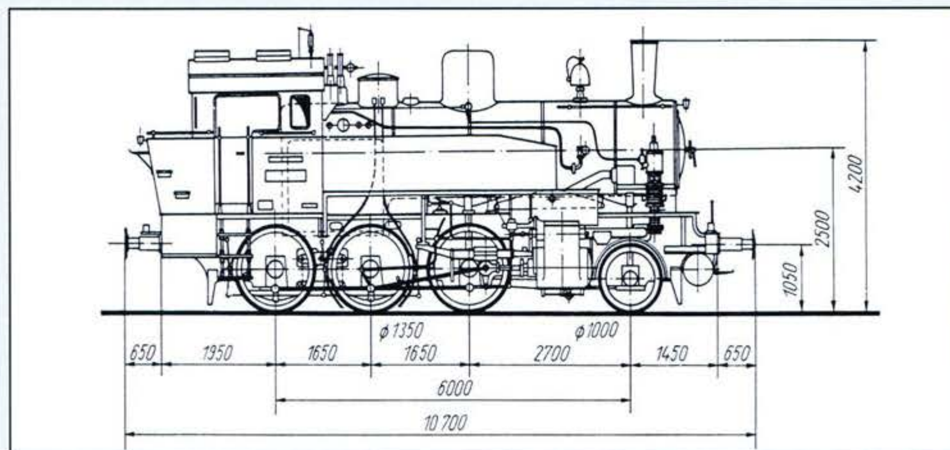


Foto: MEB-Archiv

STECKBRIEF

Hersteller:
Jatt, 73116 Schützenhof

Bezeichnung:
91 660 der Deutschen Reichsbahn

Nenngröße/Spur:
TT/12 Millimeter

Konstruktionsjahr:
1997/98

Epoche:
III

Katalognummer:
191 01

Im Handel seit:
September 1998

Andere Ausführungen:
z. Zt. keine

Gehäuse:
Metall

Fahrgestell:
Metall

Gewicht:
125 Gramm

Kleinster befahrener Radius:
286 mm

Kupplung:
TT-Standardkupplung ohne NEM-Normschacht

Normen:
NEM, CE

Preis:
360 DM (Die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)

Stromsystem:
Zweileiter-Gleichstrom

ELEKTRIK

Nennspannung:
12 Volt

Steuerungssystem:
ohne

Stromabnahme:
über alle sechs Kuppelräder mittels Radsatz-Innenschleifer

Motor:
fünfpoliger Flachmotor

Beleuchtung:
keine

Leistungsaufnahme:
1,92 Watt bei 12 Volt

Kraftübertragung:
vom Motor über Schnecken-/Stirnradgetriebe auf alle drei Kuppelachsen

MECHANIK

Schwungmasse:
Messing-Schwungmasse, Durchmesser 10 mm, Stärke 5,8 mm

Haftreifen:
keine, Haftreifensatz 80472 kann nachgerüstet werden

Zugkraft:
auf ebener Strecke fünf Vierachser à 60 Gramm; bei drei Prozent Steigung sechs Zweiachser à 22 Gramm; auf sechs Prozent Steigung fünf Zweiachser à 22 Gramm; fünfprozentige Gleiswendel vier Zweiachser à 22 Gramm

SERVICE

Gehäusemontage:
die vordere Schraube unter dem Gehäuse entfernen und den Kunststoffstift an der hinteren Kupplung herausziehen, dann läßt sich das Gehäuse abnehmen

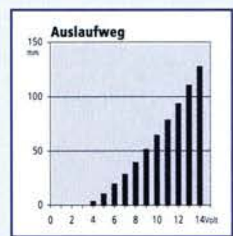
Zugänglichkeit der Innenteile:
Motor und Getriebe sind nach Abnahme des Gehäuses gut zugänglich

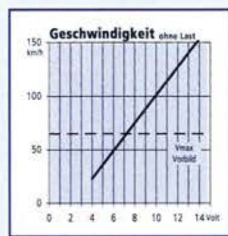
Zurüstteile:
keine

Bedienungsanleitung:
einfaches Faltblatt mit kurzer Ersatzteilliste

Verpackung:
Styroporschachtel mit Pappdeckel

Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler oder Hersteller





Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	V_0 (km/h)	I_0 (A)	S_0 (mm)
Anfahren	3,4	15	0,11	–
Kriechen	3,3	13	0,09	–
U_{Nenn}	12	127	0,16	93
$V_{Vorbild}$	7,2	65	0,14	31
V_{NEM}	9,8	98	0,15	60
bei 40 km/h	5,3	40	0,11	13

U_0 = Spannung ohne Belastung
I_0 = Strom ohne Belastung
s_0 = Auslaufweg ohne Belastung
U_{Nenn} = Nennspannung
V_{max}NEM: Zuschlag von 50 Prozent für TT

Erläuterungen zu den Diagrammen:
Das Jatt-Modell der Baureihe 91.3-18 fuhr bei einer Spannung von 3,4 Volt an und erreichte dann umgerechnet 15 km/h. Es läßt sich auf 3,3 Volt und 13 km/h herunterregeln. Die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 65 km/h wurde bei 7,2 Volt erreicht. Bei 9,8 Volt liegt die Geschwindigkeit genau bei den nach NEM zugelassenen 98 km/h. Die Tenderlok läßt sich von 3,3 bis 14 Volt feinfühlig regeln und läuft in allen Geschwindigkeitsbereichen gleichmäßig und sicher. Eine Schwungmasse ermöglicht einen Auslauf von 31 Millimetern aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit. Die Zugkraft des TT-Modells reicht aus, um vorbildgetreue Züge über eine dreiprozentige Steigung zu ziehen.

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:120	Modell
Länge über Puffer	10 700	89,2	89,6
Höhe Kesselmitte über SO	2 500	20,8	21,4
Kuppelachsstand	3 300	27,5	27,4
Gesamtachsstand	6 000	50,0	49,8
Treibraddurchmesser	1 350	11,3	11,1
Laufraddurchmesser	1 000	8,3	8,1

mit hat die Maschine beim Überfahren von Weichen mit isolierten Herzstücken keine Schwierigkeiten.

Um den optischen Gesamteindruck des Fahrwerks nicht zu stören, verzichteten die Jatt-Konstrukteure auf einen Haftreifen. Für TT-Bahner, denen eine hohe Zugkraft wichtiger ist als die Optik, bietet der Hersteller aber einen Haftreifenradsatz an. Über die Testrampen rollte das Modell ohne Haftreifen, wobei es in der Zugkraft zwischen Vorwärts- und Rückwärtsfahrt keine Unterschiede gab. Mühelos beförderte die Maschine sechs Zweiachser mit einem Gewicht von jeweils 22 Gramm über eine dreiprozentige Steigung.

Soll es ohne Schleudern über die Sechs-Prozent-Rampe gehen, muß der Modellbahner einen Waggon abhängen. Mit nur noch vier Zweiachsern bewältigte der kleine Dreikuppler auch die fünfprozentige Gleiswendel. Keine Probleme bereitete der 91 dagegen der Rangierdienst in der Ebene; da verschiebt sie kraftvoll fünf schwere vierachsige Reisezugwagen mit einem Gewicht von jeweils 60 Gramm.

Rund 360 Mark kostet die Nachbildung der preußischen Tenderlok mit dem tiefen Kesseldruck von 12 bar für die Spur der Mitte. Damit zählt die Länderbahnmaschine nicht gerade zu den preiswerten TT-Modellen. Über mangelnde Nachfrage wird der schwäbische Kleinserienhersteller trotzdem nicht klagen können. *Hartmut Lange*

Fotos: Heinz D. Kupsch

Die kleine Tenderlok mit dem ganz großen Erfolg

Die Union-Gießerei in Königsberg entwickelte 1901 für die Königlich-Preußische Eisenbahnverwaltung (K.P.E.V.) eine Zweizylinder-Naßdampf-Tenderlok der Achsfolge 1'C mit dem niedrigen Kesseldruck von 12 bar. Die Maschine erhielt die Gattungsbezeichnung T 9.3. Ihre Konstruktion stand in der Tradition der Vorgängertypen T 9.1 und T 9.2, wich aber etwa bei der Kessellage oder Rohrlänge davon ab. Ausgefallen hatte man ihr Krauss-Helmholtz-Lenkgestell ausgeführt: Es war so gelagert, daß die erste Kuppelachse einen größeren Ausschlag hatte als die Laufachse. Die Höchstgeschwindigkeit der Tenderlok betrug zunächst 60, später 65 km/h, wobei sie 300 Tonnen in der Ebene beförderte. Die Maschine versah vor allem den Güter- und Personenzugdienst auf Nebenbahnen; im Ausflugsverkehr ging es auch über Hauptstrecken. Die Preußin wurde ein großer Erfolg, an dem fast alle deutschen Lokfabriken teilhatten: Bis zum Ersten Weltkrieg bauten sie über 2000 Maschinen, von denen einige auch nach dem Zweiten Weltkrieg noch im Einsatz waren. Bei der DB schied mit 91 1595 am 1. Juli 1964 die letzte T 9.3 aus, im EDV-Nummernplan der DR waren noch vier Maschinen zu finden, die man Anfang der 70er Jahre ausmusterte.



Metall-Baukasten

Die 18 201 war bis 1996 die schnellste betriebsfähige Dampflok der Welt. Arnold setzt ihr ein Denkmal in der Spur N.

Die Dampfloks der Deutschen Reichsbahn (DR) haben es der Firma Arnold aus Mühlhausen offensichtlich besonders angetan. Denn nach der Reko-Maschine 01.5 aus dem Jahr 1996 verläßt jetzt die 02 0201 – besser bekannt als 18 201 – die Werkshallen. Die ersten Modelle der eleganten grün-schwarzen Schnellfahr-Lok im Maßstab 1:160 stehen bei den Fachhändlern.

Bei der Auswahl des Werkstoffes für Lok- und Tendergehäuse der 02 0201-0 haben sich die Konstrukteure für Metall entschieden. Nur das separat angesetzte Führerhaus besteht aus Kunststoff. Die Leitungen und Handräder am Kessel sind zwar nur angespritzt, aber dennoch fein graviert. Auch die Domverkleidung überzeugt mit zierlichen Scharnieren und Griffen an den zahlreichen Klappen. Die Nieten der Teilverkleidung des Fahrwerks dagegen wirken etwas überdimensioniert.

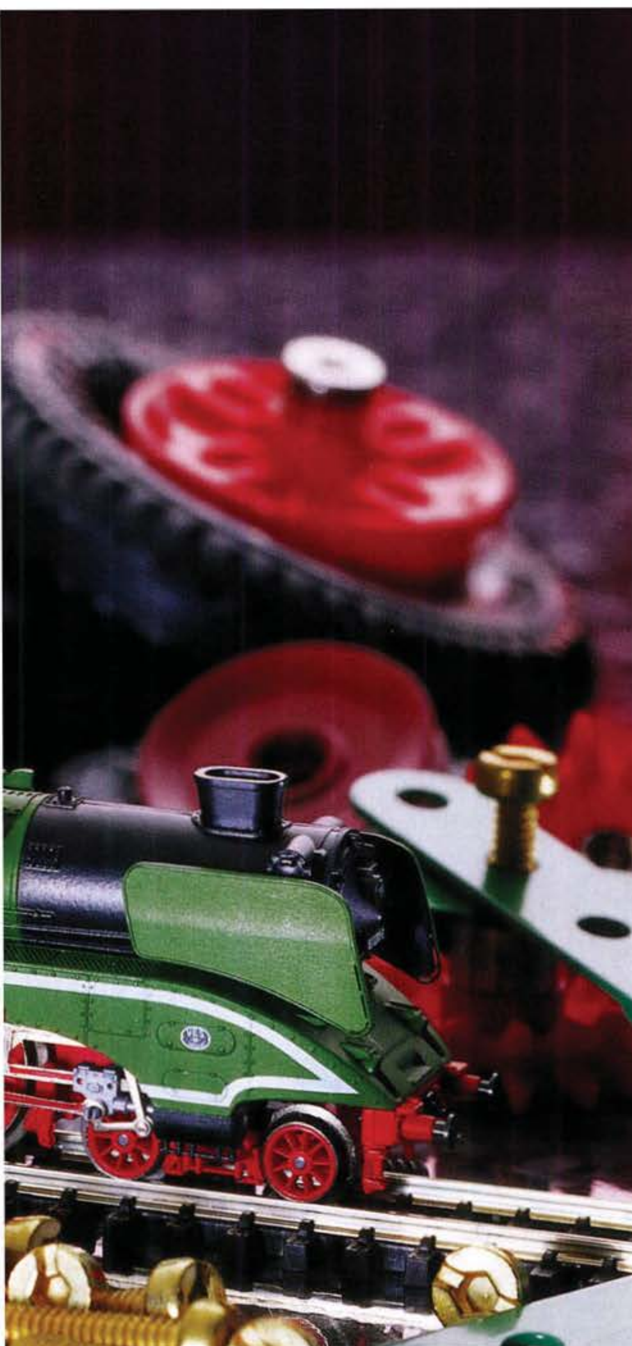
Die Vorderkante der Kunststoff-Windleitbleche und die Griffstangen am Führerhaus sind durchbrochen und dadurch entsprechend empfindlich. Aus Kunststoff besteht auch der für den Giesl-Ejektor typische längliche Schornstein, unter dem sich die Schraube für die Gehäuse-Befestigung befindet.

Das Fahrwerk der Schnellzug-Dampflok überzeugt durch die filigranen Speichen der großen Kuppelräder (Vorbilddurchmesser 2300 Millimeter!) und eine zierliche Metall-Steuerung. Lediglich der Kreuzkopf besteht aus Kunststoff. Besonders angenehm macht sich die einheitliche Farbgebung der roten Metall- und Kunststoff-Bauteile bemerkbar. Bei den Vorlaufachsen hat Arnold ins Regal gegriffen und die neunspeichige Ausführung der 01.5 verwendet. Die Räder der 02 hatten aber zwei Speichen und 100 Millimeter Durchmesser mehr.

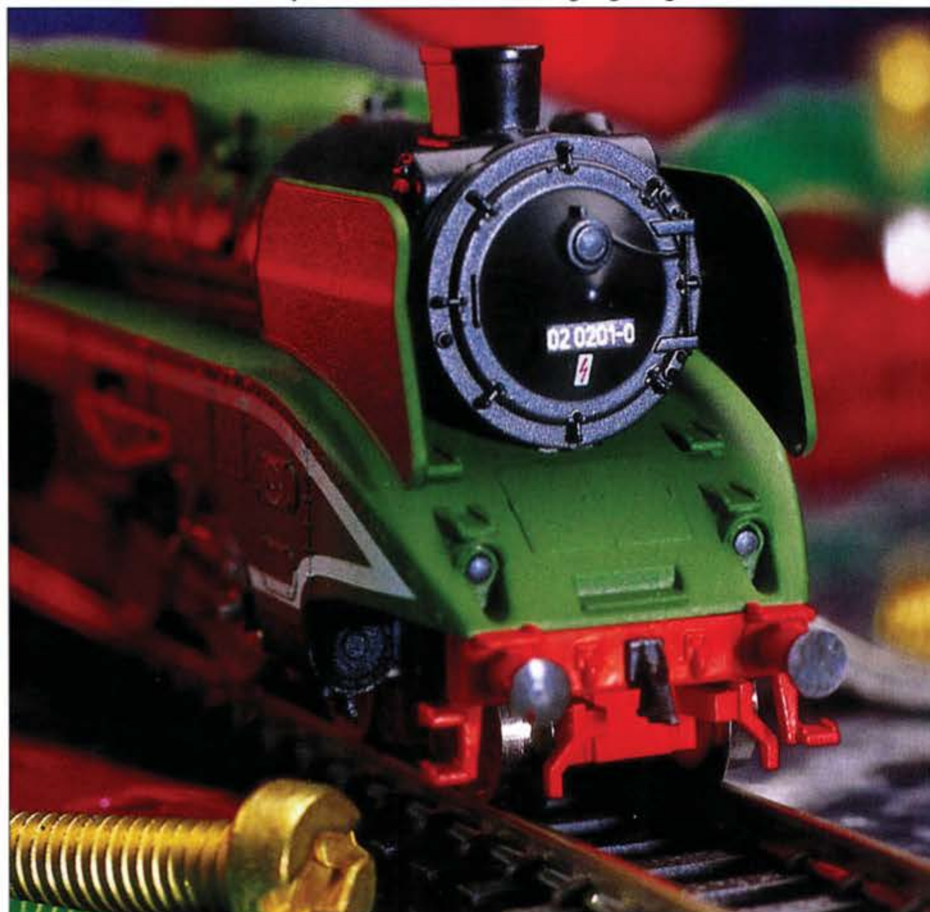
Kunststoff- und Metallteile tragen denselben Rot-Ton

Gut gelungen ist die Lakkierung in seidenmattem Grün-Schwarz. Die Trennkante zwischen den beiden Farben am Kessel ist ebenso scharf wie die Beschriftung der Epoche-IV-Maschine. Selbst das Schild der VES-M Halle ist unter der Lupe gut lesbar. Unverständlich ist, warum die Loknummern an den Führerstandsseiten bis auf die Kanten der Klappen-Nachbildungen gedruckt sind. Der weiße Zierstreifen an der Teilverkleidung des Fahrwerks weist keine Unschärfen auf.

Der 2'2'T34-Tender überzeugt durch die feine Gravur des Gehäuses. An der Rückseite sind die Leitern separat angesetzt. Die Tenderbeschrif-



Die Front der Dampflok mit den der Verkleidung angepaßten Windleitblechen und der spitzen Rauchkammertür ist gut gelungen.





Die Messing-Schwungmasse sitzt bei Arnolds 02 nicht wie üblich auf der Motorwelle sondern im Bereich des Stehkessels der Lok.

tung ist gestochen scharf und deckend aufgedruckt. Die Verbindung zur Lok stellt eine starre Deichsel ohne Kulissenführung her.

Unter dem Tendergehäuse, wo auch der Platz für einen Dekoder vorgesehen ist, befindet sich die Antriebsquelle. Der dreipolige Flachmotor gibt sein Drehmoment über einen Gummischlauch und eine Kardanwelle an die Messing-Schwungmasse weiter. Diese sitzt nicht wie üblich auf der Motorwelle, sondern im Bereich des Stehkessels der Lok. Von dort übertragen eine Schnecke und Zahnräder die Kraft auf alle Kuppelachsen. Der Gummischlauch entpuppte sich vor allem bei ruckartigem Anfahren als Schwachstelle. Beim Testmodell ist dieser Schlauch zweimal gerissen.

Wer sich das Innenleben der Lok ansehen möchte, muß laut Bedienungsanleitung die Schraube unter dem Schornstein lösen und das Führerhaus abnehmen. Letzteres ist nicht beschrieben und gelingt nur, wenn man das Kunststoff-Bauteil an der Rückseite unten vorsichtig abspreizt.

Seine Qualitäten mußte das unkonventionelle Antriebskonzept auf der computergesteuerten Testanlage des MODELLEISENBAHNER unter Beweis stellen. Weich und, ohne zu rucken, setzt sich die 02 bei 3,7 Volt in Bewegung. Die 30 km/h, die dabei auf dem Modelltacho stehen, sind für eine Schnellzuglok noch akzeptabel. Vor allem, weil sich die Maschine auf 3,4 Volt und 21 km/h zurückregeln läßt. Dreht der N-Bahner den Trafoknopf in die andere Richtung, beschleunigt der grün-schwarze Renner bei 9,8 Volt auf die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 175 km/h. Bei der Maximalspannung von 14 Volt verfehlt das Arnold-Modell nur knapp die NEM-Höchstgeschwindigkeit von 280 km/h.

Dank der Schwungmasse weist die 02 nicht nur ein dynamisches Fahrverhalten, sondern auch einen ordentlichen Auslauf auf. Aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit legt sie

Die Leitern am Tender sind separat eingesetzt.



bei unterbrochener Stromzufuhr immerhin noch zehn Zentimeter zurück. Für die zuverlässige Stromabnahme stehen der Arnold-Lok Spurkranzschleifer an den Kuppelachsen und Achsschleifer an den Tenderradsätzen zur Verfügung.

An die eingeklipste N-Kupplung lassen sich neun vierachsige Personenwagen mit einem Gewicht von jeweils 43 Gramm hängen, ohne daß die 02 auf der fünfprozentigen Wendel ins Schleudern gerät. Die dreiprozentige Rampe bewältigt die 131 Gramm schwere und mit zwei Haftreifen an der ersten Kuppelachse ausgestattete Lok gar mit einem 14-Wagen-Zug.

Selbst in komplizierten Weichenstraßen macht die hochbeinige Schnellzugmaschine eine gute Figur. Voraussetzung ist allerdings, daß der N-Bahner bei Radien unter 222 Millimeter die Zylinder-Entwässerungsventile mit einem Seitenschneider abgezwickt hat.

Die zweite, reine DR-Lok von Arnold wird auch für stolze 350 Mark eine Fangemeinde finden. Immerhin ist das Modell der Schnellzugmaschine, bis auf Vor- und Nachlaufachsen, neu konstruiert und nicht – wie beim Vorbild – nur aus einem Baukasten mit noch brauchbaren Lok-Teilen entstanden. *Uwe Lechner*

Fotos: Heinz D. Kupsch

Modell Eisen Bahner

MESS- UND DATENBLATT

02 0201 von Arnold

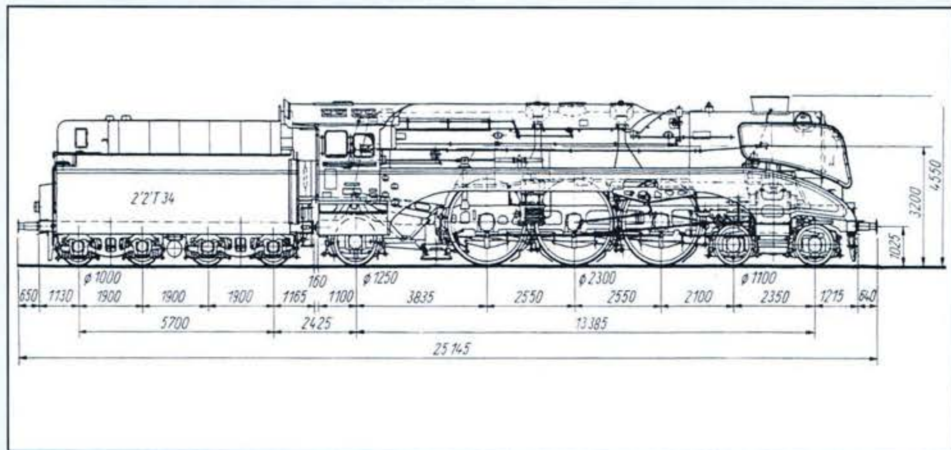


Foto: MEB-Archiv

 STECKBRIEF

Hersteller:
Arnold, Mühlhausen

Bezeichnung:
02 0201-0 der Deutschen Reichsbahn

Nenngröße/Spur:
N/9 Millimeter

Konstruktionsjahr:
1998

Epoche:
IV

Katalognummer:
2503

Im Handel seit:
Oktober 1998

Andere Ausführungen:
2501 02 0201-0 in Schwarz

Gehäuse:
Metall

Fahrgestell:
Metall

Gewicht:
131 Gramm

Kleinster befahrener Radius:
192 mm

Kupplung:
N-Kupplung

Normen:
NEM, CE

Preis:
250 DM (Zirkapreis, die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)

 ELEKTRIK

Stromsystem:
Zweileiter-Gleichstrom

Nennspannung:
12 Volt

Steuerungssystem:
ohne

Stromabnahme:
über Spurkranzschleifer an den Kuppelachsen und Achsschleifer am Tender

Motor:
dreipoliger Flachmotor

Beleuchtung:
Dreilicht-Spitzensignal an Lok und Tender

Leistungsaufnahme:
2,4 Watt bei 12 Volt

 MECHANIK

Kraftübertragung:
vom Motor über Kardanwelle und Schnecken-/Stirnradgetriebe auf alle Kuppelachsen

Schwungmasse:
Messing-Schwungmasse, Durchmesser max. 11,1mm Stärke 7,6 mm

Haftreifen:
zwei

Zugkraft:
Meßzug mit 9 Vierachsern à 43 Gramm über fünfprozentige Wendel, mit 14 Vierachsern über dreiprozentige Steigung, mit 10 Vierachsern über sechsprozentige Steigung

 SERVICE

Gehäusemontage:
durch leichtes Aufspreizen kann das Führerhaus abgenommen werden, durch Lösen der Schraube unter dem Schornstein läßt sich der Kessel entfernen

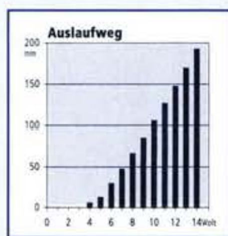
Zugänglichkeit der Innenteile:
Motor und Getriebe sind nach Abnahme von Lok- und Tendergehäuse gut zugänglich

Zurüstteile:
keine, vordere N-Kupplung liegt bei

Bedienungsanleitung:
einfaches Faltblatt mit kurzen Wartungshinweisen

Verpackung:
Kunststoff-Schachtel mit Kunststoff-Einsatz

Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler oder direkt beim Hersteller





Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	V_0 (km/h)	I_0 (A)	S_0 (mm)
Anfahren	3,7	30	0,14	–
Kriechen	3,4	21	0,12	–
U_{Nenn}	12	225	0,20	147
$V_{Vorbild}$	9,8	175	0,19	101
$V_{Trafo\ max.}$	14	269	0,22	191
bei 100 km/h	6,4	100	0,16	37

U_0 = Spannung ohne Belastung
I_0 = Strom ohne Belastung
s_0 = Auslaufweg ohne Belastung
U_{Nenn} = Nennspannung

Erläuterungen zu den Diagrammen:
Das Arnold-Modell der 02 0201 fuhr bei einer Spannung von 3,7 Volt an und erreichte dann umgerechnet 30 km/h. Es läßt sich auf 3,4 Volt und 21 km/h herunterregeln. Die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 175 km/h wurde bei 9,8 Volt erreicht. Bei 14 Volt verfehlt die 02 die nach NEM zugelassene Geschwindigkeit von 280 km/h nur knapp. Die Dampflok ließ sich von 3,7 bis 14 Volt feinfühlig regeln. Im gesamten Geschwindigkeitsbereich läuft die Maschine gleichmäßig und sicher. Die große Schwungmasse ermöglicht einen Auslauf von 101 Millimetern aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit. Die Zugkraft des Modells reicht aus, um vorbildgetreue Züge über eine fünfprozentige Steigung zu ziehen.

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:160	Modell
Länge über Puffer	25 145	157,2	156,7
Gesamtachsstand	21 510	134,4	134,6
Kuppelachsstand	5 100	31,9	31,5
Kuppelraddurchmesser	2 300	14,4	13,6
Laufraddurchmesser vorne	1 100	6,9	6,1
Laufraddurchmesser hinten	1 250	7,8	7,7

Beim Vorbild war der Genuß zweifelhaft. Im Modell schließt Hübner mit der beachtlichen Donnerbüchsen-Garnitur eine Lücke der Spur I.

Im Dreierpack

Nur taube Reisende zeigten sich unbeeindruckt. Blecherner Wagenkastenaufbau und Blech-Tonnendach waren ein idealer Resonanzkörper: „Donnerbüchsen" hießen alsbald die DRG-Plattformwagen der Einheitsbauart treffend. In den fragwürdigen akustischen Genuß kamen noch die Fahrgäste der Reichsbahn Ost und Bundesbahn.

Für die Epoche-III-Versionen der zweiachsigen Einheitswagen in DB-Ausführung entschied sich die Tuttlinger Feinwerktechnik-Firma Hübner. Die neue Ergänzungsgarnitur für Spur-I-Fans ist ein Dreierpack: Der Einheitswagen 2. Klasse Bid-26, der Wagen 1./2. Klasse ABi-28 und der 2.-Klasse-Waggon mit Traglastenraum Bitr-28 sind auch einzeln erhältlich. Den entsprechenden Packwagen fertigt Hübner ebenfalls.

Die Tuttlinger Firma, langjähriger Königsspur-Partner von Märklin, geht neuerdings eigene Wege. Die ersten Schritte nach dem Ende der Kooperation mit den Göppingern sind vielversprechend. Die Spur-I-Donnerbüchsen verhelfen etlichen Loks zu den passenden Garnituren.

Die Hübner-Modelle bestechen durch feine Detaillierung, akkurate Beschriftung und gediegene Verarbeitung. Nur schade, daß sich die Türen nicht öffnen lassen. So bleibt nur der Blick durchs Fenster auf Inneneinrichtung samt Aschenbechern. Selbst der Griff zum Herunterdrükken der Scheiben ist angedeutet. Genietete Wagenkästen und Dachtonnen wirken ebenso überzeugend wie der beim Vorbild aus Walzprofilen mit Blechsegmenten genietete Rahmen samt Hilfsträgern. Weder die Abtritt-Fallrohre haben die Tuttlinger vergessen noch den Keilriemen für die Lichtmaschine. Lüfter Bauart Wendler, Federpuffer, drehbare Feststellbremse, angesetzte Schläuche für Dampfheizung und Druckluftbremse sowie herunterklappbarer Plattformübergang runden den guten Gesamteindruck ab.

Dank drehgestellartig gelagerter Achsen, durch Federzüge mit der Kupplung gekoppelt, sind die Laufeigenschaften auch in Gleisbögen zufriedenstellend. Die Kupplungen verbinden sicher, sind aber trotzdem einfach zu trennen.

Die mit Plattform-Lämpchen ausgerüsteten Modelle sind für den Einbau des Beleuchtungszurüstsatzes einschließlich Platine, LEDs und Schleifern vorbereitet.

Das Dreier-Set kostet 1500, der einzelne Wagen 500, der Packwagen 475 Mark. Der Zurüstsatz für Außen- und Innenbeleuchtung erfordert pro Waggon weitere 70 Mark.

Karlheinz Haucke



Feinste Detaillierung und Beschriftung: Da bleibt auch für die eifrigsten Nietenzähler nicht mehr viel zu kritisieren.



Wären da nicht die Kupplungen, müßte man schon sehr genau hinsehen, um die Vorbildillusion zu durchbrechen.

Um die Modellbahn-Gleise sauber zu halten, gibt es viele verschiedene Möglichkeiten. Noch fügt eine elektronische Variante hinzu.

Saubermann

Der Staub gilt immer noch als Feind Nummer eins für die Modellbahn. Die Firma Noch bietet mit ihrem Hochfrequenz-Gleisreiniger eine neue Methode an, die Gleise vom Dreck zu befreien.

Geeignet ist der Saubermann für Gleich- und Wechselstrombahnen, nicht aber für Digitalbetrieb. Und auf keinen Fall darf ein Fahrzeug mit einem Digital-Dekoder auf den Gleisen stehen. Das Prinzip der Reinigung ist einfach. An verschmutzten Stellen ändert sich die Stromaufnahme der Lok. Das registriert die zwischen Trafo und Gleisen installierte Schaltung und sendet einen hochfrequenten Impuls, der den Dreck an Ort und Stelle beseitigen soll. Eine Kontroll-



Der Noch-Reiniger soll den Schmutz auf Modell-Gleisen beseitigen.



Der Auto-Traum der 50er und 60er wird wahr, wenigstens in H0. Brekina hat die Form des DDR-Mittelklassewagens gut getroffen.

leuchte zeigt den Reinigungsbetrieb der Elektronik an.

Das Noch-Produkt durfte sein Können auf verschmutzten Z-Gleisen beweisen. Es dauerte über eine Stunde, bis eine deutliche Besserung des Fahrverhaltens zu verzeichnen war. Mit 150 Mark für einen Stromkreis ist die Elektronik allerdings kein Sonderangebot. *Uwe Lechner*

Mit dem Wartburg 311 präsentiert Brekina den ersten H0-Pkw-Klassiker nach DDR-Vorbild.

Runde Sache

Ein Auto war in der Mitte der 50er Jahre weder im Osten noch im Westen Deutschlands eine Selbstverständlichkeit. Während man in der Bundesrepublik auf den Käfer sparte und von einem großen BMW oder Mercedes träumte, warteten die DDR-Bürger auf ihren Trabant und träumten von einem Wartburg. Im Maßstab 1:87 kann jetzt der Traum von damals wahr werden: Brekinas neuestes Auto-Modell, der Wartburg 311, ist bei den Fachhändlern eingetroffen.

Der Hersteller von Modellautos führt überwiegend Epoche-III-Fahrzeuge westdeutscher Herkunft in seinem Programm. Mit dem Wartburg bietet Brekina erstmals einen Pkw-Klassiker der ehemaligen DDR an. Die rundliche Form der Karosserie ist gut getroffen und die Scheiben sitzen paßgenau im Gehäuse. Die Gravuren der Tür- und Haubenspalten sowie des Tankdeckels sind fein ausgefallen. Der eingesetzte Kühlergrill und die separat angebrachten, filigranen Stoßstangen tragen eine chromglänzende Lackierung. Um die aus durchsichtigem Kunststoff gefertigten Scheinwerfer hat die Druckabteilung von Brekina einen silberfarbenen Zierring angebracht. Gelungen sind auch die beiden Wartburg-Schriftzüge und das Firmen-Emblem auf Motor- und Kofferraumhaube.



Chrom-Grill und Lampenringe: Der Zierrat der Nachkriegsautos findet sich auch am H0-Modell wieder.

Der Einstieg in die Mittelklasse der DDR-Autos im Maßstab 1:87 hat allerdings auch seinen Preis. Um die 14 Mark soll der Wartburg 311 von Brekina kosten. Dafür erhält der Modellbahner – was Form und Ausführung angeht – eine runde Sache. Und als Trost für Wartburg-Fans mit knapper Kasse: Wenigstens gibt es keine Lieferzeiten. *Uwe Lechner*

Vorbild

Fr 27.11. bis So 05.12.

Exkursion zum Jubiläum 150 Jahre Spanische Eisenbahnen (5).

Sa 28.11. und So 29.11.

Nikolausfahrten Schorndorf – Rudersberg. VDK, Tel./Fax (07183) 8700.

Nikolausfahrten im Preßnitztal. Auch am 05./06.12. Tel. (037343) 2300.

Nikolausfahrten Gillrath – Schierwaldenrath. An Sa/So bis 19./20.12 sowie am 04. und 11.12. Tel. (0241) 82369.

Nikolauszüge Bruchhausen-Vilsen – Asendorf. Sa/So bis 19./20.12. (4).

Nikolaus-Dampfzug Düsseldorf – Dornap. Auch 05./06.12. und 12./13.12. (7).

Nikolausfahrten Ulm – Münsingen im Schienenbus. Auch 05./06.12. und 12./13.12. (7).

Nikolaus-Dampfzug Frankfurt/Main – Eberbach. Auch 12./13.12. (7).

Sa 28.11.

Mit E 94 279 von Stuttgart nach München u.z. (6).

Mit DR-/DB-V 100 zum Nürnberger Christkindlesmarkt. Tel. (09227) 2537.

Mit dem VT 18.16 von Berlin Zoo zum Nürnberger Christkindlesmarkt. DB AG, Tel. (030) 297 235 62.

So 29.11.

Dampffahrten Köln – Düren – Raeren zu den Weihnachtsmärkten. Tel. (02421) 222853.

Eisenbahngeschichten-Erzählabend im Museum „Alter Bahnhof Lette (Kr. Coesfeld)“. Tel. (02541) 8000.

Nikolausfahrten bei der Museumsbahn Merzig – Losheim. Auch am 06.12. Tel./Fax (06872) 3592.

„Advent-Expreß“ Berlin Zoo – Königstein mit dem VT 18.16. Auch am 06.12. DB AG, Tel. (030) 297 235 62.

Nikolaus-Dampfzug Tübingen – Hechingen – Münsingen (1).

Pendelfahrten Osnabrück Hbf – Mettingen. Tel. (05482) 703800.

Fr 04.12. bis So 06.12.

Dampftage der Borkumer Kleinbahn. Auch 29. bis 31.12. Tel. (04922) 3090.

Nikolausfahrten bei der Museumsbahn Schönheide. Tel. (037755) 4303.

Fr 04.12.

„Weihnachtsschwof mit Punsch“ im VT 18.16 ab Berlin Zoo. Auch 11. und 18.12. DB AG, Tel. (030) 297 235 62.

Sa 05.12. und So 06.12.

Nikolausfahrten Darmstadt Ost – Bessunger Forsthaus. EMDK, Tel. (06151) 376401.

Nikolausfahrten mit dem „Wilden Robert“ zur Modellbahnschau mit zwei IV K zwischen Oschatz und Mügeln. Tel. (03435) 922267.

Nikolausfahrten Düren – Heimbach u.z. Auch 12./13.12. Museumszug Rurtalbahn, Tel. (02421) 222853.

Nikolausfahrten Gaildorf/West – Untergröningen. Tel. (07183) 8700.

Nikolausfahrten Hattingen (Ruhr) – Wengern Ost. Auch 12./13.12. (3).

Nikolausfahrten mit der Selketalbahn. FKS, Tel./Fax (039485) 61661.

Im Nikolausdampfzug von Bautzen und Löbau durch die Oberlausitz. OSE, Tel. (03585) 79378.

Nikolaus-Dampfzug Frankfurt/Main – Wertheim. Auch 19./20.12. (7).

Sa 05.12.

Nikolaus-Dampfzug Treysa – Homberg/Efze. EFSK, Tel. (05622) 915173.

Nikolaus-Dampfzug Sigmaringen – Gammertingen (1).

Rund um Stuttgart mit 01 1066. EC Adler, Tel. (0711) 5390137.

Cottbus – Leipzig mit 03 204. LDC, Am Stellwerk 552, 03185 Neuendorf.

Mit dem VT 18.16 von Berlin nach Prag. DB AG, Tel. (030) 29723562.

Im „Blauen Blitz“ von Wien Süd nach Lilienfeld zum Weihnachtsmarkt (2).

So 06.12. und Mo 07.12.

Nikolausfahrten Radebeul – Radeburg. Tel. (0351) 461 480 01.

So 06.12.

Nikolausfahrten im Selketal. FKS, Tel. (03946) 2761.

Nikolaus-Zug Treysa – Oberaula. Auch am 13.12. Tel. (05622) 915173.

Nikolaus-Zug Kleinengstingen – Burladingen (1).

Nikolaus-Expreß Gütersloh Nord – Hövelhof. Tel. (05482) 703800.

Mit 01 1066 von Stuttgart zum Nürnberger Weihnachtsmarkt. Flügelzug von Heilbronn mit 50 3539 (6).

Nikolausfahrt der DLF Salzwedel. P. Kabel, Tel. (05363) 30131.

Nikolaustramfahrten in Naumburg. Tel. (0172) 3456156.

Di 08.12.

Krokodil-Zug Heiligenstadt – Gumpoldskirchen zur Vorweihnacht (2).

Von Wien nach Passau zum Weihnachtsmarkt (2).

Do 10.12. bis Mo 21.12.

Mit dem „Union Limited Express“ durch Südafrika. Tel. (07821) 43037.

Sa 12.12. und So 13.12.

Nikolausfahrten der Berliner Parkeisenbahn. Tel. (030) 5389260.

Mit zwei Dampfloks und dem Nikolaus von Tübingen über Hechingen zum Weihnachtsmarkt Haigerloch (1).

Nikolaus-Expreß Bad Laer – Ibbenbüren. Tel. (05482) 703800.

Adventsfahrten bei der Museumsbahn Schönheide. Tel. (037755) 4303.

Adventsfahrten im Preßnitztal. Tel./Fax (037343) 2300.

Sa 12.12.

Cottbus – Breslau mit 03 204. LDC, Am Stellwerk 552, 03185 Neuendorf.

Mit 52 8154 zum Striezelmarkt nach Dresden. EMBB, Tel. (0341) 968 2687.

Adventszug Münchberg – Schwarzenberg, mit V 100 1023 und z.T. Dampfloks. Tel. (09227) 2537.

Mit dem VT 18.16 von Berlin Zoo ins Erzgebirge. Auch 13.12. und 19.12. DB AG, Tel. (030) 297 235 62.

Nikolaus-Dampfzug Zwickau – Wilkau-Haßlau – Schwarzenberg. BSW-Gruppe Zwickau, Tel. (0375) 893100.

Nikolausfahrt der BSW-Gruppe Aue zum Schwarzenberger Weihnachtsmarkt. VSE, Tel. (03774) 74360.

So 13.12.

Mit 01 1066 von Stuttgart nach Straßburg. Flügelzug von Heilbronn bis Karlsruhe mit 50 3539 (6).

Im Triebwagen ab Schorndorf mit Anschluß an den Sonderzug nach Straßburg. Tel. (07183) 8700.

Weihnachtsmarkt am Alten Bahnhof Lette. Tel. (02541) 8000.

Nostalgiezug Wien Süd – Steyr mit einer E 18 der ÖBB (2).

Modellbahn

Noch bis Sa 21.11.

Ausstellung mit Spielzeugbahnen im Handwerkerhof am Königstor, Nürnberg. Tel. (0911) 86070.

Noch bis So 22.11.

Ausstellung in der Goethe-Schule, Ernst-Thälmann-Str., 01801 Heidenau. MECM, PF 31, 01801 Heidenau.

Noch bis Do 31.12.

Sonderschau im Modellbahn-Ausstellungszentrum, Bahnhofstr. 25, Naumburg/Saale. Tel. (03445) 203706.

Mi 18.11.

Ausstellung des MBC C-Rottluff, Limbacher Str. 285, 09116 Chemnitz. Auch 21. und 22.11. V. Noll, F.-Viertel-Str. 5, 09123 Chemnitz.

Sa 21.11. und So 22.11.

Schau im Gasthof Niederschöna. MEC Mohorn, Tel. (035209) 20816.

Ausstellung/Tombola des MEC Losheim im Lokschuppen Losheim.

Tag der offenen Tür/Tombola beim MEV Deggendorf, Ruselbergstr. 24, 94469 Deggendorf. Tel. (0991) 285372.

Modellbahnschau der AG Verkehrsgeschichte im Autohaus Scholz, 07907 Schleiz. Tel. (03663) 423187.

Ausstellung des MEC Oranienburg im Kulturhaus „Friedrich Wolf“, 16565 Lehnitz. Tel. (033094) 50968.

Ausstellung im Autohaus Haug, Lange Str. 45, 72336 Balingen. Tel. (07432) 23440.

Ausstellung der EF Freudenstadt in der Turn- und Festhalle, 72250 Freudenstadt. Tel. (0711) 6853961.

Sa 21.11. bis So 29.11.

Ausstellung im Kultursaal, Plauen/V. ob. Bf. Tel. (03741) 34522.

Sa 21.11. bis So 13.12.

Modellbahnschau in 09419 Thum, Georgstraße. FdG, Str. Usti nad Labem 279, 09119 Chemnitz.

Sa 21.11.

Spielzeugflohmarkt im DGB-Haus, Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart. Tel. (0711) 423907.

Sa 28.11. und So 29.11.

Bergische Modellbahntage in der Brunsbachhalle, Hückeswagen. BEF, Tel. (02192) 2196.

Eisenbahn-Ausstellung/Börse in Mey's Fabrik, Beethovenstr., 53773 Hennef. MBG Siegkreis, Tel. (02241) 68987.

Ausstellung der MBF am oberen Neckar, Bf Trossingen, 78652 Deißlingen. Auch 05./06.12., 12./13.12., 19./20.12. Tel. (07720) 35502.

Ausstellung bei der Wohnungsbaugesellschaft, Parkstr. 90, 19322 Wittenberge. MBF Wittenberge, Tel. (03876) 613902.

Der MBC Freiberg zeigt seine H0-Anlage in der Schloßkelter, Freiberg-Beihingen. E. Rühle, Vogelsangstr. 16, 74382 Neckarwestheim.

Ausstellung der Holzmindener EF in den Berufsbildenden Schulen, 37603 Holzminden. Tel. (05531) 2498.

Ausstellung der MEF Bernburg im Kultur-/Tagungszentrum, 06406 Bernburg. Tel. (03471) 370751.

Ausstellung des MEC Bruchsal im Bürgerzentrum, 76646 Bruchsal. Tel. (07251) 843 10.

Ausstellung in der Grundschule am Anger, 09236 Claußnitz. MBVC, Hauptstr. 99, 09236 Markersdorf.

Modellbau-Schau der MEF und des MBT Geilenkirchen in der Hauptschule, 52538 Gangelt. Tel. (02451) 8500.

Vorführbetrieb/Börse auf der H0-Anlage des MEC Kiel, Pestalozzistr. 79, 24113 Kiel. Auch 06.,07.12., 12./13.12. und 19./20.12. Tel. (0431) 18798.

Ausstellung im Schützenhaus, Schützenstr. 44, 08491 Netzschkau. Auch 05./06.12. Tel. (03765) 64234.

Ausstellung der MBF Obermoschel in der Halle am Marktplatz, 67823 Obermoschel. Auch 05./06.12. und 12./13.12. Tel. (06362) 2114.

Ausstellung im Gymnasium, 06502 Thale. MBC Thale, Tel. (03946) 53298.

Modellbahnschau des Villinger EC, Webergasse 5, 78050 Villingen. Sa/So bis 19./20.12., zudem 27.12.

Modellbahnausstellung des EC Oberland in der Grundschule, Kirschauer Str. 5, 02681 Crostau. T. Brade, Hauptstr. 7, 02681 Kirschau.

Ausstellung des MEC Anklam im Saal der Firma SchüLe, Reeperstieg 7, 17389 Anklam. Tel. (03971) 831153.

Ausstellung/Börse der Modelspoor-

Die häufigsten Adressen

1: Eisenbahnfreunde Zollern bahn e.V., Postfach 1127, 72001 Tübingen, Tel. (07071) 76744, Fax (07071) 76749.

2: Österreichische Bundesbahnen, Bahn-Total-Service, Tel. (0043/1) 1717 oder 580 034 217.

3: DGEG-Eisenbahnmuseum Bochum-Dahlhausen, Dr.-C.-Otto-Str. 191, 44879 Bochum, Tel. (0234) 49 25 16 (Mi und Fr).

4: Deutscher Eisenbahn-Verein, Bahnhof, Postfach 1106, 27300 Bruchhausen-Vilsen, Tel. (04252) 93000, Fax 930012.

5: Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte, Referat Studienreisen, Postfach 10 20 45, 47410 Moers, Fax (02841) 560 12.

6: Ulmer Eisenbahn-Freunde e.V., W. Kurz, Kernerstr. 29, 70182 Stuttgart, Tel./Fax (0711) 226 19 58.

7: DB AG, Dampf-Hotline, Tel. (0180) 521 3434.

TV-Tips

■ Im November und Dezember sendet die **ARD** Bilder von den „schönsten Bahnstrecken der Welt“ sowie von der Frankfurter Straßenbahn. Die Sendungen laufen zwischen 3 und 6 Uhr morgens. Details dazu finden Sie in den Programmzeitschriften.

■ „Eisenbahn-Romantik“ läuft im **MDR** freitags um 16.30 Uhr, in **Hessen 3** donnerstags, 13.30 Uhr, in **SWR 3** sonntags um 17.45 Uhr, in **3Sat** z.T. dienstags 15-17 Uhr und in **Bayern 3** am 29.11., 16.00 Uhr sowie am 01.12., 12.30 Uhr.

■ Im November startet **3Sat** eine Reihe „Eisenbahn“, die jeweils freitags ab 15.15 Uhr gesendet wird. Die Themen lauten: 20.11.: Am Seil nach oben; 27.11.: Vom Karwendel auf den Brenner; 04.12.: Bahnen an der Oder.

Außerdem in **3Sat**: 15.12., 16.40 Uhr: Gleisepisoden; 29.12., 17.25 Uhr: Der ETA 515 – Geschichte einer Eisenbahnlegende.

■ **Nord 3** sendet im November jeweils montags ab 13.45 Uhr die Serie „Straßenbahnen der Welt“ mit folgenden Beiträgen:23.11.: Mit der Linie 28 durch Lissabons Altstadt; 30.11.: Zürich; 07.12.: München; 14.12.: Mallorcas alte Bimmelbahn.

■ Daneben strahlt **Nord 3** z.T. samstags ab 17.30 Uhr die Reihe „Die Welt der Eisenbahnen“ aus. Hier laufen: 05.12.: China – Das Paradies der dampfenden Drachen; 12.12.: Von Paris nach Istanbul – Unterwegs mit dem Orient-Express.

■ Außerdem in **Nord 3**: 04.12., 20.15 Uhr: Unter Dampf – Historische Dampfeisenbahnen in Mecklenburg-Vorpommern (auch 07.12., 09.45 Uhr, 11.12., 20.15 Uhr und 14.12., 09.45 Uhr); 11.12., 07.00 Uhr: WeltBilder: Mit dem Zug durch Indien; 28.12., 06.15 Uhr: N3 Kamerafahrt: Molli-Fahrt; 28.12., 09.45 Uhr: Saigon-Express: Mit dem Zug durch Vietnam.

■ **West 3** zeigt: 20.11., 08.00 Uhr: Seereise auf Schienen – Entlang der belgischen Küste.

■ Der Regionalsender **„Fernsehen aus Berlin“** zeigt jeweils dienstags, 19.30 Uhr, das Magazin „Rund um die Eisenbahn“. Der Hamburger Regionalsender **HH-1** strahlt das Magazin sonntags ab 10.35 Uhr aus.

Alle TV-Termine beruhen auf Angaben der Sender. Kurzfristige Änderungen des Programms sind möglich.

groep Veendam, Sorghvliethal Veendam (NL). Tel. (0031/594) 514082.

Sa 28.11. bis So 06.12.

Ausstellung der MEF Halle-Stadtmitte im SKZ Pusteblume, Zur Saaleaue 43, 06122 Halle/Saale.

Sa 28.11. bis So 20.12.

Modellbahnausstellung im Messehaus am Markt, 04109 Leipzig. MEV „Friedrich List“, Tel. (0172) 3411 712.

Sa 28.11.

Treffen des Trix-Express-Clubs im Motel Eindhoven, Aalsterweg 322, Eindhoven (NL). Tel. (0031/71) 3415375.

Modellbahnschau/Börse der EF Ravensburg im Kultur- und Kongreßzentrum, Abt-Hyller-Str. 37-39, 88250 Weingarten. Tel. (0751) 42485.

So 29.11. bis So 31.01.

Ausstellung „Auf Schienen durch die Zeit“ im Städtischen Museum, Ritterplan 7-8, 37073 Göttingen. Tel. (0551) 4002843.

So 29.11.

Ausstellung und Tombola der EF Lichtenfels in der Stadthalle am Schützenanger, 96215 Lichtenfels.

Börse im Bahnhofshotel, 24963 Tarp. Tel. (04636) 572.

Ausstellung der MEF Wuppertal mit Nikolausbesuch im Tellweg 8, Wuppertal-Barmen. Tel. (0202) 559 585.

Vorführbetrieb und Tombola beim MEC Heiningen, Tübinger Str. 25, 71522 Backnang. Auch So im Dezember. Tel. (07191) 60175.

Börse der Prenzlauer EF bei der Arbeiterwohlfahrt, Klosterstr. 14c, 17291 Prenzlau. D. Engel, Wiesengrund 13, 17291 Prenzlau.

Ausstellung und Tombola der BEF im Veranstaltungszentrum „Schacht III“, Bergkamen-Rünthe. Tel. (02307) 88118.

Fr 04.12. bis So 06.12.

Modellbahnschau im Autohaus Schaaf, Langenfelderstr. 19, 06366 Köthen. Tel. (03496) 213895.

Sa 05.12. und So 06.12.

Eisenbahn-/Modellbautage in der Rattenfänger-Halle in Hameln. Tel. (05532) 4959.

Ausstellung der MEF Ffo. im ehemaligen Haus „Völkerfreundschaft“, Birnbaumsmühle 72, 15234 Frankfurt/Oder. Sa/So bis 19./20.12. sowie 24., 26. und 27.12. Tel. (033606) 70699.

Modellbahnschau des EC Erfurt bei der Erfurter Industriebahn, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt. Auch 12./13.12. Tel. (0361) 7450 544.

Ausstellung im Hotel „Harzquell“, 06493 Alexisbad. Tel. (03946) 2761.

Fahrbetrieb im Clubheim des MEC 01 im Bahnhof von 95201 Münchberg. Tel. (09251) 7779.

Beratertage des NBC Rhein-Neckar in der Friesenheimer Str. 18, 68169 Mannheim. Tel. (0621) 317979.

Schau der EF Siedlinghausen. Auch 12./13.12. Tel. (02983) 390.

Modellbahnschau des VEM „Friedberg“ Suhl im ehemaligen Simson-Kulturhaus, Meininger Str., Suhl-Heinrichs. Tel. (03681) 727700.

Sa 05.12. bis So 13.12.

Ausstellung des MEC Schwarzenberg im alten Eisenbahntunnel, 08340 Schwarzenberg. Tel. (03774) 25493.

Sa 05.12. bis So 20.12.

Ausstellung des Zittauer MBC, Gerhart-Hauptmann-Str. 34, Zittau. Tel. (03583) 701103.

Sa 05.12.

Börse/LGB-Schau im Rathaus, 97755 Hammelburg. Tel. (09732) 902145.

Börse des MFC Heudorf in der Stadthalle, 88605 Meßkirch. Tel. (07575) 738.

Börse in der Jahnhalle, Achern. Tel. (07851) 958178.

So 06.12. bis Sa 02.01.

Spur-0-Züge fahren im Deutschen Technikmuseum, Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin. Tel. (030) 254 840.

Sa 12.12. und So 13.12.

Ausstellung des MECK in der Mittelschule, Kamenzer Str., 01936 Königsbrück. Tel. (03578) 304808.

Sonderschau der MF Ammerndorf im Sitzungssaal des Rathauses, 90599 Dietenhofen. Tel. (09127) 7654.

Ausstellung des MEC Kreischa im Nebengebäude des Erbgerichtes, 01731 Kreischa. Tel. (035206) 21588.

Modellbahn-Wochenende der Stendal-Tangermünder EF im Vereinshaus der Stadt Stendal, Bruchstr. Tel. (039322) 42448.

Sa 12.12.

Ausstellung des MEC Hannover im Clubheim Ehemaliger Bahnhof Herrenhausen. Tel. (0511) 578450.

So 13.12.

Tag der offenen Tür der MEF Gelsenkirchen im Kellergeschoß der Grundschule, Franz-Bielefeld-Str. 50, 45881 Gelsenkirchen. Tel. (02327) 323688.

Börse des MBC Güstrow in der Gaststätte „Hansabad“, Hansenstr. 4, 18273 Güstrow. Tel. (03843) 212635.

Spielzeugbörse im Städtischen Museum Schloß Salder, Museumstr. 34, 38229 Salzgitter. Tel. (05341) 8394619.

Börse in der Stadthalle, 66763 Dillingen/Saar. Tel. (06831) 78514.

Ausstellung der EF Bietigheim-Bissingen in der Kammgarnspinnerei an der B 27. Tel. (07142) 940598.

Bitte beachten Sie, daß wir Ihre Termine nur berücksichtigen können, wenn diese spätestens fünf Wochen vor dem Erscheinungsdatum des Heftes vorliegen. Alle Termine und Treffpunkte beruhen auf Informationen der Veranstalter oder eingesandten Hinweisen. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben. Die Veröffentlichung ist für private Veranstalter kostenlos.



Artitec Backsteinbaukunst in H0

Der preußischen Backsteinarchitektur widmet sich Artitec mit den neuen H0-Bausätzen. Bahnhof und Lagergebäude Drübeck sorgen ebenso für Abwechslung wie der **Lokschuppen Gernrode** oder das **Toilettengebäude** der Gernroder Bimmelbahn. Neu im H0-Programm sind außerdem **Nebengebäude für Bahnarbeiter**, der **Schrankenposten Quedlinburg**, eine **dreiständige Garage**, ein **Gartenmauer-Set** sowie die **Steinbogen- und** die **Stahlbrücke**, die man beide erweitern kann. Info: Artitec Models, Papaverweg 29 B, NL-1032 KE Amsterdam, Tel. (0031/20) 4350050.

Arnold 02 0201 in N

Arnold präsentiert einen Edelrenner der DR in Spur N. Die **Lok 02 0201** kommt in Schwarz und Grün-Schwarz zum Händler (Test in diesem Heft ab Seite 78). Neu in N sind außerdem die Varianten des **Güterwagens Habis** mit neuer Kurzkupplung.

Bachmann GP 30 der EMD in H0

Der englische Hersteller schickt ein Modell nach amerikanischem Vorbild auf die deutschen H0-Gleise. Die Mehrzweck-Diesellok **GP30** der Electro Motive Division gibt es in den Farben verschiedener Bahnen, unter anderem der Great Northern.



Besig Bayerische D VI in Spur I

Besig nimmt die bayerische Lokalbahnlok vom Typ D VI ins Spur-I-Sortiment auf. Das Modell gibt es als Version mit Wasserkästen für die Bayerische Staatsbahn und die DRG, in der Ausführung ohne Wasserkästen zusätzlich für die DB. Die Spur-I-Bahnanlagen lassen sich mit einem **Gelenkwasserkran**, einem **Bockkran**, einem **Schürhakengestell** und einem **Ölkannenständer** ausgestalten. Für diese Nenngröße liefert Besig zudem ein **Damen- und** ein **Herrenfahrrad** sowie **Gullydeckel** in zwei Ausführungen. Für die Spuren 0, I und IIm ist eine **Digital-Drehscheibe** erhältlich. Die Bühnenlänge beträgt 840 Millimeter. Info: Besig GmbH, PF 551103, 90218 Nürnberg, Tel./Fax (0911) 835843.

AWM MAN F2000 mit neuen Aufbauten

Mit zwei neuen Aufbauten schickt AWM den LKW **MAN F2000** auf die H0-Straßen. Einen Glastransporter befördert der MAN F2000 „Orthaus". Mit dem MAN F2000 „Beck + Heun" wird der Mega-Gardinenauflieger erstmals in Serie eingesetzt. Außerdem kommen die **Zugmaschine Mercedes-Benz Actros LH**, der **Renault Magnum Gardinensattelzug „Huber"** sowie H0-**Spezialmodelle** verschiedener LKW und Kleinlaster zum Händler. Info: AWM, Postfach 1120, 95085 Selb, Tel. (09287) 70233.



Brekina Tankzug und Büssing-Postbus

Die Serie „Historische Fahrzeuge der Deutschen Bundespost" setzt Brekina mit dem **Büssing-Postbus 6500 T** samt einachsigem Gepäckanhänger fort. Dieses H0-Modell ist nur über die Post (Tel. (01803) 456543) zu beziehen. Auf die H0-Straßen rollt auch der Tank-Sattelauflieger von Shell nach Vorbild der Firma Haller aus Stuttgart. In Erinnerung an Berlin-Blockade und Luftbrücke vor 50 Jahren gibt es den **Lastzug mit Mercedes-Benz-Zugmaschine L 4500** als Sondermodell „Deutsche Reichsbahn". Die H0-LKW-Flotte wächst um Varianten des **Opel-Blitz-Koffer**, des **IFA H6 PP** sowie die **H0-Edition „Milch und Käse"** mit Fahrzeugen von MAN, Borgward, Büssing und Mercedes-Benz. Der **Mercedes-Benz-Reisebus O 317** in zwei Ausführungen sowie **Feuerwehr-Einsatzfahrzeuge**, im Einzelnen der Wartburg-Kommandowagen, der IFA-H6-LKW und der mit neuer Sirene ausgestattete VW-Kasten T1a, machen die H0-Neuheiten komplett.

Champex-Linden Umbeschriftungsset

Passend zum neuen LGB-Set „Rhätische Bahn" gibt es das **Umbeschriftungsset Heidiland-Bernina-Express**. Neu ist zudem die **Lichtregelung CL60014**. Sie bringt auch bei geringer Fahrspannung konstantes Licht in die LGB-Waggons. Info: Champex-Linden, Gnadentaler Allee 27, 41468 Neuss, Tel./Fax (02131) 101333.

Conrad Electronic Lötstation

CE schließt mit der neuen **Kompaktstation ST 804** eine Lücke im Angebot für Hobby-Elektroniker. Das Gerät besitzt auch alle Einrichtungen zum fachgerechten Entlöten. Lötspitzen und Entlötaufsatz sind schnell zu wechseln. Die Vakuumeinstellung ist beim Entlöten stufenlos regelbar. Info: Conrad Electronic GmbH, Klaus-Conrad-Str. 1, 92240 Hirschau, Tel. (0180) 5312111.

EF Borken Jubiläumswagen in H0

Zum zehnjährigen Bestehen ihres Vereins legen die Eisenbahnfreunde Borken einen H0-**Sonderwagen** auf. Der Nebenbahnpersonenwagen der Epoche III stammt von der Firma Sachsenmodelle und ist beidseitig mit einem Jubiläumsschriftzug bedruckt. Info: EF Borken, Ralph Müller, Gartenweg 2, 34582 Borken.

Alle Neuheiten ohne Abbildung sind fett gedruckt.



Faller Sonderpackungen für H0

Mit zwei H0-Sonderpackungen schont Faller den Geldbeutel. Das **„Gewerbegebiet“** umfaßt die Bausätze Spedition, Werkstatt und Schraubenfabrik. Die „Neubau-Siedlung“ besteht aus dem Doppelhaus „Kristall“, Haus im Bau, Haus „Familia“, Rohbau mit Gerüst und Garage. Neu ist auch das H0-Exklusivmodell der **Kohlenmine „Grube Hildegard“**. Für die H0-Kirmes kommt der **Auto-Scooter „Top In“** in die Verkaufsregale. Wie beim Originalfahrgeschäft steht der Schriftzug in Spiegelschrift auf dem Dach, damit der Scooter-Fahrer ihn korrekt lesen kann.

Hapo Nutzlastlok von O&K in H0e

Hapo liefert eine **Nutzlastlok** der Firma Orenstein & Koppel, kurz O&K, als Messingmodell in H0e aus. Das Ballastgewicht, eine Holzladung, ist aus Weißmetall nachgebildet. Daneben kommt das Modell einer **20-Meter-Drehscheibe** im Maßstab 1:160 heraus. Es besteht ebenfalls aus Messing, besitzt eine 13 Zentimeter lange Bühne und ist mit oder ohne Antrieb erhältlich. Info: H. Poitner, Bachfeldstr. 4, 86899 Landsberg, Tel. (08246) 1552.



Fleischmann Zweite ICE-Generation

Für Freunde der Epoche V nimmt Fleischmanns ICE 2 jetzt Fahrt auf. Der H0-Hochgeschwindigkeitszug, bestehend aus dem motorisierten Triebkopf und dem Steuerwagen, kann mit fünf verschiedenen Mittelwagen komplettiert werden. Nach Abnehmen der Bugkappen an den Frontseiten von Triebkopf und Steuerwagen ist die vorbildgerechte Kupplung zweier Halbzüge möglich. In Nenngröße H0 liefert der Nürnberger Hersteller außerdem die **Baureihe 55^{25-56}** in der DR-Version der Epoche III und als Einmalserie den **GmP der K.P.E.V.**, auch für Mittelleiter-Wechselstrom, aus. Der **offene Güterwagen Rmrso** der DR-Epoche III und der **2.Klasse-Liegewagen Bcm^{247}** für Züge der „Rollenden Landstraße“ sind weitere Neuheiten im H0-Programm.



Flomo „Spitzmaus“ in H0

Die Firma aus Ahrensburg läßt einer „Spitzmaus“ freien Lauf. Der so bezeichnete vierachsige Triebwagen war von 1949 bis 1969 bei der Verden-Walsroder Eisenbahn im Einsatz. Das H0-Modell der Spitzmaus besteht aus Weißmetall und Messing. Das Fahrzeug gibt es fertig montiert sowie als Bausatz. Info: Flomo, Ewige Weide 14, 22926 Ahrensburg, Tel. (04102) 472147.

Küsten-Verlag Schriftzüge aus der DDR-Zeit

Mit Hilfe des Küsten-Verlags können sich die H0-Bürger im Konsum-Warenhaus umschauen, bei HO-Selbstbedienung Lebensmittel kaufen oder einen Haarschnitt bei PGH Adrett buchen. Die Firma bietet für H0-Gebäude einen **Bogen mit Schriftzügen der DDR-Zeit** an. Ein ähnlicher Bogen ist für die Nenngröße TT geplant. Info: Der Küsten-Verlag, Dr. Günter-Bodek-Str. 6, 17373 Ueckermünde, Tel. (039771) 25407, Fax 23078.

Herpa BMW M5 in H0

Mit geänderter Front- und Heckpartie fährt der **BMW M5** auf die H0-Straßen. Den Baufirmen in 1:87 bietet Herpa einen **Mercedes-Benz Atego Baukipper** sowie den **Mercedes-Benz Actros Tiefladesattelzug** an. Letzterer ist mit einer Röhre beladen. Motorsportfans dürfen sich auf den **Opel Vectra STW '98** freuen.

B. Hohmann Maschinenfabrik

Exklusiv für B. Hohmann fertigt Auhagen die **Maschinenfabrik** in roter Farbgebung. Das Modell des Klinkerbaus paßt zu H0- und TT-Anlagen der Epochen II bis IV. Info: Bettina Hohmann, Friedrich-Ebert-Str. 34, 38820 Halberstadt, Tel. (03941) 611061.

Roco 18201 und Einheitstaschenwagen

Mit einem großen Neuheitenpaket startet Roco in die Weihnachtszeit. So ist die DR-Schnellzugdampflok **18201** jetzt in H0 lieferbar (Test in diesem Heft ab Seite 70). In H0 legen zudem neue E-Loks den Bügel an: die **E71** der DB-Epoche III, die **E645 104** der FS, die **E22387 „Corail Plus"** der SNCF sowie eine **1110** und eine **1044** der ÖBB. Die 1044 ist ebenso als Wechselstromversion erhältlich wie das SBB-Krokodil **Be 6/8^{III}** in Grün oder Braun. Arsenz-Lackierung trägt die SNCF-Diesellok **63000**. Das Angebot an exakt maßstäblichen H0-Personenwagen erweitern der **IC-Halbspeisewagen Armz^{217}**, der **IC-Wagen Armz^{207}** und der **IC-Wagen Bvmz^{185}** der DBAG. In 1:87 kommen auch die **DB-Schnellzugwagen B4üm-63, A4üm-61 und AB4üm-63** der Epoche III, die SJ-**Interregio-Wagen AB9 und B9** der Epoche V sowie der SNCF-**Gepäckwagen Dd4s** der Epoche IV heraus. In 1:100 legt Roco die **Nahverkehrswagen Bn$^{448.4}$, ABn$^{417.4}$ und BDnf^{464}** der DBAG auf. In den Farben von DB Cargo rollen ein Einheitstaschenwagen, ein **Schwenkdachwagen**, ein **Teleskophaubenwagen** und ein **Schiebewandwagen** ins H0-Programm. Der Bestand an H0-Güterwagen wächst noch um **zweiachsige Kesselwagen** sowie **offene Güterwagen** der DR, ÖBB und CFL. Weitere Neuheiten sind die **Schwenkdachwagen** der DR, CP, CD sowie die **Schiebewandwagen** der DB, CD und ÖBB. Im Ladenregal findet man auch **Druckgaskesselwagen** der DB und ZSR sowie einen ÖBB-**Einheitstaschenwagen**. Begleitet werden sie vom **gedeckten Güterwagen G10** als bayerische Länderbahn- und als DRG-Version, dem **„Südzucker"-Tragwagen** der DB, dem DSB-**Güterwagen Es** und einem **gedeckten Güterwagen** der NSB. Zudem gibt es **H0-Militärmodelle**. In Spur N wartet Roco mit dem DB-**Schnellzugwagen Bm^{239}** und dem limitierten SBB-**Speisewagen EW IV „Mitropa"** auf. Für die Frachttransporte in 1:160 stehen **offene Güterwagen** der DR und von DB Cargo, **Erzwagen** von DB Cargo sowie ein ÖBB-**Haubenwagen** bereit. Den SBB-Bestand verstärken ein **Schiebewandwagen** und ein **Güterwagen Eaos** mit Echtholzladung. In Spur 0m ist der **1.-Klasse-Panoramawagen „Glacier-Express"** der FO zu haben. Im Zubehörbereich stellen die Salzburger einen **H0-Digital-Decoder für das Märklin-System**, einen **Decoder ohne Lastregelung für alle Gleichstromsysteme** und einen **Beleuchtungssatz für Tillig-Doppelstockwagen** vor. Für den H0-Digitalkran gibt es eine **Baggerschaufel**.



Greven Weicher Schnellkleber

Für die Montage von Gummi- und Kunststoffkleinteilen ist der neue **Schnellkleber-F** der Firma Greven eine Erleichterung. Der Cyanacrylat-Kleber haftet nicht nur auf Gummi, sondern auch auf thermoplastischen Kunststoffen wie dem klebeproblematischen Polycarbonat. Dank einer Härte von nur 65 Shore bleibt der Klebstoff-Film recht flexibel. Info: H. Greven, Industriestr. 13, 68542 Heddesheim, Tel. (06203) 48 91.

Jatt T 9³ in TT

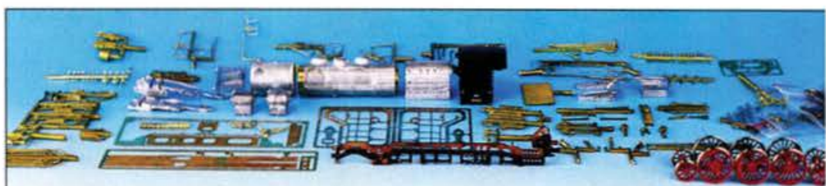
Jatt bringt die **preußische T9³**, spätere Baureihe 91.3-18, in TT auf den Markt (Test in diesem Heft ab Seite 74). Das Metallmodell wird von einem fünfpoligen Motor angetrieben. Info: Jatt GmbH, Schützenhof 2, 73116 Schützenhof, Tel. (07161) 58071.

US-Corner



Neu bei Brawa/Life Like: Tank Car und Hopper in H0.

Immer wieder greifen Brawa/Life Like das Thema „US-Güterwaggons" mit H0-Bausätzen auf. Jüngste Vertreter sind ein Tank- und ein Schüttgutwagen, die beim Vorbild große Verbreitung fanden. Von dem 8000 Gallon Type 21 Riveted Tank Car etwa entstanden ab 1921 über 100000 Exemplare. Bis in die 60er Jahre hinein wurden mit diesem Wagentyp Petroleumprodukte transportiert. Zu dieser Zeit stellte man das Vorbild des zweiten Modells, des 4427 PS 2 High Side Covered Hopper, gerade erst auf die Gleise. Der für nässeempfindliche Schüttgüter gedachte Wagen hatte ebenfalls Erfolg: Rund 25000 Stück wurden ab 1963 gebaut, viele fahren noch heute in den USA sowie in Kanada. Dem ausgedehnten Einsatzgebiet tragen Brawa/Life Like Rechnung – den Tank Car gibt es in vier, den Hopper in fünf verschiedenen H0-Versionen.



Kollosche DRG-23 als H0-Bausatz

Kollosche bietet die DRG-Einheitslok der BR23 als H0-Bausatz an. Der Rahmen für das aus Weißmetall- und Messingteilen bestehende Modell ist bereits fertig verlötet. Den Bausatz kann man mit Roco- oder Weinert-Radsätzen erwerben. Info: Th. Kollosche, Rufacher Weg 2, 12349 Berlin, Tel./Fax (030) 6042477.



Kruschel Kalkkübelwagen nicht nur in TT

Auf der Rübelandbahn und neuerdings auch in Niedersachsen fährt der Kalkkübelwagen Slmmp. H. H. Kruschel schickt den DR-Waggon nicht nur auf die TT-Gleise. Der Wagen ist auch in allen anderen Nenngrößen lieferbar. Wie beim Original können die Kalkkübel abgehoben werden. Jeder Wagen wie auch jeder Kalkkübel hat seine Originalnummer. Info: H. H. Kruschel, Semmelweisstr. 43, 39112 Magdeburg, Tel. (0391) 6221423.

Lemke ETA-Ladeanlage in H0

Passend zum Akkutriebwagen ETA 150 erscheint eine H0-Kleinserie von **Ladeanlagen**. Die DB setzte die aus DRG-Güterwagen entstandenen Umformwagen in der Epoche III ein. Info: Lemke Collection, Schallbruch 34a, 42781 Haan, Tel. (02129) 93690.

Oesling Modellbau Acryl-Lacke

Schadstoffarme Acryl-Lacke nach RAL-Farbtönen bietet jetzt Oesling Modellbau aus Bielefeld an. Die wasserverdünnbaren Lacke gibt es in über 30 seidenmatten Farbtönen. Info: B. Oesling, Jöllenbecker Str. 205, 33613 Bielefeld, Tel. (0171) 4813137.

Piko Stellwerk Rosenbach in G

Mit drei Beschriftungsvarianten bereichert Piko das H0-Güterwagensortiment für Epoche III. Der **Zementsilowagen Zkz 54** der DR, der **Säuretopfwagen** der Firma Gunter, Schröder & Co. aus Hamburg, eingestellt bei der DB, und der **offene Güterwagen Vtr** der CSD sind mit Kurzkupplungskulissen und NEM-Schächten ausgestattet. Für die Nenngröße G liefern die Sonneberger das **Stellwerk Rosenbach** aus. Der rundum verglaste Stellwerksraum gibt den Blick frei auf die Hebelbänke.



P. Möller Gothaer Straßenfahrzeug in H0

Aus Frankfurt rollen historische Straßenfahrzeuge ins H0-Programm. Der Senior ist der **Vomag-Niederrahmenbus Typ „Riesa"** aus dem Jahre 1924. Für den Straßentransport von H0-Eisenbahnwagen eignen sich zwei Modelle aus den dreißiger Jahren: das Fahrzeug der Gothaer Waggonfabrik und das **Fahrzeug in Sattelbauart mit Anhänger und Kippvorrichtung**, das WUMAG, Kaelble sowie Tenner gemeinsam fertigten. Neu sind noch die kleine Zugmaschine **Hanomag „SS 20"** von 1938, der **BMW 502 Krankenwagen** des Roten Kreuzes Grafenau aus dem Jahre 1957 sowie der **Borgward B 655** von 1959. Info: Peter Möller, Ginnheimer Landstr. 191-195, 60431 Frankfurt/Main, Tel. (069) 512263.

Pola Erster Katalog danach

Der erste nach der Pola-Übernahme komplett bei Faller entwikkelte **Katalog** liegt jetzt vor. In neuer Aufmachung, aber noch mit einem Großteil der gewohnten Abbildungen werben die Gütenbacher für die Pola-Erzeugnisse.

P. Riegler Gleisbau-Sortiment

Peter Riegler produziert ein H0-**Gleisbau-Sortiment**, welches das Vorbild exakt in 1:87 wiedergibt und sich für die NEM-Norm sowie die Norm RP 25 eignet. Erhältlich sind Gleisbauelemente und Funktionsteile nach preußischen Normalien sowie Gleisbauteile und Weichen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. Dabei werden unter anderem Bogenelemente für vier verschiedene Radien angeboten. Außerdem führt der Schweinfurter Hersteller H0-Kurvenüberhöhungen für zwei Radien im Programm. Die Fertigung erfolgt mit Ätz-, Feinwerk-, Guß- und Frästechnik. Info: Peter Riegler, Hohmannstr. 3, 97421 Schweinfurt.



Pmt T4 und Länderbahn-VT in TT

Aus Thyrow rollen zwei Tenderloks auf die TT-Anlagen. Neu ist die mecklenburgische T4, spätere Baureihe 91.19, die es als DR-Maschine gibt. Daneben legt Pmt die **sächsische VT in der Länderbahn-Version** auf. Info: Profi Modell Thyrow, Bahnhofstr. 6, 14974 Thyrow, Tel./Fax (033731) 80663.

Post Museums Shop Schneekugel

Die Postler gehen mit dem Güterwaggon **„Postbrauerei Nesselwang"** und dem Containerwagen **„50 Jahre D-Mark"** in die Wintersaison. Beide Waggons werden in H0 von Märklin, in N von Trix gefertigt. Neu ist auch die **Schneekugel** mit dem gelben Brezelkäfer. Info: Post Museums Shop, Wendelsweg 34, 60599 Frankfurt/Main, Tel. (069) 961234-54.

Rückmann & Arndt Bahnhofsansage

Mit der **Bahnhofsansage** von R&A können Modellbahner ihre Züge individuell ankündigen. Das Gerät der Berliner Firma speichert Ansagen bis zu einer Länge von 20 Sekunden und wird per Taster oder Reedkontakt ausgelöst. Info: Rückmann & Arndt, P.-Picasso-Str. 7, 13057 Berlin, Tel./Fax (030) 9285566.

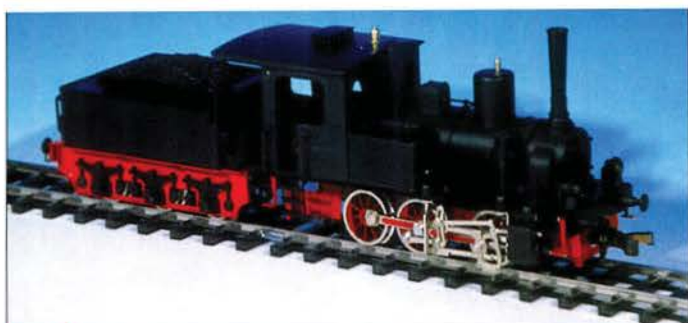
S.e.s. Switchboard 2000

Mit dem **Switchboard 2000** kann man das Gleisbildstellpult von S.e.s. sowie andere mit Momenttasten versehene Stellpulte an das Märklin-Digital-System anschließen. Daneben halten die Saarländer **Beschriftungsbögen** für das TT-Modell der US-Diesellok E 7 parat. Jeder Satz umfaßt die Anschriften von fünf Bahngesellschaften. In limitierter Auflage rollt der Dieseltriebwagen **628 505 der Luxemburgischen Staatsbahnen** auf die TT-Gleise. In H0 und TT gibt es **Beschriftungen der Saarländischen Eisenbahn** für Dampfloks, Dieselloks und Güterwagen. Diese Beschriftung trugen die Fahrzeuge des Saarlandes von 1947 bis 1956. Info: S.e.s., Heinestr. 67, 66333 Völklingen, Tel. (06898) 296991.

W. Siebert S 4000-I und G5 in H0

Der Kleinserienhersteller legt den **S 4000-I** als Rettungs-Gerätewagen mit mitgeführtem Schlauchboot auf. Der LKW **G5** ist als Militärfahrzeug mit Stabs- oder Werkstattkoffer sowie als Tanklöschfahrzeug TLF 15 zu haben. Als Ergänzung kommt der **Anhänger E5-2** ins Sortiment. Alle Modelle werden als Bausätze im Maßstab 1:87 angeboten. Info: Walter Siebert, Niederurseler Landstr. 17, 60439 Frankfurt/Main, Tel./Fax (069) 588389.

Alle Neuheiten ohne Abbildung sind fett gedruckt.



ETS T 3 mit Schlepptender in 0

ETS Europa liefert derzeit die neue T3 mit Schlepptender in limitierter Auflage aus. Außerdem sollen für die Spur 0 noch vor Weihnachten zwei **offene Güterwagen** und zwei **Brauereiwaggons**, jeweils mit Bremserhaus, in die Ladenregale kommen. Info: ETS Europa, Lortzingstr. 4, 90429 Nürnberg, Tel. (0911) 9898912.

Cyprian Profimat CSD 310

Unter dem Namen **Profimat CSD 310** bietet die sächsische Firma eine Präzisions-Leitspindel-Drehmaschine an. Sie verfügt über eine Spitzenweite von 310 Millimetern sowie eine Spitzenhöhe von 65 Millimetern. Info: Cyprian, Georgstr. 45, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. (03722) 7794820, Fax 98994.

Degutsch Gartenbahn-Brücken

Die Modellschreinerei stellt **Brücken für die Spuren I und IIm** aus Hartholz her. Neben Balken-, Bogen- und Gitterbrücken enthält das Sortiment gedeckte Brücken, Waldbahnbrücken sowie amerikanische Trestles. Das Holz wird jeweils zweifach gebürstet, wodurch es ein gealtertes Aussehen bekommt. Auf Wunsch nimmt die Firma weitere Alterungen vor. Info: U. Degutsch, Lindenstr. 19, 73635 Rudersberg-Lindental, Tel. (07183) 8759.



Tillig Wartburg 353 in TT

In vier Versionen kommt der Wartburg 353 auf die TT-Straßen. Das Modell wird von Epoche für Tillig gefertigt. In 1:120 liefern die Sebnitzer zudem den **ÖBB-Taschenwagen mit Wechselpritsche Ku** aus. Schmalspurfreunde erhalten zwei H0e-Modelle: den **Reisezugwagen KB 901-204** und den **Mannschaftswagen 908-001**.

A. Holtermann Strichcode-Lesegerät

A. Holtermann stellt das Strichcode-Lesegerät **SCLpur** vor. Es eignet sich für die Spuren Z bis 0 und kann bis zu 128 Fahrzeuge sowohl erkennen als auch unterscheiden. Info: A. Holtermann, Im Südhof 15, 52531 Übach-Palenberg, Tel./Fax (02404) 20299.

Fotos: Besig, Brekina, ETS, Faller, Flomo, Fricke, Kruschel, Möller (je 1), R. Albrecht, U. Lechner, H-D (je 2)



Mit Sommerfeldt-Stromabnehmern liefert Mehano seinen Thalys.


Mit grauen Drehgestellen rollt Tilligs V 180 in TT an.

Auch in diesem Jahr herrschte großer Andrang in Leipzigs Messehalle 1. Im Mittelpunkt des Interesses standen die neuen Lok- und Wagenmodelle.

Leipziger Allerlei



Als Sonderserie legt M+D ein Set mit Chlorgaswagen auf.



Ein Blickfang für das TT-Bw ist die Schadlok von pmt.

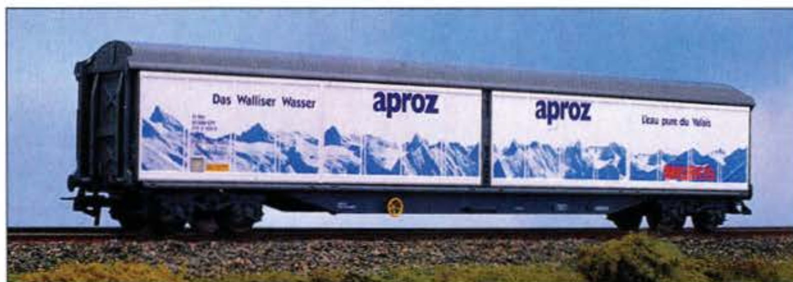
Zum dritten Mal öffnete die Modell & Hobby in Leipzig ihre Tore. Rund 70000 Besucher zählten die Veranstalter vom 15. bis 18. Oktober 1998 auf dem Messegelände im Norden der Metropole, rund 5000 mehr als im vergangenen Jahr. Nach Angaben der Veranstalter wollten sich 55 Prozent des Publikums über Neuheiten informieren. Doch in diesem Jahre gab es weniger zu sehen als 1997.

So wurden Modellbahnfans, die wenigstens Teile der angekündigten H0-Modelle der 65.10 bestaunen wollten, ent-



Für Fans der Epoche I bringt Fleischmann eine Zugpackung mit Modellen der Königlich Preußischen Eisenbahnverwaltung heraus.





Noch vertreibt das Modell des Güterwagens der Gattung Habils der SBB.



Neu bei Brawa sind der vierachsige Kohle- und der sechsachsige Flachwagen.



Die neuen Rollenprüfstände aus Holland.

täuscht. Weder Gützold noch Brawa verrieten etwas über den Stand der Entwicklung. Während die Zwickauer das bereits bekannte Handmuster ausstellten, zeigten die Schwaben zwei Vorbildfotos. Dafür konnten die Modellbahner bereits Brawas Gehäuse der württembergischen T 3 in H0 und erste Teile der E95 in N bestaunen. Neben Farbvarianten der 219, 232 und der V23 präsentierte Brawa in H0 die neuen Modelle eines vierachsigen Kohlewagens und eines sechsachsigen Flachwagens. Die Überraschung: Brawa geht in den TT-Markt. Für den Herbst 1999 kündigten die Schwaben die E95 an.

Tillig präsentierte den TT-Fans eine sechsachsige V180 der Epoche IV mit grauen Drehgestellen, einen mit Kisten beladenen Flachwagen und den Funk-Mittelwagen für den ICE. Auch ein Handmuster des 218er-Gehäuses in TT stellte Tillig aus. Neu war ebenfalls ein Rollenprüfstand in H0 von Hruska, den die Sebnitzer vertreiben.

Mit einer originellen Idee wartete „pmt“ auf. Die Firma bietet ein TT-Modell ihrer sächsischen VT als Schadlok an. Das gealterte und unmotorisierte Modell kann in jedem Bw oder Bahnhof als Schrottlok abgestellt werden.

Mit seiner diesjährigen Top-Neuheit im Gepäck reiste Fleischmann nach Leipzig. Am Sonnabend und Sonntag präsentierten die Nürnberger die H0-Nullserie der Baureihe 41 der Deutschen Bundesbahn. Aber die Fleischmänner dachten auch an die Fans der Deutschen Reichsbahn. Für sie gibt es nun die bewährte G8.1 als DR-Lok und einen zweiachsigen Flachwagen in 1:87. Weitere H0-Neuheiten waren ein Preußenzug mit der T9.3 und zwei offene Güterwagen. Ein besonderer Gag zum 111jährigen Firmenjubiläum der Franken: Eine silbern lackierte E-



Artitecs Modell des Postens 58 läßt kaum Wünsche offen.





Tillig verstärkt den TT-ICE um den Funk-Mittelwagen mit den typischen Antennen.







Schwerlast- und Zementwagen in Z stammen von Krüger.



Sachsenmodelle zeigte diese beiden neuen Güterwagen.

Lok der Baureihe 111.

Zwei Themen beherrschten den Roco-Stand – das H0-Modell der 18201 und die TT-Ludmilla. Erstmals präsentierte sich der slowenische Hersteller Mehano dem deutschen Publikum. Auf dem Stand drehte der Thalys im Maßstab 1:87 seine Runden. Und endlich gaben im Land des Zweileitergleichstrom-Systems Marktführer Märklin und Trix ihr Debüt.

Zwei neue Güterwagen in H0 zeigte Sachsenmodelle. Neben einem vierachsigen Kesselwagen der Epoche V gab es das Modell eines zweiachsigen Kühlwagens der KPEV zu sehen. M+D stellte ein Wagenset mit vier Chlorgas-Kesselwagen aus. Ebenfalls einen neuen Güterwagen präsentierte der Schweizer Hersteller HAG. Das H0-Fahrzeug des zweiachsigen Güterwagens der Gattung Habils der SBB wird in Deutschland über Noch vertrieben. Weiterhin kündigte Noch für den deutschen Markt die Wiederauflage des Rivarossi-Modells der Windbergbahn-Lok der Baureihe 98 an.

Anspruchsvolle Gebäude-Bausätze präsentierte die niederländische Firma Artitec. Neben der exakten 1:87-Nachbildung des Schmalspurlokschuppens Gernrode ist ein Modell des Quedlinburger Schrankenpostens „58“ neu im Angebot. Ebenfalls aus Holland kommen Rollenprüfstände der Trading Company Schulenberg. Die Firma bietet sie in den Spurweiten N, TT, H0, 0 und I an. Auch die kleinste Spurweite war in Leipzig vertreten. Krüger Modellbau zeigte in Z einen achtachsigen Tieflader und ein Set mit Zementwagen. Beide sind für die Epochen II und III erhältlich.

D. Endisch/H. Lange

Fotos: Rainer Albrecht



Foto: D. Endisch

Rund 4250 Kilometer in insgesamt 341 Tagen legte ein Roco-Modell des ICE1 auf der Modellbahnanlage Wiehe zurück. Geschäftsführer Hans-Jörg Stiegler (rechts) überreichte das Rekord-Modell am 17. Oktober 1998 auf der Modell & Hobby in Leipzig an Vertreter der Salzburger Firma.

Märklin

Rückrufaktion

■ Märklin ruft die Funkentstör-Platine Nummer 74050 zurück. Der Artikel kann bei der Montage Beschädigungen erleiden, die womöglich im Betrieb zu Überhitzung sowie Brandgefahr führen. Die Platine wurde seit Ende August 1996 verwendet und liegt unter anderem etlichen Anfangspackungen bei. Der Hersteller bittet die Benutzer, sich mit dem Bauteil an den Fachhandel oder Märklin, Abt. Service, PF 860, 73008 Göppingen, zu wenden. Diese sorgen für kostenfreien Ersatz.

Gewürzmuseum Hamburg

TT-Ausstellung mit Zeuke-Modellen

■ Noch bis zum 29. November 1998 kann man im Hamburger Gewürzmuseum TT-Modelle betrachten. Die Ausstellung, deren Schwerpunkt auf dem Zeuke-Sortiment liegt, hat täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Messe-Kalender

Bis 22. November 1998:
Freizeit + Hobby, Messezentrum, Augsburg.

19. - 23. November 1998:
Modellbahn, KölnMesse, Köln.

11. - 14. Januar 1999:
Toys & Games Fair, Convention & Exhibition Centre, Hong Kong.

12. - 15. Februar 1999:
International Toy Fair, Javits Centre, New York.

5. - 7. März 1999:
Faszination Modellbau, Messegelände, Sinsheim.

9. - 11. März 1999:
Middle East Toy Fair, World Trade Center, Dubai (VAE).

21. - 25. April 1999:
Intermodellbau, Westfalenhallen, Dortmund.

26. - 29. April 1999:
International Toy & Game Exhibition, Central House of Artists, Moskau.

22. - 24. Mai 1999:
Modélisme, Beaulieu, Lausanne.

22. - 24. Juli 1999:
International Toy Fair, Gallagher Estate, Midrand Johannesburg (SAF).

Weihnachts-Stollen

Auch im Winter hat der MEC Schwarzenberg Zeit für die Gartenbahn. Vereinsmitglied Wilfried Klötzer baut jeden Dezember eine große LGB-Anlage im Tunnel auf.

Langsam zieht die Ballerina ihre Harzbahnwagen in den Bahnhof Holzberg. Effektvoll klingt das Zischen der Luftpumpe in der Station. Auch der Pfiff, mit dem die 996001 wenig später wieder Fahrt aufnimmt, hallt kräftig nach. Jeden Dezember präsentiert der MEC Schwarzenberg seine LGB-Bahn mit dieser Geräuschkulisse – in einem ehemaligen Eisenbahntunnel, in dem der Verein die Weihnachtsausstellung veranstaltet. Dort entsteht jedes Jahr aufs Neue eine 35 Quadratmeter große Anlage.

Die Vorbereitungen dazu beginnen jeweils im Frühjahr, wenn Wilfried Klötzer die ersten Pläne entwirft. Dabei setzt sich der 63-jährige, der die LGB-Bahn des MEC betreut, zwei Ziele: „Die Anlage soll immer wieder etwas Neues bieten, und jeder der fünf Trafos soll eine Attraktion betreiben.“ Dafür stehen mehrere Möglichkeiten zur Wahl. Eine Rundstrecke zum Beispiel, auf der die mit Geräuschelektronik ausgerüstete Ballerina fährt, eine Pendelstrecke, etwa für den Schweineschnauz, oder eine Z-Anlage, als Gartenbahn für die Gartenbahn-Bewohner. Doch nicht nur die Planungsarbeit, auch die Wartung der vereinseigenen Modelle steht über das Jahr an. Schließlich soll es bei der Ausstellung keine Ausfälle geben.



Groß-Bahn in großer Röhre: Jedes Jahr wird aufs Neue eine Anlage im Tunnel aufgebaut.

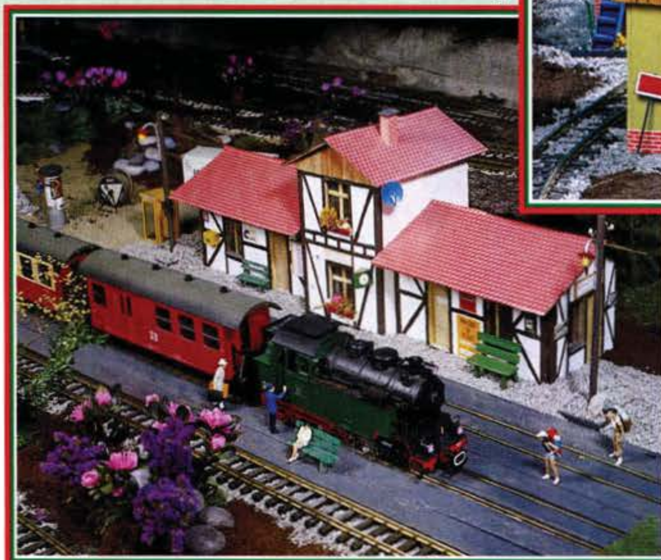
Ende November folgt dann die schwierigste Etappe: der Aufbau der Anlage. Er beschert Wilfried Klötzer alljährlich acht bis zehn Tage Arbeit im Tunnel. Aus Holz, Schaumstoff und Hartfaserplatten errichtet der LGB-Fan die Steigungen und oberen Ebenen. Danach werden Schienen und Kabel verlegt, ohne sie zu befestigen – im unteren Bereich schlicht auf der Erde, bei Steigungen und Hochflächen auf der jeweiligen Unterlage. „Eine anstrengende Sache“, erzählt der Baumeister, „denn man muß viel auf den Knieen herumrutschen; ich habe mir schon Knieschoner gekauft, damit ich auf dem kalten Tunnelboden geschützt bin.“

Wenn der Betrieb funktioniert, geht Wilfried Klötzer an die Ausgestaltung. Er stellt einige Eigenbau-Häuser auf, etwa den Fachwerkbahnhof Holzberg, der ein Fachwerk aus Holz sowie verputzte Gefache besitzt, und das Stellwerk, das ebenfalls in Holzbauweise entstand. Den Begriff „Gartenbahn“ nimmt der Schwarzenberger bei der Tunnelstrecke wörtlich, denn Naturmateria-





lien dominieren. So werden die Schienen mit feinem Kies eingeschottert. Die Kabel verschwinden unter Erdreich, das aus Torf, Sand oder Rindenmulch besteht, oder unter Wegen aus Splitt. Vor allem aber kommen zahlreiche Pflanzen, darunter etliche in voller Blüte, auf die Anlage. Die von einer Gärtnerei gestifteten Gewächse, zum Beispiel Weihnachtssterne und Hyazinthen, bringen ihre Farben mit Erfolg ins Spiel. Die bunte Mischung fasziniert die Besucher jedes Mal wieder.

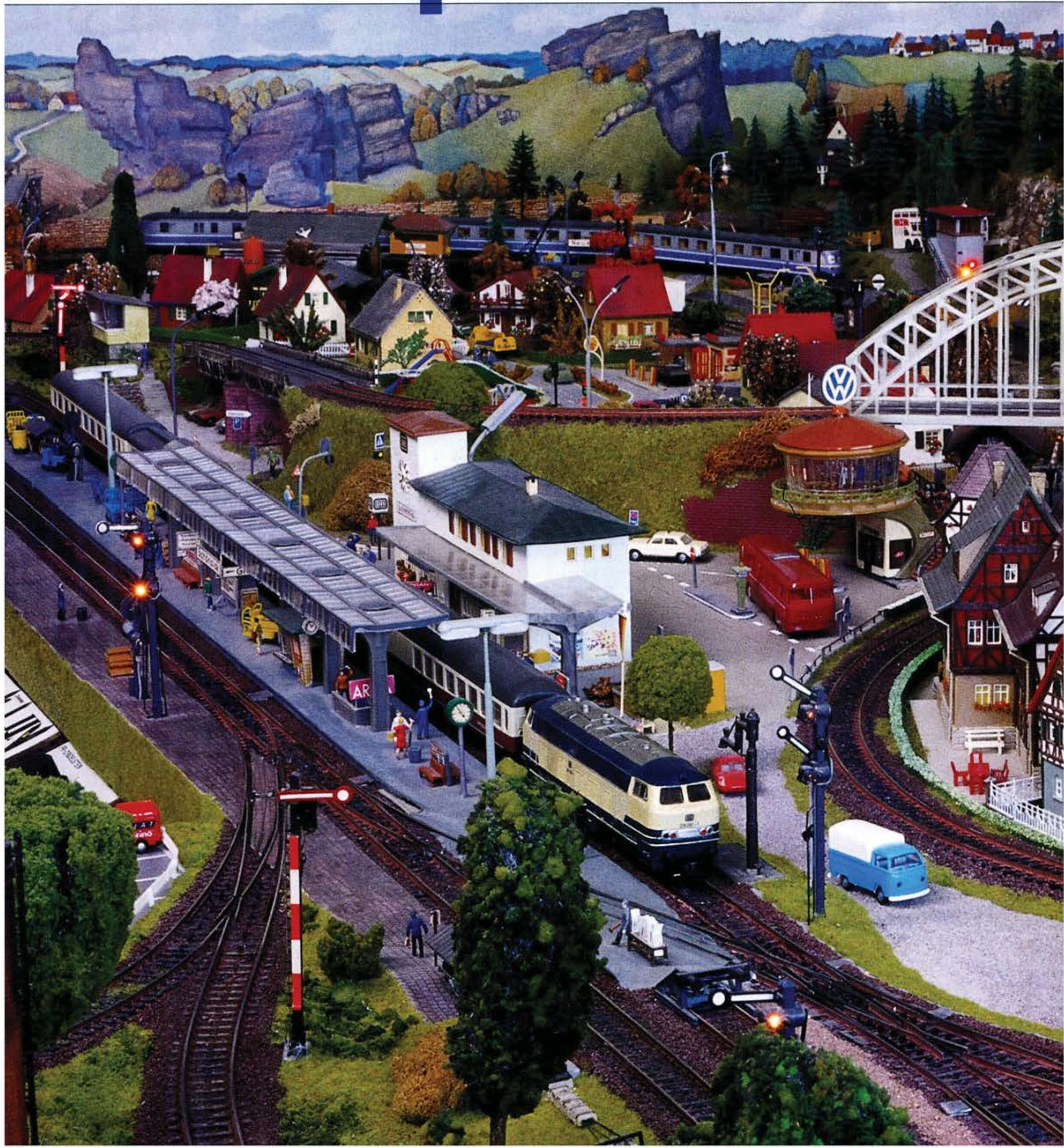


Die Wände des Stellwerks entstanden aus Holz, die Fenster sind mit Plexiglas hinterlegt.

Bahnhof Holzberg mit Ballerina. Ihre Geräuschelektronik hat im Tunnel noch mehr Wirkung.

Nachdem die Gartenbahn samt Zubehör einen letzten Probelauf gemeistert hat, steht den Vorführungen nichts mehr im Wege. Während der einwöchigen Ausstellung in der Adventszeit sind dann bis zu vier Züge gleichzeitig im Einsatz. Schnee, Regen oder Eis brauchen die Loks dank der geschützten Lage nicht zu fürchten. Doch es lauern andere Probleme: Die Gleise verschieben sich leicht, zudem muß man die Schienen alle drei bis vier Stunden vom Staub befreien. Und mit der Geräuschkulisse ist das so eine Sache. Zwar klingen die Gartenbahnzüge im Tunnel wesentlich effektvoller, „aber“, so Wilfried Klötzer, „an manchen Tagen hat man davon einen richtig dicken Kopf.“ Dennoch bleibt seine Begeisterung für die LGB-Bahn ungebrochen. Daher baut er die Tunnel-Anlage auch für die kommende Ausstellung vom 5. bis 13. Dezember 1998 wieder auf. Man darf gespannt sein, welche Attraktionen diesmal in dem weihnachtlich dekorierten Stollen warten. *Thomas Hanna-Daoud*

„Ich war ein Spielbahner"



Nochmal ganz von vorn? Sven Zänger entschied sich dagegen. Er integrierte sein Spiel-Oval gut getarnt in die H0-Modellanlage.



Spur der Steine: Mit dem Kieswerk begann Sven Zänger seine konsequente Erweiterung der Spielbahn zur gestalteten Modellanlage

Lautes Prasseln ertönt, kaum daß die Werkssirene den Beginn der Frühschicht angekündigt hat. Geräuschvoll ergießt sich der Kies aus dem Silo in die Schüttgutwagen. Die Förderbänder beginnen zu rattern, denn nebenan wartet auch der Laster einer Tiefbaufirma auf Nachschub.

Auf das funktionsfähige Kieswerk ist Sven Zänger besonders stolz. Wieso? Nun, mit dem Kieswerk machte der damals 14jährige den ersten ernsthaften Schritt vom klassischen Spielbahn-Oval und innenliegender Acht zur Modellanlage. „Ich war ein richtiger Spielbahner", gibt der gebürtige Heidelberger unumwunden zu. Dazu steht er auch heute noch, der inzwischen 23jährige Elektronik-Student. Schließlich sei Spielen nichts, wofür man sich schämen müsse, meint der im badischen Nekkarelz aufgewachsene junge Mann selbstbewußt.

Seine H0-Anlage in L-Form kann sich jedenfalls durchaus sehen lassen. Und das nicht nur, weil sie mittlerweile stattliche acht Quadratmeter beansprucht, Tendenz steigend. Das Thema, Kleinstadt mit Bw und Industrieanbindungen an eingleisiger Hauptbahn mit eingleisiger Nebenbahn, erschließt sich dem Betrachter

zwanglos. Das Städtchen Schönblick besitzt einen zweigleisigen Bahnhof mit abzweigender Nebenstrecke in den Ortsteil Neukirch. Außerdem mündet hier der Anschluß des sechsgleisigen Schattenbahnhofs.

Das mittelgroße Bw läßt darauf schließen, daß Schönblick von einer nicht ganz unbedeutenden Eisenbahnverbindung profitiert. Das ortsansässige Kieswerk und die Brauerei im Industriegebiet, beide mit Gleisanschluß, sorgen für lebhaften Güterverkehr auf der Schiene. „Deshalb liegen der Bahnverwaltung auch schon Pläne für einen größeren Güterbahnhof vor", kann sich Sven Zänger ein verschwörerisches Lächeln nicht verkneifen.

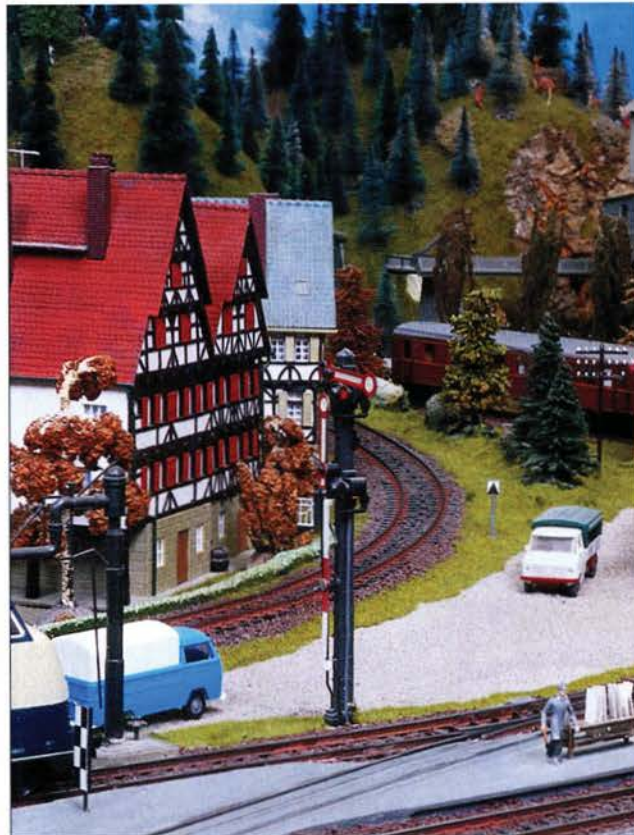
Na ja, Platz hat er schon noch und eine Idee für die nächste Erweiterung auch: Der Hafen mit Gleisanschluß genießt Priorität, der Güterbahnhof ist in der Warteschleife. Mit Anbauten hat Zänger eben schon Erfahrung.

„Einen kompletten Abriß habe ich nie eingesehen", verrät der Studiosus, warum bei ihm etwas Neues gleichbedeutend mit einer Anlagenerweiterung ist. „Es wäre doch schade um die Arbeit", ergänzt er,

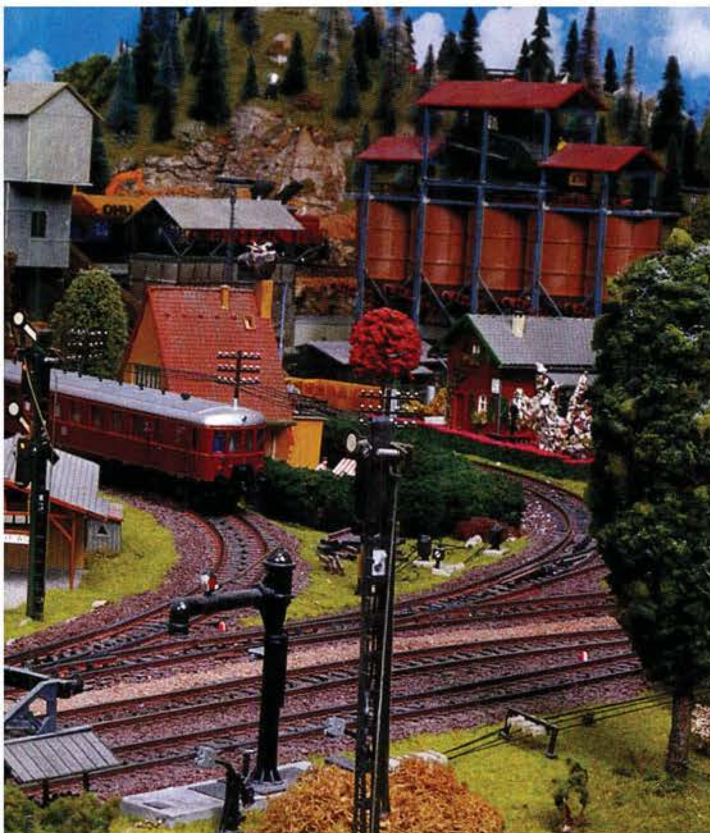
Auf M-Gleisen ließ Achtjähriger erste Züge kreisen

hat dabei sicher auch den Materialwert im Hinterkopf.

Angefangen hat alles 1983. Damals übernahm der Achtjährige Teile von Vaters Märklin-Anlage. M-Gleise, ein paar elektrische Weichen, einige ältere Märklin-Loks und -Wagen reichten für einen bescheidenen Spielbetrieb. Auf dem klassischen Oval mit Umfahrgleis kreisten fortan die Züge. Das änderte sich, als der 13jährige Pennäler Mitglied der Modellbahn-AG des Nekkarelzer Auguste-Pattberg-Gymnasiums wurde. „Wir waren waschechte Zahnradbahner", erinnert sich Zänger noch gut an die hochstehenden Punktkontakte der Schul-Anlage. „Learning by doing" war dort angesagt: „Ich habe







Fotos: Uwe Lechner

Baden-Württembergs Mittelgebirgsregion stand Pate bei der Landschaftsgestaltung. Die nachgerüsteten Mittelleitergleise fügen sich gut ein.



Die Tankstelle deutet den allmählichen Traktionswandel an: Im Bahnbetriebswerk Schönblick sind auch etliche Diesellokomotiven beheimatet.

alles mögliche ausprobiert und das Ergebnis war meistens gut", möchte der angehende Elektroniker jene Erfahrungen nicht missen. Schließlich kam diese Form der Weiterbildung auch der Heimanlage zugute.

Das Kieswerk war der erste durchaus gelungene Versuch, betriebstechnisch sinnvolle Abläufe in die Spielbahn zu



Fällt kaum auf: Im Bw Schönblick liegen noch immer die alten M-Gleise.

integrieren. Mit dem folgenden Bahnbetriebswerk erfüllte sich Sven Zänger nicht nur einen Traum seiner Kindheit, sondern kam damit auch dem Vorbild näher. Daß die zusätzlichen Rangiermöglichkeiten auch den Spielwert erhöhten, nahm der junge Modellbahner natürlich gerne in Kauf.

„Das Bw war schon damals richtig durchgestaltet", stellt Zänger im Nachhinein fest. Kein Wunder, daß dort noch heute die alten M-Gleise liegen. „Ein Austausch kam wegen der auf die Drehscheibe zugeschnittenen Gleisgeometrie nicht in Frage", wirbt der Fan der Mittelleiter-Punktkontakte um Verständnis.

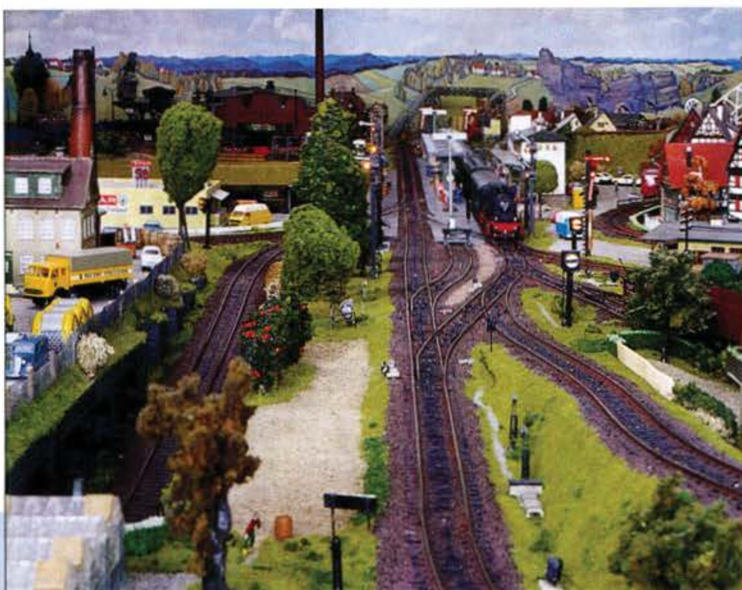
Und so reifte seinerzeit der Entschluß, die alten M-Gleise des Bw und der Nebenstrecke einzuschottern. Um Kontaktprobleme zu vermeiden, fiel Zängers Wahl auf den sägemehlartigen Schotter aus dem Hause Faller. Nach der Fixierung mit dem üblichen Weißleim-Spülmittel-Gemisch und der rostbraunen Patinierung der Schienen war der Jugendliche mit seinem Werk zufrieden. In der Tat: „Uneingeweihte kämen gar nicht auf die Idee, hier noch M-Gleise zu vermuten", lächelt der Nekkarelzer.

Das gilt nicht minder für das ursprüngliche Spiel-Oval, das eigentlich nur noch aus dem Gleisplan abzulesen ist.

Gleisbauer rüstet Flexschienen mit Mittelleiter nach

„Es ist halt gut getarnt", freut sich Zänger. Für die Landschaftsgestaltung bediente er sich in der heimatlichen Umgebung: „Die Kleinstadt Schönblick ist irgendwo in der Mittelgebirgslandschaft Baden-Württembergs zu suchen", erläutert der Landschaftsplaner. An ein konkretes Vorbild sei aber nicht gedacht.

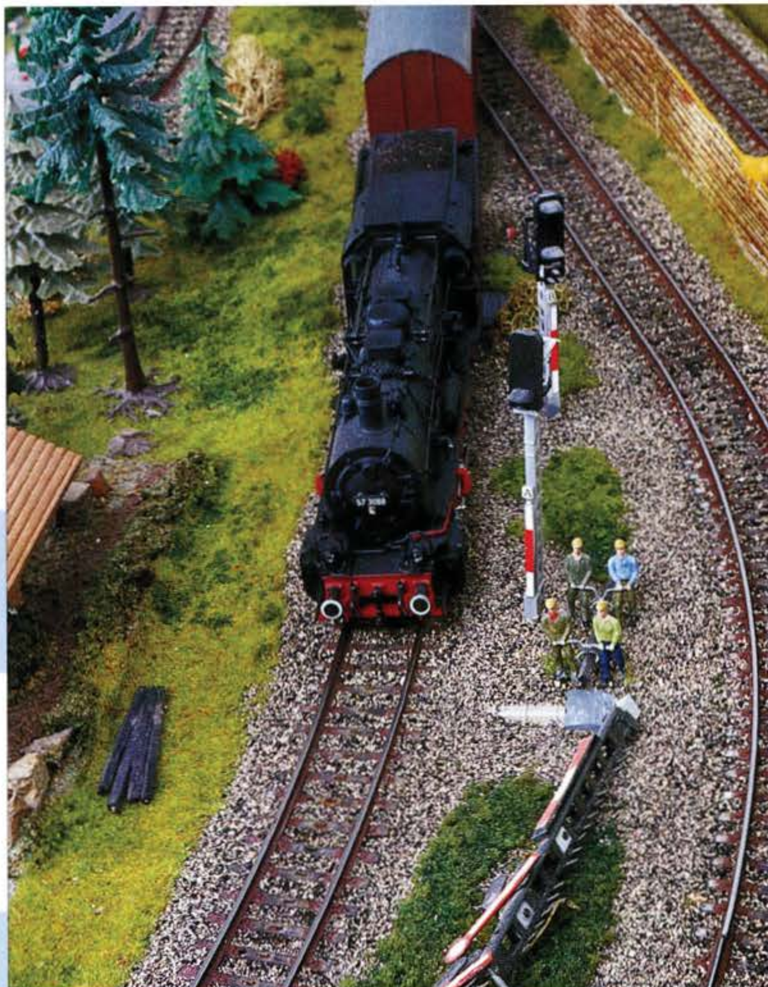
Zänger ist vielmehr nach eigenem Bekunden „frei Schnauze" vorgegangen. Was dem Gesamteindruck nicht unbedingt schadet. Auch das



Schönblick mit Industriegebiet und Bw: Durchaus ihre Reize hat die gewachsene Gleisgeometrie.

Kunststück, das klassische Spielbahn-Zubehör wie den alten Faller-Bahnhof Schönblick oder die Märklin-Gitterbogenbrücke aus Blech zu integrieren, gelang. Selbst die betagten Märklin- und Siba-Signale machen dank Eigenbau-Unterflurantrieben eine gute Figur.

Apropos Eigenbau: Was da außerhalb des Bw und der Güterabfertigung verlegt ist, kann doch nicht das K-Gleis sein? „Das sind Roco-Flexgleise und schlanke Roco-Weichen", verrät Zänger. Mit Punktkontakten? „Den Schienenweg habe ich nachträglich mit einem Mittelleiter der Firma Herei aus Lüdenscheid ausgerüstet", schmunzelt der Gleisbauer. Der Vorteil: Dieser Mittelleiter-Punktkontakt sitzt nicht in, sondern hinter



Eine neue Epoche beginnt: Die alten Formsignale muß die Preiserlein-Rotte durch Lichtsignale ersetzen.



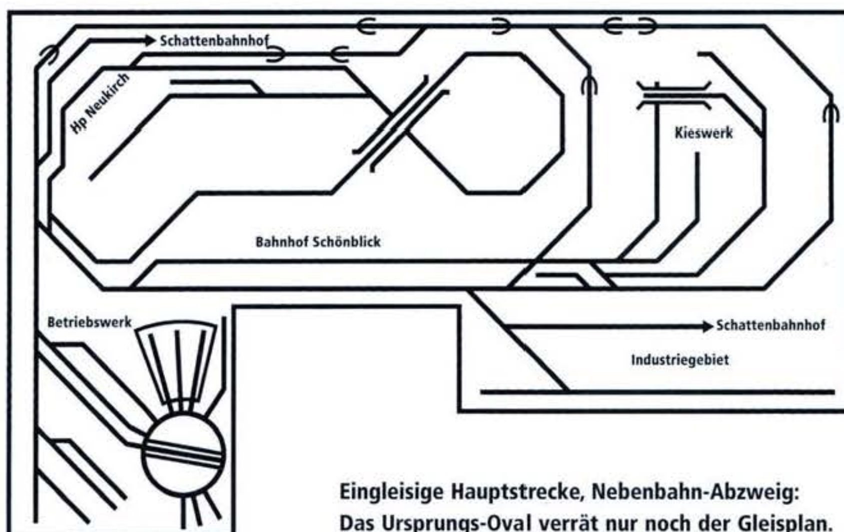
Anlagen-Steckbrief

Vierteilige H0-Anlage auf Spanplatten mit Lattenrahmen, abgehängter Schattenbahnhof
Maße: ca. 4,1 x 2,0 m
System: Dreileiter-Wechselstrom, betrieben mit Gleichspannung
Epoche: III - IV
Gleislänge: rund 70 m
Gleismaterial: Märklin-M- und K-Gleise, Roco-Flex-Gleis, nachgerüstet mit Herei-Mittelleiter
Rollendes Material: Roco, Märklin, Fleischmann, Lima, Piko, Gützold, Sachsenmodelle, Kleinbahn, Klein Modellbahn, Liliput
Besonderheiten: Selbstbau-K-Gleise, sämtliche elektronischen Fahrregler und Gleisbildstellwerke sowie Unterflurantriebe im Eigenbau entstanden; Energieversorgung über Industrietransformatoren mit 420 Watt Sekundärleistung
Betrieb: analog, elektronisch mit Gleichspannung oder Impulsweitensteuerung, Fahrstraßenschaltung, Einzeltastensteuerung
Bauzeit: mit Unterbrechungen rund 15 Jahre
Vorbild: kein konkretes, Mittelgebirgslandschaft in Baden-Württemberg

der Schwelle und das auch nur hinter jeder zweiten. „Dadurch fällt er kaum noch auf", weiß der Modellbahner Zänger diese Lösung zu schätzen.

„Als Märklinisten würde ich mich nicht bezeichnen", gesteht der Liebhaber irischer Folk-Music folgerichtig ein. Das ist offensichtlich, denn auf seiner Anlage tummeln sich Triebfahrzeuge und Waggons diverser Hersteller. Roco, Fleischmann und Piko sind ebenso vertreten wie Lima, Gützold, Sachsenmodelle, Liliput oder Kleinbahn.

In Epoche III und IV verkehren in trauter, aber etwas unorthodoxer Eintracht Garnituren der Bundesbahn und der Reichsbahn Ost. „Auf der Modellbahn geht es um die Eisenbahn und nicht um das damalige Kräftemessen zwischen Ost und West", hat Sven Zänger mit solchen Kompromissen



Zeichnung: Uwe Lechner

Eingleisige Hauptstrecke, Nebenbahn-Abzweig: Das Ursprungs-Oval verrät nur noch der Gleisplan.



Liebevoll ausgestaltet ist die Szenerie rund um die Freiladerampe. Die Märklinweichen stören dabei nicht.

keine Probleme. Nicht alle diese Loks und Triebwagen gab's als Wechselstrommodelle im Handel. „Einige habe ich selbst für die Stromaufnahme über Mittelschleifer umgebaut“, macht der Elektronik-Student deutlich, daß die Wahl der Studien-Fachrichtung wohl nicht ganz zufällig erfolgte.

Zeitgleich mit den ersten Landschaftsgestaltungen – Styropor, Bastelmesser und Spachtelmasse waren die wichtigsten Zutaten – begann der Jugendliche, seine erste Fahrstraßenschaltung auszutüfteln. Mit der Inbetriebnahme des unter der Spanplatte abgehängten Schattenbahnhofs und der gleichzeitigen Anlagenerweiterung um das Industriegebiet mit Gleisanschluß nahm die Steuerung professionelle Züge an.

Heute regelt Sven Zänger den Zugbetrieb über vier Gleisbildstellwerke. Zwei besitzen eine einfache elektronische Fahrstraßenschaltung; eins ist mit einer elektronischen Einzeltastensteuerung für die Weichen und Signale ausgestattet. Alle Stellwerke verfügen über Rückmeldungen. „Alles Eigenbau“, betont der fachkundige Tüftler. Wer jetzt glaubt, ein Punktkontakt-Fan müsse notwendigerweise auf Wechselstrom schwören, der irrt gewaltig.

„Ich fahre mit elektronischen Fahrreglern, die reine Gleichspannung liefern oder mit Impulsweitensteuerung arbeiten und mit einer automatischen Anfahr- und Bremsverzögerung ausgestattet sind“, verblüfft Zänger altgediente Anhänger des Dreileiter-Wechselstromsystems mit Hinweis auf den Fahrkomfort. „Nur den Umschaltimpuls für die Fahrtrichtung habe ich beibehalten“, ergänzt er.

Natürlich sind auch die Fahrregler Eigenbauten. Die Energie liefern Industrietransformatoren mit einer Sekundärleistung von 420 Watt.

Unterhaltungselektroniker oder Antriebstechniker ist Sven Zängers Berufsziel. Da schwankt er noch. Beim Hobby allerdings hat er bewiesen: Spiel- und Modellbahn können sich vertragen, Jugendsünden inklusive. „Gut kaschiert ist schon halb gewonnen!“

Karlheinz Haucke

VORSCHAU



Foto: Andreas Stirl

Lok-Baukunst

Über viele Jahre wurden die Freunde der Spur der Mitte nicht gerade verwöhnt. Detlef Gottschalk machte aus der Not eine Tugend. Noch heute werkelt er am liebsten im Hobby-Keller. Was der TT-Lokomotivbauer dort kreiert, sind Modelle der Extra-Klasse.



Foto: Jörg Hajt

Erfolgsspur

Vor der Privatisierung der DB war sie die größte westdeutsche Privatbahn: Die Westfälische Landeseisenbahn (WLE), vormals Warstein-Lippstadter Eisenbahn, fährt dank Zement und Steinen in der Erfolgsspur. Kein Platz mehr ist da für Personenverkehr auf der 1883 bis Lippstadt, 1898 bis Beckum eröffneten Strecke.

Außerdem

InnoTrans Berlin

Ins nächste Jahrtausend: Innovationen von der Fachmesse für Verkehrstechnik

Modellbahn Köln

Standortbestimmung: Die Branche nutzt die Kölner Modellbahn-Messe als Leistungsforum im Wettbewerb.

Bremer Straßenbahn

Nach Jahren der Stagnation geht die Tram der Hansestadt in die Offensive.

Die Redaktion behält sich Änderungen aus aktuellem Anlaß vor.



Foto: Rainer Albrecht

Benziner

Die Dachkühler waren typisch für die WUMAG-Triebwagen VT 757 bis VT 760 mit den beiden 90 PS starken Benzin-Motoren. Rainer Albrecht setzt mit dem Bausatz von Günther mehrere Lackiervarianten in Szene.

Das Januar-Heft erscheint am 16. Dezember bei Ihrem Zeitschriften-Händler – immer an einem Mittwoch

Foto: Uwe Lechner

TT-Test

Die Baureihe 91.19 war eine der wenigen Eigenentwicklungen der Friedrich-Franz-Eisenbahn. Die mecklenburgische T 4 bringt pmt jetzt als Modell auf die TT-Gleise. Der Test wird zeigen, ob diese Nebenbahn-Lok eine Bereicherung für die Spur der Mitte ist.

Foto: Wolfgang Herdam



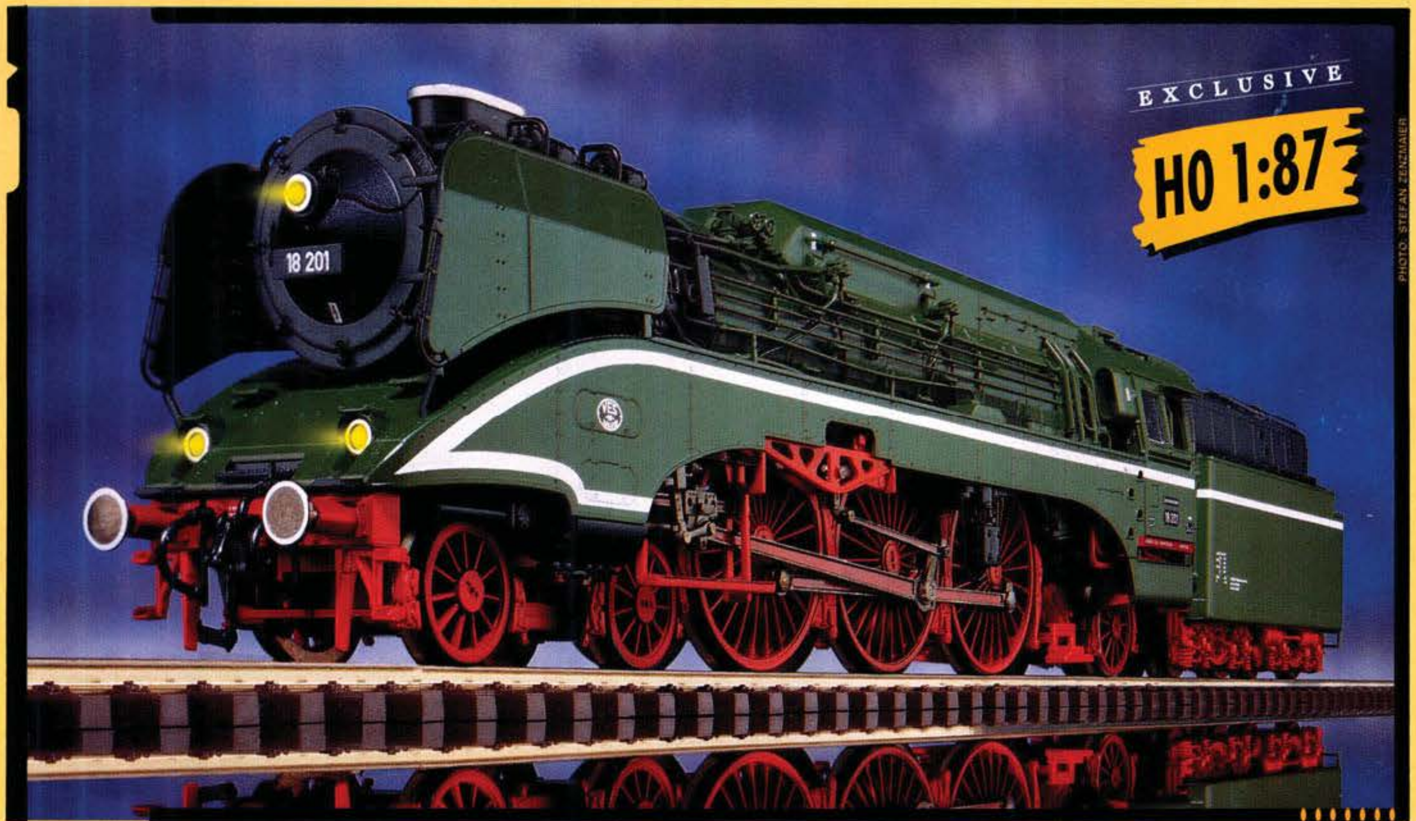
Einzelstücke

Seit 1886 rumpelt der Molli auf seinen nur 900 Millimeter breiten Gleisen durch die Straßen von Bad Doberan. Anfang der 30er Jahre kaufte die Deutsche Reichsbahn drei eigens für die Bäderbahn konstruierte Loks. Sie sind bis heute die schnellsten deutschen Schmalspurmaschinen.

MANCHE MÖGEN'S HEISS!

Ein „hochhackiges" grünes **Traum-Model erregt** Aufsehen,

DENN DIESER FIGUR KANN



wohl kaum jemand widerstehen. Also sollte der Titel doch besser heißen: VIELE MÖGEN'S HEISS! Würde das Bild nicht schon alles verraten, könnte der eine oder andere vielleicht an einen berühmten Film mit einer langbeinigen Schönheit denken! Nein, nein! Wir möchten darauf hinweisen, daß hier der Zufall Regie führte. –

Die Rede ist natürlich von der Schnellfahrlokomotive 18 201, die – und das finden wir weniger schön – von manchen „Laubfrosch" genannt wird. Roco hat sie zum „Froschkönig", zum König, zur Königin der Modellbahn gemacht. Und das mit Recht, zählt doch zumindest ein Vorfahre zum Lokomotiv-Hochadel: die Henschel-Stromlinienlokomotive 61 002.

Vornehmheit in allen Zügen, glänzen doch „Hoheit" mit:
– Metallrädern in filigraner Nachbildung – vorbildgerechter Ausführung des doppelten Steuerungsrahmens – feinster Detaillierung, wie z. B. mit exakt nachgebildetem Öffnungsmechanismus des Wasserkastendeckels am Öltender (aus Metall) oder feinem Metallschutzgitter mit Glasscheibe auf dem Führerhausdach – fünfpoligem, schräggenutetem Motor mit feingedrehter Messingschwungmasse – Digitalschnittstelle, Wechselstromausführung mit Decoder – nachrüstbarem Dampfgenerator – beigelegten Neusilber-Ätzschildern u.v.a.m.

Art.-Nr. 63201: **18 201**, Ep. V, DB-AG, Gleichstromversion – in Kürze bei Ihrem Fachhändler!

Art.-Nr. 69201: **18 201**, Ep. V, DB-AG, Wechselstromversion – folgt etwa zwei Monate später.



e-mail: roco@roco-modeltoys.co.at

Internet: http://www.roco.co.at/roco/

A: ROCO MODELLSPIELWAREN
GMBH
A-5033 Salzburg
Jakob-Auer-Straße 8

CH: ROCO MODELLSPIELWAREN
GmbH
CH-9445 Rebstein
Balgacherstrasse 14

D: ROCO MODELLSPIELWAREN
Vertriebsgesellschaft mbH & Co.
Handels-KG, D-83395 Freilassing
Georg-Wrede-Straße 49

